

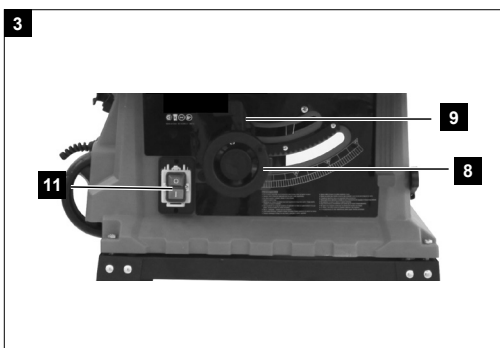
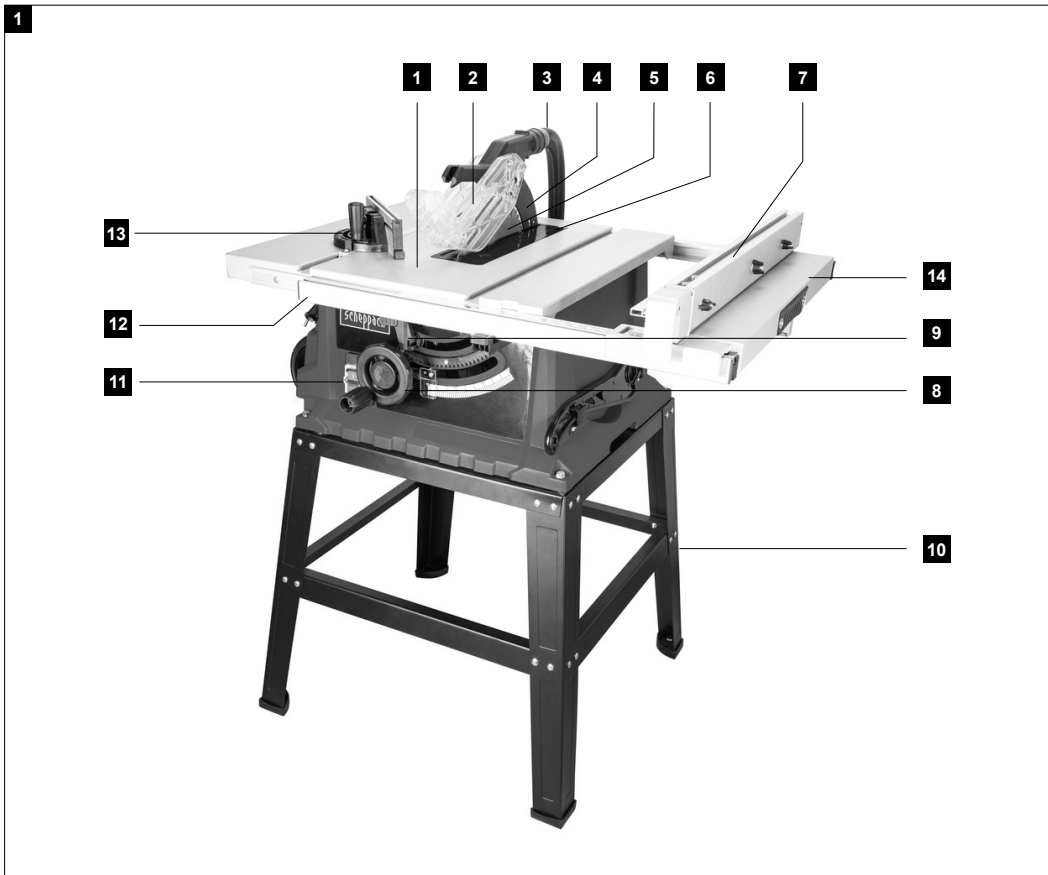
Art.Nr.
5901308901
AusgabeNr.
5901308901_0202
Rev.Nr.
18/04/2023



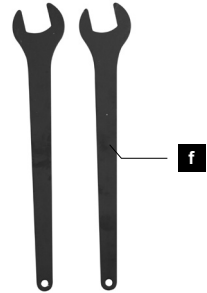
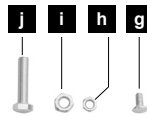
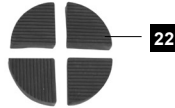
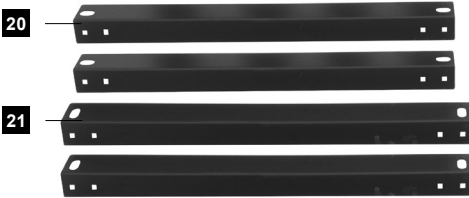
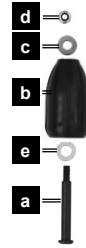
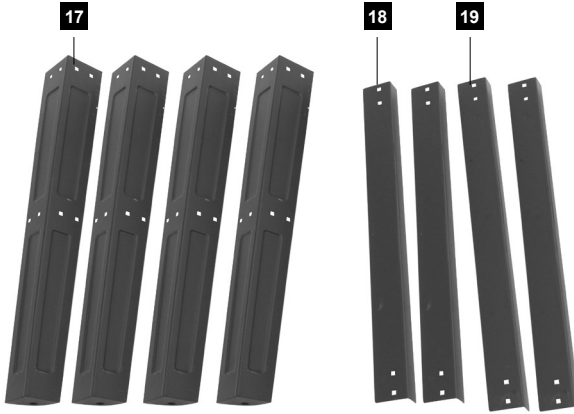
HS105

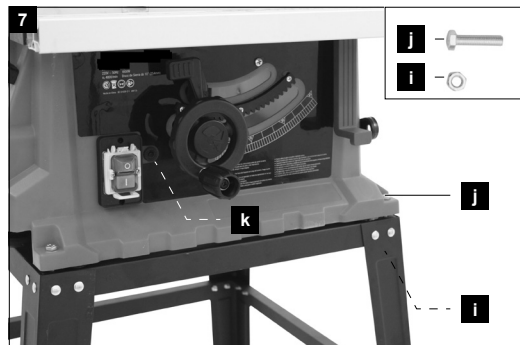
DE	Tischkreissäge Originalbetriebsanleitung	8
GB	Circular table saw Translation of original instruction manual	28
CZ	Stolní kotoučová pila Překlad originálního návodu k obsluze	44
SK	Stolová kotúčová pila Překlad originálneho návodu na obsluhu	60
HU	Asztali körfűrész Eredeti használati utasítás fordítása	77
PL	Stołowa pilarka tarczowa Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	94
HR	Stolna kružna pila Prijevod originalnog priručnika za uporabu	112
SI	Namizna krožna žaga Prevod originalnih navodil za uporabo	128

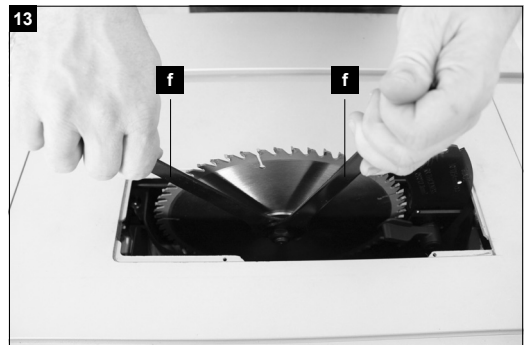
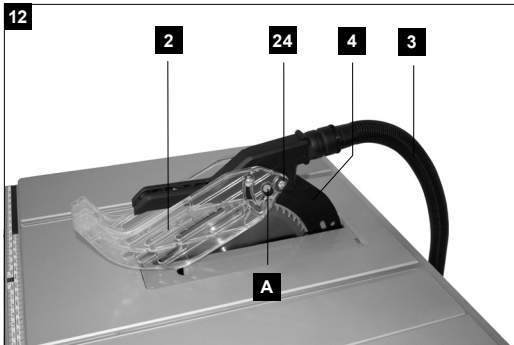
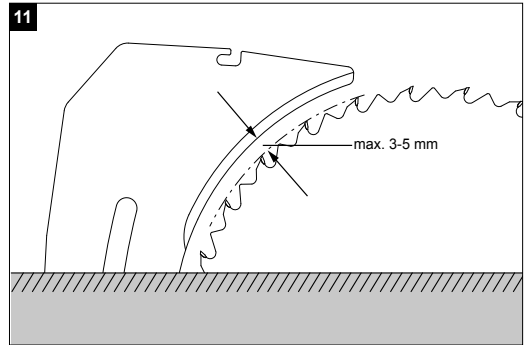
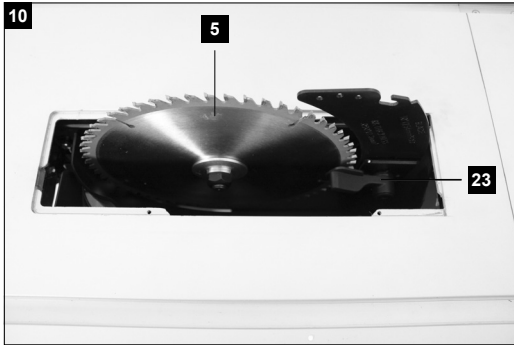
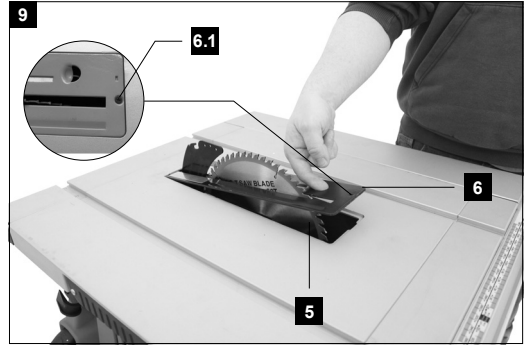
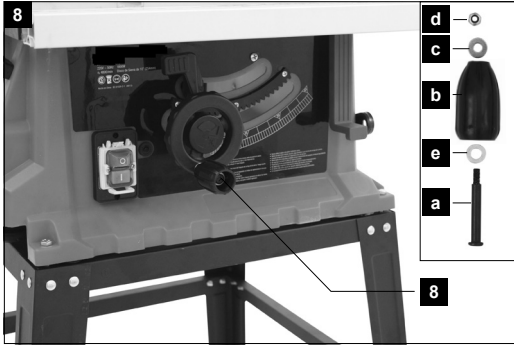
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

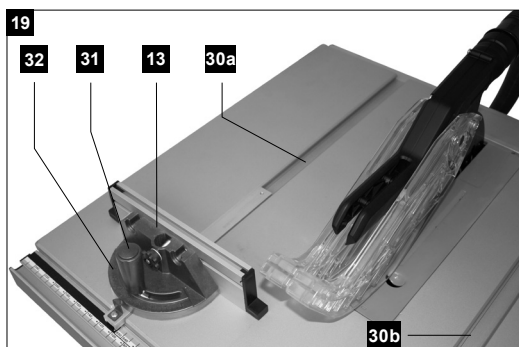
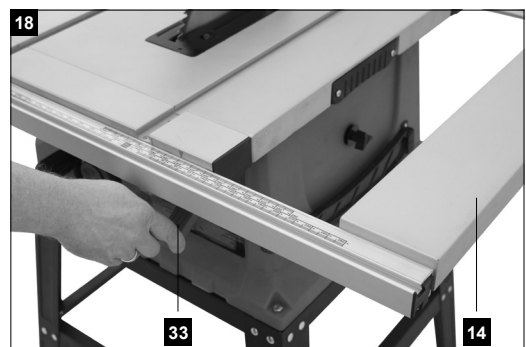
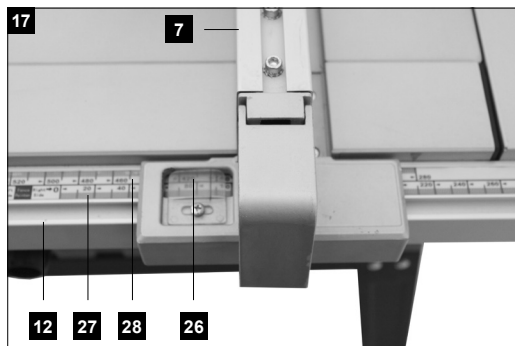
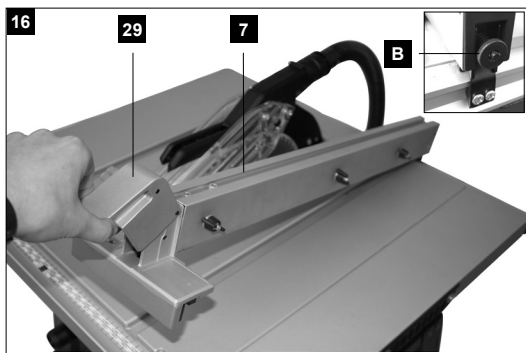
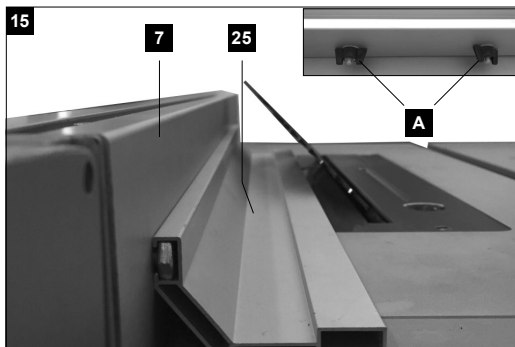
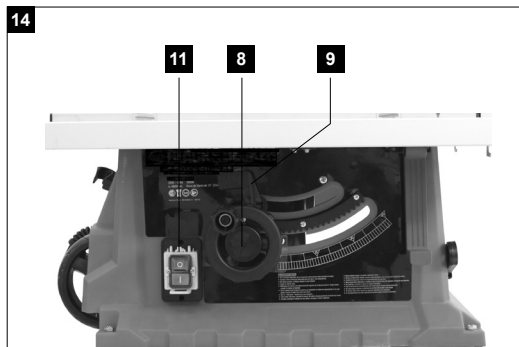


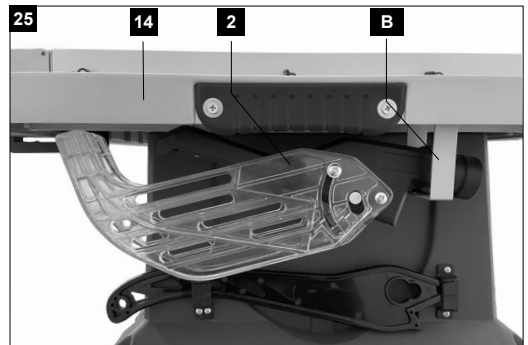
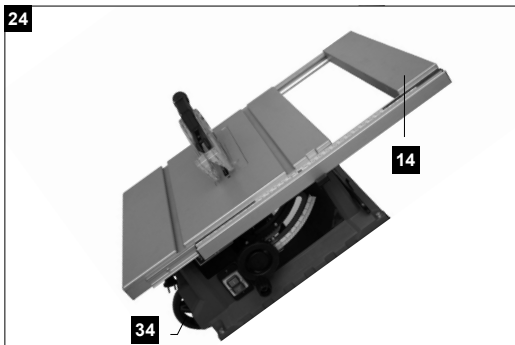
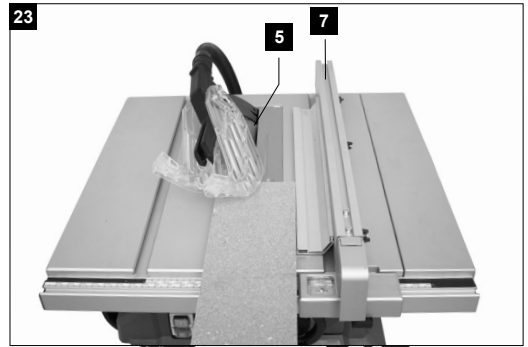
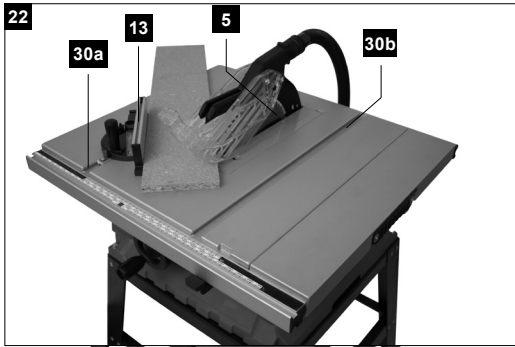
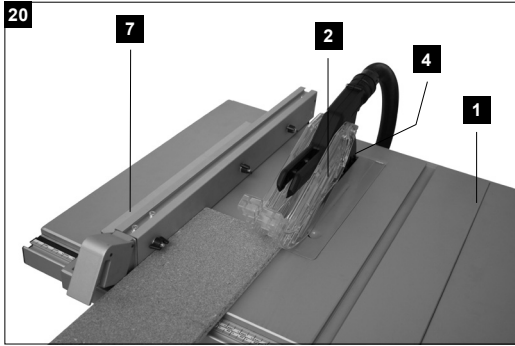
4











Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!</p>
	<p>Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>Schutzbrille tragen!</p>
	<p>Gehörschutz tragen!</p>
	<p>Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!</p>
	<p>Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!</p>
	<p>Schutzklasse II (Doppelisolierung)</p>

Inhaltsverzeichnis:	Seite:
1. Einleitung	10
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-4).....	10
3. Lieferumfang.....	11
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	11
5. Sicherheitshinweise.....	12
6. Technische Daten	18
7. Vor Inbetriebnahme	18
8. Aufbau und Bedienung	19
9. Bedienung.....	20
10. Betrieb.....	21
11. Transport.....	22
12. Wartung	22
13. Lagerung.....	23
14. Elektrischer Anschluss	23
15. Entsorgung und Wiederverwertung	24
16. Störungsabhilfe.....	25
17. Konformitätserklärung	147

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Elektrowerkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Elektrowerkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrowerkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Elektrowerkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Elektrowerkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Elektrowerkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Elektrowerkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.

Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-4)

1. Sägetisch
2. Sägeblattschutz
3. Absaugschlauch
4. Spaltkeil
5. Sägeblatt
6. Tischeinlage 6.1. Schraube für Tischeinlage
7. Parallelanschlag
8. Handrad
9. Einstell- und Feststellgriff
10. Untergestell
11. Ein-, Ausschalter (grüner Taster „I“, roter Taster „O“)
12. Führungsschiene
13. Queranschlag
14. Tischverbreiterung
15. Hintere Führungsschiene
16. Schiebestock
17. Standbeine
18. Querstreben
19. Längsstreben
20. Mittelstreben, kurz
21. Mittelstreben, lang
22. Gummifüße
23. Verriegelungshebel Spaltkeil
24. Schraube
25. Anschlagsschiene
26. Schauglas
27. Skala Parallelanschlag
28. Skala Tischverbreiterung
29. Klemmhebel Parallelanschlag
30. Nut
31. Klemmgriff Queranschlag
32. Skala Queranschlag
33. Klemmhebel Tischverbreiterung
34. Räder

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- / und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Originalbetriebsanleitung
- Säge mit vormontiertem Sägeblatt
- Sägeblattschutz
- Absaugschlauch
- Spaltkeil
- Parallelanschlag
- Anschlagsschiene
- Queranschlag
- Tischverbreiterung (1x)
- Schiebstock
- Standbeine (4x)
- Querstreben (2x)
- Längsstreben (2x)
- Mittelstreben kurz (2x)
- Mittelstreben lang (2x)
- GummifüÙe (4x)
- Montagematerial

4. BestimmungsgemäÙe Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschnitten (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäÙ. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäÙen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

⚠ ACHTUNG

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsgemäÙer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen
- Sägeblattbrüche
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.

- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.**

Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
 - h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
 - d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
 - e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
 - f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
 - g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
 - h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- 5) Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Tischkreissägen

Schutzabdeckungsbezogene Sicherheitshinweise

- a) **Lassen Sie Schutzabdeckungen montiert. Schutzabdeckungen müssen in funktionsfähigem Zustand und richtig montiert sein.**
Lockere, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzabdeckungen müssen repariert oder ersetzt werden.
- b) **Verwenden Sie für Trennschnitte stets die Sägeblatt-Schutzabdeckung und den Spaltkeil.**
Für Trennschnitte, bei denen das Sägeblatt vollständig durch die Werkstückdicke sägt, verringern die Schutzabdeckung und andere Sicherheitseinrichtungen das Risiko von Verletzungen.
- c) **Befestigen Sie nach Fertigstellung von Arbeitsvorgängen (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren), bei denen das Entfernen von Schutzabdeckung und/oder Spaltkeil erforderlich ist, unverzüglich wieder das Schutzsystem.**
Die Schutzabdeckung und der Spaltkeil verringern das Risiko von Verletzungen.
- d) **Stellen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs sicher, dass das Sägeblatt nicht die Schutzabdeckung, den Spaltkeil oder das Werkstück berührt.**
Versehentlicher Kontakt dieser Komponenten mit dem Sägeblatt kann zu einer gefährlichen Situation führen.
- e) **Justieren Sie den Spaltkeil gemäß der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung.** Falsche Abstände, Position und Ausrichtung können der Grund dafür sein, dass der Spaltkeil einen Rückschlag nicht wirksam verhindert.
- f) **Damit der Spaltkeil funktionieren kann, muss er auf das Werkstück einwirken.** Bei Schnitten in Werkstücke, die zu kurz sind, um den Spaltkeil in Eingriff kommen zu lassen, ist der Spaltkeil unwirksam. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil verhindert werden.
- g) **Verwenden Sie das für den Spaltkeil passende Sägeblatt.** Damit der Spaltkeil richtig wirkt, muss der Sägeblattdurchmesser zu dem entsprechenden Spaltkeil passen, das Stammblatt des Sägeblatts dünner als der Spaltkeil sein und die Zahnbreite mehr als die Spaltkeildicke betragen.

Sicherheitshinweise für Sägeverfahren

- a) **⚠ GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Fingern und Händen nicht in die Nähe des Sägeblatts oder in den Sägebereich.**
Ein Moment der Unachtsamkeit oder ein Ausrutschen könnte Ihre Hand zum Sägeblatt hin lenken und zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Führen Sie das Werkstück nur entgegen der Drehrichtung dem Sägeblatt zu.**
Zuführen des Werkstücks in der gleichen Richtung wie die Drehrichtung des Sägeblatts oberhalb des Tisches kann dazu führen, dass das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt gezogen werden.
- c) **Verwenden Sie bei Längsschnitten niemals den Gehrungsanschlag zur Zuführung des Werkstücks, und verwenden Sie bei Querschnitten mit dem Gehrungsanschlag niemals zusätzlich den Parallelanschlag zur Längeneinstellung.** Gleichzeitiges Führen des Werkstücks mit dem Parallelanschlag und dem Gehrungsanschlag erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Sägeblatt klemmt und es zum Rückschlag kommt.
- d) **Üben Sie bei Längsschnitten die Zufuhrkraft auf das Werkstück immer zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt aus. Verwenden Sie einen Schiebstock, wenn der Abstand zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt weniger als 150 mm, und einen Schieblock, wenn der Abstand weniger als 50 mm beträgt.**
Derartige Arbeitshilfsmittel sorgen dafür, dass Ihre Hand in sicherer Entfernung zum Sägeblatt bleibt.
- e) **Verwenden Sie nur den mitgelieferten Schiebstock des Herstellers oder einen, der anweisungsgemäß hergestellt ist.**
Der Schiebstock sorgt für ausreichenden Abstand zwischen Hand und Sägeblatt.
- f) **Verwenden Sie niemals einen beschädigten oder angesagten Schiebstock.**
Ein beschädigter Schiebstock kann brechen und dazu führen, dass Ihre Hand in das Sägeblatt gerät.
- g) **Arbeiten Sie nicht „freihändig“. Verwenden Sie immer den Parallelanschlag oder den Gehrungsanschlag, um das Werkstück anzulegen und zu führen. „Freihändig“ bedeutet, das Werkstück statt mit Parallelanschlag oder Gehrungsanschlag mit den Händen zu stützen oder zu führen.**

Freihändiges Sägen führt zu Fehlausrichtung, Verklemmen und Rückschlag.

h) Greifen Sie nie um oder über ein sich drehendes Sägeblatt.

Das Greifen nach einem Werkstück kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem sich drehenden Sägeblatt führen.

i) Stützen Sie lange und/oder breite Werkstücke hinter und/oder seitlich des Sägebretts ab, so dass diese waagrecht bleiben.

Lange und/oder breite Werkstücke neigen dazu, am Rand des Sägebretts abzukippen; dies führt zum Verlust der Kontrolle, Verklemmen des Sägebretts und Rückschlag.

j) Führen Sie das Werkstück gleichmäßig zu. Verbiegen oder verdrehen Sie das Werkstück nicht. Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.

Das Verklemmen des Sägebretts durch das Werkstück kann zu Rückschlag oder zum Blockieren des Motors führen.

k) Entfernen Sie abgesägtes Material nicht, während die Säge läuft. Abgesägtes Material kann sich zwischen Sägeblatt und Anschlagschiene oder in der Schutzabdeckung festsetzen und beim Entfernen Ihre Finger in das Sägeblatt ziehen. Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Material entfernen.

l) Verwenden Sie für Längsschnitte an Werkstücken, die dünner als 2 mm sind, einen Zusatz-Parallelanschlag, der Kontakt mit der Tischoberfläche hat. Dünne Werkstücke können sich unter dem Parallelanschlag verkeilen und zu Rückschlag führen.

Rückschlag - Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion des Werkstücks infolge eines hakenden, klemmenden Sägebretts oder eines bezogen auf das Sägeblatt schräg geführten Schnitts in das Werkstück oder wenn ein Teil des Werkstücks zwischen Sägeblatt und Parallelanschlag oder einem anderen feststehenden Objekt eingeklemmt wird.

In den meisten Fällen wird bei einem Rückschlag das Werkstück durch den hinteren Teil des Sägebretts erfasst, vom Sägebrett angehoben und in Richtung des Bedieners geschleudert. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Tischkreissäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

a) Stellen Sie sich nie in direkte Linie mit dem Sägeblatt. Halten Sie sich immer auf der Seite zum Sägeblatt, auf der sich auch die Anschlagschiene befindet.

Bei einem Rückschlag kann das Werkstück mit hoher Geschwindigkeit auf Personen geschleudert werden, die vor und in einer Linie mit dem Sägeblatt stehen.

b) Greifen Sie niemals über oder hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu ziehen oder zu stützen.

Es kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem Sägeblatt kommen oder ein Rückschlag kann dazu führen, dass Ihre Finger in das Sägeblatt gezogen werden.

c) Halten und drücken Sie das Werkstück, welches abgesägt wird, niemals gegen das sich drehende Sägeblatt.

Drücken des Werkstücks, welches abgesägt wird, gegen das Sägeblatt führt zu Verklemmen und Rückschlag.

d) Richten Sie die Anschlagschiene parallel zum Sägeblatt aus.

Eine nicht ausgerichtete Anschlagschiene drückt das Werkstück gegen das Sägeblatt und erzeugt einen Rückschlag.

e) Verwenden Sie bei verdeckten Sägeschnitten (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren) einen Druckkamm, um das Werkstück gegen Tisch und Anschlagschiene zu führen.

Mit einem Druckkamm können Sie das Werkstück bei Rückschlag besser kontrollieren.

f) Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in nicht einsehbare Bereiche zusammengebauter Werkstücke.

Das eintauchende Sägeblatt kann in Objekte sägen, die einen Rückschlag verursachen können.

g) Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.

Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen überall dort abgestützt werden, wo sie die Tischoberfläche überragen.

h) Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen von Werkstücken, die verdreht, verknottet, verzogen sind oder nicht über eine gerade Kante verfügen, an der sie mit einem Gehrungsanschlag oder entlang einer Anschlagsschiene geführt werden können.

Ein verzogenes, verknottetes oder verdrehtes Werkstück ist instabil und führt zur Fehlausrichtung der Schnittfuge mit dem Sägeblatt, Verklemmen und Rückschlag.

i) Sägen Sie niemals mehrere aufeinander oder hintereinander gestapelte Werkstücke.

Das Sägeblatt könnte ein oder mehrere Teile erfassen und einen Rückschlag verursachen.

j) Wenn Sie eine Säge, deren Sägeblatt im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt so, dass die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind. Klemmt das Sägeblatt, kann es das Werkstück anheben und einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.

k) Halten Sie Sägeblätter sauber, scharf und ausreichend geschränkt. Verwenden Sie niemals verzogene Sägeblätter oder Sägeblätter mit rissigen oder gebrochenen Zähnen.

Scharfe und richtig geschränkte Sägeblätter minimieren Klemmen, Blockieren und Rückschlag.

Sicherheitshinweise für die Bedienung von Tischkreissägen

a) Schalten Sie die Tischkreissäge aus und trennen Sie sie vom Netz, bevor Sie den Tableinsatz entfernen, das Sägeblatt wechseln, Einstellungen an Spaltkeil oder der Sägeblattschutzabdeckung vornehmen und wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird.

Vorsichtsmaßnahmen dienen der Vermeidung von Unfällen.

b) Lassen Sie die Tischkreissäge nie unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und verlassen es nicht, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Eine unbeaufsichtigt laufende Säge stellt eine unkontrollierte Gefahr dar.

c) Stellen Sie die Tischkreissäge an einem Ort auf, der eben und gut beleuchtet ist und wo Sie sicher stehen und das Gleichgewicht halten können. Der Aufstellort muss genug Platz bieten, um die Größe Ihrer Werkstücke gut zu handhaben.

Unordnung, unbeleuchtete Arbeitsbereiche und unebene, rutschige Boden können zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie regelmäßig Sägespäne und Sägemehl unter dem Sägertisch und/oder von der Staubabsaugung.

Angesammeltes Sägemehl ist brennbar und kann sich selbst entzünden.

e) Sichern Sie die Tischkreissäge.

Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Tischkreissäge kann sich bewegen oder umkippen.

f) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge, Holzreste usw. von der Tischkreissäge, bevor Sie diese einschalten.

Ablenkung oder mögliche Verklemmungen können gefährlich sein.

g) Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. rauteenförmig oder rund).

Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.

h) Verwenden Sie niemals beschädigtes oder falsches Sägeblatt-Montagematerial, wie z. B. Flansche, Unterlegscheiben, Schrauben oder Muttern.

Dieses Sägeblatt-Montagematerial wurde speziell für Ihre Säge konstruiert, für sicheren Betrieb und optimale Leistung.

i) Stellen Sie sich nie auf die Tischkreissäge und benutzen Sie die Tischkreissäge nicht als Tritthocker.

Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.

j) Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in der richtigen Drehrichtung montiert ist. Verwenden Sie keine Schleifscheiben oder Drahtbürsten mit der Tischkreissäge.

Unsachgemäße Montage des Sägeblattes oder die Benutzung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

1. Setzen Sie nur Einsatzwerkzeuge ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
2. Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Einsatzwerkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
3. Beachten Sie die Motor- Sägeblatt- Drehrichtung.
4. Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge mit Rissen. Mustern Sie gerissene Einsatzwerkzeuge aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
5. Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
6. Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Kreissägeblättern.
7. Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sichern des Einsatzwerkzeuges den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
8. Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.
9. Handhaben Sie Einsatzwerkzeuge mit Vorsicht. Bewahren Sie diese am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
10. Stellen Sie vor der Benutzung von Einsatzwerkzeugen sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
11. Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Einsatzwerkzeug den technischen Anforderungen dieses Elektrowerkzeuges entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
12. Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.
13. Verwenden Sie das richtige Sägeblatt für das zu bearbeitende Material.
14. Verwenden Sie nur ein Sägeblatt mit einem Durchmesser entsprechend den Angaben auf der Säge.
15. Verwenden Sie nur Sägeblätter, die mit einer gleich großen oder höheren Drehzahl als der auf dem Elektrowerkzeug gekennzeichnet sind.
16. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die, falls sie zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.
17. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen, wie z.B.:
 - Gehörschutz;
 - Schutzhandschuhe beim Hantieren mit Sägeblättern.
18. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die EN 847-1 entsprechen. Warnung! Achten Sie beim Wechseln des Sägeblattes darauf, dass die Schnittbreite nicht kleiner und die Stammlattdicke des Sägeblattes nicht größer ist als die Dicke des Spaltkeils!
19. Vermeiden Sie beim Sägen von Holz und Kunststoffen eine Überhitzung der Sägezähne. Reduzieren Sie die Vorschubgeschwindigkeit um zu vermeiden, dass der Kunststoff schmilzt.
20. Beachten Sie, dass komplizierte Verdecktschnitt-Verfahren und Schneiden von Schrägen/Keilen nicht zulässig sind.
21. Führen Sie Längsschnitten mit Neigung nicht auf der Seite, zu der hin geneigt wird, durch.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell. Dies kann zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und einer Verminderung der Schnittgenauigkeit führen.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Säge optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

⚠ **WARNUNG**

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	220-240 V~ / 50 Hz
Leistung S1	1800 Watt
Betriebsart	S6 20%*2000 Watt
Leerlaufdrehzahl	4800 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne	60
Dicke Spaltkeil	2,5 mm
Tischgröße	565 x 565 (675) mm
Schnitthöhe max. 90°	80 mm
Schnitthöhe max. 45°	55 mm
Höhenverstellung	0 - 80 mm
Sägeblatt schwenkbar	0 - 45°
Absauganschluss	ø 35 mm
Gewicht ca.	28 kg

* **Betriebsart S6 20%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 20% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 80% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.**

Geräuschwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L _{pA}	92,6 dB
Unsicherheit K _{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L _{WA}	105,6 dB
Unsicherheit K _{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841.

- Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.
- **Warnung:**
Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.
- Ergreifen Sie Maßnahmen, um sich gegen Lärmbelastungen zu schützen. Berücksichtigen Sie dabei den gesamten Arbeitsablauf, also auch Zeitpunkte, zu denen das Elektrowerkzeug ohne Last arbeitet oder ausgeschaltet ist. Geeignete Maßnahmen umfassen unter anderem eine regelmäßige Wartung und Pflege des Elektrowerkzeuges und der Einsatzwerkzeuge, regelmäßige Pausen sowie eine gute Planung der Arbeitsabläufe.

7. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem Untergestell o. ä. festschrauben. Verwenden Sie dazu die Bohrungen, die sich im Gestell der Maschine befinden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

8. Aufbau und Bedienung

Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

Legen Sie alle mitgelieferten Teile auf eine flache Oberfläche. Gruppieren Sie gleiche Teile.

Hinweis: Wenn Verbindungen mit einer Schraube (Rundkopf/oder Sechskant), Sechskantmuttern und Unterlegscheibe gesichert werden, muss die Unterlegscheibe unter der Mutter angebracht werden.

Stecken Sie Schrauben jeweils von außen nach innen ein, sichern Sie Verbindungen mit Muttern von innen.

Hinweis: Ziehen Sie die Muttern und Schrauben während der Montage nur so weit an, dass diese nicht herabfallen können.

Wenn Sie die Muttern und Schrauben bereits vor der Endmontage an-/festziehen, kann die Endmontage nicht durchgeführt werden.

8.1 Montage Gestell (Abb. 5-7)

1. Die vier Standbeine (17) mit den Schrauben (g), und Muttern (h) mit den Mittelstreben (20+21) verschrauben.
 ⚠ Achtung!
 Die oberen Streben haben ein Langloch zur Befestigung am Tisch!
2. Jetzt die unteren Streben (18+19) mit den Schrauben (g), und Muttern (h) an den Standbeinen locker verschrauben (Abb. 5).
3. Nun die GummifüÙe (22) auf die Standbeine aufstecken (Abb. 6).
4. Nun die komplette Säge auf das Untergestell montieren, indem man an den Ecken die Sechskantschrauben (j) und die Muttern (i) verschraubt. (Abb. 7)
5. Anschließend sämtliche Schrauben und Muttern des Untergestells festschrauben.

8.2 Montage Handrad (Abb. 8)

1. Stecken Sie die Scheibe (e) auf die Schraube (a).
2. Stecken Sie dann die Schraube auf den Handgriff (b) und dann die Scheibe (c) auf die Schraube.
3. Montieren Sie ganze Baugruppe auf das Handrad (8) und sichern Sie diese mit der Sechskantmutter (d)

8.3 Tischeinlage (6) austauschen (Abb. 9)

1. Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (6) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verschleißgefahr.
2. Die Schraube für Tischeinlage (6.1) mithilfe eine Kreuzschraubendrehers entfernen.
3. Die verschlissene Tischeinlage (6) herausnehmen.
4. Die Montage der neuen Tischeinlage (6) erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

8.4 Spaltkeil einstellen (Abb. 9-11)

⚠ Achtung! Netzstecker ziehen! Die Einstellung des Spaltkeils (4) muss vor jeder Inbetriebnahme überprüft werden.

1. Sägeblatt (5) auf max. Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
2. Tischeinlage (6) herausnehmen (Abb.9)
 ⚠ Achtung! Aus versandtechnischen Gründen wurde der Spaltkeil (4) vor der ersten Inbetriebnahme in der unteren Position montiert. Mit der Maschine darf nur gearbeitet werden, wenn sich der Spaltkeil (4) in der oberen Position befindet. Montage des Spaltkeils (4) in die obere Position wie folgt:
3. Den Verriegelungshebel (23) lockern und den Spaltkeil (4) in die obere Position bringen (Abb. 10)
4. Der Abstand zwischen Sägeblatt (5) und Spaltkeil (4) soll max. 5 mm betragen. (Abb. 11)
5. Die Verriegelungshebel (23) wieder festziehen und Tischeinlage (6) montieren

8.5 Sägeblattschutz montieren (Abb. 12)

1. Sägeblattschutz (2) von oben auf den Spaltkeil (4) aufsetzen, so dass die Schraube (24) fest im Langloch des Spaltkeils (4) sitzt.
Achtung: Um den Sägeblattschutz (2) auf den Spaltkeil (4) aufsetzen zu können, muss die Schnellverriegelungstaste (A) gedrückt werden.
2. Schraube (24) nicht zu fest anziehen; der Sägeblattschutz (2) muss frei beweglich bleiben.

3. Absaugschlauch (3) auf den Absaugadapter auf der Rückseite der Maschine und den Absaugstutzen des Sägeblattschutzes (2) stecken.
4. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung!

Vor Sägebeginn muss der Sägeblattschutz (2) auf das Werkstück abgesenkt werden.

8.6 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 9, 12, 13)

1. **Achtung! Netzstecker ziehen und Schutzhandschuhe tragen.**
2. Sägeblattschutz (2) demontieren (Abb. 12)
3. Die Tischeinlage (6) entfernen (Abb. 9)
4. Mutter lösen, indem Sie mit dem Gabelschlüssel (f) an der Mutter ansetzen und mit dem weiteren Gabelschlüssel (f) am Flansch gegenhält (Abb. 13).

Achtung! Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.

5. Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt schräg nach unten vom inneren Flansch abziehen.
6. Sägeblattflansch vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig mit einer Drahtbürste reinigen.
7. Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.

Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittschräge der Zähne muss in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen

8. Tischeinlage (6) sowie Sägeblattschutz (2) wieder montieren und einstellen.
9. Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen. Heben Sie den Sägeblattschutz an und lassen Sie diesen los. Der Sägeblattschutz sollte sich selbstständig in die Ausgangslage zurückbewegen.

9. Bedienung

9.1 Ein-, Ausschalten (Abb. 14)

- Durch Drücken des grünen Tasters (11) „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss der rote Taster (11) „0“ gedrückt werden.

9.2 Einstellen der Schnitttiefe (Abb. 14)

Durch Drehen des Handrades für Höhenverstellung (8), kann das Sägeblatt auf die gewünschte Schnitttiefe (stufenlos) eingestellt werden

- Entgegen dem Uhrzeigersinn: größere Schnitttiefe
- Im Uhrzeigersinn: kleinere Schnitttiefe

Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probechnittes.

9.3 Winkeleinstellung (Abb. 14)

Mit der Tischkreissäge können Schrägschnitte nach links von 0°-45° zur Anschlagsschiene ausgeführt werden.

△ Prüfen Sie vor jedem Schnitt, dass zwischen der Anschlagsschiene, Queranschlag und dem Sägeblatt keine Kollision möglich ist.

- Einstell- und Feststellgriff (9) lösen
- Durch Eindrücken und Drehen des Handrades (8) das gewünschte Winkelmaß an der Skala einstellen.
- Einstell- und Feststellgriff (9) in gewünschter Winkelstellung arretieren.

9.4 Arbeiten mit dem Parallelanschlag

9.4.1 Einstellen der Anschlaghöhe (Abb. 15)

- Die Anschlagsschiene (25) des Parallelanschlag (7) besitzt zwei verschiedene hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muss die höhere Seite der Anschlagsschiene (25), für dickes Material (über 25 mm Werkstückdicke) und die niedrigere Seite der Anschlagsschiene für dünnes Material (unter 25 mm Werkstückdicke) verwendet werden.
- Lockern Sie hierzu die Schrauben (A) seitlich am Parallelanschlag (7) und schieben die Anschlagsschiene (25) je nach gewünschter Position auf die Führung.
- Ziehen Sie die Schrauben (A) wieder an

9.4.2 Parallelanschlag montieren (Abb. 16)

- Montieren sie den Parallelanschlag (7), indem sie diesen hinten auflegen und den Klemmhebel (29) nach unten fixieren.
- Bei der Demontage ziehen Sie den Klemmhebel nach oben und entnehmen den Parallelanschlag (7).
- Die Klemmkraft des Parallelanschlag (7) kann an der hinteren Rändelmutter (B) eingestellt werden.

9.4.3 Einstellen der Schnittbreite (Abb. 17)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (7) verwendet werden.
- Setzen Sie den Parallelanschlag (7) auf die Führungsschiene (12) rechts oder links vom Sägeblatt
- Auf der Führungsschiene für Parallelanschlag (12) befinden sich 2 Skalen (27/28), welche den Abstand zwischen Anschlagschiene (25) und Sägeblatt (5) anzeigen.
- Parallelanschlag (7) auf das gewünschte Maß am Schauglas (26) einstellen und mit dem Klemmhebel für Parallelanschlag (29) fixieren.
- Stellen Sie bei der Montage oder Einstellung des Parallelanschlags sicher, dass der Parallelanschlag parallel zum Sägeblatt ausgerichtet werden sollte.

9.5 Benutzung der Tischverbreiterung (Abb. 18)

- Bei besonders breiten Werkstücken sollte immer die Tischverbreiterung (14) benutzt werden.
- Lösen Sie den Klemmhebel (33) und ziehen Sie die Tischverbreiterung soweit heraus, dass das zu sägende Werkstück darauf aufliegen kann, ohne zu kippen.

9.6 Queranschlag (Abb. 19)

- Queranschlag (13) in eine Nut (30 a/b) des Säge-tisches schieben.
- Klemmgriff (31) lockern.
- Queranschlag (13) drehen, bis das gewünschte Winkelmaß eingestellt ist. Die Skala (32) zeigt den eingestellten Winkel. (0° - 60°)
- Klemmgriff (31) wieder festziehen.

10. Betrieb

Arbeitshinweise

Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Prob-schnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen. Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine max. Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.

Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern (z.B. Abrollständer etc.)
Achtung beim Einschneiden.
Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

10.1 Ausführen von Längsschnitten (Abb. 20)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchschnitten.

Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (7) gedrückt, während die flache Seite auf dem Säge-tisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (2) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (7) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 9.4)
- Säge einschalten.
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (7) entlang in das Sägeblatt (5) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschlags) nur bis zur Vorderkante des Sägeblattschutzes (2).
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (4) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge-tisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (5) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

10.1.1 Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 21)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebbestockes (16) durchgeführt werden. Schiebestock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebestock umgehend austauschen.

- Den Parallelanschlag entsprechend der vorgesehe-nen Werkstückbreite einstellen. (siehe 9.4)
- Werkstück mit beiden Händen vorschieben, im Bereich des Sägeblattes unbedingt einen Schiebestock (16) als Schubhilfe verwenden.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils durchschieben.

⚠ Achtung! Bei kurzen Werkstücken ist der Schiebestock schon bei Schnittbeginn zu verwenden.

10.2 Ausführung von Querschnitten (Abb. 22)

- Queranschlag (13) in eine der beiden Nuten (30 a/b) des Säge-tisches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen (siehe 9.6). Sollte das Sägeblatt (5) zusätzlich schräg gestellt werden, dann ist die Nut (30a) zu verwenden, welche Ihre Hand und den Queranschlag nicht mit dem Sägeblattschutz in Kontakt kommen lässt.

- Werkstück fest gegen den Queranschlag (13) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (13) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
Achtung: Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (13) immer so weit verschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten. Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

10.2.1 Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 23)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelanschlages (7) durchgeführt.

- Sägeblatt (5) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 9.3)
- Parallelanschlag (7) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 9.4)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 10.1)

10.3 Schneiden von Spanplatten

Um ein Ausbrechen der Schnittkanten beim Schneiden von Spanplatten zu verhindern, sollte das Sägeblatt (5) nicht höher als 5 mm über Werkstückdicke eingestellt werden (siehe 9.2).

11. Transport

1. Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Tragen Sie das Elektrowerkzeug mindestens zu zweit. Nutzen Sie dazu die Griffflächen an den Seiten des Sägebühnen.
3. Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.
4. Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Verrutschen.
5. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen niemals zur Handhabung oder Transport.

11.1 Transport ohne Untergestell (Abb. 24)

1. Ziehen Sie die Tischverbreiterung (14) heraus.
2. Kippen Sie die Maschine auf die Laufräder (34)
3. Halten Sie die Maschine am Handgriff der Tischverbreiterung (14) und ziehen sie hinter sich her.

12. Wartung

⚠ Warnung! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

12.1 Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitz und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.
- Reinigen Sie Staubfangsysteme, indem Sie es mit Druckluft ausblasen.

12.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgetauscht werden.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsmäßigen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden. Diese könnten die Kunststoffteile und Metallteile des Elektrowerkzeugs angreifen.

Verschleißteile*: Kohlebürste, Sägeblatt, Batterien, Tischeinlagen, Schiebstock, Schiebegriff, Keilriemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

13. Lagerung

Verstaung des Sägeblattschutzes (2):

Zur Lagerung des Sägeblattschutzes (2) hängen Sie diesen an den dafür vorgesehenen Bügel (B) unterhalb der Tischverbreiterung (14) auf. (Abb. 25)

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

14. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Produkt kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
 - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz „Z“ ($Z_{\max} = 0,325 \Omega$) nicht überschreiten, oder
 - b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 220 - 240 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

⚠ Überlastschutz (Abb. 7)

- Dieses Elektrowerkzeug ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet. Sollte der Überlastungsschutz ausgelöst haben, gehen Sie wie folgt vor:

- Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Stromversorgung.
- Lassen Sie das Elektrowerkzeug abkühlen.
- Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf mögliche aufgetretene Beschädigungen. Lassen Sie Schäden vor erneuter Inbetriebnahme instand setzen.
- Verbinden Sie das Elektrowerkzeug mit der Stromversorgung.
- Drücken Sie den Überlastschalter (k).
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug wie beschrieben ein und nehmen Sie es in Betrieb.

Anschlussart Y

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Produkts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

15. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
- Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
- Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Verreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

16. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsmutter zu leicht angezogen	Befestigungsmutter Rechtsgewinde anziehen
Motor läuft nicht an	Ausfall Netzsicherung	Netzsicherung prüfen
	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitung austauschen
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Motor oder Schalter defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
Motor falsche Drehrichtung	Kondensator defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Falschanschluss	Von Elektrofachkraft Polarität der Wandsteckdose tauschen lassen
Motor bringt keine Leistung, die Sicherung spricht an	Querschnitt der Verlängerungsleitung nicht ausreichend	siehe Elektrischer Anschluss
	Überlastung durch stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt wechseln
Brandflächen an der Schnittfläche	stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt schärfen, austauschen
	falsches Sägeblatt	Sägeblatt austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicecenter unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantieversprechen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvorschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Explanation of the symbols on the device



	<p>Warning! Disregard results in a risk of death or injury, or damage to the tool!</p>
	<p>Read the operating and safety instructions before start-up and follow them!</p>
	<p>Wear eye protection!</p>
	<p>Wear hearing protection!</p>
	<p>If dust builds up, wear respiratory protection!</p>
	<p>Attention! Risk of injury! Do not reach into saw blade while it is running!</p>
	<p>Protection class II (double insulation)</p>

Table of contents:	Page:
1. Introduction	30
2. Device description (Fig. 1-4)	30
3. Scope of delivery	30
4. Proper use	31
5. Safety information.....	31
6. Technical data.....	36
7. Before commissioning	37
8. Attachment and operation	37
9. Operation	38
10. Working instructions	39
11. Transport.....	40
12. Maintenance	40
13. Storage	41
14. Electrical connection	41
15. Disposal and recycling.....	42
16. Troubleshooting	43
17. Declaration of conformity	147

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling,
- Failure to comply with the operating instructions.
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists.
- Installing and replacing non-original spare parts,
- Application other than specified,
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 13 / VDE0113 not being observed.

Please consider:

Read through the complete text in the operating manual before installing and commissioning the device.

This operating manual should help you familiarise yourself with your power tool and teach you how to use it for its intended purpose.

The operating manual include important instructions for the safe, proper and economic operation of the power tool, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the power tool.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the power tool in your country. Keep the operating manual package with the power tool at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work. The power tool may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards. The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description (Fig. 1-4)

1. Saw table
2. Saw blade guard
3. Extraction hose
4. Riving knife
5. Saw blade
6. Table inlay 6.1. Screw for table inlay
7. Parallel stop
8. Hand wheel
9. Adjustment and locking handle
10. Machine stand
11. On, off switch (green "I" button, red "O" button)
12. Guide rail
13. Transverse stop
14. Table width extension
15. Rear guide rail
16. Push stick
17. Legs
18. Cross members
19. Longitudinal members
20. Centre struts, short
21. Centre struts, long
22. Rubber feet
23. Riving knife locking lever
24. Screw
25. Stop rail
26. Sight glass
27. Parallel stop scale
28. Table width extension scale
29. Parallel stop clamping lever
30. Groove
31. Transverse stop clamping handle
32. Transverse stop scale
33. Table width extension clamping lever
34. Wheels

3. Scope of delivery

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).

- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

ATTENTION

The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

- Original Operating Manual
- Saw with pre-mounted saw blade
- Saw blade guard
- Extraction hose
- Riving knife
- Parallel stop
- Stop rail
- Transverse stop
- Table width extension (1x)
- Push stick
- Legs (4x)
- Transverse struts (2x)
- Longitudinal struts (2x)
- Centre struts, short (2x)
- Centre struts, long (2x)
- Rubber feet (4x)
- Assembly material

4. Proper use

The circular table saw is used for the longitudinal and transverse cutting (only with the transverse stop) of all types of timbers and plastic, in accordance with the machine size. It is not permitted to cut any type of round timber.

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

Only suitable saw blades (HM or CV saw blades) may be used for the machine. The use of HSS saw blades and any type of cutting wheels is prohibited.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers. In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed.

Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.

⚠ ATTENTION

When using equipment, several safety warnings must be observed to prevent injuries and damage.

For this reason, please carefully read this operating manual / safety instructions. Keep them in a safe place so that the information is available at all times. If the device is handed over to another person, hand over the operating and safety instructions with it. We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

Despite use as intended, specific risk factors cannot be entirely eliminated. Due to the design and layout of the machine, the following risks remain:

- Contact with the saw blade in the exposed sawing area.
- Reaching into the running saw blade (cutting injury)
- Kick-back of workpieces and workpiece parts
- Saw blade breakage
- Ejection of faulty carbide parts of the saw blade
- Hearing damage when the necessary hearing protection is not used.
- Harmful emissions of wood dusts during use in enclosed areas.

Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the equipment is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

5. Safety information

General power tool safety warnings

⚠ WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.**
Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Safety instructions for table saws

Guarding related warnings

- a) **Keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted.**
A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.
- b) **Always use saw blade guard and riving knife for every through-cutting operation.**

For separating cuts where the saw blade cuts completely through the thickness of the workpiece, the protective cover and other safety devices help reduce the risk of injury.

- c) **Immediately reattach the guarding system after completing an operation (such as rabbeting, dadoing or resawing cuts) which requires removal of the saw blade guard and/or riving knife.**
The guard and riving knife help to reduce the risk of injury.
- d) **Make sure the saw blade is not contacting the guard, riving knife or the workpiece before the switch is turned on.**
Inadvertent contact of these items with the saw blade could cause a hazardous condition.
- e) **Adjust the riving knife as described in this instruction manual.** Incorrect spacing, positioning and alignment can make the riving knife ineffective in reducing the likelihood of kickback.
- f) **For the riving knife to work, they must be engaged in the workpiece.** The riving knife is ineffective when cutting workpieces that are too short to be engaged with the riving knife. Under these conditions a kickback cannot be prevented by the riving knife.
- g) **Use the appropriate saw blade for the riving knife.** For the riving knife to function properly, the saw blade diameter must match the appropriate riving knife and the body of the saw blade must be thinner than the thickness of the riving knife and the cutting width of the saw blade must be wider than the thickness of the riving knife.

Cutting procedures warnings

- a) **⚠ DANGER: Never place your fingers or hands in the vicinity of the saw blade or in the sawing area.**
A moment of inattention or a slip could direct your hand towards the saw blade and result in serious personal injury.
- b) **Feed the workpiece into the saw blade or cutter only against the direction of rotation.**
Feeding the workpiece in the same direction that the saw blade is rotating above the table may result in the workpiece, and your hand, being pulled into the saw blade.
- c) **Never use the mitre gauge to feed the workpiece when ripping and do not use the rip fence as a length stop when cross cutting with the mitre gauge.**

Guiding the workpiece with the rip fence and the mitre gauge at the same time increases the likelihood of saw blade binding and kickback.

- d) **When ripping, always apply the workpiece feeding force between the fence and the saw blade. Use a push stick when the distance between the fence and the saw blade is less than 150 mm, and use a push block when this distance is less than 50 mm.**

“Work helping” devices will keep your hand at a safe distance from the saw blade.

- e) **Use only the push stick provided by the manufacturer or constructed in accordance with the instructions.**

This push stick provides sufficient distance of the hand from the saw blade.

- f) **Never use a damaged or cut push stick.**

A damaged push stick may break causing your hand to slip into the saw blade.

- g) **Do not perform any operation “freehand”. Always use either the rip fence or the mitre gauge to position and guide the workpiece. “Freehand” means using your hands to support or guide the workpiece, in lieu of a rip fence or mitre gauge.**

Freehand sawing leads to misalignment, binding and kickback.

- h) **Never reach around or over a rotating saw blade.**

Reaching for a workpiece may lead to accidental contact with the moving saw blade.

- i) **Provide auxiliary workpiece support to the rear and/or sides of the saw table for long and/or wide workpieces to keep them level.**

A long and/or wide workpiece has a tendency to pivot on the table's edge, causing loss of control, saw blade binding and kickback.

- j) **Feed workpiece at an even pace. Do not bend or twist the workpiece. If jamming occurs, turn the tool off immediately, unplug the tool then clear the jam.**

Jamming the saw blade by the workpiece can cause kickback or stall the motor.

- k) **Do not remove pieces of cut-off material while the saw is running.**

The material may become trapped between the fence or inside the saw blade guard and the saw blade pulling your fingers into the saw blade. Turn the saw off and wait until the saw blade stops before removing material.

- l) **Use an auxiliary fence in contact with the table top when ripping workpieces less than 2 mm thick.** A thin workpiece may wedge under the rip fence and create a kickback.

Kickback - causes and corresponding Safety information

Kickback is a sudden reaction of the workpiece due to a pinched, jammed saw blade or misaligned line of cut in the workpiece with respect to the saw blade or when a part of the workpiece binds between the saw blade and the rip fence or other fixed object.

Most frequently during kickback, the workpiece is lifted from the table by the rear portion of the saw blade and is propelled towards the operator. Kickback is the result of saw misuse and/or incorrect operating procedures or conditions. And can be avoided by taking proper precautions as given below.

- a) **Never stand directly in line with the saw blade. Always position your body on the same side of the saw blade as the fence.**

Kickback may propel the workpiece at high velocity towards anyone standing in front and in line with the saw blade.

- b) **Never reach over or in back of the saw blade to pull or to support the workpiece.**

Accidental contact with the saw blade may occur or kickback may drag your fingers into the saw blade.

- c) **Never hold and press the workpiece that is being cut off against the rotating saw blade.**

Pressing the workpiece being cut off against the saw blade will create a binding condition and kickback.

- d) **Align the fence to be parallel with the saw blade.**

A misaligned fence will pinch the workpiece against the saw blade and create kickback.

- e) **Use a featherboard to guide the workpiece against the table and fence when making non-through cuts such as rabbeting, dadoing or resawing cuts.**

A featherboard helps to control the workpiece in the event of a kickback.

- f) **Use extra caution when making a cut into blind areas of assembled workpieces.**

The protruding saw blade may cut objects that can cause kickback.

g) Support large panels to minimise the risk of saw blade pinching and kickback.

Large panels tend to sag under their own weight. Support(s) must be placed under all portions of the panel overhanging the table top.

h) Use extra caution when cutting a workpiece that is twisted, knotted, warped or does not have a straight edge to guide it with a mitre gauge or along the fence.

A warped, knotted, or twisted workpiece is unstable and causes misalignment of the kerf with the saw blade, binding and kickback.

i) Never cut more than one workpiece, stacked vertically or horizontally.

The saw blade could pick up one or more pieces and cause kickback.

j) When restarting the saw with the saw blade in the workpiece, centre the saw blade in the kerf so that the saw teeth are not engaged in the material. If the saw blade binds, it may lift up the workpiece and cause kickback when the saw is restarted.

k) Keep saw blades clean, sharp, and with sufficient set. Never use warped saw blades or saw blades with cracked or broken teeth.

Sharp and properly set saw blades minimise binding, stalling and kickback.

Safety instructions for the operation of circular table saws

a) Turn off the table saw and disconnect the power cord when removing the table insert, changing the saw blade or making adjustments to the riving knife or saw blade guard, and when the machine is left unattended.

Precautionary measures will avoid accidents.

b) Never leave the table saw running unattended. Turn it off and don't leave the tool until it comes to a complete stop.

An unattended running saw is an uncontrolled hazard.

c) Locate the table saw in a well-lit and level area where you can maintain good footing and balance. It should be installed in an area that provides enough room to easily handle the size of your workpiece.

Cramped, dark areas, and uneven slippery floors invite accidents.

d) Frequently clean and remove sawdust from under the saw table and/or the dust collection device.

Accumulated sawdust is combustible and may self-ignite.

e) The table saw must be secured.

A table saw that is not properly secured may move or tip over.

f) Remove tools, wood scraps, etc. from the table before the table saw is turned on.

Distraction or a potential jam can be dangerous.

g) Always use saw blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbour holes.

Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run off-centre, causing loss of control.

h) Never use damaged or incorrect saw blade mounting means such as flanges, saw blade washers, bolts or nuts.

This saw blade mounting material has been specially designed for your saw, for safe operation and optimum performance.

i) Never stand on the table saw, do not use it as a stepping stool.

Serious injury could occur if the tool is tipped or if the cutting tool is accidentally contacted.

j) Make sure that the saw blade is installed to rotate in the proper direction. Do not use grinding wheels, wire brushes, or abrasive wheels on a table saw.

Improper saw blade installation or use of accessories not recommended may cause serious injury.

Safety instructions for the handling of saw blades

1. Only use insertion tools if you have mastered their use.
2. Observe the maximum speed. The maximum speed specified on the insertion tool may not be exceeded. If specified, observe the speed range.
3. Observe the motor / saw blade direction of rotation.
4. Do not use any insertion tools with cracks. Sort out cracked insertion tools. Repairs are not permitted.
5. Clean dirt, grease, oil and water off of the clamping surfaces.
6. Do not use any loose reducing rings or bushes to reduce holes on circular saw blades.
7. Make sure that fixed reducer rings for securing the insertion tool have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
8. Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.

9. Handle insertion tools with caution. They are ideally stored in the original package or special containers. Wear protective gloves in order to improve grip and to further reduce the risk of injury.
10. Prior to the use of insertion tools, make sure that all protective devices are properly fastened.
11. Prior to use, make sure that the insertion tool meets the technical requirements of this electric tool and is properly fastened.
12. Only use the supplied saw blade for cutting wood, never for the processing of metals.
13. Use the correct saw blade for the material to be processed.
14. Use only a saw blade with a diameter that matches the specifications on the saw.
15. Use only saw blades that are marked with an equal or higher rotational speed than that marked on the power tool.
16. Use only saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1, if intended for cutting wood or similar materials.
17. Wear suitable personal protective equipment, such as:
 - Hearing protection;
 - Protective gloves when handling saw blades.
18. Only use saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1. Warning! When changing the saw blade, ensure that the cutting width is not smaller and the width of the saw blade disc is not greater than the thickness of the riving knife!
19. When sawing wood and plastics, avoid the saw teeth overheating. Reduce the feed speed in order to avoid the plastic melting.
20. Please note that complex non-through cutting operations and tapered cuts are not permitted.
21. Avoid bevel ripping on bevelling side of the saw blade.

Residual risks

The electric tool has been built according to state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.

- Residual risks can be minimised if the “Safety instructions” and the “Proper use” are observed along with the whole of the operating instructions.
- Do not unnecessary stress the machine: too much pressure when sawing will damage the saw blade quickly. This results in reduced output of the machine in the processing and in cut precision.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet.
- Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your saw provides optimal performance.
- Keep your hands away from the work area, when the machine is in operation.
- Before maintaining or adjusting, switch off the machine and unplug the power plug.

⚠ WARNING

This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

6. Technical data

AC motor	220–240 V~/50 Hz
Power S1	1800 Watts
Operating mode	S6 20%*2000 Watts
Idle speed	4800 rpm
Carbide saw blade	ø 255 x ø 30 x 2.8 mm
Number of teeth	60
Riving knife thickness	2.5 mm
Table size	565 x 565 (675) mm
Cutting height max. 90°	80 mm
Cutting height max. 45°	55 mm
Height adjustment	0 - 80 mm
Tilting saw blade	0 - 45°
Extraction connection	ø 35 mm
Weight approx.	28 kg

*** Operating mode S6 20%: Continuous duty with intermittent loading (operating time 10 mins). In order avoid impermissible overheating of the motor, the motor should be driven for only 20% of the operating time with the stipulated nominal power and must then continue to run with no load for the remaining 80% of the operating time.**

Noise level

The noise values have been determined in accordance with EN 62841.

Sound pressure level L_{pA}	92.6 dB
Uncertainty K_{pA}	3 dB
Sound power level L_{WA}	105.6 dB
Uncertainty K_{WA}	3 dB

Wear hearing protection.

Excessive noise can result in a loss of hearing. Total vibration values (vector sum of three directions) determined according to EN 62841.

- The specified noise emission values have been measured in accordance with a standardised test procedure and can be used to compare one power tool with another.
- The specified noise emission values can also be used for an initial estimation of the exposure.
- Warning:
The noise emission values can vary from the specified values during the actual use of the power tool, depending on the type and the manner in which the power tool is used, and in particular the type of workpiece being processed..
- Implement measures to protect against noise nuisance. In doing so, take into account the complete working process, including the times when the power tool is working without load or switched off. Suitable measures include regular maintenance and care of the power tool and the insertion tools, regular breaks as well as proper planning of the working process.

7. Before commissioning

- The machine must be securely installed, i.e. bolted down on a workbench, machine stand or similar. Use the holes in the machine frame for this.
- Prior to commissioning, all covers and safety devices must be mounted correctly.

- It must be possible for the saw blade to run freely.
- In case of previously machined wood, be aware of any foreign objects, such as nails or screws, etc.
- Before pressing the on/off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted, and that moving parts run smoothly.
- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Only connect the machine to a correctly installed protective contact socket, with fuse protection of at least 16A.

8. Attachment and operation

Attention! Remove the mains plug before any maintenance, modification and assembly work on the circular saw.

Place all supplied parts on a flat surface. Group equal parts.

Note: If connections are secured with a screw (round head/or hexagon), hexagonal nuts and washer, the washer must be placed under the nut. Insert screws each from outside to inside. Secure connections with nuts on the inside.

Note: During assembly, tighten the nuts and bolts only to the extent that they cannot fall off.

If you tighten the nuts and screws fully before final assembly, it is not possible to complete the assembly.

8.1 Fitting the frame (Fig. 5-7)

1. Screw the four legs (17) to the centre struts (20+21) using the screws (g) and nuts (h).
 ▲ Attention!
 The top struts have an elongated hole for fastening to the table!
2. Now screw the lower struts (18+19) loosely to the legs using the screws (g) and nuts (h) (Fig. 5).
3. Now plug the rubber feet (22) onto the legs (Fig. 6).
4. Now mount the complete saw to the machine stand by screwing the hexagonal bolts (j) and the nuts (i) to the corners. (Fig. 7)
5. Afterwards, tighten all screws and nuts on the machine stand.

8.2 Fitting the hand wheel (Fig. 8)

1. Fit the washer (e) on the screw (a).
2. Fit the screw on the handle (b) and then the washer (c) on the screw.
3. Mount the whole assembly to the hand wheel (8) and secure it with the hexagonal nut (d)

8.3 Replacing the table inlay (6) (Fig. 9)

1. In the event of wear or damage, the table inlay (6) must be replaced; otherwise there is an increased risk of wear.
2. Remove both screws for the table inlay (6.1) using a Phillips screwdriver.
3. Remove the worn table inlay (6).
4. Installation of the new table inlay (6) takes place in reverse order.

8.4 Adjusting the riving knife (Fig. 9-11)

⚠ Attention! Pull out the mains plug! The setting of the riving knife (4) must be checked every time before commissioning.

1. Set the saw blade (5) to the max. cutting depth, move to the 0° position and lock in place.
2. Remove the table inlay (6) (Fig. 9)

⚠ Attention! For shipping reasons, the riving knife (4) has been mounted in the bottom position before the initial commissioning. The machine may only be used when the riving knife (4) is in the top position. Mount the riving knife (4) in the top position as follows:
3. Loosen the locking lever (23) and bring the riving knife (4) into the top position (Fig. 10)
4. The distance between the saw blade (5) and the riving knife (4) should be max. 5 mm. (Fig. 11)
5. Tighten the locking lever (23) again and fit the table inlay (6)

8.5 Fitting the saw blade guard (Fig. 12)

1. Place the saw blade guard (2) on the riving knife (4) from above, so that the screw (24) sits firmly in the elongated hole of the riving knife (4).

Attention: To put the saw blade guard (2) on the riving knife (4), the quick locking button (A) must be pressed.
2. Do not over-tighten the screw (24); The saw blade guard (2) must remain free to move.
3. Attach the suction hose (3) to the suction adapter on the back of the machine and the suction port of the saw blade guard (2).

4. Disassembly takes place in reverse order.

Attention!

Before starting sawing, the saw blade guard (2) must be lowered onto the workpiece.

8.6 Mounting/changing the saw blade (fig. 9, 12, 13)

1. **Attention! Pull out the mains plug and wear protective gloves.**
2. Remove the saw blade guard (2) (Fig. 12)
3. Remove the table inlay (6) (Fig. 9)
4. Loosen the nut by applying the open-ended spanner (f) to the nut and hold it in place with another open-ended spanner (f) on the flange (Fig. 13).

Attention! Turn the nut in the direction of rotation of the saw blade.
5. Take off the outer flange and pull the old saw blade down and off the inner flange at an angle.
6. Clean the saw blade flange carefully with a wire brush before installing the new saw blade.
7. Insert the new saw blade in the reverse sequence and tighten.

Attention! Observe the running direction, the cutting angle of the teeth must point in the running direction, i.e. forwards
8. Fit and set the table inlay (6) and the saw blade guard (2) again.
9. Before working with the saw again, check that the protective devices are functioning properly. Lift the saw blade guard and then release it. The saw blade guard should automatically move back to its starting position.

9. Operation

9.1 Switching on/off (Fig. 14)

- It is possible to switch the saw on by pressing the green "I" button (11). Before starting sawing, wait until the saw blade has reached its maximum speed.
- In order to switch the saw off again, it is necessary to press the red "0" button (11).

9.2 Adjusting the cutting depth (Fig. 14)

The saw blade can be (continuously) adjusted to the required cutting depth by turning the hand wheel for the height adjustment (8)

- Counterclockwise: Greater cutting depth
- Clockwise: Smaller cutting depth

Check the setting with a test cut.

9.3 Angle setting (Fig. 14)

Angled cuts of 0°-45° to the left of the stop rail can be carried out with the circular table saw.

△ Before making every cut, check that no collision can occur between the stop rail, transverse stop and the saw blade.

- Loosen the adjustment and locking handle (9)
- Set the desired angle on the scale by pushing in and turning the hand wheel (8).
- Lock the adjustment and locking handle (9) at the desired angle setting.

9.4 Working with the parallel stop

9.4.1 Adjusting the stop height (Fig. 15)

- The stop rail (25) of the parallel stop (7) has two guide surfaces at different heights.
- Depending on the thickness of the material to be cut, the higher side of the stop rail (25) must be used for thick material (workpiece thickness exceeding 25 mm) and the lower side of the stop rail for thin material (workpiece thickness below 25 mm).
- Undo the screws (A) on the side of the parallel stop (7) and slide the stop rail (25) to the guide depending on the desired position.
- Retighten the screws (A)

9.4.2 Fitting the parallel stop (Fig. 16)

- Fit the parallel stop (7) by positioning it at the back and fixing the clamping lever (29) in place downwards.
- When dismantling, pull the clamping lever upwards and remove the parallel stop (7).
- The clamping force of the parallel stop can be adjusted at the rear knurled nut (B).

9.4.3 Adjusting the cutting width (Fig. 17)

- The parallel stop (7) must be used when cutting sections of wood lengthways.
- Place the parallel stop (7) on the guide rail (12) to the left or right of the saw blade
- 2 scales (27/28) are printed on the guide rail for the parallel stop (12), which show the distance between the stop rail (25) and saw blade (5).
- Set the parallel stop (7) to the desired dimension on the sight glass (26) and use the clamping lever for the parallel stop (29) to fix in place.
- Make sure when mounting or when installing the parallel stop that it should be aligned parallel to the the saw blade.

9.5 Using the table width extension (Fig. 18)

- Always use the table width extension (14) with particularly wide workpieces.
- Loosen the clamping lever (33) and pull the table width extension out far enough so that the workpiece to be sawn can lie on it without tipping.

9.6 Transverse stop (Fig. 19)

- Slide the transverse stop (13) in a groove (30 a/b) of the saw table.
- Loosen the clamping handle (31).
- Turn the transverse stop (13) until the desired angle has been set. The scale (32) indicates the set angle. (0° - 60°)
- Retighten the clamping handle (31).

10. Working instructions

Working instructions

After every new setting, we recommend performing a test cut, in order to check the dimensional settings.

Wait after the saw has been switched on, until the saw blade has reached full speed, before starting the cutting process.

Secure long workpieces against tipping at the end of the cutting process (e.g. with roller stand, etc.)

Be careful when cutting.

Only operate the device with an extraction system. Check and clean the extraction channels at regular intervals.

10.1 Performing longitudinal cuts (Fig. 20)

Here, a workpiece is cut in its longitudinal direction. Hold the edge of the workpiece against the parallel stop (7), whilst the flat side lies on the saw table (1). The saw blade guard (2) must always be lowered onto the workpiece.

The working position for the longitudinal cut must never be in line with the cutting process.

- Adjust the parallel stop (7) according to the height of the workpiece and the desired width. (see 9.4)
- Switch on the saw.
- Place your hands flat on the workpiece with your fingers closed and slide the workpiece along the parallel stop (7) into the saw blade (5).
- Guide laterally with the left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only up to the front edge of the saw blade guard (2).
- Always push the workpiece through to the end of the riving knife (4).

- The cutting waste remains on the saw table (1) until the saw blade (5) has completely stopped.
- Secure long workpieces against tipping at the end of the cutting process! (e.g. roller stand, etc.)

10.1.1 Cutting narrower workpieces, (Fig. 21)

Longitudinal cuts of workpieces with a width of less than 120 mm must always be made with the aid of a push stick (16). Push stick is included in the scope of delivery. Replace a worn or damaged push stick immediately.

- Set the parallel stop to suit the intended workpiece width. (see 9.4)
- Push the workpiece forward with both hands, and be sure to use a push stick (16) as a pushing aid in the area of the saw blade.
- Always push the workpiece through to the end of the riving knife.

⚠ Attention! For short workpieces, use the push stick as soon as you start cutting.

10.2 Performing cross cuts (Fig. 22)

- Push the transverse stop (13) into one of the two grooves (30 a/b) of the saw table and set it to the required angle (see 9.6). If the saw blade (5) is also to be set at an angle, use the groove (30a) that prevents your hand and the transverse stop coming into contact with the saw blade guard.
- Press the workpiece against the transverse stop (13).
- Switch on the saw.
- Push the transverse stop (13) and workpiece towards the saw blade to carry out the cut.

Attention: Always hold the guided workpiece, never the free workpiece that is being cut.

- Always push the transverse stop (13) until the workpiece has been fully cut through.
- Switch off the saw again. Only remove saw waste when the saw blade has come to a standstill.

10.2.1 Performing angled cuts (Fig. 23)

Angled cuts are always made using the parallel stop (7).

- Adjust the saw blade (5) to the desired angle. (see 9.3)
- Adjust the parallel stop (7) depending on the width and height of the workpiece (see 9.4)
- Carry out the cut according to the width of the workpiece (see 10.1)
-

10.3 Cutting of chipboard

To prevent the cutting edges from breaking when cutting chipboard, the saw blade (5) must not be set higher than 5 mm above the thickness of the workpiece (see 9.2).

11. Transport

1. Always switch off the power tool before transport and disconnect it from the power supply.
2. Always carry the electric tool with at least one other person. Use the gripping surfaces on the side of the saw table to do this.
3. Protect the electrical tool from impacts, shocks and severe vibrations, e.g. during vehicular transport.
4. Secure the power tool against toppling and slipping.
5. Never use protective devices for handling or transport.

11.1 Transport without machine stand (Fig. 24)

1. Pull the table width extension (14) out.
2. Tilt the machine on the wheels (34)
3. Hold the machine by the table width extension handle (14) and pull it behind you.

12. Maintenance

⚠ **Warning!** Pull out the mains plug before carrying out any adjustments, maintenance or repair work!

12.1 General maintenance tasks

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior.
- Oil the rotating parts once monthly to extend the life of the tool. Do not oil the motor.
- Clean dust collection systems by purging with compressed air.

12.2 carbon brushes

If excessive sparks are generated, have an electrician check the carbon brushes. Attention! The carbon brushes must only be replaced by an electrician.

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables. This could damage the plastic and metal parts of the electrical tool.

Wearing parts*: Carbon brush, saw blade, batteries, table inlays, push stick, push grip, V-belt

* may not be included in the scope of supply!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

13. Storage

Stowing of the saw blade guard (2):

To store the saw blade guard (2), hang it up on the bow (B) provided beneath the table width extension (14). (Fig. 25)

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature lies between 5 and 30 °C.

Store the power tool in its original packaging.

Cover the electric tool to protect it from dust or moisture.

Store the operating manual with the power tool.

14. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

- The product fulfils the requirements of EN 61000-3-11 and may only be used at the following connection points: This means that use of the product at any freely selectable connection points is not allowed.
- Given unfavourable conditions in the power supply the product can cause the voltage to fluctuate temporarily.

- The product is intended solely for use at connection points that
 - a) do not exceed a maximum permissible mains impedance "Z" ($Z_{max.} = 0.325 \Omega$), or
 - b) have a mains constant current carrying capacity of at least 100 A per phase.
- As the user, you are required to ensure, in consultation with your electric power company if necessary, that the connection point at which you wish to operate the product meets one of the two requirements, a) or b), named above.

Important information

In the event of overloading, the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with designation H05VV-F.

If the power cord of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer, their service department or a similarly qualified person to avoid dangers. The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

- The mains voltage must be 220 - 240 V~.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 square millimetres.

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Data of machine type plate
- Motor data - type plate

⚠ **overload protection (Fig. 7)**

- This electric tool is equipped with overload protection. If the overload protection has triggered, proceed as follows:
- Disconnect the electric tool from the power supply.
- Allow the electric tool to cool down.
- Check the electric tool for any damage. Have any damage repaired before commissioning again.
- Connect the electric tool to the power supply.
- Press the overload switch (k).
- Switch on the electric tool as described and put it into operation.

Connection type Y

If the mains connection cable of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer, their service department or a similarly qualified person to avoid dangers.

15. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act [ElektroG]



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old appliance must be removed non-destructively before disposal. Their disposal is regulated by the battery law.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.

- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

16. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Saw blade is loose after the motor is switched off	Fixing nut not tight enough	Tighten fixing nut, right-hand thread
Motor does not start	Mains fuse blown	Check mains fuse
	Extension cable defective	Replace the extension cable
	Connection to the motor or switch not OK	Have this checked by an electrician
	Motor or switch faulty	Have this checked by an electrician
Incorrect motor rotational direction	Capacitor defective	Have this checked by an electrician
	Incorrect connection	Have an electrician transpose the wall plug poles
Motor not supplying power, fuse tripping	Cross section of the extension cable insufficient	see Electrical connection
	Overload due to blunt saw blade	Replacing the saw blade
Burnt areas on the cutting surface	Blunt saw blade	Sharpen, replace saw blade
	Incorrect saw blade	Replace saw blade

Vysvětlení symbolů na přístroji

	<p>Varování! Při nedodržení možné nebezpečí ohrožení života, nebezpečí zranění nebo poškození nástroje!</p>
	<p>Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny!</p>
	<p>Noste ochranné brýle!</p>
	<p>Noste ochranná sluchátka!</p>
	<p>Bude-li se při práci prašit, noste ochranu dýchacích cest!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečí zranění! Nedotýkejte se pilového listu v provozu!</p>
	<p>Třída ochrany II (dvojitá izolace)</p>

Obsah:
Strana:

1.	Úvod.....	46
2.	Popis přístroje (obr. 1–4).....	46
3.	Rozsah dodávky.....	46
4.	Použití v souladu s určením.....	47
5.	Bezpečnostní pokyny.....	48
6.	Technické údaje.....	53
7.	Před uvedením do provozu.....	53
8.	Montáž a obsluha.....	54
9.	Obsluha.....	55
10.	Provoz.....	56
11.	Přeprava.....	56
12.	Údržba.....	57
13.	Skladování.....	57
14.	Elektrické připojení.....	57
15.	Likvidace a recyklace.....	58
16.	Odstraňování poruch.....	59
17.	Prohlášení o shodě.....	147

1. Úvod

Výrobce:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazník,

přejeme vám mnoho radosti a úspěchu při práci s novým přístrojem.

Upozornění:

Výrobce tohoto zařízení neručí podle platného zákona o odpovědnosti za vady výrobku za škody, které vzniknou na tomto zařízení nebo jeho prostřednictvím v případě:

- neodborné manipulace,
- nedodržování návodu k obsluze,
- oprav prostřednictvím třetích osob, neautorizovaných odborníků,
- montáže a výměny neoriginálních náhradních dílů,
- použití, které není v souladu s určením,
- Výpadky elektrického zařízení v případě nedodržení elektrických předpisů a ustanovení VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Mějte na paměti:

Před montáží a zprovozněním si přečtěte celý text návodu k obsluze.

Tento návod k obsluze vám má usnadnit seznámení s elektrickým nástrojem a jeho používání v souladu s určením.

Návod k obsluze obsahuje důležité pokyny, jak s elektrickým nástrojem pracovat bezpečně, odborně a ekonomicky, abyste se vyhnuli rizikům, ušetřili náklady za opravy, omezili dobu nečinnosti a zvýšili spolehlivost a životnost elektrického nástroje.

Kromě bezpečnostních ustanovení tohoto návodu k obsluze musíte bezpodmínečně dodržovat předpisy své země, které platí pro provoz elektrického nástroje. Uchovávejte návod k obsluze u elektrického nástroje v plastovém obalu, který jej bude chránit před znečištěním a vlhkostí. Před započatím práce si jej musí každý pracovník obsluhy přečíst a pečlivě jej dodržovat. S elektrickým nástrojem smějí pracovat jen osoby, které jsou poučeny o jeho použití a informovány o nebezpečí, která jsou s ním spojena. Dodržujte minimální požadovaný věk obsluhy.

Kromě bezpečnostních pokynů, které jsou obsaženy v tomto návodu k obsluze, a zvláštních předpisů vaší země, je při provozu konstrukčně stejných strojů zapotřebí dodržovat všeobecně uznávaná technická pravidla. Nepřebíráme žádnou záruku za nehody nebo škody způsobené nedodržením tohoto návodu a bezpečnostních pokynů.

2. Popis přístroje (obr. 1–4)

1. Stůl pily
2. Kryt pilového kotouče
3. Odsávací hadice
4. Štípací klín
5. Pilový kotouč
6. Stolní vložka 6.1. Šroub pro stolní vložku
7. Paralelní doraz
8. Ruční kolečko
9. Nastavovací a aretační rukojeť
10. Podvozek
11. Zap-, vypínač (zelené tlačítko „I“, červené tlačítko „O“)
12. Vodicí lišta
13. Příčný doraz
14. Rozšíření stolu
15. Zadní vodicí lišta
16. Posuvná tyč
17. Nožky
18. Příčné výztuhy
19. Podélné výztuhy
20. Střední výztuhy, krátké
21. Střední výztuhy, dlouhé
22. Gumové nožky
23. Zajišťovací páčka štípacího klínu
24. Šroub
25. Dorazová lišta
26. Olejznak
27. Stupnice paralelního dorazu
28. Stupnice rozšíření stolu
29. Upínací páčka paralelního dorazu
30. Drážka
31. Upínací rukojeť příčného dorazu
32. Stupnice příčného dorazu
33. Upínací páčka rozšíření stolu
34. Kola

3. Rozsah dodávky

- Otevřete balení a opatrně vyjměte přístroj.
- Odstraňte materiál obalu a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).

- Zkontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.

POZOR

Zařízení a obalové materiály nejsou hračka! S plastovými sáčky, fóliemi a drobným díly si ne-směji hrát děti! Hrozí nebezpečí spolknutí těchto věcí a udušení!

- Překlad originálního návodu k obsluze
- Pila s předmontovaným kotoučem
- Kryt pilového kotouče
- Odsávací hadice
- Štípací klín
- Paralelní doraz
- Dorazová lišta
- Příčný doraz
- Rozšíření stolu (1x)
- Posuvná tyč
- Nožky (4x)
- Příčné výztuhy (2x)
- Podélné výztuhy (2x)
- Střední výztuhy, krátké (2x)
- Střední výztuhy, dlouhé (2x)
- Gumové patky (4x)
- Montážní materiál

4. Použití v souladu s určením

Stolní kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání dřeva všeho druhu a plastu (pouze s příčným dorazem) úměrně velikosti stroje. Nesmí se řezat žádná kulatina.

Stroj se smí používat pouze v souladu s jeho určením. Jakékoliv jiné použití je v rozporu s určením. Za škody nebo zranění všeho druhu, které vzniknou v důsledku použití v rozporu s určením, zodpovídá uživatel/pracovník obsluhy a nikoli výrobce.

Smí se používat pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (pilové kotouče HM nebo CV). Použití pilových kotoučů HSS a řezných kotoučů všeho druhu je zakázáno.

Součástí použití k určenému účelu je i dodržování bezpečnostních pokynů a také montážního návodu a provozních pokynů uvedených v návodu k obsluze.

Osoby provádějící obsluhu a údržbu stroje s ním musí být seznámeny a informovány o potenciálních nebezpečích. Kromě toho je třeba co nejpřesněji dodržovat platné předpisy pro prevenci nehodovosti.

Je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla pro oblast pracovního lékařství a bezpečnostně technická pravidla.

△ POZOR

Při použití zařízení je nutné dodržovat jednotlivá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám.

Pročtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Návod k použití dobře uschovejte, abyste měli tyto informace vždy k dispozici. Pokud byste přístroj předali jiné osobě, přiložte k němu prosím i tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádnou záruku za nehody nebo škody způsobené nedodržováním tohoto návodu a bezpečnostních pokynů.

Změny stroje zcela vylučují ručení výrobce za škody, které takto vzniknou.

I přes používání v souladu s určením nelze zcela zamezit určitým rizikovým faktorům. Na základě konstrukce a uspořádání stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Kontakt pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Sáhnutí do běžícího pilového kotouče (řezné poranění)
- Zpětný ráz obrobků a částí obrobků
- Zlomení pilového kotouče
- Vymrštění vadných dílů pilového kotouče z tvrdokovu
- Poškození sluchu, pokud se nepoužívá nezbytná ochrana sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevěného prachu při používání v uzavřených místnostech.

Respektujte prosím, že náš přístroj v souladu s určením není konstruován pro komerční, řemeslné a průmyslové použití. Nepřebíráme zodpovědnost v případě, když se přístroj použije v komerčních, řemeslných nebo průmyslových provozech, a při srovnatelných činnostech.

5. Bezpečnostní pokyny

Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nástroje

△ VAROVÁNÍ: Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny, instrukce, ilustrace a technické údaje, kterými je tento elektrický nástroj opatřen.

Pokud zanedbáte dodržování následujících instrukcí, může to způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/ nebo těžká zranění.

Uschovejte si do budoucna veškeré bezpečnostní pokyny a instrukce.

Pojem „elektrický nástroj“, který je uveden v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrický nástroj (se síťovým kabelem), poháněný proudem ze sítě nebo na elektrický nástroj poháněný akumulátorem (bez síťového kabelu).

1) Bezpečnost na pracovišti

- a) **Udržujte svou pracovní oblast čistou a dobře osvětlenou.** Pracovní oblasti, ve kterých je nepořádek nebo nejsou osvětlené, mohou vést k nehodám.
- b) **Neppracujte s tímto elektrickým nástrojem v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.** Elektrické nástroje vytvářejí jiskry, které by mohly zapálit prach nebo výpary.
- c) **Udržujte děti nebo jiné osoby během používání elektrického nástroje v patřičné vzdálenosti.** Při nesoustředěnosti můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nástrojem.

2) Elektrická bezpečnost

- a) **Přípojná zástrčka elektrického nástroje musí být vhodná pro danou zásuvku.** Zástrčka se nesmí žádným způsobem měnit. V kombinaci s uzemněnými elektrickými nástroji nepoužívejte žádné zásuvkové adaptéry. Nezměněné zástrčky a vhodné zásuvky zmenšují riziko zasažení elektrickým proudem.
- b) **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy jako trubkami, topeními, sporáky a chladničkami.** Je-li vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko zasažení elektrickým proudem.
- c) **Elektrické nástroje chraňte před deštěm a vlhkem.**

Vniknutí vody do elektrického nástroje zvyšuje riziko zásahu elektrickým proudem.

- d) **Připojovací vedení nepoužívejte k přenášení a zavěšení elektrického nástroje, nebo k vytažení zástrčky ze zásuvky.** Připojovací vedení chraňte před horkem, olejem, ostrými hranami nebo pohyblivými díly. Poškozené nebo zamotané přípojně vedení zvyšuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- e) **Používáte-li elektrický nástroj venku, použijte prodlužovací kabely vhodné i pro venkovní použití.** Používání vhodného prodlužovacího vedení vhodného pro venkovní použití snižuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- f) **Pokud není možno zabránit provozu elektrického nástroje ve vlhkém prostředí, používejte proudový chránič.** Použití vložky pro proudový chránič zmiňuje riziko zasažení elektrickým proudem.

3) Bezpečnost osob

- a) **Při práci s elektrickým nástrojem buďte pozorní a neustále dávejte pozor na to, co děláte a postupujte vždy s rozvahou.** Nepoužívejte elektrický nástroj, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků. Okamžik nepozornosti při používání elektrického nástroje může vést k vážným zraněním.
- b) **Používejte osobní ochranné prostředky a vždy ochranné brýle.** Použití osobních ochranných pracovních prostředků jako je protiprachová maska, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná helma nebo ochrana sluchu podle druhu a způsobu použití elektrických nástrojů zmenšuje riziko zranění.
- c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu.** Než elektrický nástroj připojíte k napájení proudem a/nebo akumulátoru a než jej budete zvedat nebo nosit, ujistěte se, že je vypnutý. Máte-li při přenášení elektrického nástroje prst na spínači nebo zapojíte-li elektrický nástroj do zásuvky zapnutý, může to vést k nehodám.
- d) **Před zapnutím elektrického nástroje odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče.** Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčejícím se dílu elektrického nástroje, může vést ke zraněním.
- e) **Zabraňte nestabilnímu držení těla.** Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu. Tak můžete elektrický nástroj v nečekaných situacích lépe udržet pod kontrolou.

- f) **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv nebo šperky. Udržujte vlasy a oděv v bezpečné vzdálenosti od pohyblivých se dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny rotujícími díly.
- g) **Je-li možné namontovat zařízení pro odsávání a zachycování prachu, je třeba je namontovat a správně používat.** Používání odsávání prachu může snížit ohrožení prachem.
- h) **Nenechte se ukolébat falešným pocitem bezpečí a nepřeskočte bezpečnostní pravidla pro elektrické nástroje, i když je po častém používání elektrického nástroje znáte.** Nedbalé chování může vést ve zlomku sekundy k těžkým zraněním.

4) Používání a manipulace s elektrickým nástrojem

- a) **Nepřetěžujte elektrický nástroj. Pro svou práci používejte vhodný elektrický nástroj.** S vhodným elektrickým nástrojem budete pracovat lépe a bezpečněji v udávaném rozsahu výkonu.
- b) **Nepoužívejte elektrický nástroj, jehož vypínač je vadný.** Elektrický nástroj, který již nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečný a musí být opraven.
- c) **Než budete provádět nastavení nástroje, měnit díly vložného nástroje nebo elektrický nástroj odložte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte vyjímatelný akumulátor.** Toto preventivní bezpečnostní opatření brání neúmyslnému spuštění elektrického nástroje.
- d) **Uchovávejte nepoužívané elektrické nástroje mimo dosah dětí. Nenechte elektrický nástroj používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo si nepřečetly tento návod.** Elektrické nástroje představují nebezpečí, jsou-li používány nezkušenými osobami.
- e) **O elektrické nástroje a nástavec pečlivě pečujte. Kontrolujte, zda pohyblivé díly fungují bezvadně a nejdou vzpříčené, zda nejsou prasklé nebo tak poškozené, že je omezena funkčnost elektrického nástroje. Poškozené díly nechte před používáním elektrického nástroje opravit.** Příčinou mnoha nehod je špatně udržovaný elektrický nástroj.
- f) **Udržujte řezné nástroje ostré a čisté.** Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými břity se méně přičí a lze je snadněji vést.

- g) **Používejte elektrický nástroj, příslušenství, nástavce atd. v souladu s instrukcemi. Zohledněte přitom pracovní podmínky a prováděnou činnost.** Používání elektrických nástrojů pro jiné než určené aplikace může vést k nebezpečným situacím.
- h) **Rukojeti a úchopné plochy udržujte suché, čisté a bez oleje a tuku.** Kluzké rukojeti a úchopné plochy neumožňují bezpečnou obsluhu a kontrolu elektrického nástroje v nepředvídatelných situacích.

5) Servis

- a) **Nechte svůj elektrický nástroj opravovat pouze kvalifikovaný odborný personál a pouze za použití originálních náhradních dílů.** Tím se zajistí, aby zůstala zachována bezpečnost elektrického nástroje.

Bezpečnostní pokyny pro stolní kotoučové pily

Bezpečnostní pokyny týkající se ochranných krytů

- a) **Nechte namontovat ochranné kryty. Ochranné kryty musí být namontovány ve funkčním stavu a správně.**
Uvolněné, poškozené nebo nesprávně fungující ochranné kryty je třeba opravit nebo vyměnit.
- b) **Pro dělicí fezy používejte vždy ochranný kryt pilového kotouče a štípací klín.**
Při dělicích řezech, u kterých pilový kotouč zcela prořízne tloušťku obrobku, snižuje ochranný kryt a další bezpečnostní zařízení riziko zranění.
- c) **Po dokončení pracovních operací (např. polodrážkování, drážkování nebo rozmitání během manipulace), u kterých je zapotřebí odstranění ochranného krytu a/nebo štípacího klínu, bezodkladně znovu upevněte ochranný systém.**
Ochranný kryt a štípací klín snižuje riziko zranění.
- d) **Před zapnutím elektrického nástroje zajistěte, aby se pilový kotouč nedotýkal ochranného krytu, štípacího klínu nebo obrobku.**
Když se pilový kotouč těchto komponentů nedopatřením dotkne, může to vést k nebezpečné situaci.
- e) **Štípací klín nastavte podle popisu v tomto návodu k obsluze.** Nesprávné vzdálenosti, poloha a vyrovnání mohou být důvodem toho, že štípací klín nezabrání účinně zpětnému rázu.

- f) **Aby mohl štípací klín fungovat, musí působit na obrobek.** Při řezání do obrobků, které jsou příliš krátké na to, aby mohl štípací klín zabrat, je štípací klín neúčinný. Za těchto podmínek nemůže štípací klín zabránit zpětnému rázu.
- g) **Používejte pilový kotouč vhodný pro štípací klín.** Aby štípací klín fungoval správně, musí průměr pilového kotouče odpovídat patřičnému štípacímu klínu, list pilového kotouče musí být tenčí než štípací klín a šířka zubu musí být větší než tloušťka štípacího klínu.

Bezpečnostní pokyny pro postup řezání

- a) **⚠ NEBEZPEČÍ: Nesahejte prsty ani rukama do blízkosti pilového kotouče nebo do oblasti řezání.**
Moment nepozornosti nebo vysmeknutí by mohl vést k posunutí vaší ruky směrem k pilovému kotouči a k vážným poraněním.
- b) **Obrobek vedte pouze proti směru otáčení pilového kotouče.**
Přivedení obrobku ve stejném směru jako je směr otáčení pilového kotouče nad stolem může vést k tomu, že obrobek a vaše rukou budou vtaženy k pilovému kotouči.
- c) **Při podélných řezech nepoužívejte nikdy k přivádění obrobku pokosový doraz a při příčných řezech s pokosovým dorazem nepoužívejte pro nastavení délky navíc paralelní doraz.** Současné vedení obrobku pomocí paralelního dorazu a pokosového dorazu zvyšuje pravděpodobnost uvíznutí pilového kotouče a zpětného rázu.
- d) **Při podélných řezech vyvíjejte při přivádění tlak na obrobek vždy mezi dorazovou lištou a pilovým listem. Používejte posuvnou tyč, pokud je mezi dorazovou lištou a pilovým kotoučem vzdálenost menší než 150 mm, a posuvný blok, pokud je vzdálenost menší než 50 mm.**
Takové pracovní pomůcky se starají o to, aby vaše ruka zůstala v bezpečné vzdálenosti od pilového kotouče.
- e) **Používejte pouze přiložený posunovací blok od výrobce nebo blok vyrobený podle těchto pokynů.**
Posunovací blok se stará o dostatečnou vzdálenost mezi rukou a pilovým kotoučem.
- f) **Nikdy nepoužívejte poškozený nebo naříznutý posunovací blok.**

Poškozený posunovací blok může prasknout a způsobit, že se vaše ruka dostane k pilovému kotouči.

- g) **Nikdy nepracujte „volnou rukou“. K přiložení a vedení obrobku vždy používejte paralelní doraz nebo pokosový doraz. „Volnou rukou“ znamená podepírat nebo vést obrobek rukama namísto pomocí paralelního dorazu nebo dorazu pokosu.**
Řezání volnou rukou vede k chybnému vyrovnaní, vzpříčení a zpětnému rázu.
- h) **Nikdy nesahejte okolo otáčejícího se pilového kotouče a přes něj.**
Sahání po obrobku může vést k neúmyslnému dotyku otáčejícího se pilového kotouče.
- i) **Dlouhé a/nebo široké obrobky podepřete za a/ nebo vedle stolu pily, aby zůstaly vodorovné.**
Dlouhé a/nebo široké obrobky mají tendenci se na okraji stolu pily překlopit; to vede ke ztrátě kontroly, vzpříčení pilového kotouče a zpětnému rázu.
- j) **Obrobek přivádějte rovnoměrně. Obrobek neohýbejte a nekruťte. Pokud pilový kotouč uvízne, elektrický nástroj okamžitě vypněte, vytáhněte síťovou zástrčku a odstraňte příčinu vzpříčení.**
Vzpříčení pilového kotouče kvůli obrobku může vést ke zpětnému rázu nebo zablokování motoru.
- k) **Dokud pila běží, neodstraňujte odříznutý materiál.** Odříznutý materiál se může usadit mezi pilovým kotoučem a dorazovou lištou nebo v ochranném krytu a při odstraňování může vaše prsty vtáhnout k pilovému kotouči. Než začnete materiál odstraňovat, vypněte pilu a vyčkejte, dokud se pilový kotouč nezastaví.
- l) **Pro podélné řezání obrobků tenčích než 2 mm používejte doplňkový paralelní doraz, který bude ve styku s povrchem stolu.** Tenké obrobky se mohou pod paralelním dorazem zaklínit a způsobit zpětný ráz.

Zpětný ráz – Příčiny a odpovídající Bezpečnostní pokyny

Zpětný ráz je náhlá reakce obrobku následkem zaseknutí, vzpříčení pilového kotouče nebo když je řez v obrobku prováděn šikmo vůči pilovému kotouči, nebo když se část obrobku vzpříčí mezi pilovým kotoučem a paralelním dorazem nebo jiným pevným objektem.

Ve většině případů je v případě zpětného rázu obrobek zachycen zadní částí pilového kotouče, vyzvednut ze stolu pily a odmrštěn ve směru obsluhy. Zpětný ráz je důsledkem chybného nebo nesprávného používání stolní kotoučové pily. Lze mu zabránit vhodnými preventivními opatřeními, popsányi dále.

- a) **Nikdy si nestoupejte do přímé linie s pilovým kotoučem. Vždy se držte na té straně pilového kotouče, na které se nachází dorazová lišta.**
V případě zpětného rázu může být obrobek vyvrstěn vysokou rychlostí na osoby, které stojí před pilovým kotoučem a v linii jeho prodloužení.
- b) **Nikdy nesahejte přes nebo za pilový kotouč, abyste podepřeli nebo táhli obrobek.**
Může dojít k neúmyslnému dotyku pilového kotouče, nebo zpětný ráz může vtáhnout vaše prsty k pilovému kotouči.
- c) **Odřezávaný obrobek nikdy nedržte a netlačte proti otáčejícímu se pilovému kotouči.**
Přítlačení obrobku, který je třeba rozfíznout, proti pilovému kotouči, vede k zaseknutí a zpětnému rázu.
- d) **Vyrovnejte dorazovou lištu paralelně s pilovým kotoučem.**
Nevyrovnaná dorazová lišta tlačí obrobek proti pilovému kotouči a vyvolá zpětný ráz.
- e) **Při zakrytém řezání (např. polodrážkování, drážkování nebo rozmitání během manipulace) používejte pro vedení obrobku proti stolu a dorazové liště přítlačný hřeben.**
Pomocí přítlačného hřebenu lze obrobek lépe kontrolovat při případném zpětném rázu.
- f) **Buďte mimořádně opatrní při řezání sestavených obrobků v oblasti, kam nevidíte.**
Nořící se pilový kotouč se může zaříznout do objektů, které mohou způsobit zpětný ráz.
- g) **Velké desky podepřete, abyste snížili riziko zpětného rázu způsobeného vzpříčeným pilovým kotoučem.**
Velké desky se mohou svou vlastní hmotností prohnout. Desky musí být podepřené všude tam, kde přečnívají přes povrch stolu.
- h) **Buďte mimořádně opatrní při řezání obrobků, které jsou zkroucené, zauzlené, protažené nebo nemají rovný okraj, který by bylo možné vést pomocí pokosového dorazu nebo podél dorazové lišty.**
Protažený, zauzlený, zkroucený obrobek je nestabilní a vede k nesprávnému vyrovnání řezné mezery a pilového kotouče, tedy ke vzpříčení a zpětnému rázu.

- i) **Nikdy neřezejte více na sebe nebo za sebou položených obrobků.**

Pilový kotouč by mohl zachytit jednu nebo několik částí a způsobit zpětný ráz.

- j) **Pokud chcete pilu, jejíž kotouč uvízl v obrobku, opět nastartovat, vycentrujte pilový kotouč v řezné mezeře tak, aby nebyly zuby pily zaseknuté do obrobku.** Když je pilový kotouč vzpříčený, může se obrobek při opětovném spuštění pily zvednout a způsobit zpětný ráz.
- k) **Pilové kotouče udržujte čisté, ostré a dostatečně rozvedené. Nikdy nepoužívejte protažené pilové kotouče nebo pilové kotouče s popraskanými nebo polámanými zuby.**
Ostré a správně rozvedené pilové kotouče minimalizují uvíznutí, zablokování a zpětný ráz.

bezpečnostní pokyny pro obsluhu stolních kotoučových pil

- a) **Před odstraněním stolové vložky, výměnou pilového kotouče, nastavením štípacího klínu nebo provedením ochranného krytu pilového kotouče a pokud stroj necháváte bez dohledu stolní kotoučovou pilu vypněte a odpojte ji od sítě.**
Pro zabránění nehodám slouží preventivní bezpečnostní opatření.
- b) **Stolní kotoučovou pilu nenechte nikdy běžet bez dohledu. Elektrický nástroj nevypínejte a neopouštějte, dokud se zcela nezastaví.**
Běžící pila bez dohledu představuje nekontrolovatelné nebezpečí.
- c) **Stolní kotoučovou pilu nainstalujte na místo, které je rovné a dobře osvětlené a kde můžete bezpečně stát a udržovat rovnováhu. Místo instalace musí poskytovat dostatek prostoru na dobrou manipulaci s obrobky vaší velikosti.**
Nepořádek, neosvětlené pracovní prostory a nerovné, kluzké povrchy mohou vést k nehodám.
- d) **Pravidelně odstraňujte piliny a pilinový prach pod stolem pily a / nebo ze systému odsávání prachu.**
Nahromaděné piliny jsou hořlavé a mohou se samy od sebe vznítit.
- e) **Zajistěte stolní kotoučovou pilu.**
Nesprávně zajištěná stolní kotoučová pila se může pohout nebo převrátit.
- f) **Před zapnutím stolní kotoučové pily z ní odstraňte seřizovací nástroje, zbytky dřeva atd.**
Vychýlení nebo vzpříčení může být nebezpečné.

g) Používejte vždy pilové kotouče o správné velikosti s vhodným otvorem pro upínání (např. kosočtvercový nebo kulatý).

Pilové kotouče nehodící se k montážním dílům pily při chodu hází a vedou ke ztrátě kontroly.

h) Nikdy nepoužívejte pro pilové kotouče poškozený nebo nesprávný montážní materiál jako např. přírubu, podložky, šrouby nebo matice.

Tento montážní materiál pro pilový list byl zkonstruován speciálně pro vaši pilu, pro bezpečný provoz a optimální výkon.

i) Na stolní kotoučovou pilu se nikdy nestavějte a nepoužívejte ji jako schůdek.

Když se elektrický nástroj převrátí nebo když se nedopatřením dostanete do kontaktu s pilovým kotoučem, může dojít k vážným zraněním.

j) Zajistěte, aby byl pilový kotouč namontovaný ve správném směru otáčení. Na stolní kotoučové pile nepoužívejte brusné kotouče nebo drátěné kartáče.

Při nesprávné montáži pilového kotouče nebo použití příslušenství, které nebylo doporučeno, může dojít k vážným poraněním.

Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými listy

1. Abyste mohli ovládat manipulaci, nasadte pouze nástavce.
2. Dodržujte nejvyšší počet otáček. Nesmí být překročen nejvyšší počet otáček uvedený na nástavci. Je-li uveden, dodržujte rozsah otáček.
3. Dodržujte směr otáčení motoru a pilového listu.
4. Nepoužívejte prasklé nástavce. Prasklé nástavce vyřadte z používání. Opravy nejsou povoleny.
5. Z povrchu čelistí odstraňte nečistoty, mastnotu, olej a vodu.
6. Pro zmenšení otvorů v pilových kotoučích nepoužívejte volné redukční kroužky ani pouzdra.
7. Dávejte pozor na to, aby měly redukční kroužky připevňované za účelem zajištění nástavce stejný průměr a alespoň 1/3 průřezu.
8. Zajistěte, aby byly připevňované redukční kroužky umístěny vůči sobě paralelně.
9. S nástavci manipulujte opatrně. Nejlepším způsobem jejich uložení je originální obal nebo speciální obaly. Používejte ochranné rukavice, abyste zlepšili bezpečnost úchopu a dále snížili riziko zranění.
10. Před použitím nástavců se ujistěte, že jsou správně připevněny všechny ochranné prostředky.
11. Před použitím se ujistěte, že vámi používaný nástavec splňuje technické požadavky tohoto elektrického nástroje a že je správně připevněn.

12. Dodávaný pilový kotouč používejte pouze k řezání dřeva, nikdy k obrábění kovů.

13. Používejte správný pilový kotouč pro zpracovávaný materiál.

14. Používejte pouze pilový kotouč o průměru odpovídajícím údajům na pile.

15. Používejte pouze pilové kotouče se stejně vysokými nebo vyššími otáčkami, než je uvedeno na elektrickém nástroji.

16. Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které pokud jsou určeny k řezání dřeva a podobných materiálů, odpovídají normě EN 847-1.

17. Používejte vhodné osobní ochranné prostředky, jako např:

- ochrana sluchu;
- ochranné rukavice při manipulaci s pilovými kotouči.

18. Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které odpovídají normě EN 847-1. Varování! Při výměně pilového kotouče dbejte na to, aby šířka řezu nebyla menší a tloušťka základny pilového kotouče nebyla větší než tloušťka štípacího klínu!

19. Při řezání dřeva a plastů zabraňte přehřátí pilových zubů. Snižte rychlost posuvu, abyste zabránili roztavení plastu.

20. Neopomeňte, že komplikované metody skrytých řezů a řezání zkosení / klínů nejsou přípustná.

21. Neprovádějte podélné řezání se sklonem ke straně, na které se nacházíte.

Zbytková rizika

Elektrický nástroj je zkonstruován podle stavu techniky a uznávaných bezpečnostně technických předpisů. Přesto se mohou během práce vyskytnout jednotlivá zbytková rizika.

- Ohrožení zdraví zásahem elektrickým proudem při použití elektrických přívodních kabelů, které nejsou v pořádku.
- Navzdory všem přijatým preventivním opatřením mohou vzniknout zbytková rizika, která nejsou zjevná.
- Zbytková rizika mohou být minimalizována, budete-li dodržovat jak „Bezpečnostní pokyny“, tak „Určené použití“ a pokyny k obsluze.
- Stroj nadměrně nezatěžujte: příliš silný tlak při řezání rychle poškozuje pilový list. To může vést ke snížení výkonu stroje při zpracování a ke snížení přesnosti řezání.

- Zabraňte náhodnému spuštění stroje: při vložení vidlice do elektrické zásuvky nesmí být stisknut hlavní spínač.
- Používejte nástroje, které jsou doporučeny v této příručce. Tím dosáhnete toho, že Vaše pila bude poskytovat optimální výkon.
- Při provozu stroje nevkládejte ruce do pracovního prostoru.
- Před provedením nastavení nebo údržby vypněte přístroj a vytáhněte síťovou zástrčku.

⚠ VAROVÁNÍ

Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých podmínek ovlivňovat aktivní nebo pasivní zdravotní implantáty. Pro snížení rizika vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám se zdravotními implantáty, aby se před obsluhou tohoto elektrického nástroje obrátily na svého lékaře nebo na výrobce zdravotního implantátu.

6. Technické údaje

Motor na střídavý proud	220-240 V~ / 50 Hz
Výkon S1	1800 W
Druh provozního režimu	S6 20%*2000 W
Volnoběžné otáčky	4800 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Počet zubů	60
Tloušťka štípacího klín	2,5 mm
Velikost stolu	565 x 565 (675) mm
Max. řezná výška 90°	80 mm
Max. řezná výška 45°	55 mm
Nastavení výšky	0 - 80 mm
Výkyvný pilový kotouč	0 - 45°
Přípojka odsávání	ø 35 mm
Hmotnost cca	28 kg

* **Druh provozního režimu S6 20%: Trvalý provoz s přerušovaným zatížením (pracovní cyklus 10 min). Aby nedošlo k nedovolenému zahřátí motoru, nesmí motor překročit 20% pracovního cyklu s uvedeným jmenovitým výkonem a následně musí běžet 80% pracovního cyklu bez zatížení.**
Hodnoty hluku

Hodnoty hluku byly zjištěny podle normy EN 62841.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	92,6 dB
Kolisavost K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	105,6 dB
Kolisavost K_{WA}	3 dB

Používejte ochranu sluchu.

Působení hluku může vést ke ztrátě sluchu. Celkové hodnoty vibrací (vektorový součet tří směrů) zjištěny podle EN 62841.

- Uvedené hodnoty hlukových emisí byly měřeny normovaným zkušebním postupem a mohou být použity ke srovnání elektrického nástroje s jiným.
- Uvedené hodnoty hlukových emisí lze použít rovněž k předběžnému odhadu zatížení.
- Varování:
Hodnoty hlukových emisí se mohou během reálného používání elektrického nástroje lišit od uvedených hodnot v závislosti na způsobu použití elektrického nástroje, především podle toho, jaký obrobek se bude obrábět.
- Proveďte opatření na ochranu před zatížením hlukem. Zohledněte přítom celý pracovní postup, tedy také dobu, kdy elektrický nástroj pracuje bez zatížení nebo je vypnutý. Vhodná opatření zahrnují mimo jiné pravidelnou údržbu a péči o elektrický nástroj a vložné nástroje, pravidelné přestávky a dobré plánování pracovních postupů.

7. Před uvedením do provozu

- Stroj musí být bezpečně ustavený, tzn. pevně přišroubovaný na dílenském stole, podstavci apod. Použijte k tomu otvory, které jsou v rámu stroje.
- Před uvedením do provozu musí být řádně namontovány všechny kryty a bezpečnostní zařízení.
- Pilový kotouč musí mít možnost volného pohybu.
- U již obráběného dřeva dávejte pozor na cizí tělesa, např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před použitím vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a pohyblivé díly se pohybují lehce.
- Před připojením stroje se přesvědčte, že jsou údaje na typovém štítku shodné s údaji sítě.
- Stroj připojte pouze do zásuvky s řádně nainstalovaným ochranným kontaktem jištěnou minimálně 16 A.

8. Montáž a obsluha

Pozor! Před každou údržbou, přestavbou a před montážními pracemi na kotoučové pile je třeba vy-táhnout síťovou zástrčku.

Položte všechny dodané díly na rovnou plochu. Roz-dělte je do skupin podle stejných dílů.

Upozornění: Pokud jsou spoje zajištěny šroubem (s půlkulovou nebo se šestihrannou hlavou), šestihranný-mi maticemi a podložkou, je třeba vložit podložku pod matici.

Šrouby je třeba vkládat vždy zvenku dovnitř a spojení zajistit maticemi zevnitř.

Upozornění: Matice a šrouby během montáže utahuj-te pouze natolik, aby nemohly vypadnout.

Když matice a šrouby dotáhnete již před konečnou montáží, nebude možné konečnou montáž provést.

8.1 Montáž podstavce (obr. 5-7)

- Čtyři nožky (17) sešroubujte šrouby (g) a maticemi (h) se středními vzpěrami (20+21).
 ▲ Pozor!
 Horní výztuhy mají podélný otvor k upevnění na stůl!
- Nyní volně sešroubujte dolní vzpěry (18+19) po-mocí šroubů (g) a matic (h) na nožkách (obr. 5).
- Nyní nastrčte gumové nožky (22) na nožky (obr. 6).
- Na podvozek montujte pouze kompletní pilu, při-čemž na rohy našroubujte šrouby se šestihrannou hlavou (j) a matice (i). (Obr. 7)
- Následně pevně utáhněte všechny šrouby a ma-tice podstavce.

8.2 Montáž ručního kolečka (obr. 8)

- Nasaďte podložku (e) na šroub (a).
- Pak nasaďte šroub na rukojeť (b) a poté podložku (c) na šroub.
- Namontujte celý konstrukční celek na ruční koleč-ko (8) a zajistěte je šestihrannou maticí (d).

8.3 Výměna stolní vložky (6) (obr. 9)

- Při opotřebení nebo poškození vložky je nutno vyměnit stolní vložku (6), jinak hrozí zvýšené ne-bezpečí zranění.
- Odstraňte šrouby stolní vložky (6.1) pomocí křížo-vého šroubováku.
- Vyjměte opotřebenou stolní vložku (6).

- Montáž nové stolní vložky (6) probíhá v opačném pořadí.

8.4 Nastavení štípacího klínu (obr. 9-11)

▲ **Pozor!** Vytáhněte síťovou zástrčku! Nastavení štípacího klínu (4) musí být před každým uvedením do provozu prověřeno.

- Nastavte pilový kotouč (5) na max. hloubku řezu, uveďte do polohy 0° a zaaretuje.
- Vyjměte stolní vložku (6) (obr. 9).
 ▲ **Pozor!** Z technických důvodů daných zásil-kou byl štípací klín (4) namontován před prv-ním uvedením do provozu ve spodní pozici. Se strojem se smí pracovat pouze tehdy, nachá-zí-li se štípací klín (4) v horní pozici. Montáž rozrážecího klínu (4) do horní pozice probíhá následně:
- Uvolněte zajišťovací páčku (23) a uveďte štípací klín (4) do horní pozice (obr. 10).
- Vzdálenost mezi pilovým listem (5) a štípacím klínem (4) má činit max. 5 mm. (Obr. 11)
- Opět pevně dotáhnete zajišťovací hák (23) a namontujete stolní vložku (6).

8.5 Montáž krytu pilového kotouče (obr. 12)

- Kryt pilového kotouče (2) nasaďte shora na štípací klín (4) tak, aby byl šroub (24) pevně usazen v podélném otvoru štípacího klínu (4).
Pozor: Pro nasazení krytu pilového kotouče (2) na štípací klín (4) se musí stisknout tlačítko rych-lozámkou (A).
- Šroub (24) neutahujte příliš pevně; chránič pilové-ho kotouče (2) musí zůstat volně pohyblivý.
- Odsávací hadici (3) nastrčte na adaptér odsávání na zadní straně stroje a nátrubek do chrániče pilo-vého kotouče (2).
- Demontáž probíhá v opačném pořadí.
Pozor!
Před započetím řezání musí být chránič pilové-ho kotouče (2) snížen až na obrobek.

8.6 Montáž/výměna pilového listu

(obr. 9, 12, 13)

- Pozor!** Vytáhněte síťovou zástrčku a použijte ochranné rukavice.
- Demontujte kryt pilového kotouče (2) (obr. 12)
- Vyjměte stolní vložku (6) (viz 9)
- Uvolněte matici tak, že vidlicový klíč (f) nasaďte na matici a dalším vidlicovým klíčem (f) přidržíte přírubu (obr. 13).

Pozor! Maticí otáčejte ve směru rotace pilového kotouče.

5. Vyjměte vnější přírubu a starý pilový kotouč stáhněte zešikma dolů z vnitřní příruby.
6. Přírubu pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistěte pomocí drátěného kartáče.
7. Nový pilový kotouč opět nasadte v opačném pořadí a pevně utáhněte.

Pozor! Dodržujte směr chodu, řezný sklon zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu.

8. Znovu namontujte a nastavte stolní vložku (6) a kryt pilového kotouče (2).
9. Předtím, než začnete s pilou opět pracovat, je nutno prověřit funkčnost bezpečnostních zařízení. Nadzvedněte kryt pilového kotouče a pusťte ho. Kryt pilového kotouče by se měl samočinně vrátit do výchozí polohy.

9. Obsluha

9.1 Zapínání/vypínání (obr. 14)

- Pílu lze zapnout stisknutím zeleného tlačítka (11) „I“. Před zahájením řezání počkejte, dokud nedosáhne pilový kotouč maximálních otáček.
- Pro opětné vypnutí pily je nutné stisknout červené tlačítko „11“ (0).

9.2 Nastavení hloubky řezu (obr. 14)

Otočením ručního kolečka pro nastavení výšky (8), lze nastavit pilový list na požadovanou hloubku řezu (plynule).

- Proti směru pohybu hodinových ručiček: větší hloubka řezu
- Po směru pohybu hodinových ručiček: menší hloubka řezu

Nastavení zkontrolujte pomocí zkušebního řezu.

9.3 Nastavení úhlu (obr. 14)

Stolní kotoučovou pilou lze provádět šikmé řезы doleva v úhlu 0°-45° k dorazové liště.

⚠ Před každým řezem zkontrolujte, zda mezi dorazovou lištou, příčným dorazem a pilovým listem není možná kolize.

- Uvolněte nastavovací a aretační rukojeť (9)
- Zatlačením a otočením ručního kolečka (8) nastavte požadovaný úhlový rozměr na stupnici.

- Zaaretujte nastavovací a aretační rukojeť (9) v požadované úhlové poloze.

9.4 Práce s paralelním dorazem

9.4.1 Nastavení výšky dorazu (obr. 15)

- Dorazová lišta (25) paralelního dorazu (7) má dvě různé vysoké vodící plochy.
- Podle tloušťky řezaného materiálu musí být použita vyšší strana dorazové lišty (25) pro velkou tloušťku materiálu (nad 25 mm tloušťky obrobku) a nižší strana dorazové lišty pro tenčí materiál (pod 25 mm tloušťky obrobku).
- Za tímto účelem uvolníte šrouby (A) na boku paralelního dorazu (7) a posuňte dorazovou lištu (25) na vodítko podle toho, jakou požadujete polohu.
- Znovu utáhněte šrouby (A).

9.4.2 Montáž paralelního dorazu (obr. 16)

- Namontujte paralelní doraz (7) tak, že ho vzadu přiložíte a zafixujete upínací páčku (29) směrem dolů.
- Při demontáži zatáhněte svěrací páčku nahoru a vyjměte paralelní doraz (7).
- Svěrací sílu paralelního dorazu lze nastavit zadní rýhovanou maticí (B).

9.4.3 Nastavení šířky řezu (obr. 17)

- Při podélných řezech dřevěných dílů se musí používat paralelní doraz (7).
- Nasadte paralelní doraz (7) na vodící lištu (12) vpravo nebo vlevo od pilového kotouče.
- Na vodící liště pro paralelní doraz (12) se nacházejí 2 stupnice (27/28), které ukazují vzdálenost mezi dorazovou lištou (25) a pilovým kotoučem (5).
- Nastavte paralelní doraz (7) v průhledítku (26) na požadovaný rozměr a zafixujte upínací páčkou pro paralelní doraz (29).
- Při montáži nebo nastavování paralelního dorazu se ujistěte, že je paralelní doraz vyrovnaný souběžně s pilovým listem.

9.5 Použití rozšíření stolu (obr. 18)

- Při obzvláště širokých obrobcích by mělo být vždy používáno rozšíření stolu (14).
- Uvolněte upínací páčku (33) a vytáhněte rozšíření stolu natolik ven, aby na něm mohl ležet řezaný obrobek, aniž by se převrátil.

9.6 Příčný doraz (obr. 19)

- Nasuňte příčný doraz (13) do drážky (30 a/b) stolu pily.

- Uvolněte upínací rukojeť (31).
- Otáčejte příčným dorazem (13), dokud není nastaven požadovaný úhlový rozměr. Stupnice (32) ukazuje nastavený úhel. (0° - 60°)
- Opět utáhněte upínací rukojeť (31).

10. Provoz

Pracovní pokyny

Po každém novém nastavení doporučujeme zkušební řez pro kontrolu nastavených rozměrů.

Po zapnutí pily před provedením řezu vyčkejte, než pilový list dosáhne maximální otáčky.

Dlouhé obrobky zajistěte proti vyklopení na konci řezání (např. odvíjecí stojan atd.).

Pozor při nařezávání.

Přístroj provozujte pouze s odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

10.1 Provedení podélných řezů (obr. 20)

Při podélném řezu je obrobek proříznut v podélném směru.

Hrana obrobku se tlačí proti paralelnímu dorazu (7), zatímco plochá strana přiléhá na stůl pily (1).

Kryt pilového kotouče (2) musí být vždy snížen až na obrobek.

Pracovní poloha při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (7) nastavte podle výšky obrobku a podle požadované šířky. (viz 9.4)
- Zapněte pilu.
- Položte ruce se semknutými prsty naplocho na obrobek a posouvejte jej podél paralelního dorazu (7) k pilovému listu (5).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) pouze k přední hraně krytu pilového kotouče (2).
- Obrobek zasouvejte až po konec štípacího klínu (4).
- Odpad z řezání zůstane ležet na stole pily (1), dokud se pilový kotouč (5) znovu nenachází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistěte na konci řezání proti vyklopení! (např. pomocí odvíjecího stojanu atd.)

10.1.1 Řezání úzkých obrobků (obr. 21)

Podélné řezy obrobků o šířce menší než 120 mm je třeba provádět bezpodmínečně za pomoci posuvné tyče (16). Kluzná posouvací tyč je součástí rozsahu dodávky. Opatřebenou popř. poškozenou kluznou posouvací tyč okamžitě vyměňte.

- Nastavte paralelní doraz podle dané šířky obrobku. (viz 9.4)
- Posuňte obrobek oběma rukama vpřed, v prostoru pilového listu použijte jako pomůcku pro posuv bezpodmínečně posuvnou tyč (16).
- Obrobek prostrčte až ke konci štípacího klínu.

⚠ **Pozor!** U krátkých obrobků je třeba posuvnou tyč použít na začátku řezu.

10.2 Provedení příčných řezů (obr. 22)

- Nasuňte příčný doraz (13) do jedné ze dvou drážek (30 a/b) stolu pily a nastavte na požadovaný úhlový rozměr (viz 9.6). Pokud je třeba pilový list (5) navíc nastavit šikmo, použijte drážku (30a), která nedovolí, aby se vám dostaly ruce a příčný doraz do kontaktu s krytem pilového kotouče.

- Silně přitlačte obrobek proti příčnému dorazu (13).
- Zapněte pilu.
- Posuňte příčný doraz (13) a obrobek ve směru pilového kotouče k provedení řezu.

Pozor: Vždy přidržujte vedený obrobek, nikdy volný, který se odřezává.

- Posuňte vždy příčný doraz (13) natolik dopředu, až se obrobek zcela prořízne.
- Znovu vypněte pilu. Odstraňte odpad z řezání teprve tehdy, když pilový list stojí.

10.2.1 Provedení šikmých řezů (obr. 23)

Šikmé řezy se provádějí zásadně za použití paralelního dorazu (7).

- Nastavte pilový list (5) na požadovaný úhlový rozměr. (viz 9.3)
- Paralelní doraz (7) nastavte podle šířky a výšky obrobku (viz 9.4).
- Řez provádějte podle šířky obrobku (viz 10.1)

10.3 Řezání dřevotřískových desek

Abyste zabránili vylamování řezných hran při řezání dřevotřískových desek, nenastavujte pilový list (5) výše než 5 mm nad tloušťku obrobku (viz 9.2).

11. Přeprava

1. Před každou přepravou elektrické nářadí vypněte a odpojte jej od napájení proudem.
2. Elektrický nástroj noste minimálně ve dvou. Použijte k tomu plochy úchopu na boku stolu pily.
3. Chraňte elektrické nářadí před úderu, nárazy a silnými vibracemi, např. při přepravě ve vozidlech.

4. Zajistěte elektrické nářadí proti překlopení a sklouznutí.
5. Nikdy nepoužívejte ochranná zařízení k manipulaci nebo přepravě.

11.1 Přeprava bez podvozku (obr. 24)

1. Vytáhněte rozšíření stolu (14) ven.
2. Naklopte stroj na hnaná kola (34).
3. Držte stroj za rukojeť rozšíření stolu (14) a táhněte ho za sebou.

12. Údržba

⚠ Varování! Před každým nastavením, údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

12.1 Všeobecná opatření údržby

- Udržujte ochranná zařízení, větrací štěrbiny a plášť motoru pokud možno bez prachu a nečistot. Očistěte přístroj čistým hadrem nebo jej ofoukněte stlačeným vzduchem s nízkým tlakem.
- Doporučujeme přístroj vyčistit ihned po každém použití.
- Čistěte přístroj pravidelně vlhkým hadrem a trochou tekutého mýdla. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky nebo rozpouštědla; mohly by poškodit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se dovnitř přístroje nemohla dostat žádná voda.
- Jednou za měsíc naolejujte otočné díly, abyste prodloužili životnost nástroje. Motor však neolejujte.
- Vyčistěte systémy na zachycení prachu vyfoukáním stlačeným vzduchem.

12.2 Uhlíkové kartáčky

Při nadměrné tvorbě jisker nechte zkontrolovat uhlíkové kartáče odborným elektrikářem. Pozor! Výměnu uhlíkových kartáčů smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář.

Servisní informace

Je nutno dávat pozor na to, že v případě tohoto výrobku podléhají následující díly opotřebením přirozené nebo použitím, resp. jsou potřeba následující díly jako spotřební materiály. Tyto by mohly poškodit plastové díly a kovové díly elektrického nástroje.

Opotřebitelné díly*: Uhlíkový kartáč, pilový list, baterie, stolní vložky, posuvná tyč, posuvná rukojeť, klínový řemen

* není nutně zahrnuto v obsahu dodávky!

Náhradní díly a příslušenství obdržíte v našem servisním středisku. Naskenujte k tomu QR kód na titulní straně.

13. Skladování

Uložení krytu pilového kotouče (2):

Ke skladování krytu pilového kotouče (2) jej zavěste na k tomu určený třmen (B) pod rozšířením stolu (14). (Obr. 25)

Uložte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém místě, chráněném před mrazem a nedostupném pro děti. Optimální skladovací teplota se pohybuje mezi 5 a 30°C.

Elektrický přístroj uchovávejte v originálním obalu.

Elektrický přístroj zakryjte, aby byl chráněn před prachem nebo vlhkem.

Návod k obsluze uložte u přístroje.

14. Elektrické připojení

Instalovaný elektromotor je připojen v provozuschopném stavu. Připojka musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Tento předpis musí odpovídat síťová připojka zákazníka i použité prodlužovací kabely.

- Výrobek splňuje požadavky normy EN 61000-3-11 a podléhá zvláštním připojovacím podmínkám. To znamená, že použití libovolných, volně vybraných připojovacích bodů není přípustné.
- Výrobek může při špatných podmínkách sítě způsobit přechodné výkyvy napětí.
- Výrobek je určen pro použití výhradně v připojovacích bodech, které
 - a) nepřekračují maximální přípustnou impedanci sítě „Z“ ($Z_{max} = 0,325 \Omega$), nebo
 - b) které mají trvalou proudovou zatížitelnost nejméně 100 A na fázi.
- Vy jako uživatel musíte zajistit, v případě potřeby prostřednictvím dohody se svým dodavatelem energie, aby váš připojovací bod, na kterém chcete výrobek provozovat, splňoval jeden ze dvou uvedených požadavků a) nebo b).

Důležitá upozornění

Při přetížení se motor sám vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) je možné motor znovu zapnout.

Vadný elektrický přívodní kabel

U elektrických přívodních kabelů často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:

- Smáčknutá místa, je-li přívodní kabel veden oknem nebo štěrbinou ve dveřích.
- Prohnutí kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přívodního kabelu.
- Zlomení kvůli přejíždění přes přívodní kabel.
- Poškození izolace kvůli vytržení z elektrické zásuvky ve stěně.
- Praskliny v důsledku stárnutí izolace.

Tyto vadné elektrické přívodní kabely nesmí být používány a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečné. Pravidelně kontrolujte, zda elektrické přívodní kabely nejsou poškozeny. Dávejte pozor, aby nebyl přívodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.

Elektrické přívodní kabely musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze přívodní kabely s označením H05VV-F.

Pokud dojde k poškození vedení pro připojení na síť, musí být vedení pro zabránění vzniku nebezpečí vyměněno výrobcem nebo jeho servisem nebo podobným způsobem kvalifikovanou osobou.

Uvedení typového označení na přívodním kabelu je povinné.

Motor na střídavý proud

- síťové napětí musí činit 220 - 240 V~.
- Prodlužovací vedení od délky 25 m musí mít průměr 1,5 čtverečního milimetru.

Připojení a opravy elektrického vybavení mohou provádět pouze odborní elektrikáři.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:

- Typ proudu napájecího motor
- Údaje z typového štítku stroje
- Údaje z typového štítku motoru

⚠ Ochrana proti přetížení (obr. 7)

- Tento elektrický nástroj je vybaven ochranou proti přetížení. Pokud se sepnula ochrana proti přetížení, postupujte následujícím způsobem: Odpojte elektrický nástroj od napájení elektrickým proudem.
- Nechte elektrický přístroj vychladnout.
- Zkontrolujte elektrický nástroj, zda není případně poškozený. Před opětovným uvedením do provozu nechejte opravit škody.
- Připojte elektrický nástroj k elektrické síti.

- Stiskněte spínač proti přetížení (K).
- Zapněte elektrický nástroj podle popisu a uveďte jej do provozu.

Typ připojení Y

Pokud dojde k poškození vedení pro připojení na síť tohoto přístroje, musí být vedení pro zabránění vzniku nebezpečí vyměněno výrobcem nebo jeho servisem nebo podobným způsobem kvalifikovanou osobou.

15. Likvidace a recyklace

Upozornění k obalu



Balící materiály jsou recyklovatelné. Obaly prosím likvidujte způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Upozornění k zákonu o elektrických a elektronických zařízeních (ElektroG)



Odpadní elektrická a elektronická zařízení nepatří do domovního odpadu, ale musí se sbírat a likvidovat odděleně!

- Staré baterie nebo akumulátory, které nejsou pevně zabudované ve starém přístroji, musí být před odevzdáním bez poškození vyjmuty! Jejich likvidaci upravuje zákon o bateriích.
- Majitelé nebo uživatelé elektrických a elektronických zařízení jsou ze zákona povinni je po použití vrátit.
- Koncový uživatel je zodpovědný za vymazání svých osobních údajů ze starého zařízení určeného k likvidaci!
- Symbol přeškrtnuté popelnice znamená, že se odpadní elektrická a elektronická zařízení nesmí likvidovat společně s domovním odpadem.
- Elektrická a elektronická zařízení můžete bezplatně odevzdat na následujících místech:
 - Veřejné skládky nebo sběrná místa odpadů (např. obecní stavební dvory)
 - Prodejní místa elektrospotřebičů (stacionární a online), pokud jsou obchodníci povinni je odebrat nebo to nabízejí dobrovolně.
 - Až tři kusy elektroodpadu od jednoho typu spotřebiče s délkou hrany maximálně 25 cm lze bezplatně vrátit výrobci, aniž by bylo nutné předtím zakoupit nový spotřebič od výrobce nebo jej odevzdat na jiném autorizovaném sběrném místě ve vašem okolí.

- Pro další doplňující podmínky zpětného odběru výrobců a distributorů se obraťte na příslušný zákaznický servis.
- V případě, že výrobce dodá nový elektrospotřebič do soukromé domácnosti, může na žádost koncového uživatele zajistit bezplatný sběr elektroodpadu. Za tímto účelem kontaktujte zákaznický servis výrobce.
- Tato prohlášení se vztahují pouze na přístroje instalované a prodávané v zemích Evropské unie a podléhající evropské směrnici 2012/19/EU. V zemích mimo Evropskou unii mohou pro likvidaci elektroodpadu platit jiné předpisy.

16. Odstraňování poruch

Porucha	Možná příčina	Řešení
Pilový kotouč se po vypnutí motoru uvolní	Upevňovací matice je nedotažená	Utáhněte upevňovací matici pravotočivým závitem
Motor se nerozběhne	Výpadek síťové pojistky	Zkontrolujte síťovou pojistku
	Prodlužovací vedení je vadné	Vyměňte prodlužovací vedení
	Připojky k motoru nebo spínači nejsou v pořádku	Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
	Motor nebo spínač je vadný	Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
Motor chybný směr otáčení	Vadný kondenzátor	Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
	Nesprávná přípojka	Nechte odborného elektrikáře změnit polaritu nástěnné zásuvky
Motor nepodává výkon, vypadáva pojistka	Průřez prodlužovacího vedení není dostatečný	viz Elektrické připojení
	Přetížení kvůli tupému pilovému kotouči	Výměna pilového kotouče
Spálená místa na ploše řezu	Tupý pilový kotouč	Naostřete, vyměňte pilový kotouč
	Chybný pilový kotouč	Vyměňte pilový kotouč

Vysvetlenie symbolov na prístroji

	<p>Varovanie! Pri nedodržaní je možné nebezpečenstvo ohrozenia života, nebezpečenstvo poranenia alebo poškodenie nástroja!</p>
	<p>Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!</p>
	<p>Noste ochranné okuliare!</p>
	<p>Noste ochranu sluchu!</p>
	<p>Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča!</p>
	<p>Trieda ochrany II (dvojitá izolácia)</p>

Obsah:
Strana:

1.	Úvod.....	62
2.	Popis prístroja (obr. 1 – 4).....	62
3.	Rozsah dodávky	63
4.	Použitie v súlade s určením.....	63
5.	Bezpečnostné upozornenia.....	64
6.	Technické údaje.....	69
7.	Pred uvedením do prevádzky.....	70
8.	Zloženie a obsluha.....	70
9.	Obsluha.....	71
10.	Prevádzka	72
11.	Preprava.....	73
12.	Údržba	73
13.	Skladovanie	74
14.	Elektrická prípojka	74
15.	Likvidácia a opätovné zhodnotenie	75
16.	Odstraňovanie porúch	76
17.	Vyhlásenie o zhode	147

1. Úvod

Výrobca:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazník,

želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

Upozornenie:

Výrobca tohto prístroja neručí podľa platného zákona o ručení za výrobok za škody, ktoré vzniknú na tomto prístroji alebo budú spôsobené týmto prístrojom pri:

- neodbornej manipulácii,
- neoddržiavaní návodu na obsluhu,
- opravách tretími osobami, neautorizovanými odborníkmi,
- montáži a výmene neoriginálnych náhradných dielov,
- použití v rozpore s určením,
- výpadky elektrického zariadenia pri neoddržiavaní elektrických predpisov a ustanovení VDE 0100, DIN 57113/VDE0113.

Dodržiavajte:

Pred montážou a uvedením do prevádzky si prečítajte celý text návodu na obsluhu.

Návod na obsluhu vám má uľahčiť, aby ste sa oboznámili s elektrickým náradím a používali ho v súlade s jeho určenými možnosťami použitia.

Návod na obsluhu obsahuje dôležité pokyny, ako s elektrickým náradím bezpečne, odborne a hospodárne pracovať a ako zabrániť nebezpečenstvám, ušetríte náklady na opravy, znížite časy prestojov a zvýšite spoľahlivosť a životnosť elektrického náradia.

Okrem bezpečnostných ustanovení tohto návodu na obsluhu musíte bezpodmienečne dodržiavať predpisy svojej krajiny platné pre prevádzku elektrického náradia.

Návod na obsluhu uschovajte pri elektrickom náradí a v plastovom obale, aby bol chránený pred špinou a vlhkosťou. Všetci obsluhujúci pracovníci si ho musia pred začiatkom práce prečítať a starostlivo ho dodržiavať. Na elektrickom náradí môžu pracovať len osoby, ktoré boli poučené o používaní elektrického náradia a boli informované o nebezpečenstvách, ktoré sú s tým spojené. Treba dodržiavať požadovaný minimálny vek.

Okrem bezpečnostných upozornení obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a osobitných predpisov vašej krajiny treba rešpektovať všeobecne uznávané technické pravidlá pre prevádzku konštrukčne rovnakých strojov.

Nepreberáme zodpovednosť za žiadne nehody ani škody, ku ktorým dôjde v dôsledku nedodržania tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

2. Popis prístroja (obr. 1 – 4)

1. Stôl píly
2. Ochrana píloveho kotúča
3. Odsávací hadica
4. Rozovierací klin
5. Pílový kotúč
6. Vložka stola 6.1. Skrutka pre vložku stola
7. Paralelný doraz
8. Ručné koleso
9. Nastavovacia a zaisťovacia rukoväť
10. Podstavec
11. Zapínač/vypínač (zelené tlačidlo „I“, červené tlačidlo „O“)
12. Vodiaca lišta
13. Priečny doraz
14. Rozšírenie stola
15. Zadná vodiaca lišta
16. Posuvná tyč
17. Podperné nohy
18. Priečne výstupy
19. Pozdĺžne výstupy
20. Priečne výstupy, krátke
21. Stredné výstupy, dlhé
22. Gumené pätky
23. Blokovacia páka rozovieracieho klinu
24. Skrutka
25. Dorazová lišta
26. Priezor
27. Stupnica paralelného dorazu
28. Stupnica rozšírenia stola
29. Upínacia páka paralelného dorazu
30. Drážka
31. Zvieracia rukoväť priečného dorazu
32. Stupnica priečného dorazu
33. Upínacia páka rozšírenia stola
34. Kolesá

3. Rozsah dodávky

- Otvorte obal a opatrne vyberte prístroj.
- Odstráňte baliaci materiál, ako aj obalové a prepravne poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.

POZOR

Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami a malými dielmi! Existuje nebezpečenstvo prehltnutia a zadusení!

- Preklad návodu na obsluhu
- Píla s predmontovaným pílovým kotúčom
- Ochrana pílového kotúča
- Odsávací hadica
- Rozovierací klin
- Paralelný doraz
- Dorazová lišta
- Priečny doraz
- Rozšírenie stola (1x)
- Posuvná tyč
- Podperné nohy (4x)
- Priečne výstupy (2x)
- Pozdĺžne výstupy (2x)
- Stredné výstupy, krátke (2x)
- Stredné výstupy, dlhé (2x)
- Gumené pätky (4x)
- Montážny materiál

4. Použitie v súlade s určením

Stolová kotúčová píla slúži na pozdĺžne a priečne rezanie (len s priečnym dorazom) dreva akéhokoľvek druhu a umelej hmoty v rozsahu zodpovedajúcom veľkosti stroja. Guľatiny akéhokoľvek druhu sa nesmú rezať.

Stroj sa môže používať iba v súlade so svojím určením. Každé iné použitie presahujúce určenie je považované za používanie v rozpore s určením. Za škody z neho vzniknuté alebo poranenia akéhokoľvek druhu ručí používateľ/obsluha a nie výrobca.

Používať sa smú iba pílové kotúče, ktoré sú vhodné pre stroj (pílové kotúče HM alebo CV).

Použitie pílových kotúčov a rozbrusovacích kotúčov všetkých typov je zakázané.

Súčasťou používania v súlade s určením je aj dodržiavanie bezpečnostných upozornení, ako aj návodu na montáž a prevádzkových pokynov v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajú údržbu, musia byť oboznámené so strojom a možnými nebezpečenstvami. Okrem toho sa musia čo najdôkladnejšie dodržiavať predpisy na zabránenie úrazom.

Musia sa dodržiavať aj iné všeobecné pracovno-lekárske a bezpečnostno-technické pravidlá.

⚠ POZOR

Pri použití prístrojov sa musí dodržiavať niekoľko bezpečnostných opatrení, aby sa predišlo poraneniam a škodám.

Dôkladne si prečítajte predložený návod na obsluhu/ bezpečnostné upozornenia. Tento návod dobre uschovajte, aby ste mali tieto informácie neustále k dispozícii. V prípade, že prístroj odovzdávate iným osobám, odovzdajte im aj tento návod na obsluhu / bezpečnostné upozornenia. Nepreberáme zodpovednosť za žiadne nehody ani škody, ku ktorým dôjde v dôsledku nedodržania tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

Pri škodách vzniknutých v dôsledku zmien na stroji sa vylučuje záruka výrobcu.

Napriek používaniu v súlade s určením nie je možné celkom vylúčiť určité faktory zostatkového rizika. Podmienené konštrukciou a výstavbou stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce riziká:

- kontakt s pílovým kotúčom v nezakrytej oblasti píly,
- zasiahnutie do bežiaceho pílového kotúča (rezné poranenie),
- Spätný náraz obrobkov a častí obrobkov
- Zlomienka pílového kotúča
- Vyhodenie chybných častí pílového kotúča z tvrdého kovu
- poškodenia sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- zdraviu škodlivé emisie z drevených prachov pri používaní v uzatvorených priestoroch,

Dbajte, prosím, na to, že naše prístroje neboli v súlade s určením skonštruované na komerčné, remeselné ani priemyselné použitie. Ak sa prístroj používa v komerčných, remeselných alebo priemyselných podnikoch, ako aj na podobné činnosti, nepreberáme žiadnu záruku.

5. Bezpečnostné upozornenia

Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre elektrické náradia

△ VAROVANIE: Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia, pokyny, ilustrácie a technické údaje, ktorými je opatrené toto elektrické náradie.

Zanedbania pri dodržiavaní nasledujúcich pokynov môžu spôsobiť zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.

Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny uschovajte pre prípad neskoršieho použitia.

Pojem „elektrické náradie“ použitý v bezpečnostných upozorneniach sa vzťahuje na elektrické náradie napájané zo siete (so sieťovým káblom) alebo na elektrické náradie napájané z akumulátora (bez sieťového vedenia).

1) Bezpečnosť na pracovisku

- a) **Pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený.** Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.
- b) **S elektrickým náradím nepracujte v prostredí ohrozenom výbuchom, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach.** Elektrické prístroje vytvárajú iskry, ktoré môžu zapáliť prach alebo výpary.
- c) **Deti a iné osoby držte v dostatočnej vzdialenosti od elektrického prístroja počas jeho používania.** Pri nepozornosti môžete stratiť kontrolu nad elektrickým náradím.

2) Elektrická bezpečnosť

- a) **Pripojovacia zástrčka elektrického prístroja musí pasovať do zásuvky.** Zástrčka sa nesmie nijako upravovať. **Nepoužívajte adaptérové zástrčky spolu s uzemnenými elektrickými prístrojmi.** Neupravené zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

- b) **Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými plochami, ako napríklad rúry, vykurovacie zariadenia, sporáky a chladničky.** Keď je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.
- c) **Chráňte elektrické prístroje pred dažďom alebo vlhkosťou.** Vniknutie vody do elektrického náradia zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.
- d) **Nepoužívajte pripájacie vedenie na nosenie či zavesenie elektrického náradia, ani na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky.** Chráňte pripájacie vedenie pred vysokými teplotami, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa časťami. Poškodené alebo zamotané pripájacie vedenia zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.
- e) **Ak s elektrickým náradím pracujete vonku, používajte iba predlžovacie vedenia, ktoré sú vhodné aj pre exteriér.** Používanie predlžovacieho vedenia vhodného pre exteriér znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.
- f) **Ak sa nedá vyhnúť prevádzke elektrického náradia vo vlhkom prostredí, používajte ochranný vypínač proti chybnému prúdu.** Používanie ochranného vypínača proti chybnému prúdu znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

3) Bezpečnosť osôb

- a) **Buďte pozorní, dávajte pozor na to, čo robíte, a s elektrickým náradím pracujte rozumne.** Elektrické náradie **nepoužívajte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom drog, alkoholu či liekov.** Chvilka nepozornosti pri používaní elektrického prístroja môže viesť k vážnym zraneniam.
- b) **Noste osobné ochranné vybavenie a vždy používajte ochranné okuliare.** Nosenie ochranného vybavenia, ako napríklad protiprachová maska, protišmyková ochranná obuv, ochranná prilba alebo ochrana sluchu, v závislosti od druhu a použitia elektrického prístroja, znižuje riziko zranení.
- c) **Zabráňte neúmyselnému uvedeniu do prevádzky.** Pred zdvihnutím alebo nosením sa uistite, že je elektrické náradie vypnuté, predtým ako ho pripojíte k napájaniu prúdom a/alebo ku akumulátoru. Ak máte pri prenášaní elektrického náradia prst na vypínači, alebo ak zapnutý elektrický prístroj pripojíte k napájaniu prúdom, môže dôjsť k úrazom.

- d) **Pred zapnutím elektrického náradia odstráňte nastavovacie nástroje alebo skrutkovače.** Nástroj alebo kľúč, ktorý sa nachádza v otáčajúcej sa časti elektrického náradia, môže viesť k poraneniam.
- e) **Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela. Zaisťte si bezpečný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu.** Vďaka tomu budete môcť elektrické náradie lepšie kontrolovať pri neočakávaných situáciách.
- f) **Noste vhodný odev. Nenoste voľný odev ani šperky. Udržiavajte vlasy a odev mimo dosahu pohybujúcich sa dielov.** Voľný odev, šperky či dlhé vlasy môžu zachytiť pohybujúce sa časti.
- g) **Ak je možné namontovať zariadenia na odsávanie a zachytávanie prachu, musia sa tieto pripojiť a správne používať.** Použitie zariadenia na odsávanie prachu znižuje riziká spôsobené prachom.
- h) **Nenechajte sa ukolišať falošnou bezpečnosťou a dbajte na bezpečnostné pravidlá pre elektrické náradie, aj keď ste vďaka mnohonásobnému použitiu oboznámení s elektrickým náradím.** Lahkovážne konanie môže v okamihu viesť k ťažkým poraneniam.
- 4) Používanie a ošetrovanie elektrického prístroja**
- a) **Elektrické náradie nepreťažujte. Pri práci používajte elektrické náradie určené na daný účel.** Je lepšie a bezpečnejšie pracovať s vhodným elektrickým náradím v udávanom rozsahu výkonu.
- b) **Nepoužívajte elektrické náradie s chybným spínačom.** Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a musí sa opraviť.
- c) **Skôr ako vykonáte nastavenia prístroja, vymenite časti vloženého nástroja alebo elektrické náradia odložte, vytiahnite zástrčku zo zásuvky a/alebo odoberte odnímateľný akumulátor.** Toto bezpečnostné opatrenie zabráni neúmyselnému spusteniu elektrického náradia.
- d) **Nepoužívané elektrické náradie uchovávajte mimo dosahu detí. Elektrické náradie nedovoľte používať osobám, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali tieto inštrukcie.** Elektrické náradie je nebezpečné, ak ho používajú neskúsené osoby.
- e) **O svoje elektrické náradie a vložený nástroj sa dôkladne starajte. Kontrolujte, či pohybujúce sa časti fungujú bezchybne a či sa nezasekávajú, či diely nie sú zlomené alebo poškodené tak, že to negatívne ovplyvňuje funkciu elektrického náradia. Pred použitím elektrického náradia dajte poškodené diely opraviť.** Príčinou mnohých úrazov je nesprávna údržba elektrických prístrojov.
- f) **Rezné nástroje udržiavajte ostré a čisté.** Starostlivo udržiavané rezné nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.
- g) **Používajte elektrické náradie, príslušenstvo, vložené nástroje atď. podľa týchto pokynov. Zohľadnite pritom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť.** Používanie elektrického náradia na iné ako predpísané používanie môže viesť k nebezpečným situáciám.
- h) **Rukoväte a plochy rukovätí udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukoväti a plochy rukovätí neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.
- 5) Servis**
- a) **Vaše elektrické náradie nechajte opravovať len kvalifikovaným odborným personálom a len s originálnymi náhradnými dielmi.** Tým zaisťujete, že bezpečnosť elektrického prístroja zostane zachovaná.
- Bezpečnostné upozornenia pre stolové kotúčové píly**
- Bezpečnostné upozornenia týkajúce sa ochranných krytov**
- a) **Nechajte ochranné kryty namontované. Ochranné kryty musia byť vo funkčnom stave a správne namontované.** Uvoľnené, poškodené alebo nesprávne fungujúce ochranné kryty sa musia opraviť alebo vymeniť.
- b) **Na deliace rezy používajte vždy ochranný kryt pílového kotúča a rozovierací klín.** V prípade deliacich rezov, pri ktorých pílový kotúč píli cez celú hrúbku obrobku, znižuje ochranný kryt a iné bezpečnostné zariadenia riziko poranení.

- c) **Po dokončení pracovných procesov (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní), pri ktorých je potrebné odstránenie ochranného krytu a/alebo rozovieracieho klinu, okamžite namontujte ochranný systém naspäť.**

Ochranný kryt a rozovierací klin znižujú riziko vzniku poranení.

- d) **Pred zapnutím elektrického prístroja sa uistite, že pílový kotúč sa nedotýka ochranného krytu, rozovieracieho klinu alebo obrobku.**

Náhodný kontakt týchto komponentov s pílovým kotúčom môže viesť k nebezpečnej situácii.

- e) **Nastavte rozovierací klin podľa popisu v tomto návode na obsluhu.** Nesprávne vzdialenosti, poloha a vyrovnanie môžu byť dôvodom, že štiepiaci klin nezabráni účinne spätnému rázu.

- f) **Aby mohol rozovierací klin fungovať, musí pôsobiť na obrobok.** Pri rezoch v obrobkoch, ktoré sú príliš krátke na zapadnutie do rozovieracieho klinu, je rozovierací klin neúčinný. Za týchto podmienok nie je možné zabrániť spätnému nárazu rozovieracím klinom.

- g) **Používajte pílový kotúč vhodný pre rozovierací klin.** Aby rozovierací klin správne účinkoval, musí priemer pílového kotúča odpovedať príslušnému rozovieraciemu klinu, kmeňový list pílového kotúča musí byť tenší ako rozovierací klin a šírka zubu musí byť väčšia ako hrúbka rozovieracieho klinu.

Bezpečnostné upozornenia pre pílenie

- a) **⚠ NEBEZPEČENSTVO: Zabráňte tomu, aby sa vaše prsty a ruky dostali do blízkosti pílového kotúča alebo do oblasti pílenia.**

Chvilka nepozornosti alebo vyšmyknutie by mohlo viesť ku obráteniu pílového kotúča k vašej ruke a následne ku vážnym poraneniam.

- b) **Obrobok ved'te iba proti smeru otáčania pílového kotúča.**

Privedenie obrobku do rovnakého smeru, ako je smer otáčania pílového kotúča ponad stôl, môže viesť k tomu, že obrobok a vaša ruka budú vtiahnuté do pílového kotúča.

- c) **Pri pozdĺžnych rezoch nikdy nepoužívajte na privedenie obrobku pokosový doraz a pri priečnych rezoch pokosovým dorazom nikdy nepoužívajte dodatočne paralelný doraz pre nastavenie dĺžky.**

Súčasný vedenie obrobku s paralelným dorazom a pokosovým dorazom zvyšuje pravdepodobnosť, že pílový kotúč sa zasekne a dôjde ku spätnému nárazu.

- d) **Pri pozdĺžnych rezoch vždy aplikujte privádzaciu silu na obrobok medzi dorazovú lištu a pílový kotúč. Ak je vzdialenosť medzi dorazovou lištou a pílovým kotúčom menšia ako 150 mm, použite posuvnú tyč a ak je vzdialenosť menšia ako 50 mm, použite posuvný blok.**

Takéto pracovné pomocné prostriedky sa starajú o to, aby vaša ruka bola v dostatočnej vzdialenosti od pílového kotúča.

- e) **Použite dodanú posuvnú tyč výrobcu alebo takú, ktorá je vyrobená podľa pokynov.**

Posuvná tyč zabezpečuje dostatočnú vzdialenosť medzi rukou a pílovým kotúčom.

- f) **Nikdy nepoužívajte poškodenú alebo opílenú posuvnú tyč.**

Poškodená posuvná tyč sa môže zlomiť a viesť k tomu, že vaša ruka sa dostane do pílového kotúča.

- g) **Nepracujte „voľne od ruky“. Na vloženie a vedenie obrobku vždy používajte paralelný alebo pokosový doraz. „Voľne od ruky“ znamená, že obrobok je podpieraný a vedený nie paralelným alebo pokosovým dorazom, ale rukami.**

Pílenie voľne od ruky vedie ku chybnému vyrovnaniu, zaseknutiu a spätnému nárazu.

- h) **Nikdy nesiahajte do okolia otáčajúceho sa pílového kotúča alebo ponad neho.**

Siahanie po obrobku môže viesť k neúmyselnému dotknutiu otáčajúceho sa pílového kotúča.

- i) **Podoprite dlhé a/alebo široké obrobky zozadu a/alebo z boku pílového stola tak, aby tieto boli vo vodorovnej polohe.**

Dlhé a/alebo široké obrobky majú sklon prevrátiť sa cez okraj pílového stola; to vedie ku strate kontroly, zaseknutiu pílového kotúča a spätnému nárazu.

- j) **Obrobok ved'te rovnomerne. Neohýbajte alebo nepretáčajte obrobok. Ak sa pílový kotúč zasekne, okamžite vypnite elektrický prístroj, vytiahnite sieťovú zástrčku a odstráňte príčinu zaseknutia.**

Zaseknutie pílového kotúča cez obrobok môže viesť ku spätnému nárazu alebo ku blokovaní motora.

- k) Neodstraňujte spílený materiál, kým píla beží.**
Spílený materiál sa môže usadiť medzi dorazovou lištou a pilovým kotúčom alebo v ochrannom kryte a pri odstraňovaní budú vaše prsty vťahnuté do pilového kotúča. Pred odstránením materiálu vypnite pílu a počkajte, kým sa pilový kotúč úplne nezastaví.
- l) Pre pozdĺžne rezy obrobkov, ktoré sú tenšie ako 2 mm, použijete dodatočný paralelný doraz, ktorý má kontakt s povrchom stola.** Tenké obrobky sa môžu zaklíniiť pod paralelným dorazom a viesť ku spätnému nárazu.

Spätný náraz – príčiny a príslušné bezpečnostné upozornenia

Spätný náraz je okamžitou reakciou obrobku v dôsledku zakliesneného, zaseknutého pilového kotúča alebo šikmo vykonaného rezu do obrobku vzhľadom na pilový kotúč alebo ak sa časť obrobku zasekla medzi pilovým kotúčom a paralelným dorazom alebo iným pevným objektom.

Najčastejšie sa pri spätnom náraze zachytí obrobok o zadnú časť pilového kotúča, zdvihne sa pilovým stolom a vyrší sa smerom ku obsluhu. Spätný náraz je dôsledkom nesprávneho alebo chybného používania stolovej kotúčovej píly. Je možné sa mu vyhnúť prostredníctvom vhodných bezpečnostných opatrení uvedených v nasledujúcom popise.

- a) Nikdy nestojte v priamej línii s pilovým kotúčom. Vždy sa držte na tej strane pilového kotúča, na ktorej sa nachádza aj dorazová lišta.**
Pri spätnom náraze sa môže obrobok vyršíť vyššou rýchlosťou na osoby, ktoré stoja pred pilovým kotúčom a v jednej línii s pilovým kotúčom.
- b) Nikdy nesiahajte ponad alebo poza pilový kotúč, aby ste vytiahli obrobok alebo ho podpreli.**
Môže dôjsť ku neúmyselnému kontaktu s pilovým kotúčom alebo spätný náraz môže spôsobiť, že vaše prsty sa vtiahnu do pilového kotúča.
- c) Nikdy nedržte a nestláčajte obrobok, ktorý sa má odpíliť, proti otáčajúcemu sa pilovému kotúču.**
Stláčanie obrobku, ktorý sa má odpíliť, proti pilovému kotúču vedie ku zaseknutiu a spätnému nárazu.
- d) Dorazovú lištu vyrovnajte do polohy rovnobežnej s pilovým kotúčom.**

Nevyrovnaná dorazová lišta tlačí obrobok proti pilovému kotúču a vytvára spätný náraz.

- e) Pri krytých rezoch píly (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní) použijete prítlačný hrebeň, aby bol obrobok vedený proti stolu a dorazovej lište.**
Prítlačným hrebeňom môžete lepšie kontrolovať obrobok v prípade spätného nárazu.
- f) Obzvlášť opatrni buďte pri pílení v nie dobre viditeľných oblastiach zmontovaných obrobkov.**
Ponárajúci sa pilový kotúč môže píliť do objektov, ktoré môžu spôsobiť spätný náraz.
- g) Väčšie dosky podprite, aby ste znížili riziko spätného nárazu v dôsledku zaseknutého pilového listu.**

Veľké dosky sa môžu pod vlastnou váhou prehnúť. Dosky musia byť podoprené všade tam, kde prečnievajú povrchy stola.

- h) Buďte obzvlášť opatrní pri pílení obrobkov, ktoré sú pretočené, zauzlené, predĺžené alebo nemajú rovnú hranu, ku ktorej môžu byť vedené pokosovým dorazom alebo pozdĺž dorazovej lišty.**
Predĺžený, zauzlený alebo pretočený obrobok je nestabilný a vedie ku chybnému vyrovnaniu reznej škáry s pilovým kotúčom, ku zaseknutiu a spätnému nárazu.
- i) Nikdy nepíľte viacero na sebe alebo za sebou nahromadené obrobky.**
Pilový kotúč by mohol zachytiť jeden alebo viacero častí a spôsobiť spätný náraz.
- j) Ak chcete reštartovať pílu, ktorej pilový kotúč sa zasekol v obrobku, vycentrujte pilový kotúč v medzere tak, aby sa pilové zuby nezakliesnili v obrobku.** Ak je pilový kotúč zaseknutý, pri reštartovaní píly sa môže obrobok zdvihnúť a spôsobiť spätný náraz.
- k) Pilový kotúč udržiavajte čistý, ostrý a dostatočne nastavený. Nikdy nepoužívajte predĺžené pilové kotúče alebo pilové kotúče s popraskanými alebo zlomenými zubami.**
Ostré a správne nastavené pilové kotúče znižujú zaseknutie, blokovanie a spätný náraz.

Bezpečnostné upozornenia pre ovládanie Stolových kotúčových pil

- a) **Vypnite stolovú kotúčovú pílu a odpojte ju od siete predtým, než odstránite vložku stola, vymeníte pilový kotúč, vykonáte nastavenia rozovieracieho klinu alebo ochranného krytu pilového kotúča a keď je stroj bez dozoru.**

Bezpečnostné opatrenia slúžia na zabránenie nehodám.

- b) **Nikdy nenechávajte stolovú kotúčovú pílu bežať bez dozoru. Vypnite elektrický prístroj a neodchádzajte od neho, kým sa úplne nezastaví.**

Píla bežiacia bez dozoru predstavuje nekontrolované nebezpečenstvo.

- c) **Stolovú kotúčovú pílu nainštalujte na miesto, ktoré je rovné a dobre osvetlené a kde môžete bezpečne stáť a udržať rovnováhu. Miesto inštalácie musí poskytovať dostatočný priestor, aby bola možná dobrá manipulácia s veľkosťou obrobku.**

Neporiadok, neosvetlené pracovné oblasti a nerovná, šmyklavá podlaha môže viesť ku nehodám.

- d) **Pravidelne odstraňujte piliny a triesky spod stola píly a/alebo z odsávania prachu.**

Nahromadené piliny sú horľavé a môžu sa vznietiť.

- e) **Zaistite stolovú kotúčovú pílu.**

Neodborne zaistená stolová kotúčová píla sa môže pohybovať alebo preklopiť.

- f) **Odstráňte nastavovacie nástroje, zvyšky dreva atď. zo stolovej kotúčovej píly predtým, než tieto zapnete.**

Odvedenie alebo možné zaseknutie môžu byť nebezpečné.

- g) **Používajte vždy pilové kotúče správnej veľkosti a s vhodným otvorom pre upnutie (napr. kosoštvorcový alebo kruhový).**

Pilové kotúče, ktoré nepasujú k montážnym dielom píly, idú nerovnomerne a vedú k strate kontroly.

- h) **Nikdy nepoužívajte poškodený alebo chybný montážny materiál pilového kotúča ako napr. prírubu, podložky, skrutky alebo matice.**

Tento montážny materiál pilového kotúča bol špeciálne skonštruovaný pre vašu pílu, pre bezpečnú prevádzku a optimálny výkon.

- i) **Nikdy nevstavajte na stolovú kotúčovú pílu a nepoužívajte stolovú kotúčovú pílu ako stúpačci stolček.**

Ak sa preklopí elektrický prístroj alebo ak dôjde ku náhodnému kontaktu s pilovým kotúčom, môže dôjsť ku vážnym poraneniam.

- j) **Uistite sa, že pilový kotúč je namontovaný v správnom smere otáčania. Nepoužívajte žiadne brúsne kotúče alebo drôtené kedy so stolovou kotúčovou pílou.**

Neodborná montáž pilového kotúča alebo použitie neodporúčaného príslušenstva môže viesť ku vážnym poraneniam.

Bezpečnostné upozornenia pre manipuláciu s pilovými kotúčmi

1. Používajte iba prístroje, s ktorými viete manipulovať.
2. Dodržiavajte najvyššie otáčky. Najvyššie otáčky uvedené na prístroji sa nesmú prekročiť. Ak je to uvedené, dodržiavajte rozsah otáčok.
3. Dodržiavajte smer otáčania pilového kotúča.
4. Nepoužívajte žiadne prístroje s trhlínami. Prístroje s trhlínami vyradte. Oprava nie je povolená.
5. Upínacie plochy zbavte nečistôt, tuku, oleja a vody.
6. Nepoužívajte žiadne redukčné krúžky ani puzdrá na zmenšenie otvorov pri kotúčoch kotúčových pil.
7. Dbajte na to, aby fixované redukčné krúžky na zaistenie nástroja mali rovnaký priemer a minimálne 1/3 rezného priemeru.
8. Uistite sa, že fixované redukčné krúžky sú navzájom paralelné.
9. S nástrojmi manipulujte s opatrnosťou. Skladujte ich v originálnom obale alebo v špeciálnych puzdrách. Na zlepšenie bezpečného uchopenia a zníženie nebezpečenstva poranenia noste ochranné rukavice.
10. Pred použitím nástrojov sa uistite, že všetky ochranné zariadenia boli upevnené v súlade s predpismi.
11. Pred použitím sa uistite, že vami používaný nástroj zodpovedá technickým požiadavkám tohto elektrického prístroja a je upevnený v súlade s predpismi.
12. Dodaný pilový kotúč používajte iba na rezanie do dreva, nikdy na obrábanie kovov.
13. Použite správny pilový kotúč pre materiál, ktorý sa má spracovať.
14. Používajte iba pilový kotúč s priemerom podľa údajov na pile.
15. Používajte len pilové kotúče, ktoré sú označené rovnako veľkými alebo vyššími otáčkami ako na elektrickom náradí.

16. Používajte iba pílové kotúče odporúčané výrobcom, ktoré, ak sú určené na rezanie dreva alebo podobných materiálov, odpovedajú norme EN 847-1.
17. Noste vhodné osobné ochranné prostriedky, ako napr.:
 - ochrana sluchu;
 - ochranné rukavice pri manipulácii s pílovými kotúčmi.
18. Používajte iba pílové kotúče odporúčané výrobcom, ktoré zodpovedajú norme EN 847-1. **Varovanie!** Pri výmene pílového kotúča dávajte pozor na to, aby šírka rezu nebola menšia a hrúbka kmeňového listu pílového kotúča nebola väčšia ako je hrúbka rozovieracieho klinu!
19. Pri pílení dreva a umelých hmôt zabráňte prehriatiu pílových zubov. Znížte rýchlosť posuvu, aby ste zabránili roztaveniu umelej hmoty.
20. Dbajte na to, že nie sú dovolené komplikované postupy prekryvacích rezov a rezanie šikmých plôch/ klinov.
21. Nevykonávajte pozdĺžne rezy so sklonom na stranu, na ktorú sa nakláňa.

Zvyškové riziká

Elektrický prístroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a prijatých bezpečnostnotechnických pravidiel. Napriek tomu sa môžu pri práci vyskytnúť jednotlivé zvyškové riziká.

- Ohrozenie zdravia prúdom pri použití elektrických prípojných vedení v rozpore s určením.
- Napriek všetkým prijatým opatreniam môžu pretrvávajúť zvyškové riziká, ktoré nie sú očividné.
- Zostatkové riziká je možné minimalizovať, ak sa dodržiavajú bezpečnostné upozornenia, použitie v súlade s určením, ako aj návod na obsluhu.
- Stroj zbytočne nezatažujte: príliš veľký tlak pri pílení rýchlo poškodzuje pílový kotúč. To môže viesť k zníženiu výkonu stroja pri obrábaní a k zníženiu presnosti rezu.
- Vyhýbajte sa náhodným uvedeniam stroja do prevádzky: pri zasunutí zástrčky do zásuvky sa nesmie stlačiť tlačidlo prevádzky.
- Používajte nástroj, ktorý sa odporúča v tejto príručke. Tak dosiahnete, že vaša píla bude podávať optimálne výkony.
- Nikdy nevkladajte ruky do pracovnej oblasti, keď je stroj v prevádzke.
- Pred vykonaním nastavovacích alebo údržbových prác vypnite prístroj a vytiahnite sieťovú zástrčku.

⚠ VAROVANIE

Tento elektrický prístroj vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi prekonzultovať situáciu so svojim lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrický prístroj.

6. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	220 – 240 V~ / 50 Hz
Výkon S1	1800 wattov
Prevádzkový režim	S6 20%*2000 wattov
Otáčky pri chode naprázdno	4800 min ⁻¹
Pílový kotúč z tvrdokovu	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Počet zubov	60
Hrúbka rozovieracieho klinu	2,5 mm
Rozmer stola	565 x 565 (675) mm
Výška rezu max. 90°	80 mm
Výška rezu max. 45°	55 mm
Nastavenie výšky	0 – 80 mm
Pílový kotúč otočný	0 – 45°
Odsávacía prípojka	ø 35 mm
Hmotnosť cca	28 kg

*** Prevádzkový režim S6 20%: Priebežná prevádzka s prerušovaným zaťažením (trvanie cyklu 10 min). Aby sa motor nezahrial na zakázanú hodnotu, smie sa motor prevádzkovať len na 20% trvania cyklu s uvedeným menovitým výkonom a potom sa musí prevádzkovať len na 80% trvania cyklu bez zaťaženia.**

Hodnoty hluku

Hodnoty hluku boli stanovené v súlade s normou EN 62841.

Hladina akustického tlaku L _{pA}	92,6 dB
Neistota K _{pA}	3 dB

Hladina akustického výkonu L_{WA}	105,6 dB
Neistota K_{WA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.

Vplyv hluku môže spôsobiť stratu sluchu. Celkové hodnoty vibrácií (vektorový súčet troch smerov) stanovené podľa normy EN 62841.

- Uvedené hodnoty emisií hluku boli merané podľa normovanej skúšobnej metódy a môže sa použiť na porovnanie elektrického prístroja s iným zariadením.
- Uvedené hodnoty emisií hluku sa môžu použiť aj na predbežný odhad zaťaženia.
- Varovanie:
Emisie hluku sa môžu počas skutočného používania elektrického prístroja odlišovať od uvedených hodnôt v závislosti od druhu a spôsobu použitia elektrického náradia, predovšetkým, aký druh obrobku sa obrába.
- Vykonajte opatrenia na ochranu proti zaťaženiam hlukom. Zohľadnite pritom celkový pracovný proces, teda aj okamihy, počas ktorých pracuje elektrické náradie bez záťaže alebo je vypnuté. Vhodné opatrenia, okrem iného, zahŕňajú aj pravidelnú údržbu a starostlivosť elektrického prístroja a použitých prístrojov, pravidelné prestávky, ako aj dobré plánovanie pracovných procesov.

7. Pred uvedením do prevádzky

- Stroj musí byť inštalovaný stabilne, t.j. pevne priskrutkovaný na pracovný stôl, podstavec a pod. priskrutkovať. Použite na to otvory, ktoré sa nachádzajú v stojane stroja.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné zariadenia namontovať v súlade s predpismi.
- Pilový kotúč sa musí voľne pohybovať.
- V prípade už obrobeneho dreva dávajte pozor na cudzie telesá, ako napr. klinec alebo skrutky atď.
- Skôr než stlačíte zapínač/vypínač, uistite sa, či je pilový kotúč správne namontovaný a či pohyblivé diely vykazujú ľahký chod.
- Pred pripojením stroja sa presvedčte, či sa údaje na typovom štítku zhodujú so sieťovými údajmi.
- Pripojte stroj iba k riadne nainštalovanej zásuvke s ochranným kontaktom, ktorá je zaistená minimálne 16 A.

8. Zloženie a obsluha

Pozor! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na kotúčovej pile sa musí vytiahnuť sieťová zástrčka.

Všetky dodané diely položte na rovný povrch. Rovnaké diely rozdeľte do skupín.

Upozornenie: Ak sú spoje zaistené skrutkou (guľatá hlava alebo šesťhran), šesťhrannými maticami a podložkou, musí sa podložka umiestniť pod maticu.

Skrutky vždy zasúvajte zvonka dovnútra, spoje zaisťujúte maticami zvnútra.

Upozornenie: Matice a skrutky počas montáže utiahnite iba do tej miery, aby nespadli.

Ak sa matice a skrutky utiahnu/pritiahnu už pred konečnou montážou, nie je možné vykonať konečnú montáž.

8.1 Montáž podstavca (obr. 5-7)

1. Štyri podperné nohy (17) zoskrutkujte skrutkami (g) a maticami (h) s priečnymi výstuhami (20+21).
⚠ **Pozor!**
Horné výstupy majú pozdĺžny otvor na upevnenie na stôl!
2. Dolné výstupy (18+19) teraz voľne zoskrutkujte skrutkami (g) a maticami (h) na podperných nohách (obr. 5).
3. Gumené pätky (22) nasuňte na nožičky (obr. 6).
4. Kompletnú pílu teraz namontujte na podstavec tým, že v rohoch zoskrutkujete skrutky so šesťhrannou hlavou (j) a matice (i). (obr. 7)
5. Následne pevne utiahnite všetky skrutky a matice podstavca.

8.2 Montáž ručného kolesa (obr. 8)

1. Nasuňte podložku (e) na skrutku (a).
2. Skrutku potom nasuňte na rukoväť (b) a potom podložku (c) na skrutku.
3. Celú konštrukčnú skupinu namontujte na ručné koleso (8) a zaistite ju šesťhrannou maticou (d)

8.3 Výmena vložky stola (6) (obr. 9)

1. V prípade opotrebovania alebo poškodenia sa musí vložka stola (6) vymeniť, inak hrozí zvýšené nebezpečenstvo opotrebovania.
2. Pomocou krížového skrutkovača odstráňte skrutku pre vložku stola (6.1).

3. Vyberte opotrebovanú vložku stola (6).
4. Montáž novej vložky stola (6) sa uskutočňuje v opačnom poradí.

8.4 Nastavenie rozovieracieho klinu (obr. 9-11)

⚠ Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku! Nastavenie rozovieracieho klinu (4) sa musí prekontrolovať pred každým uvedením do prevádzky.

1. Nastavte pílový kotúč (5) na max. hĺbku rezu, uveďte ho do polohy 0° a zaistíte.
2. Vybratie vložky stola (6) (obr. 9)

⚠ Pozor! Z technických dôvodov pri zasielaní sa rozovierací klin (4) pred prvým uvedením do prevádzky namontoval v dolnej pozícii. So strojom sa smie pracovať iba vtedy, keď sa rozovierací klin (4) nachádza v hornej pozícii. Montáž rozovieracieho klinu (4) v hornej pozícii sa vykonáva nasledovne:
3. Uvoľnite blokovaciu páku (23) a rozovierací klin (4) uveďte do hornej pozície (obr. 10)
4. Vzdialenosť medzi pílovým kotúčom (5) a rozovieracím klinom (4) má byť max. 5 mm. (obr. 11)
5. Opäť pevne utiahnite blokovaciu páku (23) a namontujte vložku stola (6)

8.5 Montáž ochrany pílového kotúča (obr. 12)

1. Ochranu pílového kotúča (2) nasadíte zhora na rozovierací klin (4) tak, aby bola skrutka (24) pevne osadená v pozdĺžnom otvore rozovieracieho klinu (4).

Pozor: Aby ste mohli ochranu pílového kotúča (2) nasadiť na rozovierací klin (4), musíte stlačiť tlačidlo rýchleho zablokovania (A).
2. Skrutku (24) neutiahnite príliš pevne, ochrana pílového kotúča (2) musí zostať voľne pohyblivá.
3. Odsávaciu hadicu (3) nasuňte na odsávací adaptér na zadnej strane stroja a odsávacie hrdlo ochrany pílového kotúča (2).
4. Demontáž sa uskutočňuje v opačnom poradí.

Pozor!

Pred začiatkom pílenia sa musí ochrana pílového kotúča (2) spustiť na obrobok.

8.6 Montáž/výmena pílového kotúča (obr. 9, 12, 13)

1. **Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku a natiiahnite si ochranné rukavice.**
2. Demontáž ochrany pílového kotúča (2) (obr. 12)
3. Odstráňte vložku stola (6) (obr. 9)
4. Uvoľnite maticu tým, že na maticu nasuniete vidlicový kľúč (f) a ďalším vidlicovým kľúčom (f) pridržíte prírubu (obr. 13).

Pozor! Otočte maticu v zmysle rotácie pílového kotúča.

5. Odoberte vonkajšiu prírubu a starý pílový kotúč stiahnite šikmo nadol z vnútornej príruby.
6. Prírubu pílového kotúča pred montážou nového pílového kotúča dôkladne vyčistíte drôtenou kefou.
7. Nový pílový kotúč nasadíte späť v opačnom poradí a pevne utiahnite.

Pozor! Dbajte na smer otáčania, šikmá rezná plocha zubov musí smerovať v smere otáčania, tzn. dopredu
8. Opäť namontujte a nastavte vložku stola (6), ako aj ochranu pílového kotúča (2).
9. Pred opätovnou prácou s pilou sa musí skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení. Zdvihnite ochranu pílového kotúča a uvoľnite ho. Ochrana pílového kotúča sa mala automaticky vrátiť do pôvodnej polohy.

9. Obsluha

9.1 Zapnutie/vypnutie (obr. 14)

- Stlačením zeleného tlačidla (11) „I“ je možné zapnúť pílu. Skôr než začnete píliť, počkajte, kým pílový list nedosiahne svoje maximálne otáčky.
- Na opätovné vypnutie píly sa musí stlačiť červené tlačidlo (11) „0“.

9.2 Nastavenie hĺbky rezu (obr. 14)

Otočením ručného kolesa pre nastavenie výšky (8) sa môže pílový kotúč nastaviť na požadovanú hĺbku rezu (plynule)

- V protismere hodinových ručičiek: väčšia hĺbka rezu
- V smere hodinových ručičiek: menšia hĺbka rezu

Nastavenie prekontrolujte na základe skúšobného rezu.

9.3 Nastavenie uhla (obr. 14)

Stolovou kotúčovou pilou je možné vykonať šikmé rezy doľava v rozsahu 0° – 45° k dorazovej lište.

⚠ Pred každým rezom skontrolujte, či nie je medzi dorazovou lištou, priečnym dorazom a pílovým kotúčom možná kolízia.

- Uvoľnite nastavovaciu a blokovaciu rukoväť (9)
- Stlačením a otáčaním ručného kolesa (8) nastavte na stupnici požadovanú uhlovú mieru.
- Zaareťujte nastavovaciu a blokovaciu rukoväť (9) v požadovanej uhlovej polohe.

9.4 Práca s paralelným dorazom

9.4.1 Nastavenie výšky dorazu (obr. 15)

- Dorazová lišta (25) paralelného dorazu (7) má dve rôzne vysoké vodiace plochy.
- V závislosti od materiálov, ktoré sa majú píliť, sa musí použiť vyššia strana dorazovej koľajničky (25) pre hrubý materiál (hrúbka obrobku väčšia ako 25 mm) a nižšia strana dorazovej koľajničky pre tenký materiál (hrúbka obrobku menšia ako 25 mm).
- Za týmto účelom uvoľnite skrutky (A) na boku paralelného dorazu (7) a dorazovú lištu (25) nasuňte podľa požadovanej pozície na vedenie.
- Skrutky (A) znovu pevne utiahnite

9.4.2 Montáž paralelného dorazu (obr. 16)

- Paralelný doraz (7) namontujte tak, že ho priložíte vzadu a upínaciu páku (29) upevníte nadol.
- Pri demontáži potiahnite upínaciu páku nahor a odoberte paralelný doraz (7).
- Zvieraciu silu paralelného dorazu je možné nastaviť na zadnej ryhovanej matici (B).

9.4.3 Nastavenie šírky rezu (obr. 17)

- Pri pozdĺžnom rezaní drevených dielov sa musí použiť paralelný doraz (7).
- Paralelný doraz (7) vložte na vodiacu koľajničku (12) vpravo alebo vľavo od pilového kotúča
- Na vodiacej koľajničke pre paralelný doraz (12) sa nachádzajú 2 stupnice (27/28), ktoré zobrazujú vzdialenosť medzi dorazovou koľajničkou (25) a pilovým kotúčom (5).
- Paralelný doraz (7) nastavte na požadovaný rozmer na priezore (26) a upevnite ho upínacou pákou pre paralelný doraz (29).
- Pri montáži alebo nastavovaní paralelného dorazu zabezpečte, aby bol paralelný doraz nasmerovaný rovnobežne k pilovému listu.

9.5 Používanie rozšírenia stola (obr. 18)

- Pri obzvlášť širokých obrobkoch by sa vždy malo použiť rozšírenie stola (14).
- Uvoľnite upínaciu páku (33) a rozšírenie stola vytiahnite tak ďaleko, aby sa naň mohol položiť obrobok, ktorý sa má píliť, bez toho, aby sa prevrátil.

9.6 Priečný doraz (obr. 19)

- Zasuňte priečný doraz (13) do drážky (30 a/b) stola pily.
- Uvoľnite zvieraciu rukoväť (31).

- Otáčajte priečný doraz (13), kým nebude nastavená požadovaná uhlová miera. Stupnica (32) zobrazuje nastavený uhol. (0° – 60°)
- Opäť pevne utiahnite zvieraciu rukoväť (31).

10. Prevádzka

Pracovné pokyny

Po každom novom nastavení odporúčame skúšobný rez, aby sa prekontrolovali nastavené rozmery.

Po zapnutí pily počkajte, kým pilový kotúč dosiahne svoje max. otáčky, až potom vykonajte rez.

Dlhé obrobky zaistíte proti vyklopeniu na konci rezania (napr. odvíjaci stojanom atď.).

Pozor pri narezávaní.

Prístroj prevádzkujte iba s odsávaním. Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

10.1 Vykonanie pozdĺžnych rezov (obr. 20)

Pri nich sa obrobok prepáli v jeho pozdĺžnom smere.

Jednu hranu obrobku pritom musíte tlačiť proti paralelnému dorazu (7), zatiaľ čo plochá strana leží na stole pily (1).

Ochrana pilového kotúča (2) sa musí vždy spustiť na obrobok.

Pracovná poloha pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Nastavte paralelný doraz (7) podľa výšky obrobku a požadovanej šírky. (pozri 9.4)
- Zapnite pílu.
- Ruky so zovretými prstami položte naplocho na obrobok a posúvajte obrobok po paralelnom doraze (7) do pilového kotúča (5).
- Bočné vedenie ľavou alebo pravou rukou (v závislosti od polohy paralelného dorazu) len po prednú hranu ochrany pilového kotúča (2).
- Obrobok vždy prestrčte až na koniec rozovieracieho štiepacieho klinu (4).
- Odpad vzniknutý pri rezaní ostáva na pilovom stole (1), kým sa pilový kotúč (5) opäť nebude nachádzať v pokojovej polohe.
- Dlhé obrobky zaistíte proti vyklopeniu na konci procesu rezania! (napr. odvíjací stojan atď.)

10.1.1 Rezanie užších obrobkov (obr. 21)

Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou než 120 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať za pomoci posuvnej tyče (16). Posuvná tyč je súčasťou rozsahu dodávky. Opatrebovanú resp. poškodenú posuvnú tyč bezodkladne vymeňte.

- Paralelný doraz nastavte v súlade s určenou šírkou obrobku. (pozri 9.4)
- Obrobok posúvajte dopredu oboma rukami, v oblasti pilového kotúča bezpodmienečne použite posuvnú tyč (16) ako pomôcku na potlačenie.
- Obrobok prestrčte vždy až na koniec rozovieracieho klinu.

⚠ **Pozor!** V prípade krátkych obrobkov sa posuvná tyč musí používať už pri začatí rezu.

10.2 Vykonanie priečnych rezov (obr. 22)

- Zasuňte priečny doraz (13) do jednej z dvoch drážok (30 a/b) stola píly a nastavte ho na požadovanú uhlovú mieru (pozri 9.6). Ak by navyše došlo k prestaveniu pilového kotúča (5) do šikmej polohy, tak sa musí použiť drážka (30a), ktorá nedovolí, aby vaša ruka a priečny doraz neprišli do kontaktu s ochranou pilového kotúča.
- Pritlačte obrobok pevne proti priečnemu dorazu (13).
- Zapnite pílu.
- Na vykonanie rezu posuňte priečny doraz (13) a obrobok v smere pilového kotúča.

Pozor: Vždy držte vedený obrobok, nikdy nie voľný obrobok, ktorý sa odrezáva.

- Priečny doraz (13) vždy posúvajte dopredu, až kým nedôjde k úplnému prerezaniu obrobku.
- Znovu vypnite pílu. Odpad z pílenia odstráňte až vtedy, keď sa pilový kotúč zastaví.

10.2.1 Vykonanie šikmých rezov (obr. 23)

Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú za použitia paralelného dorazu (7).

- Nastavte pilový kotúč (5) na požadovanú uhlovú mieru. (pozri 9.3)
- Paralelný doraz (7) nastavte podľa šírky a výšky obrobku (pozri 9.4)
- Rez vykonajte podľa šírky obrobku (pozri 10.1)

10.3 Rezanie drevotrieskových dosiek

S cieľom zabrániť vylamovaniu rezných hrán pri rezaní drevotrieskových dosiek by nemal byť pilový kotúč (5) nastavený do výšky, ktorá presahuje hrúbku obrobku o viac než 5 mm (pozri 9.2).

11. Preprava

1. Elektrický prístroj pred každou prepravou vypnite a odpojte ho od napájania prúdom.

2. Elektrické náradie noste minimálne vo dvojici. Použite na to uchopovacie plochy po bokoch stola píly.
3. Elektrické náradie chráňte pred nárazmi, údermi a silnými vibráciami, napr. pri preprave vo vozidlách.
4. Elektrický prístroj zaistite proti prevráteniu a pokľznutiu.
5. Ochranné zariadenia nikdy nepoužívajte na manipuláciu alebo prepravu.

11.1 Preprava bez podstavca (obr. 24)

1. Vytiahnite rozšírenie stola (14).
2. Preklopte stroj na obežné kolesá (34)
3. Držte stroj za rukoväť rozšírenia stola (14) a ťahajte ho za sebou.

12. Údržba

⚠ **Varovanie!** Pred každým nastavením, údržbou alebo opravou vytiahnite sieťovú zástrčku!

12.1 Všeobecné údržbové opatrenia

- Ochranné zariadenia, vzduchové štrbiny a teleso motora udržiavajte podľa možností bez prachu a nečistôt. Zariadenie vydrhnite čistou handričkou alebo vyfúkajte stlačeným vzduchom pri nízkom tlaku.
- Prístroj odporúčame čistiť bezprostredne po každom použití.
- Stroj pravidelne čistite vlhkou handričkou a malým množstvom mazelavého mydla. Nepoužívajte čistiace prostriedky ani rozpúšťadlá, mohli by poškodiť plastové diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra stroja nedostala žiadna voda.
- Raz za mesiac naolejujte otočné diely na predĺženie životnosti nástroja. Motor neolejujte.
- Vyfúkaním stlačeného vzduchu vyčistite systémy na zachytávanie prachu.

12.2 Uhlíkové kefy

Pri nadmernom iskrení zabezpečte, aby elektrikár skontroloval uhlíkové kefy. Pozor! Uhlíkové kefy smie vymieňať len elektrikár.

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že pri tomto výrobku podliehajú nasledujúce diely použitiu primeranému alebo prirodzenému opotrebovaniu, resp. nasledujúce diely sú potrebné ako spotrebné materiály. Tieto by mohli poškodiť plastové a kovové časti elektrického prístroja.

Diely podliehajúce opotrebovaniu*: uhlíkové kefy, pílový kotúč, batérie, vložky stola, posuvná tyč, posuvná rukoväť, klinový remeň

* nie je nutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

Náhradné diely a príslušenstvo získate v našom servisnom centre. Za týmto účelom naskenujte QR kód na titulnej strane.

13. Skladovanie

Oloženie ochrany píloveho kotúča (2):

Na uskladnenie ochrany píloveho kotúča (2) ho zavesíte na na to určený oblúk (B) pod rozšírením stola (14). (obr. 25)

Prístroj a jeho príslušenstvo skladujte na tmavom, suchom a nezamrzajúcom mieste neprístupnom pre deti. Optimálna skladovacia teplota sa nachádza medzi 5 a 30 °C.

Elektrický prístroj skladujte v originálnom obale.

Elektrický prístroj zakryte, aby ste ho chránili pred prachom alebo vlhkosťou.

Návod na obsluhu skladujte pri elektrickom prístroji.

14. Elektrická prípojka

Nainštalovaný elektromotor je pripojený a pripravený na prevádzku. Pripojenie zodpovedá príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Sieťová prípojka na strane zákazníka, ako aj predlžovacie vedenie musia zodpovedať týmto predpisom.

- Výrobok spĺňa požiadavky EN 61000-3-11 a podlieha špeciálnym podmienkam pripojenia. To znamená, že použitie na ľubovoľných voľne voliteľných prípojných bodoch nie je dovolené.
- Výrobok môže pri nevhodných sieťových pomeroch viesť k prechodným kolísaniam napätia.
- Výrobok je určený výhradne na používanie na prípojných bodoch, ktoré
 - a) neprekračujú maximálnu prípustnú impedanciu siete „Z“ (Z_{max.} = 0,325 Ω) alebo
 - b) majú zaťažiteľnosť permanentným prúdom siete minimálne 100 A na fázu.
- Ako používateľ musíte zabezpečiť, v prípade potreby po konzultáciách s vaším dodávateľom elektrickej energie, aby váš prípojný bod, na ktorom chcete výrobok prevádzkovať, spĺňal jednu z dvoch uvedených požiadaviek a) alebo b).

Dôležité upozornenia

Pri preťažení motora sa tento samočinne vypne. Po vychladení (časovo odlišné) je možný motor znovu zapnúť.

Poškodené elektrické prípojné vedenie

Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:

- Stlačené miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez okno alebo medzeru medzi dverami.
- Zalomené miesta v dôsledku neodborného upevnenia alebo vedenia prípojného vedenia.
- Rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prípojné vedenie.
- Škody na izolácii pri vytrhnutí zo zásuvky v stene.
- Trhliny pri zostarnutí izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú životnebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontrolujte ohľadne poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri kontrole prípojného vedenia nebolo vedenie pripojené k elektrickej sieti.

Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte iba prípojné vedenia s označením H05VV-F.

Ak je sieťový prívod tohto prístroja poškodený, musí ho výrobca alebo zákaznícky servis či podobne kvalifikovaná osoba vymeniť, aby sa predišlo prípadným nebezpečenstvám.

Vytlačenie označenia typu na prípojnom kábli je predpis.

Motor na striedavý prúd

- Sieťové napätie musí byť 220 – 240 V~.
- Predlžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia vykazovať prierez 1,5 mm².

Prípojky a opravy elektrickej výbavy smie vykonávať iba vyučený elektrikár.

V prípade otázok uveďte, prosím, nasledujúce údaje:

- druh prúdu motora,
- Údaje z typového štítku stroja
- údaje o motore z typového štítku.

⚠ Ochrana proti preťaženiu (obr. 7)

- Elektrický prístroj je vybavený ochranou proti preťaženiu. Ak by ochrana proti preťaženiu zareagovala, postupujte nasledovne:

- Elektrický prístroj odpojte od napájania prúdom.
- Elektrický prístroj nechajte vychladnúť.
- Elektrický prístroj skontrolujte ohľadne možných poškodení, ktoré sa môžu vyskytnúť. Pred opätovným uvedením do prevádzky vykonajte opravu.
- Elektrický prístroj pripojte k napájaniu prúdom.
- Stlačte vypínač pri preťažení (k).
- Elektrický prístroj podľa popisu zapnite a uveďte do prevádzky.

Druh pripojenia Y

Ak je sieťový prívod tohto prístroja poškodený, musí ho výrobca alebo zákaznícky servis či podobne kvalifikovaná osoba vymeniť, aby sa predišlo prípadným nebezpečenstvám.

15. Likvidácia a opätovné zhodnotenie

Upozornenia k baleniu



Baliace materiály sa dajú recyklovať. Prosim, likvidujte balenia ekologicky.

Upozornenia k elektrickým a elektronickým zariadeniam (ElektroG)



Elektrické a elektronické staré zariadenia nepatria do domového odpadu, ale musia sa zbierať, resp. likvidovať oddelene!

- Staré batérie alebo akumulátory, ktoré nie sú pevne zabudované v starom prístroji, sa musia vybrať bez porušenia! Ich likvidácia je regulovaná zákonom o batériách.
- Vlastníci alebo používatelia elektrických a elektronických zariadení sú zo zákona povinní ich po použití vrátiť.
- Koncový užívateľ je zodpovedný za vymazanie svojich osobných údajov na starom zariadení, ktoré má byť zlikvidované!
- Symbol prečiarknutého odpadkového koša na kolieskach znamená, že staré elektrické a elektronické zariadenia sa nesmú likvidovať s domovým odpadom.
- Elektrické a elektronické zariadenia je možné bezplatne odovzdať na týchto miestach:
 - Verejná likvidácia alebo zberné miesta (napr. obecné stavebné dvory).
 - Predajné miesta elektronických zariadení (stacionárne a online), ak sú predajcovia povinní ich prevziať späť alebo ich dobrovoľne ponúknuť.

- Až tri staré elektrické zariadenia jedného typu s maximálnou dĺžkou hrany 25 centimetrov môžete bezplatne odovzdať bez toho, aby ste si najprv zakúpili nové zariadenie od výrobcu, alebo ich odovzdajte na inom autorizovanom zbernom mieste vo vašom okolí.
- Viac dopĺňujúcich podmienok spätného odberu výrobcov a distribútorov sa dozviete v príslušnom zákazníckom servise.
- V prípade dodania nového elektrického zariadenia výrobcom do domácnosti môže výrobca na požiadanie koncového užívateľa zabezpečiť bezplatný odvoz starého elektrického zariadenia. Za týmto účelom kontaktujte zákaznícky servis výrobcu.
- Tieto vyhlásenia sa vzťahujú iba na zariadenia inštalované a predávané v krajinách Európskej únie a podliehajúce európskej smernici 2012/19/EÚ. V krajinách mimo Európskej únie môžu na likvidáciu elektrických a elektronických zariadení platiť odlišné predpisy.

16. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Náprava
Píllový kotúč sa po vypnutí motora uvoľňuje	Príliš slabo utiahnutá upevňovacia matica	Utiahnite pravotočivú upevňovaciu maticu
Motor sa nerozbíha	Výpadok sieťovej poistky	Skontrolujte sieťovú poistku
	Chybné predlžovacie vedenie	Vymeňte predlžovacie vedenie
	Prípojky na motore alebo na spínači nie sú v poriadku	Nechajte skontrolovať odborným elektrikárom
	Chybný motor alebo spínač	Nechajte skontrolovať odborným elektrikárom
Nesprávny smer otáčania motora	Chybný kondenzátor	Nechajte skontrolovať odborným elektrikárom
	Nesprávne pripojenie	Odborným elektrikárom nechajte vymeniť polaritu nástennej zásuvky
Motor neposkytuje žiadny výkon, zareaguje poistka	Nedostatočný prierez predlžovacieho vedenia	Pozri Elektrická prípojka
	Pretiaženie spôsobené tupým pílovým kotúčom	Výmena pílového listu
Spálené plochy na reznej ploche	Tupý pílový kotúč	Nabrúste, vymeňte pílový kotúč
	Nesprávny pílový kotúč	Vymeňte pílový kotúč

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	<p>Figyelmeztetés! Be nem tartása esetén életveszély, sérülésveszély vagy a szerszám károsodásának veszélye fordulhat elő!</p>
	<p>Üzembe helyezés előtt olvassa el és vegye figyelembe a kezelési útmutatót és a biztonsági utasításokat!</p>
	<p>Viseljen védőszemüveget!</p>
	<p>Viseljen hallásvédőt!</p>
	<p>Porképződés esetén viseljen megfelelő légzésvédőt!</p>
	<p>Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a mozgó fűrészlaphoz!</p>
	<p>II. védelmi osztály (kettős szigetelés)</p>

Tartalomjegyzék:

Oldal:

1.	Bevezetés	79
2.	A készülék leírása (1–4. ábra).....	79
3.	Szállított elemek	79
4.	Rendeltetésszerű használat.....	80
5.	Biztonsági utasítások.....	81
6.	Műszaki adatok.....	86
7.	Üzembe helyezés előtt	87
8.	Felépítés és kezelés	87
9.	Kezelés	88
10.	Üzemeltetés	89
11.	Szállítás	90
12.	Karbantartás	90
13.	Tárolás	91
14.	Elektromos csatlakoztatás	91
15.	Ártalmatlanítás és újrahasznosítás	92
16.	Hibaelhárítás.....	93
17.	Megfelelőségi nyilatkozat	147

1. Bevezetés

Gyártó:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Kedves Ügyfelünk!

Sok örömet és sikert kívánunk új készüléke használatához.

Megjegyzés:

E gép gyártója a hatályos termékefelelősségi törvény szerint nem felelős a gépen esett vagy a gép által okozott károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a kezelési útmutató be nem tartása,
- harmadik fél által végzett illetéktelen javítás,
- nem eredeti pótalkatrészek beépítése és cseréje,
- nem rendeltetésszerű használat,
- Ha figyelmen kívül hagyja az elektromos berendezésekre vonatkozó előírásokat, valamint a VDE 0100, a DIN 57113 / VDE0113 előírásait, akkor az elektromos berendezés működésképtelenné válhat.

Vegye figyelembe a következőket:

A szerelés és üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutató teljes szövegét.

Kezelési útmutatónkból megismerheti elektromos szerszámát, és elsajátíthatja a rendeltetésszerű használatához szükséges ismereteket.

A kezelési útmutató fontos információkat tartalmaz arról, hogyan dolgozhat az elektromos szerszámmal biztonságosan, szakszerűen és gazdaságosan, hogyan kerülheti el a veszélyeket, csökkentheti a javítási költségeket és az időkieséseket, és növelheti a gép megbízhatóságát és élettartamát.

A jelen kezelési útmutató biztonsági rendelkezésein túl feltétlenül tartsa be az országában az elektromos szerszám üzemeltetésével kapcsolatosan érvényes előírásokat is.

A szennyeződés és nedvesség ellen műanyag tokba csomagolt kezelési útmutatót az elektromos szerszám közelében tárolja. Munkába állás előtt minden kezelő olvassa el, és gondosan tartsa be előírásait. Az elektromos szerszámon csak olyan személyek dolgozhatnak, akiket betanítottak az elektromos szerszám használatára, és megismertettek az előforduló veszélyforrásokkal. Tartsa be a kezelők minimális életkorára vonatkozó rendelkezést.

A jelen kezelési útmutató biztonsági rendelkezésein és országában a készülék üzemeltetésére vonatkozó előírásokon túl feltétlenül tartsa be az azonos kialakítású gépek üzemeltetésére vonatkozó általánosan elismert műszaki szabályokat is.

Nem vállalunk felelősséget az olyan balesetekért vagy károkért, amelyek azért keletkeznek, mert nem vették figyelembe a jelen útmutatót és a biztonsági utasításokat.

2. A készülék leírása (1–4. ábra)

1. Fűrészasztal
2. Fűrészlapvédő
3. Elszívó tömlő
4. Hasítóék
5. Fűrészlap
6. Asztalbetét, 6.1. Asztalbetét csavarja
7. Párhuzamos ütköző
8. Kézikerék
9. Beállító és rögzítő fogantyú
10. Állvány
11. Be-, kikapcsoló („I” zöld gomb, „O” piros gomb)
12. Vezetősín
13. Keresztütköző
14. Asztalszélesítő
15. Hátsó vezetősín
16. Tolóbot
17. Lábak
18. Haránttámaszok
19. Horasztanti merevítők
20. Középső merevítő, rövid
21. Középső merevítők, hosszú
22. Gumilábak
23. Hasítóék reteszelő kampója
24. Csavar
25. Ütközősín
26. Kémllelőablak
27. Párhuzamos ütköző skálája
28. Asztalszélesítő skálája
29. Párhuzamos ütköző szorítókarja
30. Horony
31. Keresztütköző szorítófogantyúja
32. Keresztütköző skálája
33. Asztalszélesítő szorítókarja
34. Kerek

3. Szállított elemek

- Nyissa ki a csomagolást, és óvatosan vegye ki a készüléket.

- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási/shállítási biztosítókat (ha vannak).
- Ellenőrizze, hogy hiánytalan-e a szállítmány.
- Ellenőrizze a készülék és a tartozékok szállításból eredő sérüléseit.
- Lehetőség szerint a jótállási idő leteltéig őrizze meg a csomagolást.

FIGYELEM

A készülék és a csomagolóanyag nem játékszer! Ne engedje, hogy a gyermekek a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró részekkel játsszanak! Lenyelés és fulladás veszélye áll fenn!

- Az eredeti üzemeltetési útmutató fordítása
- Fűrész előszerelt fűrészlappal
- Fűrészlapvédő
- Elszívó tömlő
- Hasítóék
- Párhuzamos ütköző
- Ütközősín
- Keresztütköző
- Asztalszélesítő (1 db)
- Tolóbot
- Állólábak (4 db)
- Haránttámaszok (2 db)
- Hosszanti merevítők (2 db)
- Középső merevítők, rövid (2 db)
- Középső merevítők, hosszú (2 db)
- Gumilábak (4 db)
- Szerelőanyag

4. Rendeltetésszerű használat

Az asztali körfűrész minden típusú fa és műanyag hossz- és keresztirányú (csak keresztütközővel) vágására szolgál, a gépmérettől függően. Semmilyen fajta kör keresztmetszetű fát nem szabad vágni.

A gépet csak rendeltetésszerűen szabad használni. Minden ettől eltérő használat nem rendeltetésszerűnek minősül. Az ebből eredő bármilyen kárért vagy sérülésért a gyártó nem vállal semmilyen felelősséget, azt a felhasználó / kezelő viseli.

A géphez csak megfelelő (HM vagy CV típusú) fűrészlapokat szabad használni. Tilos bármilyen típusú HSS fűrészlapot és darabolótárcsát használni.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások betartása, valamint a kezelési útmutatóban foglalt szerelési és üzemeltetési utasítások betartása is. A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ismerniük kell ezeket, és tájékozottnak kell lenniük a lehetséges veszélyekről. Ezenfelül a lehető leghigorúbban be kell tartani a balesetmegelőzési előírásokat.

Vegye figyelembe a további általános érvényű munkaegészségügyi és biztonságtechnikai szabályokat is.

△ FIGYELEM

A készülékek használata során a sérülések és károk elkerülése érdekében be kell tartani néhány óvintézkedést.

Ezért figyelmesen olvassa el jelen kezelési útmutatót / biztonsági utasításokat. Gondosan őrizze meg, hogy a szükséges információk bármikor a rendelkezésére állhassanak. Amennyiben átadja a készüléket más személynek, akkor kérjük, mellékelje a jelen kezelési útmutatót / biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelősséget az olyan balesetekért vagy károkért, amelyek azért keletkeznek, mert nem vették figyelembe a jelen útmutatót és a biztonsági utasításokat.

Ha a Gépen változtatást hajt végre, az ebből eredő károkért a gyártó nem vállal felelősséget.

A rendeltetésszerű használat ellenére bizonyos kockázatok teljes egészében nem küszöbölhetők ki. A gép szerkezetéből és felépítéséből kifolyólag a következő kockázatok jelentkezhetnek:

- A fűrészlap megérintése a fedetlen fűrészelési területen
- A működő fűrészlapba történő benyúlás (vágásos sérülés)
- A munkadarabok és a munkadarabok darabjainak visszaütése
- A fűrészlap törése
- A fűrészlap hibás keményfém részeinek kirepülése
- Halláskárosodás, ha nem használja a szükséges hallásvédőt.
- Zárt helyiségekben számolni kell a fapor egészségkárosító kibocsátásával.

Kérjük, vegye figyelembe, hogy készülékeinket rendeltetésük szerint nem kisipari, kéziipari vagy ipari használatra tervezték. A készülékekre semmilyen garanciát nem vállalunk, ha kisipari, kéziipari vagy ipari, valamint ezekkel egyenértékű tevékenységekhez használja.

5. Biztonsági utasítások

Az elektromos szerszámokra vonatkozó általános biztonsági utasítások

△ FIGYELMEZTETÉS: Olvassa el az összes biztonsági utasítást, egyéb utasítást, ábrát és műszaki adatot, melyet az elektromos szerszámhoz mellékeltek.

A következő útmutatások betartásának elmulasztása áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhat.

Az összes biztonsági utasítást és útmutatót őrizze meg későbbi használat céljából.

A biztonsági utasításokban használt „elektromos szerszám” fogalom a hálózatról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezetékkel), illetve az akkumulátorról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezeték nélkül) vonatkozik.

1) Munkahelyi biztonság

- a) **Gondoskodjon a munkahely tisztaságáról és megfelelő megvilágításáról.** A rendetlenség, illetve a megvilágítatlan munkaterületek balesetekhez vezethetnek.
- b) **Ne dolgozzon az elektromos szerszámmal olyan robbanásveszélyes környezetben, ahol éghető folyadékok, gázok vagy porok találhatóak.** Az elektromos szerszámok szikráznak, és a szikrák meggyújthatják a port és a gőzöket.
- c) **Az elektromos szerszám használata során tartsa távol a gyermekeket és más személyeket.** A figyelem elterelése miatt elveszítheti uralmát az elektromos szerszám felett.

2) Elektromos biztonság

- a) **Az elektromos szerszám csatlakozódugója illeszkedjen a csatlakozóaljzatba.**
A csatlakozódugót semmilyen módon nem szabad módosítani. A védőföldeléssel ellátott elektromos szerszámokkal együtt ne használjon adapteres csatlakozót. A változatlan csatlakozódugók és a hozzájuk illő csatlakozóaljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.
- b) **Kerülje el a teste földelt felületekkel, például csövekkel, fűtésekkel, tűzhelyekkel és hűtőszekrényekkel való érintkezését.** Megnéi az áramütés kockázata, ha a teste földelve van.

- c) **Tartsa esőtől és nedvességtől távol az elektromos szerszámokat.**

Az elektromos szerszámba hatoló víz növeli az áramütés kockázatát.

- d) **Ne használja a csatlakozó vezetéket a rendeltetésétől eltérő módon, például az elektromos szerszám szállításához, felakasztásához vagy a csatlakozóaljzattól való kihúzásához.** Tartsa távol a csatlakozó vezetéket hőtől, olajtól, éles élektől és a mozgó alkatrészeitől. A sérült vagy összegubancolódott csatlakozó vezeték növeli az áramütés kockázatát.
- e) **Ha a szabadban dolgozik az elektromos szerszámmal, akkor csak olyan hosszabbító vezetékeket alkalmazzon, amelyek kültéri használatra is alkalmasak.** A kültéri használatra alkalmas hosszabbító vezeték használata csökkenti az áramütés kockázatát.
- f) **Ha elkerülhetetlen, hogy nedves környezetben használja az elektromos szerszámot, akkor használjon hibaáram-védőkapcsolót.** A hibaáram-védőkapcsoló használata csökkenti az áramütés kockázatát.

3) Személyek biztonsága

- a) **Legyen figyelmes, ügyeljen arra, amit csinál, és az elektromos szerszám használata során jözzon ésszel cselekedjen.** Ne használja az elektromos szerszámot, ha fáradt, vagy ha drogok, alkohol vagy gyógyszerek hatása alatt áll. Az elektromos szerszám használata során egy pillanatnyi figyelmetlenség is súlyos sérüléseket okozhat.
- b) **Viseljen személyi védőfelszerelést, és mindig használjon védőszemüveget.** Az elektromos szerszám típusától és használatától függően alkalmazott személyi védőfelszerelések, például pormaszok, csúszásmentes munkavédelmi cipő, munkavédelmi sisak vagy hallásvédő viselése csökkenti a sérülések kockázatát.
- c) **Kerülje el az akaratlan üzembe helyezést. A szerszám áramellátásra és/vagy akkumulátorra való csatlakoztatása, felvétele vagy szállítása előtt győződjön meg arról, hogy ki van-e kapcsolva az elektromos szerszám.** Ha az elektromos szerszám szállítása közben a kapcsolón tartja az ujját, vagy a készüléket bekapcsolva csatlakoztatja az áramellátásra, akkor balesetek történhetnek.

- d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt távolítsa el a beállító szerszámokat vagy a csavarkulcsokat.** Az elektromos szerszám forgó részében maradt szerszám vagy kulcs sérüléseket okozhat.
- e) **Kerülje a rendellenes testtartást. Álljon stabilan a lábán, és mindig őrizze meg egyensúlyát.** Így váratlan helyzetekben is jobban irányíthatja az elektromos szerszámot.
- f) **Megfelelő ruházatot viseljen. Ne viseljen túl bő ruházatot vagy ékszereket. Haját és ruházatát tartsa távol a maguktól mozgó alkatrészektől.** A mozgó alkatrészek elkaphatják a laza ruházatot, az ékszereket vagy a hosszú haját.
- g) **Ha lehetséges a porelszívó és -gyűjtő berendezések felszerelése, azokat csatlakoztatni és megfelelően használni kell.** Porelszívó használatával csökkentheti a por által okozott veszélyeket.
- h) **Ne keltsen hamis biztonságérzetet és ne szegje meg az elektromos szerszámra vonatkozó biztonsági előírásokat még abban az esetben sem, ha az elektromos szerszámot többszöri használat után ismerni véli.** A másodperc törtrésze alatt bekövetkező súlyos sérülések lehetnek a következményei annak, ha a szerszámot gondatlanul kezeli.

4) Az elektromos szerszám használata és kezelése

- a) **Ne terhelje túl az elektromos szerszámot. A munkájához mindig az arra megfelelő elektromos szerszámot használja.** A megfelelő elektromos szerszámmal jobban és biztonságosabban dolgozhat a megadott teljesítménytartományban.
- b) **Ne használjon olyan elektromos szerszámot, amelynek hibás a kapcsolója.** Az az elektromos szerszám, amelyet nem lehet be- vagy kikapcsolni, veszélyesnek számít, és meg kell javítani.
- c) **Húzza ki a csatlakozódugót a csatlakozóaljzataból, és/vagy vegye ki a kivehető akkumulátort, mielőtt beállításokat végez a készüléken, cserélhető szerszámokat cserél ki vagy félreteszi az elektromos szerszámot.** Ezen elővigyázatossági intézkedések megakadályozzák az elektromos szerszám akaratlan elindulását.
- d) **Tartsa gyermekektől távol a nem használt elektromos szerszámokat. Ne hagyja, hogy az elektromos szerszámot olyan személyek használják, akik nem ismerik azt vagy nem olvasták el a jelen utasításokat.**

Az elektromos szerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek használják őket.

- e) **Gondosan ápolja az elektromos szerszámokat és a cserélhető szerszámot. Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek-e, nem szorulnak, nincsenek-e törött vagy sérült alkatrészek, amelyek negatív hatással lennének az elektromos szerszám működésére. Az elektromos szerszám használata előtt javítsa meg a sérült alkatrészeket.** Sok balesetet a rosszul karbantartott elektromos szerszámok okoznak.
- f) **Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat.** A gondosan ápolt, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.
- g) **Az elektromos szerszámot, tartozékokat, betétszerszámokat stb. a jelen utasításoknak megfelelően használja. Közben vegye figyelembe a munkafeltételeket és a végrehajtandó feladatot is.** Az elektromos szerszámoknak a tervezett alkalmazásoktól eltérő használata veszélyes helyzetekhez vezethet.
- h) **A fogantyúkat és a fogantyúfelületeket mindig száraz, tiszta, valamint olajtól és zsírtól mentes állapotban kell tartani.** A csúszós fogantyú és fogantyúfelületek nem teszik lehetővé az elektromos szerszám biztonságos üzemeltetését és afölötti uralmának megőrzését előre nem látható helyzetekben.

5) Szerviz

- a) **Csak képzett szakszeméllyel és csak eredeti pótalkatrészek használatával javítsa meg elektromos szerszámát.** Ezáltal biztosítható az elektromos szerszám biztonságának megőrzése.

Az asztali körfűrészekre vonatkozó biztonsági utasítások

Védőburkolatra vonatkozó biztonsági utasítások

- a) **Hagyja felszerelve a védőburkolatokat. A védőburkolatoknak működőképes és megfelelően felszerelt állapotban kell lenni.** A meglazult, sérült vagy nem megfelelően működő védőburkolatokat meg kell javítani vagy ki kell cserélni.
- b) **A daraboló vágásokhoz mindig használja a fűrészlap védőburkolatát és a hasítóéket.**

Az olyan daraboló vágások esetén, amikor a fűrészlap teljes mértékben átfűrészeli a munkadarab vastagságát, a védőburkolat és az egyéb biztonsági berendezések a sérülések kockázatát csökkentik.

- c) **Azon munkafolyamatok (pl. szélezés, hornyolás vagy felsliccelés) befejezésekor, amelyekhez a védőburkolat és/vagy a hasítóék eltávolítására van szükség, befejezésekor azonnal helyezze vissza a védőrendszert.**

A védőburkolat és a hasítóék csökkentik a sérülések kockázatát.

- d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlap nem ér a védőburkolathoz, a hasítóékhoz vagy a munkadarabhoz.**

Amennyiben ezek a komponensek véletlenül a fűrészlapoz érnek, akkor az veszélyes helyzethez vezethet.

- e) **Állítsa be a hasítóéket a jelen üzemeltetési utasításban található leírásnak megfelelően.**

A hibás távolságok, pozíció és irány lehet az oka annak, hogy a hasítóék nem tudja megakadályozni a visszacsapódást.

- f) **Ahhoz, hogy a hasítóék kifejtsse hatását, a munkadarabra kell hatást gyakorolnia.** AZ olyan munkadarabokban végzett vágások esetén, amelyek túl rövidek, a hasítóék nem képes kifejteni a hatását. Ilyen feltételek mellett a hasítóék nem képes megakadályozni a visszacsapódást.

- g) **A hasítóékhoz illő fűrészlapot használjon.** Ahhoz, hogy a hasítóék megfelelően működjön, a fűrészlap átmérőjének illeszkedni kell a megfelelő hasítóékhoz, fűrészlap törzslapja legyen vékonyabb, mint a hasítóék, és a fogszélesség legyen nagyobb a hasítóék vastagságánál.

A fűrészelési műveletre vonatkozó biztonsági utasítások

- a) **⚠ VESZÉLY: Kezét és ujjait tartsa távol a fűrészlaptól és a fűrészelés területétől.**

Egy pillanatnyi figyelmetlenség vagy a munkadarab elcsúszása a fűrészlaphoz vezetheti a kezét, és súlyos sérüléseket okozhat.

- b) **A munkadarabot csak a forgásiránnyal ellentétesen vezesse a fűrészlaphoz.**

Ha a forgásiránnyal azonos irányban vezeti a munkadarabot a fűrészasztal felett a fűrészlaphoz, az azzal járhat, hogy a munkadarabot és a kezét berántja a fűrészlap.

- c) **Hosszanti vágásoknál soha ne használjon gérvágó ütközőt a munkadarab bevezetéséhez, és a gérvágó ütközővel végzett keresztirányú vágásoknál soha ne használja a párhuzamos ütközőt a hosszbeállításához.** Ha egyszerre vezeti a munkadarabot a párhuzamos és a gérvágóütközővel, akkor megnő a valószínűsége, hogy a fűrészlap megszorul és visszacsap.

- d) **Hosszanti vágásnál mindig az ütközősínnek és a fűrészlap között fejtsen ki előtoló erőt a munkadarabra.** Használjon tolófát, ha az ütközősín és a fűrészlap közötti távolság kisebb, mint 150 mm, illetve tolóblokkot, ha a távolság kisebb, mint 50 mm.

Az ilyen segédeszközök biztosítják, hogy a keze biztonságos távolságban maradjon a fűrészlaptól.

- e) **Csak a gyártó által tartozékként mellékelte tolófát használja, vagy olyat, amelynek kialakítása megfelel az előírásoknak.**

A tolófa kellő távolságot biztosít a keze és a fűrészlap között.

- f) **Soha ne használjon olyan tolóbotot, amely sérült, vagy amelybe belevágott.**

A sérült tolófa eltörhet, ami miatt a keze a fűrészlaphoz érhet.

- g) **Ne dolgozzon „szabad kézzel”.** A munkadarab felhelyezéséhez és vezetéséhez mindig használja a párhuzamos vagy a gérvágó ütközőt. A „szabad kézzel” azt jelenti, hogy a munkadarabot a párhuzamos ütköző vagy a gérvágó ütköző helyett pusztá kézzel tolja vagy vezeti.

A szabad kézzel végzett fűrészelés iránytévesztéshez, a munkadarab megszorulásához és visszacsapódásához vezet.

- h) **Soha ne nyúljon át a forgó fűrészlap fölé vagy mellett.**

Ha egy munkadarab után nyúl, akaratlanul is megérintheti a forgó fűrészlapot.

- i) **Ha hosszabb/szélesebb munkadarabbal dolgozik, támassza meg a fűrészasztal mellett vagy mögött, hogy vízszintes helyzetben maradjon.**

A hosszabb/szélesebb munkadarabok hajlamosak lebillenni a fűrészasztal széléről; ezáltal elveszítheti fölöttük az uralmat, megszorulhat a fűrészlap, és visszacsapódhat a munkadarab.

- j) **A munkadarabot egyenletesen vezesse. Ne hajlítsa meg és ne forgassa el a munkadarabot. Ha megszorul a fűrészlap, azonnal kapcsolja ki az elektromos szerszámot, húzza ki a hálózati csatlakozódugót, és hártsa el a megszorulás okát.**

Ha a fűrészlap beleszorul a munkadarabba, akkor az visszacsapódhat, illetve beállhat a fűrész motorja.

- k) **Ne távolítsa el a levágott darabokat, míg a fűrész jár.** A levágott darabok beszorulhatnak a fűrészlap és az ütközősín vagy a védőburkolat közé, és eltávolításuk közben beránthatják az ujját a fűrészlaphoz. Mielőtt eltávolítja a darabokat, mindig kapcsolja ki a fűrész, és várja meg, hogy a fűrészlap teljesen leálljon.

- l) **Ha 2 mm-nél vékonyabb munkadarabot vág hosszanti irányba, használjon kiegészítő párhuzamos ütközőt, mely felfekszik az asztal felületére.** A vékony munkadarabok beékelődhetnek a párhuzamos ütköző alá, ami visszacsapódáshoz vezethet.

Visszacsapódás – oka és a megfelelő

Biztonsági utasítások

A visszacsapódás a munkadarab hirtelen reakciója, ha a fűrészlap elakad vagy megszorul, illetve ha a munkadarabon ferdén vezetett vágást ejt, valamint ha a munkadarab egy része beszorul a fűrészlap és a párhuzamos ütköző vagy valamely más rögzített elem közé.

Visszacsapódás esetén a fűrészlap hátsó része általában elkapja a munkadarabot, felemeli a fűrészasztalról, és kidobja a kezelő irányába. A visszacsapódás az asztali körfűrész helytelen vagy hibás használatának következménye. Ez az alábbiakban leírt elővigyázatossági intézkedésekkel megelőzhető.

- a) **Soha ne álljon közvetlenül a fűrészlappal egy vonalba. Mindig a fűrészlapnak azon az oldalán tartózkodjon, ahol az ütközősín található.** Visszacsapódás esetén a munkadarab nagy sebességgel dobódhat ki a fűrészlap előtt, azzal egy vonalban álló személyek irányába.
- b) **A munkadarab húzásához vagy megtámasztásához soha ne nyúljon a fűrészlap fölé vagy mögé.**

Véletlenül megérinthei a fűrészlapot vagy a munkadarab visszacsapódhat, és a gép beránthatja az ujját a fűrészlaphoz.

- c) **Soha ne tartsa vagy nyomja rá a levágandó munkadarabot a forgó fűrészlapra.**

Ha a levágandó munkadarabot rányomja a fűrészlapra, az megszorulhat vagy visszacsapathat.

- d) **Az ütközősínt a fűrészlappal párhuzamosan állítsa be.**

Ha nem állítja be rendesen az ütközősínt, akkor az a fűrészlaphoz nyomja a munkadarabot, és visszacsapódást idézhet elő.

- e) **Fedett vágások (falolás, hornyolás vagy felsíliccelés) esetén nyomófésűvel vezesse a munkadarabot az asztalhoz és az ütközősínhez.**

A nyomófésűvel jobban tudja uralni a munkadarabot, ha az visszacsapna.

- f) **Legyen különösen óvatos, amikor összetett munkadarab nem belátható részét vágja.**

A bemerülő fűrészlap belevághat olyan tárgyakra, melyek visszacsapódást okozhatnak.

- g) **A nagy lapokat támassza alá, hogy ezzel megakadályozza a beszoruló fűrészlap által okozott visszacsapódás kockázatát.**

A nagy lapok meghajolhatnak a saját súlyuk miatt. Ahol a lap túlnyúlik a fűrészasztalon, mindenütt alá kell támasztani.

- h) **Legyen különösen óvatos olyan munkadarab fűrészelésekor, amely megvetemedett, göcsörtös, vagy nincs olyan egyenes éle, melynek mentén a gérvágó ütközővel vagy az ütközősín mentén lehetne vezetni.**

A megvetemedett, göcsörtös vagy megcsavarodott munkadarab instabil, ami azzal jár, hogy a vágási él eltér a fűrészlap síkjától, és a munkadarab megszorulhat vagy visszacsapódhat.

- i) **Soha ne fűrészljen több egymásra vagy egymás mögé halmozott munkadarabot.**

A fűrészlap elkapathat egy vagy több ilyen darabot, és visszacsapódást okozhat.

- j) **Ha újra el akarja indítani a munkadarabba beleszorult fűrészlapú fűrész, akkor a fűrészlapot a vágási résben úgy igazítsa középre, hogy a fűrész fogai ne akadjanak a munkadarabba.** Ha beszorul a fűrészlap, akkor a fűrész újraindításakor megemelheti a munkadarabot, ami visszacsapódással járhat.

- k) **A fűrészlapokat tartsa tisztán, élesen, és kellő mértékben terpesztve. Ne használjon megvetemedett vagy repedt, illetve törött fogú fűrészlapot.**

Az éles és helyesen terpesztett fűrészlap hajlamos a legkevésbé megszorulni, beállni, vagy visszacsapódást okozni.

Biztonsági utasítások az asztali körfűrész kezelésére vonatkozóan

- a) **Mielőtt eltávolítja az asztalbetétet, kicseréli a fűrészlapot, beállítja a hasítóéket vagy a fűrészlap védőburkolatát, illetve ha felügyelet nélkül hagyja a gépet, kapcsolja ki az asztali körfűrész, és válassza le az elektromos hálózatról.**

Az óvintézkedések a baleset megelőzését szolgálják.

- b) **Soha ne hagyja felügyelet nélkül működni az asztali körfűrész. Kapcsolja ki az elektromos szerszámot, és ne hagyja magára, míg teljesen le nem állt.**

A felügyelet nélkül működő fűrész ellenőrizhetetlen veszélyforrás.

- c) **Az asztali körfűrész sík talajon, jól megvilágított helyen állítsa fel, ahol biztosan áll a lábán, és meg tudja őrizni egyensúlyát. A felállítás helyén elegendő tér álljon rendelkezésre a nagyobb munkadarabok kezeléséhez.**

A rendetlenség, a megvilágítatlan munkaterület és a csúszós padló balesethez vezethet.

- d) **Rendszeresen távolítsa el a fűrészport és forgácsot a fűrészasztal alól és az elszívóból.**

A felgyűlt fűrészpor éghető és öngyulladásra hajlamos.

- e) **Biztosítsa az asztali körfűrész.**

Ha nem rögzíti szabályszerűen az asztali körfűrész, az elmozdulhat vagy felborulhat.

- f) **Mielőtt bekapcsolná, távolítsa el a beállító szerszámokat, famaradékot stb. az asztali körfűrészről.**

Ha a fűrész valamitől kitér vagy megszorul, az veszélyes lehet.

- g) **Mindig helyes méretű és megfelelő (pl. rombusz alakú vagy kerek) rögzítőfurattal rendelkező fűrészlapokat használjon.**

A fűrész szerelvényeihez nem illő fűrészlap nem fut koncentrikusan, és elveszítheti fölötté az uralmát.

- h) **Soha ne használjon sérült vagy nem odaillő fűrészlaprögzítő szerelvényeket, pl. peremeket, alátéteket, csavarokat vagy anyákat.**

A fűrészlaprögzítő szerelvényeket kifejezetten az Ön fűrészéhez terveztük a biztonságos üzemeltetésért és az optimális teljesítményért.

- i) **Soha ne álljon fel az asztali körfűrészre, és ne használja fellépőként.**

Súlyos sérüléseket szenvedhet, ha az elektromos szerszám felborul, vagy ha véletlenül hozzáér a fűrészlaphoz.

- j) **Győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyes forgásirányban van felszerelve. Az asztali körfűrészrel ne használjon csiszolókorongot vagy drótkétfetárcsát.**

A fűrészlap helytelen felszerelése vagy a nem ajánlott tartozékok használata súlyos sérüléseket okozhat.

Kiegészítő biztonsági utasítások a fűrészlapok kezeléséhez

1. Csak olyan cserélhető szerszámokat használjon, melyekkel magabiztosan dolgozik.
2. Vegye figyelembe a maximális fordulatszámot. Ne lépje túl a cserélhető szerszámra megadott maximális fordulatszámot. Tartsa be a megadott fordulatszám-tartományt, ha fel van tüntetve.
3. Ügyeljen a motor és a fűrészlap forgásirányára.
4. Ne használjon repedt cserélhető szerszámokat. Ha repedt a cserélhető szerszám, selejtezze ki. A javítása nem megengedett.
5. A befogófelületeket tisztítsa meg a szennyeződésektől, zsirtól, olajtól, víztől.
6. Ne használjon laza szúktűgyűrűket vagy -perelyeket a körfűrészlap furatainak szúktítésére.
7. Ügyeljen arra, hogy a cserélhető szerszám biztosítására használt rögzített szúktűgyűrűk átmérője legalább ugyanakkora legyen, illetve átmérőjük legyen legalább a vágási átmérő 1/3-a.
8. Gondoskodjon arról, hogy a rögzített szúktűgyűrűk párhuzamosak legyenek egymással.
9. Bánjon óvatosan a cserélhető szerszámokkal. Legjobb, ha az eredeti csomagolásukban, vagy erre a célra készült tartóban tárolja őket. Viseljen védőkesztyűt, hogy javítsa a fogása biztonságát, és ezzel is csökkentse a sérülés veszélyét.
10. A cserélhető szerszámokkal végzett minden egyes munkát előtt bizonyosodjon meg arról, hogy az összes biztonsági felszerelés szabályszerűen rögzítve van.
11. A munka megkezdése előtt győződjön meg arról, hogy a használni kívánt cserélhető szerszám megfelel az elektromos szerszám műszaki feltételeinek, és szabályszerűen van rögzítve.
12. A mellékelt fűrészlapot csak fa fűrészelésére használja, soha ne használja fémek megmunkálásához.
13. A megmunkálandó anyagnak megfelelő fűrészlapot használjon.

14. Kizárólag a fűrészen megadott adatoknak megfelelő átmérőjű fűrészlapot használjon.
15. Kizárólag olyan fűrészlapokat használjon, amelyek fordulatszáma megegyezik vagy nagyobb az elektromos szerszámon jelölnél.
16. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek – amennyiben fa vagy hasonló anyagok vágására használja őket – megfelelnek az EN 847-1 szabványnak.
17. Viseljen megfelelő személyi védőfelszerelést, például:
 - hallásvédőt;
 - a fűrészlapok kezeléséhez védőkesztyűt.
18. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek megfelel az EN 847-1 szabványnak. **Figyelmeztetés!** A fűrészlap cseréjekor ügyeljen arra, hogy a vágásszélesség ne legyen kisebb, a fűrészlap törzsvastagsága pedig ne legyen nagyobb a hasítóék vastagságánál!
19. Fa és műanyagok fűrészeléskor kerülje a fűrészfogak túlhevülését. Az előtolási sebesség csökkentésével kerülje el a műanyag megolvadását.
20. Kérjük, vegye figyelembe, hogy bonyolult rejtett vágásokat végezni, illetve ferde szögben/éket vágni tilos.
21. A döntött hosszanti vágást ne azon az oldalon végezze, amerre a vágás lejt.

Fennmaradó kockázatok

Az elektromos szerszám a technika jelenlegi állása és az elismert biztonságtechnikai előírások szerint készült. Használata közben azonban jelentkezhetnek fennmaradó kockázatok.

- Nem előírászerű villamos csatlakozóvezetékek használatakor áramütés veszélye áll fenn.
- A nem nyilvánvaló maradék kockázatok minden elővigyázatosság ellenére sem szüntethetők meg.
- Minimálisra csökkenthetők azonban a „Biztonsági utasítások”, a „Rendeltetészerű használat” és a kezelési útmutató együttes betartásával.
- Szükségtelenül ne terhelje túl a gépet: a fűrészeléskor kifejtett túl erős nyomás gyorsan megrongálja a fűrészlapot. Ez a gép teljesítményének csökkenését eredményezheti a megmunkálás és a vágási pontosság terén.
- Kerülje a gép véletlen üzembe helyezését: a dugós csatlakozó a csatlakozó aljzatba való bevezetésekor nem szabad megnyomni a bekapcsoló gombot.

- Mindig a kézikönyvben javasolt szerszámot használja. Így biztosíthatja, hogy fűrészze mindig optimális teljesítménnyel működjön.
- A kezét tartsa távol a munkaterülettől, ha a gép üzemel.
- Mielőtt a beállítási és karbantartási munkákat megkezdene, kapcsolja ki a készüléket, és húzza ki a hálózati csatlakozót.

▲ FIGYELMEZTETÉS

Ez az elektromos szerszám üzem közben elektromágneses mezőt hoz létre. Ez a mező bizonyos körülmények között negatív hatással lehet az aktív vagy passzív orvosi implantátumokra. A komoly és súlyos sérülések kockázatának elkerülése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátummal rendelkező személyek az elektromos szerszám használata előtt keressék fel orvosukat és implantátumuk gyártóját.

6. Műszaki adatok

Váltóáramú motor	220–240 V, ~ / 50 Hz
Teljesítmény S1	1800 Watt
Üzemmód	S6 20%*2000 Watt
Üresjárat fordulatszám	4800 perc ⁻¹
Keménység fűrészlap	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Fogak száma	60
Hasítóék vastagsága	2,5 mm
Asztalméret	565 x 565 (675) mm
Max. vágási magasság, 90°	80 mm
Max. vágási magasság, 45°	55 mm
Magasságállítás	0–80 mm
Elfordítható fűrészlap	0–45°
Elszívó csatlakozó	ø 35 mm
Tömeg, kb.	28 kg

*** S6 20% üzemmód: Folyamatos üzem szakaszos terheléssel (ciklusidő: 10 perc). Ahhoz, hogy a motor ne melegedjen fel túlságosan, a motor a ciklusidő 20%-ában a megadott névleges teljesítménnyel üzemeltethető, majd ezt a ciklusidő 80%-ában terhelés nélküli működésnek kell követnie.**

Zajértékek

A zaj értékeit az EN 62841 szabvány alapján határozták meg.

L_{pA} hangnyomásszint	92,6 dB
K_{pA} bizonytalanság	3 dB
L_{WA} hangteljesítményszint	105,6 dB
K_{WA} bizonytalanság	3 dB

Viseljen hallásvédőt.

A zaj következtében hallásvesztesre kerülhet sor. Teljes rezgési érték (három irány vektorösszege) meghatározása az EN 62841 szabványnak megfelelően.

- A megadott zajkibocsátási értékek mérése szabványok által előírt mérési eljárással történt, és megfelelő adatok az egyik elektromos szerszám másik szerszámmal történő összehasonlításához.
- A megadott zajkibocsátási értékek a terhelés előzetes becsüléséhez is használhatók.

Figyelmeztetés:

Az elektromos szerszám használatának módjától függően a zajkibocsátási értékek az elektromos szerszám tényleges használata során, különösen a munkadarab típusától függően eltérhetnek a megadott értéktől.

- Hozzon olyan intézkedéseket, amelyek védenek a zajterheléssel szemben. Ehhez a teljes munkafolyamatot vegye figyelembe, vagyis azokat az időpontokat is, amikor az elektromos szerszám terhelés nélkül működik vagy ki van kapcsolva. A megfelelő intézkedések közé tartozik többek között az elektromos szerszám és a betétszerszámok rendszeres karbantartása és ápolása, a rendszeres szünetek, valamint a munkafolyamatok megfelelő megtervezése is.

7. Üzembe helyezés előtt

- A gépet stabilan kell felállítani, vagyis pl. műhelypadra vagy alsó állványra stb. felcsavarozva rögzítse. Ehhez használja a furatokat, amelyek a gép állványában található.
- Az üzembe helyezés előtt szerelje fel az összes védelmi és biztonsági berendezést.
- A fűrészlap mozogjon szabadon.
- Győződjön meg arról, hogy a feldolgozásra előkészített faanyagban nincsenek idegen testek, pl. szövegek, csavarok stb.

- Mielőtt működteti a be-/kikapcsoló gombot, győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyesen van felszerelve, és hogy a mozgó alkatrészek könnyen járnak.
- A hálózati csatlakoztatás előtt győződjön meg arról, hogy az adattábla és a hálózat adatai megegyeznek.
- Csak megfelelően telepített védőérintkezővel ellátott, legalább 16A-re biztosított csatlakozójáratba csatlakoztassa a gépet.

8. Felépítés és kezelés

Figyelem! A körfűrészben végzett minden karbantartási, átszerelési és szerelési műveletnél húzza ki a hálózati csatlakozót.

Helyezze az összes szállított alkatrészeket egy sík felületre. Csoportosítsa az egyforma alkatrészeket.

Megjegyzés: Ha a csatlakozásokat (kerek fejű vagy hatlapfejű) csavarral, hatlapfejű anyákkal és alátéttel rögzíti, akkor az alátétet az anya alá kell helyezni.

A csavarokat mindig kívülről befelé helyezze be, és anyákkal belülről rögzítse a csatlakozásokat.

Megjegyzés: A szerelés során az anyákat és a csavarokat csak annyira húzza meg, hogy ne tudjanak leesni.

Ha már a készre szerelés előtt szorosra húzza az anyákat és a csavarokat, akkor a készre szerelés nem végezhető el.

8.1 Az állvány felszerelése (5–7. ábra)

1. A négy állólábat (17) a csavarokkal (g) és az anyákkal (h) csavarozza össze a középső merevítőekkel (20+21).
 ▲ Figyelem!
 A felső támaszok egy hosszú furattal rendelkeznek az asztalhoz rögzítéshez!
2. Most az alsó tartórudakat (18+19) a csavarokkal (g) és az anyákkal (h) lazán csavarozza össze az állólábakkal (5. ábra).
3. Ekkor helyezze fel a (22) gumilábakat az állólábakra (6. ábra).
4. Ezután a teljes fűrészst szerelje fel az alsó állványra úgy, hogy a sarkoknál összecsavarozza a hatlapfejű csavarokat (j) és az anyákat (i). (7. ábra)
5. Végül húzza szorosra az alsó állvány összes csavarját és anyáját.

8.2 A kézikerek felszerelése (8. ábra)

1. Helyezze fel az alátétet (e) a csavarra (a).
2. Azután helyezze fel a csavart a markolatra (d), majd az alátétet (c) a csavarra.
3. Az egész szerkezetet szerelje fel a kézikerekre (8) és biztosítsa a hatlapú anyával (d)

8.3 Az asztalbetét (6) cseréje (9. ábra)

1. Ha kopott vagy sérült az asztalbetét (6), akkor ki kell cserélni, különben megnő a kopás veszélye.
2. Egy keresztornyos csavarhúzó segítségével távolítsa el az asztalbetét (6.1) csavarját.
3. Vegye ki a kopott (6) asztalbetétet.
4. Az új asztalbetét (6) felszerelése fordított sorrendben történik.

8.4 A hasítóék beállítása (9–11. ábra)

⚠ Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozót! Minden egyes üzembe helyezés előtt ellenőrizni kell a (4) hasítóék beállítását.

1. Állítsa max. vágásmélységre a (5) fűrészlapot, vigye 0°-os állásba, és rögzítse.
2. Asztalbetét (6) kivétele (9. ábra)

⚠ Figyelem! Szállítástechnikai okokból a hasítóéket (4) az első üzembe helyezés előtt az alsó helyzetben kell felszerelni. A géppel csak akkor szabad munkát végezni, ha a hasítóék (4) a felső helyzetben található. A hasítóék (4) felső helyzetbe szerelését az alábbiak szerint végezze:

3. Lazítsa meg a rögzítőkart (23), majd vigye a hasítóéket (4) a felső helyzetbe (10. ábra)
4. A fűrészlap (5) és a hasítóék (4) közötti távolság max. 5 mm legyen. (11. ábra)
5. Ismét húzza meg a (23) rögzítőcsavart és szerelje fel az asztalbetétet (6).

8.5 A fűrészlapvédő felszerelése (12. ábra)

1. A (2) fűrészlapvédőt felülről helyezze a (4) hasítóékre, úgy, hogy a (24) csavar szorosan illeszkedjen a (4) hasítóék hosszú lyukába. **Figyelem:** Hogy fel tudja helyezni a (2) fűrészlapvédőt (4) a hasítóékre, meg kell nyomnia a (A) gyorsreteszelő gombot.
2. Ne húzza túl szorosra a (24) csavart, a (2) fűrészlapvédőnek szabadon kell mozognia.
3. Helyezze a (3) elszívó tömlőt az elszívó adapterre a gép hátoldalán és a fűrészlapvédő (2) elszívó-csonkjára.
4. A leszerelés fordított sorrendben történik.

Figyelem!

A fűrészelés megkezdése előtt a fűrészlapvédőt (2) le kell sülyeszteni a munkadarabra.

8.6 A fűrészlap felszerelése/cseréje (9., 12., 13. ábra)

1. **Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozót, és viseljen védőkesztyűt.**
2. A fűrészlapvédő (2) leszerelése (12. ábra)
3. Távolítsa el a (6) asztalbetétet (9. ábra)
4. Oldja ki az anyát úgy, hogy a villáskulcsot (f) az anyára helyezi, és a másik villáskulccsal (f) ellentart a peremnél (13. ábra).

Figyelem! Forgassa az anyát a fűrészlap forgásirányába.

5. Vegye le a külső karimát, és ferdén lefelé húzza le a fűrészlapot a belső karimáról.
6. Az új fűrészlap felszerelése előtt gondosan, drótkefével tisztítsa meg a fűrészlapkarimát.
7. Az új fűrészlapot fordított sorrendben helyezze vissza és rögzítse.

Figyelem! Ügyeljen a futásirányra, a fogak vágó ferde széleinek futásirányba, vagyis előre kell mutatnia

8. Szerelje vissza és állítsa be az (6) asztalbetétet és a (2) fűrészlapvédőt.
9. Mielőtt ismét megkezdí a munkát a fűrészszel, ellenőrizze a védőberendezések működőképességét. Emelje fel, majd engedje el a fűrészlapvédőt. A fűrészlapvédőnek magától vissza kell térnie a kiindulási helyzetbe.

9. Kezelés

9.1 Be-/kikapcsolás (14. ábra)

- Az „I” zöld gomb (11) megnyomásával kapcsolható be a fűrész. A fűrészelés megkezdése előtt várja meg, hogy a fűrészlap elérje teljes fordulatszámát.
- A fűrész újbóli kikapcsolásához a piros „0” gombot (11) kell megnyomni.

9.2 A vágásmélység beállítása (14. ábra)

A fűrészlapot a (8) magasságállítós kézikerekének forgatásával állíthatja (fokozatmentesen) a kívánt vágásmélységre

- Az óramutató járásával ellentétesen: nagyobb vágásmélység
- Az óramutató járásának irányába: kisebb vágásmélység

Ellenőrizze a beállítást egy próbavágással.

9.3 Szögbeállítás (14. ábra)

Az asztali körfűrészszel az ütközősínhez képest balra 0° – 45° -os szögben végezhet ferde vágásokat.

△ Minden egyes vágás előtt ellenőrizze, hogy az ütközősín, a keresztütköző és a fűrészlap között ne legyen lehetséges az ütközés.

- Oldja ki a beállító és rögzítő fogantyút (9)
- A (8) kézikerek benyomásával és forgatásával állítsa be a kívánt szögméretet a skálán.
- Reteszelve a beállító és rögzítő fogantyút (9) a kívánt szögállásban.

9.4 Párhuzamos ütközővel végzett munka

9.4.1 Az ütközőmagasság beállítása (15. ábra)

- A párhuzamos ütköző (7) ütközősínre (25) két különböző magasságú vezetőfelülettel rendelkezik.
- A vágni kívánt anyagok vastagságától függően vastag anyagokhoz (25 mm feletti munkadarab-vastagság) az ütközősín (25) magasabb oldalát, vékony anyagokhoz (25 mm alatti munkadarab-vastagság) az ütközősín alacsonyabb oldalát kell használni.
- Ehhez lazítsa meg a párhuzamos ütközőn (7) oldalt található csavarokat (A), majd az ütközősín (25) húzza a kívánt helyzetbe a vezetőelemen.
- Húzza meg ismét a csavarokat (A)

9.4.2 A párhuzamos ütköző felszerelése (16. ábra)

- A párhuzamos ütközőt (7) szerelje fel úgy, hogy az ütközőt hátul felhelyezi, majd a szorítókart (29) lefelé rögzíti.
- Szétszerelésekor húzza felfelé az emelőkart és vegye ki a párhuzamos ütközőt (7).
- A párhuzamos ütköző szorítóereje a hátsó recés fejú anyával (B) állítható be.

9.4.3 A vágásszélesség beállítása (17. ábra)

- Fadarabok hosszanti vágásánál a párhuzamos ütközőt (7) kell használni.
- Helyezze fel a párhuzamos ütközőt (7) a vezetősínre (12) a fűrészlaptól jobbra vagy balra
- A párhuzamos ütköző (12) vezetősínre 2 skála (27/28) található, amelyek az ütközősín (25) és a fűrészlap (5) közötti távolságot mutatják.
- Az olaj kémlelőablakánál (26) állítsa be a kívánt méretre a párhuzamos ütközőt (7), és a párhuzamos ütköző (29) szorítókarjával rögzítse.
- A párhuzamos ütköző felszerelésekor vagy beállításakor ügyeljen arra, hogy a párhuzamos ütközőt a fűrészlappal párhuzamos helyzetbe igazítsa.

9.5 Az asztalszélesítő használata (18. ábra)

- Különösen széles munkadarabok esetén mindig használja az asztalszélesítőt (14).
- Lazítsa meg a szorítókart (33), és húzza ki az asztalszélesítőt annyira, hogy a fűrészelni kívánt munkadarabot fel lehessen rá fektetni úgy, hogy ne billenjen le.

9.6 Keresztütköző (19. ábra)

- Tolja a (13) keresztütközőt a fűrészasztal egyik (30 a/b) hornyába.
- Lazítsa meg a (31) szorítófogantyút.
- Forgassa el a (13) keresztütközőt, amíg el nem éri a kívánt szögméretet. A skála (32) mutatja a beállított szöveget. (0° – 60°)
- Ismét húzza meg a szorítófogantyút (31).

10. Üzemeltetés

Munkavégzési utasítások

Javasoljuk, hogy minden egyes új beállítás után végezzen el egy próbavágást a beállított méretek ellenőrzéséhez.

A fűrész bekapcsolása után várja meg, hogy a fűrészlap elérje a maximális fordulatszámát, mielőtt vágást végezne vele.

A hosszanti munkadarabokat biztosítsa, hogy a vágási folyamat végén ne billenjenek le (például legördítő állvánnyal stb.)

Figyeljen a bevágásra.

A készüléket csak elszívással üzemeltesse. Rendszeresen ellenőrizze és tisztítsa az elszívócsatornákat.

10.1 Hosszanti vágások végrehajtása (20. ábra)

Ennek során a munkadarab átvágása hosszanti irányban történik.

A munkadarab egyik szélét a párhuzamos ütközőre (7) kell nyomni, miközben a munkadarab lapos oldala a fűrészasztalon (1) fekszik.

A fűrészlapvédőt (2) mindig le kell sülyeszteni a munkadarabra.

A hosszanti vágás során elfoglalt munkahelyzet sosem eshet egy vonalba a vágás menetével.

- A (7) párhuzamos ütközőt a munkadarab magasságának és a kívánt szélességnek megfelelően állítsa be. (lásd: 9.4)
- Kapcsolja be a fűrész.
- Összezárt ujjakkal fektesse kezeit a munkadarabra, és a (7) párhuzamos ütköző mentén tolja a (5) fűrészlapba a munkadarabot.

- A jobb vagy a bal kezével (a párhuzamos ütköző helyzetétől függően) csak addig biztosítson oldalsó vezetést a munkadarabnak, amíg el nem éri a fűrészlapvédő (2) elülső élét.
- A munkadarabot mindig a hasítóék (4) végéig kell tolni.
- Hagyja a vágási hulladékot a fűrészasztalon (1), míg a fűrészlap (5) ismét nyugalmi helyzetbe nem kerül.
- A hosszú munkadarabokat biztosítsa, hogy a vágási folyamat végén ne billenjenek le! (Például legördítő állvánnyal stb.)

10.1.1 Keskeny munkadarabok vágása (21. ábra)

Ha 120 mm-nél keskenyebb munkadarabokon végez hosszanti vágást, akkor feltétlenül igénybe kell vennie a tolóbot (16) segítségét. A tolóbotot a szállított elemek tartalmazzák. A kopott vagy sérült tolóbotot haladéktalanul cserélje ki.

- A tervezett munkadarab-szélességnek megfelelően állítsa be a párhuzamos ütközőt. (lásd: 9.4)
- Tolja a munkadarabot mindkét kezével előre, a fűrészlap területén feltétlenül használjon tolóbotot (16) segédesszököként.
- A munkadarabot mindig a hasítóék végéig kell tolni.

⚠ **Figyelem!** Rövid munkadarabok esetén már a vágás kezdetén használja a tolóbotot.

10.2 Keresztirányú vágások végrehajtása (22. ábra)

- Tolja a (13) keresztütközőt a fűrészasztal két (30 a/b) hornyának egyikébe, és állítsa be a kívánt szögértékre (lásd: 9.6). Ha a (5) fűrészlapot emellett ferde helyzetbe is kell állítani, akkor használja a (30a) hornyot, amely megakadályozza, hogy keze és a keresztütköző a fűrészlapvédőhöz érhesen.
- Erősen nyomja a keresztütközőnek (13) a munkadarabot.
- Kapcsolja be a fűrészelt.
- A vágás végrehajtásához tolja a keresztütközőt (13) és a munkadarabot a fűrészlap irányába.

Figyelem: Mindig a vezetett munkadarabot tartsa meg, és ne a szabad munkadarabot, amelyet levágni készül.

- A keresztütközőt (13) mindig annyira tolja előre, hogy a munkadarab átvágása teljesen végbe tudjon menni.
- Kapcsolja ki újra a fűrészelt. A fűrészelési hulladékot csak akkor távolítsa el, amikor a fűrészlap már leállt.

10.2.1 Ferde vágások végrehajtása (23. ábra)

A ferde vágásokat alapvetően a párhuzamos ütköző (7) használatával kell végrehajtani.

- Állítsa a kívánt szögbe a fűrészlapot (5). (lásd: 9.3)
- A (7) párhuzamos ütközőt a munkadarab szélességének és magasságának megfelelően állítsa be (lásd: 9.4)
- A vágást a munkadarab szélességének megfelelően végezze (lásd: 10.1)

10.3 Forgácsolapok vágása

Annak érdekében, hogy forgácsolapok vágásánál megakadályozza a vágási élek kitérését, a fűrészlapot (5) legfeljebb 5 mm-rel a munkadarab-vastagság fölé állítsa be (lásd: 9.2).

11. Szállítás

1. Szállítás előtt mindig kapcsolja ki az elektromos szerszámot, és válassza le a hálózatról.
2. Feltétlenül két kézzel fogja az elektromos szerszámot. Ehhez használja a fűrészasztal oldalán lévő megfogási felületeket.
3. Védje az elektromos szerszámot ütődéstől, ütközéstől és erős rázkódástól, pl. járművel való szállítás során.
4. Biztosítsa az elektromos szerszámot felborulás és elcsúszás ellen.
5. Ne használja a biztonsági berendezéseket szállításra vagy mozgatásra.

11.1 Szállítás alsó állvány nélkül (24. ábra)

1. Húzza ki az asztalszélesítőt (14).
2. Billentse a gépet a járókerekekre (34)
3. A gépet tartsa az asztalszélesítő (14) markolatánál, és húzza hátra maga felé.

12. Karbantartás

⚠ **Figyelmeztetés!** Minden beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozódugót!

12.1 Általános karbantartási intézkedések

- A védőberendezéseket, levegőnyílásokat és a motorházat tartsa portól és szennyeződéstől mentesen, amennyire csak lehetséges. A készüléket törölje le tiszta ronggyal, vagy fúvassa ki alacsony nyomású sűrített levegővel.
- Azt javasoljuk, hogy a készüléket minden használat után tisztítsa meg.

- Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket egy nedves ruhával és egy kis kenőszappannal. Ne használjon tisztító- vagy oldószereket, mivel ezek kikezdehtik a készülék műanyag alkatrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a készülék belsejébe.
- A szerszám élettartamának meghosszabbítása érdekében havonta olajozza a forgó alkatrészeket. Ne olajozza meg a motort.
- Tisztítsa meg a porgyűjtő rendszereket sűrített levegővel kifúvatva.

12.2 Szénkefék

Tűlzott szikraképződés esetén villamossági szakemberrel ellenőriztesse a szénkefákat. Figyelem! A szénkefákat csak villamossági szakember cserélheti ki.

Szervizinformációk

Vegye figyelembe, hogy ennél a terméknél a következő alkatrészek használatai vagy természetes kopásnak kitett elemek, illetve a következő alkatrészekre használati anyagokként van szükség. Ezek kikezdehtik az elektromos szerszám műanyag és fém alkatrészeit. Kopásnak kitett alkatrészek*: Szénkefe, fűrészlap, elemek, asztalbetétek, tolóbot, toló fogantyú, ékszija

* nem szerepel kötelezően a szállított elemek között!

Pótalkatrészeket és tartozékokat szervizközpontunktól vásárolhat. Ehhez szkennelje be a címlapon található QR-kódot.

13. Tárolás

A (2) fűrészlapvédő tárolása:

A (2) fűrészlapvédő tárolásához akassza fel azt az arra kijelölt (B) kengyelre az (14) asztalszélesítő alatt. (25. ábra)

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 °C és 30 °C között van.

Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában tárolja.

Letakarással védje az elektromos szerszámot a portól és a nedvességtől.

Tartsa a használati utasítást az elektromos szerszám mellett.

14. Elektromos csatlakoztatás

A telepített villanymotor üzemkész állapotban van csatlakoztatva. A csatlakoztatás megfelel a vonatkozó VDE és DIN előírásoknak. Az ügyfél által biztosított hálózati csatlakozásnak, valamint az alkalmazott hosszabbító vezetéknek meg kell felelnie ezen előírásoknak.

- A termék megfelel az EN 61000-3-11 követelményeknek, és különleges feltételekkel csatlakoztatható. Ez azt jelenti, hogy nem engedélyezett a tetszőleges, szabadon választható csatlakozási pontokon történő használat.
- Kedvezőtlen hálózati viszonyok esetén a termék átmeneti feszültségingadozást okozhat.
- A terméket kizárólag olyan csatlakozási helyen történő használatra tervezték, amely
 - a) a maximálisan megengedett „Z” hálózati impedanciát ($Z_{max} = 0,325 \Omega$) nem lépi túl, vagy
 - b) a hálózat állandó áramterhelhetősége fázisonként legalább 100 A.
- Felhasználóként Önnek kell gondoskodni arról, szükség esetén az áramszolgáltatóval egyeztetve, hogy az Ön csatlakozási pontja, amelyről Ön a terméket üzemeltetni kívánja, megfeleljen a fent megadott két a) vagy b) követelmény egyikének.

Fontos utasítások

A motor túlterhelés esetén magától lekapcsol. A (változó időtartamú) lehűlés után a motor ismét bekapcsolható.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékeken gyakran sérült a szigetelés.

Ennek okai a következők:

- Megnyomódások, ha a csatlakozóvezetékeket ablak- vagy ajtónyílásokon vezeteti át.
- Megtörések, amikor szakszerűtlenül vezetik vagy rögzítik a csatlakozóvezetéket.
- Elnyíródások, amikor áthajtanak a csatlakozóvezetéken.
- A szigetelés sérülései, amikor a vezetéket kirántják a konnektorból.
- Repedések a szigetelés elöregedése miatt.

Az ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetékek nem használhatók, és a szigetelés sérülései miatt életveszélyesek.

Rendszeresen ellenőrizze az elektromos csatlakozóvezetékek sérüléseit. Ügyeljen arra, hogy a csatlakozóvezeték az ellenőrzéskor ne legyen az áramhálózatra csatlakoztatva.

Az elektromos csatlakozóvezetékeknek meg kell felelniük a vonatkozó VDE- és DIN-előírásoknak. Csak H05VV-F jelölésű csatlakozóvezetékeket használjon.

Ha megsérül a készülék hálózati csatlakozóvezetéke, akkor a veszélyek elkerülése érdekében a gyártóval, annak ügyfélszolgálatával, vagy hasonló képesítéssel rendelkező szakemberrel cseréltesse ki.

A csatlakozókábelben kötelező a nyomtatott típusmegnevezés megléte.

Váltóáramú motor

- A hálózati feszültség értéke 220 - 240 V~ kell legyen.
- A legfeljebb 25 m hosszú hosszabbító vezeték legalább 1,5 négyzetmilliméter keresztmetszettel kell rendelkezzenek.

A csatlakoztatásokat és az elektromos szerelvényen végzett javításokat csak villanszerelő hajthatja végre.

Információ kérése esetén a következő adatokat adja meg:

- A motor áramneme
- A gép típusábrájának adatai
- A motor típusábrájának adatai

⚠ Túlterhelés elleni védelem (7. ábra)

- Ez az elektromos szerszám túlterhelésgátlóval rendelkezik. Ha kioldott a túlterhelésgátló, akkor az alábbiak szerint járjon el:
- Válassza le az elektromos szerszámot az áramellátásról.
- Hagyja lehűlni az elektromos szerszámot.
- Ellenőrizze az elektromos szerszámot, hogy nem sérült-e. Az ismételt üzembe helyezés előtt javítassa meg a sérüléseket.
- Csatlakoztassa az elektromos szerszámot az áramellátásra.
- Nyomja meg a túlterhelésgátlót (k).
- A leírt módon kapcsolja be és helyezze üzembe az elektromos szerszámot.

Y csatlakoztatási mód

Ha megsérül a készülék hálózati csatlakozóvezetéke, akkor a veszélyek elkerülése érdekében a gyártóval,

annak ügyfélszolgálatával vagy hasonló képesítéssel rendelkező szakemberrel cseréltesse ki.

15. Ártalmatlanítás és újrahasznosítás

A csomagolásra vonatkozó megjegyzések



A csomagolóanyagok újrahasznosíthatók. Kérjük, ártalmatlanítsa a csomagolásokat környezetbarát módon.

Megjegyzések az elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanításáról (törvényi rendelkezések)



A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, hanem szelektíven gyűjtendőek, illetve le kell adni őket ártalmatlanításra!

- A leselejtezett akkumulátorokat és elemeket, melyek nincsenek rögzített módon telepítve a készülékbe, leadás előtt roncsolásmentesen el kell távolítani! Ezek ártalmatlanítását az akkumulátorok hulladékkezelésére vonatkozó törvény szabályozza.
- Az elektromos és elektronikai berendezések tulajdonosát, illetve használóját törvény kötelezi a berendezések leadására az élettartamuk lejártával.
- A végfelhasználó saját maga viseli a felelősséget adatainak törléséért az ártalmatlanítandó készülékről!
- Az áthúzott kuka ikonja arra utal, hogy a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, és külön kell őket ártalmatlanítani.
- A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezéseket az alábbi átvevőhelyeken lehet díjmentesen leadni újrahasznosításra:
 - Önkormányzati hulladékszigetek és gyűjtőhelyek (kerületi, illetve települési hulladékudvarok)
 - Az elektronikai berendezés vásárlásának helyszíne (telephellyel rendelkező vagy online forgalmazó), amennyiben a kereskedő kötelezhető a visszavételre, vagy önkéntesen vállalja azt.
 - Készülékfajtánként legfeljebb három darab, 25 cm-t élhosszúságot meg nem haladó leselejtezett berendezést anélkül lehet térítésmentesen visszavinni a gyártónak, hogy előtte új készüléket vásárolt volna nála, illetve ugyanígy leadhatja őket az Ön közelében található illetékes gyűjtőhelyen is.

- A gyártók és forgalmazók további, kiegészítő visszaveteli rendelkezéseiről az adott szolgáltató ügyfélszolgálatán tájékozódhat.
- Ha magánháztartásába kiszállítással rendelt új elektronikai berendezést a gyártótól, akkor végfelhasználóként a gyártótól kérheti a régi berendezés díjtalan elszállítását. Ennek érdekében vegye fel a kapcsolatot a gyártó ügyfélszolgálatával.
- A fentebb közöltek csak azokra a berendezésekre vonatkoznak, melyeket az Európai Unióban telepítettek és értékesítettek, és így a 2012/19/EU európai irányelv hatálya alá tartoznak. Az Európai Unió kívüli országban a fentiekől eltérő rendelkezések vonatkozhatnak a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanítására.

16. Hibaelhárítás

Üzemzavar	Lehetséges ok	Megoldás
A motor leállítását követően a fűrészlap kilazul	A rögzítőanya nincs meghúzva	Húzza meg a rögzítőanyát
A motor nem indul be	Leoldott a biztosíték	Ellenőrizze a hálózati biztosítékot
	Hibás a hosszabbító vezeték	Cserélje ki a hosszabbító vezetékét
	Rossz a csatlakozás a motornál vagy a kapcsolónál	Villamos szakemberrel ellenőriztesse
	Hibás a motor vagy a kapcsoló	Villamos szakemberrel ellenőriztesse
A motor forgásiránya nem megfelelő	Meghibásodott a kondenzátor	Villamos szakemberrel ellenőriztesse
	Rossz a csatlakozás	Villamos szakemberrel cseréltesse fel a fali aljzat polaritását
A motornak nincs teljesítménye, a biztosíték működésbe lép	Túl kicsi a hosszabbító vezeték keresztmetszete	lásd: Elektromos csatlakoztatás
	Túlterheli a motort a tompa fűrészlap	A fűrészlap cseréje
Égésnyomok a vágási felületeken	tompá a fűrészlap	Élezze meg, cserélje ki a fűrészlapot
	nem megfelelő a fűrészlap	Cserélje ki a fűrészlapot

Objaśnienie symboli na urządzeniu

	<p>Ostrzeżenie! W przypadku nieprzestrzegania występuje zagrożenie życia, niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń lub uszkodzenia narzędzia!</p>
	<p>Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!</p>
	<p>Nosić okulary ochronne!</p>
	<p>Nosić nauszniki ochronne!</p>
	<p>W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!</p>
	<p>Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie sięgać do poruszającej się tarczy tnącej!</p>
	<p>Klasa ochronności II (podwójna izolacja)</p>

Spis treści:
Strona:

1.	Wprowadzenie	96
2.	Opis urządzenia (rys. 1-4)	96
3.	Zakres dostawy	97
4.	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	97
5.	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	98
6.	Dane techniczne	104
7.	Przed uruchomieniem.....	104
8.	Montaż i obsługa	105
9.	Obsługa	106
10.	Eksploatacja	107
11.	Transport.....	108
12.	Konserwacja	108
13.	Przechowywanie.....	108
14.	Przyłącze elektryczne	109
15.	Utylizacja i ponowne wykorzystanie	110
16.	Pomoc dotycząca usterek	111
17.	Deklaracja zgodności	147

1. Wprowadzenie

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Szanowny Kliencie,

życzymy dużo satysfakcji i powodzenia podczas pracy z nowym urządzeniem.

Wskazówka:

Zgodnie z obowiązującą ustawą o odpowiedzialności cywilnej za produkt, producent nie odpowiada za szkody powstałe przy tym urządzeniu lub przez to urządzenie w przypadku:

- nieprawidłowej obsługi,
- nieprzestrzegania instrukcji obsługi,
- napraw wykonywanych przez osoby trzecie, specjalistów nieautoryzowanych,
- montażu i wymiany nieoryginalnych części zamiennych,
- użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem,
- awarie instalacji elektrycznej w przypadku nieprzestrzegania przepisów elektrycznych oraz postanowień VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Przestrzegać:

Przed przystąpieniem do montażu i uruchomienia przeczytać cały tekst instrukcji obsługi.

Instrukcja obsługi ma na celu ułatwienie zapoznania się z narzędziem elektrycznym i wykorzystania możliwości użytkowania go zgodnie z przeznaczeniem.

Instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki dotyczące bezpiecznej, fachowej i ekonomicznej pracy z niniejszym narzędziem elektrycznym oraz sposobu unikania zagrożeń, oszczędności kosztów napraw, redukcji czasów przestoju i zwiększenia niezawodności i żywotności urządzenia.

Dodatkowo oprócz zasad bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji obsługi należy przestrzegać przepisów danego kraju obowiązujących dla eksploatacji narzędzia elektrycznego.

Instrukcję obsługi przechowywać przy narzędziu elektrycznym, w torebce plastikowej chroniącej przed zanieczyszczeniem i wilgocią. Każda osoba obsługująca musi przeczytać ją przed przystąpieniem do pracy i dokładnie jej przestrzegać.

Przy narzędziu elektrycznym mogą pracować wyłącznie osoby, które zostały przeszkolone w zakresie użytkowania urządzenia i poinstruowane o związanych z tym zagrożeniach. Przestrzegać ustawowego wieku minimalnego.

Oprócz wskazań dotyczących bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji obsługi i specjalnych przepisów danego kraju należy przestrzegać ogólnie uznanych zasad technicznych dotyczących eksploatacji maszyn o tej samej budowie.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki ani szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazań dotyczących bezpieczeństwa.

2. Opis urządzenia (rys. 1-4)

1. Stół pilarki
2. Osłona tarczy tnącej
3. Wąż odsysający
4. Klin rozdzielnik
5. Brzeszczot piły
6. Wkładka stołowa 6.1. Śruba dla wkładki stołowej
7. Ogranicznik równoległy
8. Pokrętko
9. Uchwyt nastawczy i blokujący
10. Podstawa
11. Włacznik, wyłącznik (zielony przycisk „I”, czerwony przycisk „O”)
12. Szyna prowadząca
13. Ogranicznik poprzeczny
14. Rozszerzenie stołu
15. Tylna szyna prowadząca
16. Popychacz
17. Nogi
18. Podpory poprzeczne
19. Podpory podłużne
20. Podpory środkowe, krótkie
21. Podpory środkowe, długie
22. Gumowe podkładki
23. Hak ryglujący klin rozdzielnik
24. Śruba
25. Szyna ogranicznika
26. Wziernik
27. Skala ogranicznika równoległego
28. Skala rozszerzenia stołu
29. Ogranicznik równoległy dźwigni zaciskowej
30. Wpust
31. Uchwyt zaciskowy ogranicznika poprzecznego
32. Skala ogranicznika poprzecznego
33. Dźwignia zaciskowa rozszerzenia stołu
34. Koła

3. Zakres dostawy

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń w trakcie transportu.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

UWAGA

Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Dzieciom nie wolno bawić się workami z tworzywa sztucznego, foliami i drobnymi elementami! Istnieje niebezpieczeństwo połamania i uduszenia!

- Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
- Pilarka z fabrycznie zamontowanym brzeszczotem piły
- Osłona tarczy tnącej
- Wąż odsysający
- Klin rozdzielnik
- Ogranicznik równoległy
- Szyna ogranicznika
- Ogranicznik poprzeczny
- Rozszerzenie stołu (1x)
- Popychacz
- Nogi (4x)
- Podpory poprzeczne (2x)
- Podpory podłużne (2x)
- Podpora środkowa, krótka (2x)
- Podpora środkowa, długa (2x)
- Gumowe podkładki (4x)
- Materiały montażowe

4. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Stołowa pilarka tarczowa służy do cięcia podłużnego i poprzecznego (tylko przy użyciu ogranicznika poprzecznego) wszelkiego rodzaju drewna i tworzywa sztucznego, odpowiedniego do rozmiarów narzędzia. Nie wolno nią ciąć drewna okrągłego.

Maszynę wolno użytkować wyłącznie zgodnie z jej przeznaczeniem. Każde użycie wykraczające poza to jest niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego szkody i obrażenia wszelkiego rodzaju odpowiada użytkownik/operator, a nie producent.

Można stosować wyłącznie brzeszczoty przystosowane do maszyny (brzeszczoty HM lub CV). Stosowanie wszelkiego rodzaju brzeszczotów HSS jest zabronione.

Do zgodnego z przeznaczeniem wykorzystywania zalicza się również przestrzeganie zasad bezpieczeństwa, a także instrukcji montażu i wskazówek dot eksploatacji, zawartych w instrukcji obsługi.

Osoby obsługujące i konserwujące maszynę muszą dobrze znać jej działanie oraz zostać pouczone odnośnie ewentualnych zagrożeń. Ponadto należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów dotyczących zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom.

Podobnie zaleca się przestrzeganie wszelkich innych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i bezpieczeństwa technicznego.

⚠ UWAGA

Podczas użytkowania urządzeń należy zastosować pewne środki zabezpieczające w celu uniknięcia obrażeń i uszkodzeń.

Dlatego należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi / wskazówki dotyczące bezpieczeństwa. Należy je starannie przechowywać, aby w razie potrzeby w każdej chwili móc uzyskać potrzebne informacje. W przypadku przekazania urządzenia innym osobom, należy im przekazać również niniejszą instrukcję obsługi / wskazówki dotyczące bezpieczeństwa. Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki ani szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek dotyczących bezpieczeństwa.

Samowolne modyfikacje maszyny wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane tym szkody.

Mimo używania w sposób zgodny z przeznaczeniem nie można całkowicie uniknąć czynników ryzyka szacunkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą występować następujące zagrożenia:

- Dotknięcie tarczy tnącej w niezabezpieczonym obszarze cięcia.
- Nie wkładać rąk w obracającą się tarczę tnącą (niebezpieczeństwo przecięcia)
- Odrzucenie obrabianych elementów i ich części
- Pęknięcia brzeszczotu piły
- Wyrzut wadliwych części z twardego metalu, z jakiego jest wykonany brzeszczot piły

- Uszkodzenie słuchu w przypadku braku zastosowania wymaganych nasuszników ochronnych.
- Emisje pyłu z drewna szkodliwe dla zdrowia przy zastosowaniu w pomieszczeniach zamkniętych.

Należy pamiętać, że zgodnie z przeznaczeniem nasze urządzenia nie zostały skonstruowane do użytku komercyjnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Nie ponosimy odpowiedzialności w przypadku, gdy urządzenie jest stosowane w zakładach komercyjnych, rzemieślniczych i przemysłowych oraz do podobnych działalności.

5. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych

⚠ OSTRZEŻENIE: Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje oraz przestudiować wszystkie ilustracje i parametry techniczne dostarczone wraz z niniejszym narzędziem elektrycznym.

Nieprzestrzeżenie poniższych wskazówek bezpieczeństwa i instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń.

Przechowywać na przyszłość wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje.

Używany we wskazówkach dotyczące bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne” odnosi się do elektronarzędzi zasilanych z sieci (z przewodem sieciowym) lub do narzędzi elektrycznych zasilanych za pomocą akumulatora (bez przewodu sieciowego).

1) Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- Utrzymywać obszar roboczy w czystości i zapewnić dobre oświetlenie.** Nieporządek lub brak oświetlenia obszaru roboczego może prowadzić do wypadków.
- Nie pracować z narzędziem elektrycznym w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się palne płyny, gazy lub pyły.** Narzędzia elektryczne wytwarzają iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu lub oparów.
- Nie dopuszczać, aby dzieci i inne osoby zbliżyły się do obszaru roboczego podczas używania narzędzia elektrycznego.**

W chwili nieuwagi można łatwo stracić kontrolę nad narzędziem elektrycznym.

2) Bezpieczeństwo elektryczne

- Wtyczka przyłączeniowa narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazda.** Wtyczki nie wolno w żaden sposób modyfikować. Nie używać żadnych przejściówek z uziemionymi narzędziami elektrycznymi. Niemodyfikowane wtyczki i odpowiednie gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- Unikać kontaktu fizycznego z uziemionymi powierzchniami, takimi jak rury, grzejniki, piece i lodówki.** Ryzyko porażenia prądem zwiększa się, jeśli ciało użytkownika jest uziemione.
- Nie wystawiać narzędzi elektrycznych na deszcz i wilgoć.** Przedostanie się wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.
- Nie wykorzystywać przewodu przyłączeniowego niezgodnie z przeznaczeniem w celu przenoszenia, zawieszania narzędzia elektrycznego lub w celu wyjęcia wtyczki z gniazda.** Przewód przyłączeniowy przechowywać z dala od gorąca, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzeń. Uszkodzone lub splątane przewody przełączeniowe zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na wolnym powietrzu, używać wyłącznie przedłużacza przystosowanego również do pracy w warunkach zewnętrznych.** Zastosowanie przedłużacza przystosowanego do warunków wewnętrznych zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- Jeżeli użycie narzędzia elektrycznego w wilgotnym otoczeniu jest nieuniknione, używać wyłącznika ochronnego różnicowo prądowego.** Zastosowanie wyłącznika ochronnego prądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

3) Bezpieczeństwo osób

- Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy być ostrożnym, zwracać uwagę na wykonywane czynności i zachowywać zdrowy rozsądek. Nie używać narzędzia elektrycznego w stanie zmęczenia lub też będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi podczas używania narzędzia elektrycznego może spowodować poważne obrażenia.
- Stosować osobiste wyposażenie ochronne i nosić zawsze okulary ochronne.** Stosowanie środków ochrony indywidualnej, jak maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie ochronne,

kask lub naszniki ochronne, w zależności od rodzaju i zastosowania narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.

- c) **Nie dopuszczać do niezamierzonego uruchomienia. Przed podłączeniem do zasilania i/lub akumulatora, podnoszeniem lub przenoszeniem upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone.** Trzymanie palca na włączniku podczas przenoszenia narzędzia elektrycznego lub podłączanie włączonego narzędzia elektrycznego do zasilania może prowadzić do wypadków.
- d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego usunąć narzędzia nastawcze lub klucze płaskie.** Narzędzie lub klucz znajdujące się w obracającej się części narzędzia elektrycznego może prowadzić do powstania obrażeń.
- e) **Unikać nietypowej pozycji ciała. Zadbać o stabilną pozycję i zachowanie równowagi w każdej chwili.** Pozwala to na lepszą kontrolę narzędzia elektrycznego w niespodziewanych sytuacjach.
- f) **Nosić odpowiednią odzież. Podczas pracy nie nosić luźnej odzieży i biżuterii. Włosy i odzież trzymać z dala od części ruchomych.** Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez części ruchome.
- g) **Jeżeli istnieje możliwość zamontowania urządzeń odsysających i odpylających, należy je podłączyć i prawidłowo używać.** Zastosowanie odsysania pyłu może zmniejszyć zagrożenia spowodowane przez pył.
- h) **Przestrzegamy przed złudnym poczuciem bezpieczeństwa i ignorowaniem zasad bezpieczeństwa dla elektronarzędzi, również gdy użytkownik w wyniku wielokrotnego użycia jest zaznajomiony z obsługą elektronarzędzia.** Brak czujności może w ułamku sekundy doprowadzić do powstania ciężkich obrażeń.

4) Zastosowanie i obsługa narzędzia elektrycznego

- a) **Nie przeciążać narzędzia elektrycznego. Używać narzędzia elektrycznego przeznaczonego do danej pracy.** Odpowiednie narzędzie elektryczne umożliwi lepszą i bezpieczniejszą pracę w podanym zakresie mocy.
- b) **Nie używać narzędzia elektrycznego, którego włącznik jest uszkodzony.** Narzędzie elektryczne, którego nie da się już włączyć lub wyłączyć, jest niebezpieczne i musi zostać naprawione.

- c) **Przed rozpoczęciem ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem elektronarzędzia należy wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub usunąć wymiowy akumulator.** Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia narzędzia elektrycznego.
- d) **Nieużywane narzędzia elektryczne przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie zezwalać na używanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie przeczytały niniejszych instrukcji.** Narzędzia elektryczne stanowią zagrożenie, jeśli są używane przez niedoświadczonych osoby.
- e) **Należy dbać należyście o narzędzia elektryczne i osprzęt. Kontrolować, czy części ruchome działają prawidłowo i nie zacinają się, czy części nie są pęknięte lub uszkodzone w sposób wpływający negatywnie na działanie narzędzia elektrycznego. Przed zastosowaniem narzędzia elektrycznego zapewnić naprawę uszkodzonych części.** Wiele wypadków jest spowodowanych nieprawidłową konserwacją narzędzi elektrycznych.
- f) **Narzędzia tnące muszą być ostre i utrzymywane w stanie czystości.** Starannie konserwowane narzędzia tnące z krawędziami tnącymi rzadziej się zacinają i są łatwiejsze w obsłudze.
- g) **Używać narzędzi elektrycznych, akcesoriów, narzędzi roboczych itd. zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Uwzględnić warunki pracy i wykonywane czynności.** Używanie narzędzia elektrycznego do zastosowań innych, niż przewidziane, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- h) **Uchwyty i powierzchnie chwytowe utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od oleju i smaru.** Śliskie uchwyty i powierzchnie chwytowe nie pozwalają na bezpieczne trzymanie elektronarzędzia i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

5) Serwis

- a) **Naprawę urządzenia może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany personel i tylko przy użyciu oryginalnych części zamiennych.** Zapewnia to bezpieczeństwo dalszej pracy narzędzia elektrycznego.
- Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla stołowych pilarek tarczowych**

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do osłon

- a) **Oslony należy pozostawić zamontowane. Oslony muszą być w sprawnym stanie technicznym i prawidłowo zamontowane.**
Luźne, uszkodzone lub działające nieprawidłowo osłony należy naprawić lub wymienić.
- b) **Do przecinania używać zawsze osłony tarczy tnącej i klina rozdzielnika.**
Do przecinania, podczas którego tarcza tnąca przechodzi całkowicie przez grubość przedmiotu obrabianego osłona oraz inne urządzenia zabezpieczające zmniejszają ryzyko odniesienia obrażeń.
- c) **Po zakończeniu etapów pracy (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem), podczas których jest wymagane zdejmowanie osłon i/lub klina rozdzielnika, zamocować niezwłocznie z powrotem cały system zabezpieczający.**
Osłona i klin rozdzielnik zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.
- d) **Przed włączeniem elektronarzędzia upewnić się, że tarcza tnąca nie dotyka osłony, klina rozdzielnika lub przedmiotu obrabianego.**
Przypadkowy kontakt tych komponentów z tarczą tnącą może prowadzić do niebezpiecznej sytuacji.
- e) **Wyregulować klin rozdzielnika zgodnie z opisem w niniejszej instrukcji obsługi.** Nieprawidłowe odstępy, pozycja i ustawienie mogą być przyczyną tego, że klin rozdzielnika nie zapobiegnie skutecznie odbiciu.
- f) **Aby zapewnić prawidłowe działanie klina rozdzielnika, musi on wywierać wpływ na przedmiot obrabiany.** W przypadku cięcia przedmiotów obrabianych, które są zbyt krótkie, aby umożliwić wejście klina rozdzielnika, nie spełnia on swojej funkcji. Wskutek tego klin rozdzielnika nie może zapobiec odbiciu.
- g) **Stosować tarczę tnącą dopasowaną do klina rozdzielnika.** Aby klin rozdzielnik działał prawidłowo, średnica tarczy tnącej musi być dopasowana do odpowiedniego klina rozdzielnika, tarcza główna tarczy tnącej musi być cieńsza niż klin rozdzielnik, a szerokość zębów musi być większa niż szerokość klina rozdzielnika.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas cięcia

- a) **⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO: Nie zbliżać palców ani rąk do tarczy tnącej lub do obszaru cięcia.**
Chwila nieuwagi lub ześlizgnięcie może spowodować skierowanie ręki do tarczy tnącej i prowadzić do poważnych obrażeń ciała.
- b) **Dosuwać przedmiot obrabiany tylko w kierunku przeciwnym do obrotu tarczy tnącej.**
Dosuwanie przedmiotu obrabianego w tym samym kierunku, co kierunek obrotu tarczy tnącej nad stołem może prowadzić do tego, że przedmiot obrabiany i ręka operatora zostaną wciągnięte przez tarczę tnącą.
- c) **W przypadku cięć wzdłużnych nigdy nie używać ogranicznika skośnego do doprowadzania przedmiotu obrabianego, a przy cięciach poprzecznych z ogranicznikiem skośnym nie używać dodatkowo ogranicznika równoległego do ustawiania długości.** Jednoczesne prowadzenie przedmiotu obrabianego z ogranicznikiem równoległym i ogranicznikiem ukośnym zwiększa prawdopodobieństwo zakleszczenia się tarczy tnącej i odrzutu.
- d) **Przy cięciu wzdłużnym wywierać siłę posuwu na przedmiot obrabiany tylko pomiędzy szyną ogranicznika i tarczą tnącą. Używać popychacza, jeżeli odstęp pomiędzy szyną ogranicznika a tarczą tnącą jest mniejszy niż 150 mm oraz popychacza blokowego, jeżeli odstęp jest mniejszy niż 50 mm.**
Tego rodzaju środki pomocnicze zapewniają, że ręka pozostanie w bezpiecznej odległości od tarczy tnącej.
- e) **Używać tylko popychacza dostarczonego przez producenta lub takiego, który jest wyprodukowany zgodnie z wytycznymi.**
Popychacz zapewnia odpowiednią odległość między ręką a tarczą tnącą.
- f) **Nigdy nie używać uszkodzonego lub naciętego popychacza.**
Uszkodzony popychacz może się złamać i spowodować, że ręka dotknie tarczy tnącej.
- g) **Nie pracować „samymi rękami”. Używać zawsze ogranicznika równoległego lub ukośnego, aby przyłożyć i prowadzić obrabiany przedmiot obrabiany. „Samymi rękami” oznacza, że przedmiot obrabiany jest podpierany lub prowadzony tylko rękami, bez użycia ogranicznika równoległego lub ukośnego.**

Cięcie samymi rękami prowadzi do nieprawidłowego ustawienia, zakleszczenia i odrzutu.

h) Nigdy nie sięgać wokół lub nad obracającą się tarczą tnącą.

Sięganie po przedmiot obrabiany może spowodować niezamierzone dotknięcie obracającej się tarczy tnącej.

i) Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane podpierać za i/lub z boku stołu pilarki, aby pozostały w poziomie.

Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane mogą odchylić się na krawędzi stołu pilarki; prowadzi to do utraty kontroli, zakleszczenia tarczy tnącej i odrzutu.

j) Dosuwać równomiernie przedmiot obrabiany. Nie zaginać ani nie przekreślać przedmiotu obrabianego. Jeżeli tarcza tnąca zakleszczy się, wyciągnąć natychmiast narzędzie elektryczne wyciągnąć wtyczkę z gniazdka i usunąć przyczynę zakleszczenia.

Zakleszczenie tarczy tnącej przez przedmiot obrabiany może prowadzić do odrzutu lub zablokowania silnika.

k) Nie usuwać odciętego materiału podczas pracy piły. Odcięty materiał może zakleszczyć się między tarczą tnącą a szyną ogranicznika lub w osłonie i podczas usuwania wciągnąć palce do piły tnącej. Przed wyciągnięciem materiału wyłączyć piłę i odczekać, aż tarcza tnąca zatrzyma się.

l) Do cięcia wzdłużnego przedmiotów obrabianych o grubości mniejszej niż 2 mm używać dodatkowo ogranicznika równoległego, stykającego się z powierzchnią stołu. Cienkie przedmioty obrabiane mogą zaklinować się pod ogranicznikiem równoległym i spowodować odbicie.

Przyczyny odbicia i odpowiednie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Odrzut jest nagłą reakcją przedmiotu obrabianego wskutek zahaczenia, zakleszczenia tarczy tnącej lub prowadzonego ukośnie w odniesieniu do tarczy tnącej cięcia przedmiotu obrabianego, bądź gdy część przedmiotu obrabianego zakleszczy się pomiędzy tarczą tnącą a ogranicznikiem równoległym lub innym stałym obiektem.

W większości przypadków podczas odbicia przedmiot obrabiany zostaje pochwycony przez tylną część tarczy tnącej, podniesiony ze stołu pilarki i odrzucony w kierunku operatora.

Odrzut jest skutkiem niewłaściwego lub nieprawidłowego użycia stołowej pilarki tarczowej. Można go uniknąć przez zachowanie opisanych poniżej odpowiednich środków ostrożności.

a) Nie stawać nigdy w bezpośredniej linii z tarczą tnącą. Ustawiać się zawsze po tej stronie tarczy tnącej, po której znajduje się również szyna ogranicznika.

W przypadku odrzutu przedmiot obrabiany może zostać odrzucony z dużą prędkością w kierunku osób, które znajdują się przed i w jednej linii z tarczą tnącą.

b) Nigdy nie sięgać nad lub za tarczą tnącą, aby pociągnąć lub podeprzeć przedmiot obrabiany. Może dojść do niezamierzonego dotknięcia tarczy tnącej lub odbicie może prowadzić do wciągnięcia palców operatora przez tarczą tnącą.

c) Nigdy nie przytrzymywać ani nie dociskać ciętego przedmiotu obrabianego do obracającej się tarczy tnącej.

Dociskanie ciętego przedmiotu obrabianego do tarczy tnącej prowadzi do zakleszczenia i odrzutu.

d) Ustawić szynę ogranicznika równoległe do tarczy tnącej.

Nieustawiona szyna ogranicznika dociska przedmiot obrabiany do tarczy tnącej, co powoduje odrzut.

e) W przypadku cięcia niepełnego (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem) stosować grzebień dociskowy, aby prowadzić przedmiot obrabiany w kierunku stołu i szyny ogranicznika.

Przy użyciu grzebienia dociskowego można lepiej kontrolować przedmiot obrabiany w razie odbicia.

f) Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia niewidocznych obszarów złożonych przedmiotów obrabianych.

Wchodząca tarcza tnąca może przecinać obiekty, które spowodują odrzut.

g) Duże płyty należy podeprzeć, co zmniejsza ryzyko odbicia w wyniku zakleszczonej tarczy tnącej.

Duże płyty mogą ugiąć się pod ciężarem własnym. Płyty należy podpierać w każdym punkcie, który wystaje ponad powierzchnię stołu.

- h) **Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia przedmiotów obrabianych, które są skrzycone, zapętlone, wypaczone lub nie posiadają prostej krawędzi, przy której mogą być prowadzone przez ogranicznik skośny lub wzdłuż szyny ogranicznika.**

Wypaczony, zapętlony lub skrzycony przedmiot obrabiany jest niestabilny i prowadzi do błędnego ustawienia linii cięcia względem tarczy tnącej, zakleszczenia i odrzutu.

- i) **Nigdy nie wykonywać cięcia kilku przedmiotów obrabianych ułożony jeden na drugim lub jeden za drugim.**

Tarcza tnąca mogłaby pochwycić jedną lub kilka części i spowodować odbicie.

- j) **Jeżeli istnieje konieczność uruchomienia piły, której tarcza tnąca tkwi w przedmiocie obrabianym, wycentrować tarczę tnącą w szereglinie piły, tak aby zęby piły nie zahaczyły się w przedmiocie obrabianym.** Jeżeli tarcza tnąca jest zakleszczona, może unieść przedmiot obrabiany i spowodować odbicie w momencie ponownego włączenia piły.

- k) **Utrzymywać tarcze tnące w stanie czystości, naostrzone i odpowiednio rozwarne. Nigdy nie używać tarcz tnących, które uległy wypaczeniu lub tarcz tnących z popękkanymi lub złamanymi zębami.**

Naostrzone i odpowiednio rozwarne tarcze tnące minimalizują ryzyko zakleszczenia, zablokowania i odrzutu.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do obsługi stołowych pilarek tarczowych

- a) **Wylączyć stołową pilarkę tarczową i odłączyć od sieci przed usunięciem wkładu stołu, wymianą tarczy tnącej, ustawieniem klina rozdzielnika lub osłony tarczy tnącej oraz gdy maszyna jest pozostawiana bez nadzoru.**

Zachowanie środków ostrożności ma na celu uniknięcie wypadków.

- b) **Nigdy nie pozostawiać uruchomionej stołowej pilarki tarczowej bez nadzoru. Wylączyć elektronarzędzie i poczekać, aż całkowicie się zatrzyma.**

Piła pracująca bez nadzoru stanowi niekontrolowane zagrożenie.

- c) **Ustawić stołową pilarkę tarczową w miejscu o równej, dobrze oświetlonej powierzchni, gdzie operator może stać bezpiecznie i stabilnie. Miejsce ustawienia musi zapewniać odpowiednią przestrzeń do manewrowania przedmiotami obrabianymi o potrzebnej długości.**

Nieporządek, nieoświetlony obszar roboczy lub nierówne, śliskie podłoże mogą prowadzić do wypadków.

- d) **Usuwać regularnie wióry i trociny z cięcia pod stołem pilarki i / lub z instalacji odsysania pyłu.** Nagromadzone trociny są palne i może dojść do samozapłonu.

- e) **Zabezpieczyć stołową pilarkę tarczową.** Nieprawidłowo zabezpieczona pilarka tarczowa może się przesunąć lub przewrócić.

- f) **Usunąć narzędzia nastawcze, resztki drewna itp. ze stołowej pilarki tarczowej przed włączeniem.**

Odwrócenie uwagi lub ewentualne zakleszczenia mogą być niebezpieczne.

- g) **Używać zawsze tarcz tnących w odpowiednim rozmiarze i z pasującym otworem ustalającym (np. w kształcie gwiazdy lub okrągłym).**

Tarcze tnące, które nie pasują do części montażowych piły, poruszają się nierówno i prowadzą do utraty kontroli.

- h) **Nigdy nie używać uszkodzonego lub nieprawidłowego materiału montażowego tarczy tnącej, np. kołnierzy, podkładek, śrub lub nakrętek.**

Materiał montażowy tarczy tnącej został skonstruowany specjalnie dla piły, w celu zagwarantowania bezpiecznej eksploatacji i optymalnej wydajności.

- i) **Nigdy nie stawać na stołowej pilarkie tarczowej i nie używać jej jako drabinki.**

Mogą wystąpić poważne obrażenia, jeżeli elektronarzędzie przewróci się lub jeżeli operator zetknie się przypadkiem z tarczą tnącą.

- j) **Upewnić się, że tarcza tnąca jest zamocowana w prawidłowym kierunku obrotu. Nie używać żadnych tarcz szlifierskich lub szcotek drucianych ze stołową pilarką tarczową.**

Nieprawidłowe zamontowanie tarczy tnącej lub używanie niezalecanych akcesoriów może prowadzić do poważnych obrażeń.

Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące postępowania z brzeszczotami pił

1. Narzędzi roboczych używać tylko w przypadku znajomości ich obsługi.

2. Przestrzegać maksymalnej prędkości obrotowej. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości obrotowej podanej na narzędziu roboczym. Przestrzegać zakresu prędkości obrotowej, jeśli jest podany.
3. Przestrzegać kierunku obrotu silnika / brzeszczota piły.
4. Nie używać narzędzi roboczych posiadających pęknięcia. Narzędzia posiadające pęknięcia należy odłożyć. Ich naprawa jest niedozwolona.
5. Oczyszczyć powierzchnie mocowania z zanieczyszczeń, smaru, oleju i wody.
6. Nie stosować żadnych luźnych pierścieni lub tulei redukujących do zmniejszania otworów w brzeszczotach pił tarczowych.
7. Zwrócić uwagę, by zamocowane pierścienie redukujące, zabezpieczające narzędzie robocze, posiadały tą samą średnicę i minimum 1/3 średnicy cięcia.
8. Upewnić się, że zamocowane pierścienie redukujące są ustawione równolegle względem siebie.
9. Zachować ostrożność podczas obsługi narzędzi roboczych. Najlepiej przechowywać je w oryginalnym opakowaniu lub specjalnych pojemnikach. Nosić rękawice ochronne, aby zwiększyć pewność chwytu i zmniejszyć ryzyko obrażeń.
10. Przed użyciem narzędzi roboczych upewnić się, że wszystkie urządzenia ochronne są prawidłowo zamocowane.
11. Przed rozpoczęciem pracy upewnić się, że stosowane narzędzie robocze odpowiada wymaganiom technicznym niniejszego narzędzia elektrycznego i jest prawidłowo zamocowane.
12. Załączonego brzeszczotu piły używać wyłącznie do prac pilarskich w drewnie, nigdy do obróbki metali.
13. Używać odpowiedniej tarczy tnącej dla obrabianego materiału.
14. Używać wyłącznie tarczy tnącej o średnicy zgodnej z danymi znajdującymi się na pilarce.
15. Używać tylko tarcz tnących, które są oznaczone tą samą lub większą prędkością obrotową, jak prędkość obrotowa podana na narzędziu elektrycznym.
16. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, które – jeżeli są przewidziane do cięcia drewna lub podobnych materiałów – muszą być zgodne z EN 847-1.
17. Stosować odpowiednie środki ochrony indywidualnej, np.:
 - rękawice ochronne;

- rękawice ochronne podczas pracy z tarczami tnącymi.
18. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, odpowiadające normie EN 847-1. Ostrzeżenie! Podczas wymiany tarczy tnącej zwrócić uwagę, by szerokość cięcia nie była mniejsza, a grubość podstawowej tarczy tnącej większa niż grubość klina rozdzielnika!
 19. Podczas cięcia drewna i tworzyw sztucznych unikaj przegrzania się zębów pilarki. Zredukować prędkość posuwu, aby uniknąć topienia się tworzywa sztucznego.
 20. Należy pamiętać, że wykonywanie cięć krytych oraz wycinanie skosów/klinów nie jest dozwolone.
 21. Cięcia wzdłużnego pod kątem nie wykonywać po stronie względem której nastąpiło pochylenie.

Ryzyka szczałkowe

Elektronarzędzie zostało skonstruowane zgodnie z najnowszym stanem techniki i uznanymi zasadami bezpieczeństwa technicznego. Jednak podczas pracy mogą się pojawić poszczególne ryzyka szczałkowe.

- Zagrożenie zdrowia spowodowane prądem w przypadku stosowania nieprawidłowych elektrycznych przewodów przyłączeniowych.
- Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szczałkowe.
- Ryzyka szczałkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki bezpieczeństwa” oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem”, jak i całej instrukcji obsługi.
- Nie należy bez potrzeby obciążać maszyny: zbyt silny nacisk przy cięciu powoduje szybkie uszkodzenie brzeszczotu. To z kolei może prowadzić do zmniejszenia wydajności maszyny i pogorszenia dokładności cięcia.
- Unikaj przypadkowego uruchamiania maszyny: podczas wkładania wtyczki do gniazda przycisk uruchamiający nie może być wciśnięty.
- Stosować narzędzie zalecane w niniejszym podręczniku. W ten sposób zapewni się optymalną wydajność pilarki.
- Nie zbliżać rąk do obszaru roboczego, gdy maszyna jest uruchomiona.
- Przed podjęciem prac nastawczych lub konserwacyjnych wyłączyć urządzenie i wyciągnąć wtyczkę sieciową.

⚠ OSTRZEŻENIE

Niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. W celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

6. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	220-240 V~ / 50 Hz
Moc S1	1800 Watt
Tryb pracy	S6 20%*2000 Watt
Prędkość obrotowa na biegu jałowym	4800 min ⁻¹
Tarcza tnąca z twardego metalu	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Liczba zębów	60
Grubość klina rozdzielnika	2,5 mm
Wymiary stołu	565 x 565 (675) mm
Wysokość cięcia maks. 90°	80 mm
Wysokość cięcia maks. 45°	55 mm
Regulacja wysokości	0 - 80 mm
Zakres wychylania tarczy tnącej	0 - 45°
Przyłącze odsysania	ø 35 mm
Ciężar ok.	28 kg

* **Tryb pracy S6 20%: Praca przerywana z przerwami jałowymi krótkotrwałymi (czas 10 min.). Aby niepotrzebnie nie rozgrzewać silnika, przez 20% czasu może on pracować z podanym obciążeniem znamionowym, lecz potem przez 80% czasu musi on pracować na biegu jałowym.**

Emisja hałasu

Wartości hałasu zostały ustalone zgodnie z EN 62841.

Poziom ciśnienia akustycznego L _{PA}	92,6 dB
Niepewność K _{PA}	3 dB

Poziom mocy akustycznej L _{WA}	105,6 dB
Niepewność K _{WA}	3 dB

Nosić nauszники ochronne.

Hałas może powodować utratę słuchu. Łączna wartość emisji drgań (suma wektorowa trzech kierunków) określona zgodnie z EN 62841.

- Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanej metody badań i mogą zostać użyte w celu porównania danego narzędzia elektrycznego z innym.
- Podane wartości emisji hałasu mogą zostać wykorzystane również do wykonania tymczasowego oszacowania obciążenia.
- Ostrzeżenie:
W trakcie rzeczywistego użytkowania narzędzia elektrycznego wartości emisji hałasu mogą różnić się od podanych wartości, w zależności od rodzaju i sposobu zastosowania narzędzia elektrycznego, a w szczególności rodzaju przedmiotu obrabianego.
- Należy stosować odpowiednie środki w celu ochrony przed działaniem hałasu. Należy przy tym uwzględnić cały przebieg pracy, również momenty, w których narzędzie elektryczne pracuje bez obciążenia lub jest wyłączone. Odpowiednie środki bezpieczeństwa obejmują między innymi regularną konserwację i pielęgnację elektronarzędzia oraz osprzętu, regularne przerwy, a także odpowiednie planowanie przebiegu pracy.

7. Przed uruchomieniem

- Maszyna musi być ustawiona stabilnie, tj. musi być przykręcona do stołu roboczego, podstawy itp. Użyj do tego otworów znajdujących się w stelażu maszyny.
- Przed uruchomieniem należy prawidłowo zamontować wszystkie osłony i urządzenia zabezpieczające.
- Brzeszczot piły musi się swobodnie poruszać.
- W przypadku obrabianego drewna zwracać uwagę na elementy obce, jak np. gwoździe lub śruby, itp.
- Przed uruchomieniem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy brzeszczot piły jest zamontowany w prawidłowy sposób, a elementy ruchome swobodnie się poruszają.
- Przed podłączeniem maszyny upewnić się, że dane na tabliczce znamionowej są zgodne z parametrami sieci.
- Maszynę podłączać tylko do poprawnie zainstalowanego gniazdka Schuko z bezpiecznikiem min. 16 A.

8. Montaż i obsługa

Uwaga! Przed przystąpieniem do wszelkich prac związanych z konserwacją, przebrojeniem i montażem pilarki tarczowej należy wyjąć wtyczkę z gniazdka.

Wszystkie dostarczone części rozłożyć na płaskiej powierzchni. Posortować części.

Wskazówka: Jeśli połączenie jest zabezpieczone śrubą (z łbem kulistym lub sześciokątnym), nakrętką sześciokątną i podkładką, pod nakrętką należy zawsze umieścić podkładkę.

Śruby zawsze wkłada się od zewnątrz i następnie połączenie od wewnątrz zabezpiecza nakrętkami.

Wskazówka: Podczas montażu śruby i nakrętki powinno się dokręcać na tyle, żeby nie spadły.

Jeśli dociągnie się je przed montażem ostatecznym, nie będzie on możliwy.

8.1 Montaż stelaża (rys. 5–7)

1. Cztery nogi (17) skrócić śrubami (g) i nakrętkami (h) z podporami środkowymi (20+21).

△ Uwaga!

Górne podpory mają podłużny otwór do zamocowania w stole!

2. Teraz dolne podpory (18+19) luźno skrócić śrubami (g) i nakrętkami (h) z nogami (rys. 5).

3. Na nogi można nałożyć gumowe nakładki (22) (rys. 6).

4. Złożoną pilarkę zamontować na podstawie, przykręcając ją w narożnikach śrubami sześciokątnymi (j) i nakrętkami (i). (rys. 7)

5. Następnie skrócić wszystkie śruby i nakrętki podstawy.

8.2 Montaż pokrętła (rys. 8)

1. Nałożyć podkładkę (e) na śrubę (a).

2. Potem śrubę nałożyć na rękojeść (b), a następnie podkładkę (c) na śrubę.

3. Cały podzespół zamontować na pokrętle (8) i zabezpieczyć go nakrętką sześciokątną (d).

8.3 Wymiana wkładki stołowej (6) (rys. 9)

1. W razie zużycia lub uszkodzenia wkładkę stołową (6) należy wymienić, inaczej istnieje podwyższone niebezpieczeństwo zużycia.

2. Wykręcić obie śruby wkładki stołowej (6.1) za pomocą śrubokręta krzyżakowego.
3. Wyjąć zużytą wkładkę stołową (6).
4. Montaż nowej wkładki stołowej (6) odbywa się w odwrotnej kolejności.

8.4 Ustawianie klina rozdzielnika (rys. 9–11)

△ **Uwaga!** Wyjąć wtyczkę sieciową! Ustawienie klina rozdzielnika (4) należy sprawdzać przed każdym uruchomieniem.

1. Tarczę tnącą (5) nastawić na maks. głębokość cięcia, ustawić w pozycji 0° i zablokować.

2. Wyjąć wkładkę stołową (6) (rys. 9)

△ **Uwaga!** Na czas transportu klin rozdzielnik (4) przed pierwszym uruchomieniem jest zamontowany w dolnej pozycji. Z maszyną wolno pracować tylko wtedy, gdy klin rozdzielnik (4) znajduje się w górnym położeniu. Montaż klina rozdzielnika (4) w górnej pozycji wykonuje się w następujący sposób:

3. Poluzować hak ryglujący (23) i klin rozdzielnik (4) ustawić w górnej pozycji (rys. 10)
4. Odstęp między tarczą tnącą (5) a klinem rozdzielnikiem (4) powinien wynosić maks. 5 mm. (rys. 11)
5. Ponownie dokręcić hak ryglujący (23) i zamontować wkładkę stołową (6).

8.5 Montaż osłona tarczy tnącej (rys. 12)

1. Osłonę brzeszczotu (2) od góry nałożyć na klin rozdzielnik (4) tak, żeby śruba (24) mocno siedziała w podłużnym otworze klina (4).

Uwaga: Aby móc nałożyć osłonę tarczy tnącej (2) na klin rozdzielnik (4), musi być wciśnięty przycisk szybkiego zwalniania (A).

2. Śruby (24) nie dokręcać za mocno; osłona tarczy tnącej (2) musi się swobodnie poruszać.

3. Wąż odsysający (3) nałożyć na adapter odsysania na tylnej stronie maszyny i na króciec odsysający osłony brzeszczotu (2).

4. Demontaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Uwaga!

Przed rozpoczęciem cięcia osłona brzeszczotu (2) musi być opuszczona na obrabiany element.

8.6 Montaż / Wymiana tarczy tnącej (rys. 9, 12, 13)

1. **Uwaga!** Wyjąć wtyczkę sieciową i założyć rękawice ochronne.

2. Demontaż osłony tarczy tnącej (2) (rys. 12)
3. Wyjąć wkładkę stołową (6) (rys. 9)

- Poluzować nakrętkę, przykładając do niej klucz szczękowy (f) i drugim kluczem szczękowym (f) przytrzymując kołnierz (rys. 13).

Uwaga! Nakrętkę przekręcać w kierunku obrotów tarczy tnącej.

- Zdjąć zewnętrzny kołnierz i ukośnie do dołu ściągnąć z wewnętrznego kołnierza starą tarczę tnącą.
- Przed montażem nowej tarczy tnącej kołnierz tarczy tnącej dokładnie oczyścić szczotką drucianą.
- Nową tarczę tnącą włożyć w odwrotnej kolejności i dokręcić.

Uwaga! Uważać na kierunek obrotów, zęby muszą się wrzynać zgodnie z nim, tj. do przodu

- Zamontować i nastawić wkładkę stołową (6) oraz osłonę tarczy tnącej (2).
- Przed podjęciem pracy z pilarką sprawdzić działanie zabezpieczeń. Podnieść osłonę tarczy tnącej i ją zwolnić. Osłona tarczy tnącej powinna samodzielnie powrócić do pozycji wyjściowej.

9. Obsługa

9.1 Włączanie / wyłączenie (rys. 14)

- Pilarkę włącza się przez naciśnięcie zielonego przycisku (11) „I”. Przed rozpoczęciem cięcia poczekać, aż tarcza tnąca osiągnie maksymalną prędkość obrotową.
- W celu wyłączenia piły należy nacisnąć czerwony przycisk (11) „0”.

9.2 Ustawianie głębokości cięcia (rys. 14)

Tarczę tnącą można ustawić na żadaną głębokość cięcia (bezsstopniowo) poprzez kręcenie pokrętkiem regulacji wysokości (8).

- Kręcenie w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara: głębsze cięcie
- Kręcenie w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara: płytsze cięcie

Ustawienie sprawdzić poprzez wykonanie cięcia próbnego.

9.3 Regulacja kąta (rys. 14)

Za pomocą maszyny można wykonywać cięcie ukośnie w lewo pod kątem 0°-45° do szyny ogranicznika.

⚠ Przed każdym cięciem sprawdzić, czy między szyną ogranicznika, ogranicznikiem poprzecznym i tarczą tnącą nie dojdzie do kolizji.

- Luzowanie uchwytu nastawczego i blokującego (9)
- Wciskając i kręcąc pokrętkiem (8), ustawić żądany wymiar kąta na skali.
- Uchwyt blokujący i nastawczy (9) zablokować w żadanym ustawieniu kąta.

9.4 Praca z ogranicznikiem równoległym

9.4.1 Ustawianie wysokości ogranicznika (rys. 15)

- Szyna ogranicznika (25) równoległego (7) posiada dwie różne płaszczyzny prowadzące.
- W zależności od grubości ciętego materiału, wyższej strony szyny ogranicznika (25) należy używać do cięcia grubszych elementów (ponad 25 mm grubości), a niższej - do cieńszych (poniżej 25 mm grubości).
- W tym celu należy poluzować śruby (A) na boku ogranicznika równoległego (7) i szynę ogranicznika (25) przesunąć na prowadnicę w zależności od żądanej pozycji.
- Ponownie dokręcić śruby (A).

9.4.2 Montaż ogranicznika równoległego (rys. 16)

- Ogranicznik równoległy (7) montuje się, kładąc go z tyłu i blokując dźwignię zaciskową (29) do dołu.
- Do demontażu dźwignię należy pociągnąć do góry, a potem wyjąć ogranicznik (7).
- Siła zaciskania ogranicznika równoległego może być regulowana za pomocą tylnej nakrętki radełkowej (B).

9.4.3 Ustawianie szerokości cięcia (rys. 17)

- Do cięcia wzdłużnego drewna należy używać ogranicznika równoległego (7).
- Ogranicznik (7) nałożyć na prowadnicę (12) z prawej lub lewej strony brzeszczotu
- Na prowadnicy ogranicznika równoległego (12) znajdują się dwie skale (27/28), podające odległość między szyną ogranicznika (25) i brzeszczotem piły (5).
- Ogranicznik równoległy (7) ustawić na wzorniku (26) na żądany wymiar i zablokować dźwignią zaciskową ogranicznika równoległego (29).
- Podczas montażu lub ustawiania ogranicznika równoległego należy upewnić się, że ogranicznik jest ustawiony równolegle do brzeszczotu piły.

9.5 Używanie rozszerzenia stołu (rys. 18)

- Do cięcia szczególnie szerokich przedmiotów powinno się zawsze używać rozszerzenia stołu (14).

- Odblokować dźwignię zaciskową (33) i wyciągnąć rozszerzenie stołu tak daleko, żeby przecinany przedmiot obrabiany mógł na niej leżeć bez przechylania.

9.6 Ogranicznik poprzeczny (rys. 19)

- Ogranicznik poprzeczny (13) wsunąć do wpustu (30 a/b) stołu pilarki.
- Odkręcić uchwyt zaciskowy (31).
- Kręcić ogranicznikiem poprzecznym (13), dopóki nie ustawi siężądanego wymiaru kąta. Kąt jest pokazywany na skali (32). (0°–60°)
- Ponownie dokręcić uchwyt zaciskowy (31).

10. Eksploatacja

Wskazówki dotyczące pracy

Po każdym nowym ustawianiu zalecamy wykonanie cięcia próbnego, by sprawdzić ustawione wymiary. Przed rozpoczęciem cięcia poczekać, aż brzeszczot piły osiągnie maksymalną prędkość obrotową.

Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia (np. stojakiem rolkowym).

Uwaga przy rozpoczynaniu cięcia.

Urządzenie powinno się eksploatować tylko z układem odsysania. Kanały odsysające należy regularnie kontrolować i czyścić.

10.1 Wykonywanie cięcia wzdłużnego (rys. 20)

Przy cięciu wzdłużnym przedmiot przecina się wzdłuż jego osi podłużnej.

Krawędź przedmiotu obrabianego docisnąć do ogranicznika równoległego (7), podczas gdy płaska strona spoczywa na stole pilarki (1).

Osłona brzeszczotu (2) musi być zawsze opuszczona na obrabiany element.

Pozycja robocza przy cięciu wzdłużnym nigdy nie może się znajdować na przedłużeniu linii cięcia.

- Ustawić ogranicznik równoległy (7) odpowiednio do wysokości ciętego przedmiotu i żądanej szerokości. (patrz 9.4)
- Włączyć pilarkę.
- Dłonie z podwinętymi palcami ułożyć płasko na ciętym przedmiocie i wzdłuż ogranicznika równoległego (7) nasuwać go na brzeszczot (5).
- Boczne prowadzenie lewą lub prawą ręką (w zależności od pozycji ogranicznika równoległego) wykonywać tylko do przedniej krawędzi osłony tarczy tnącej (2).

- Przesuwać przedmiot obrabiany zawsze do końca klina rozdzielnika (4).
- Odcięty odpad pozostawić na stole (1), dopóki brzeszczot (5) nie zatrzyma się.
- Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia! (np. stojakiem rolkowym itp.)

10.1.1 Cięcie wąskich przedmiotów (rys. 21)

Cięcia wzdłużne przedmiotów o szerokości mniejszej niż 120 mm należy bezwzględnie przeprowadzać przy pomocy popychacza (16). Popychacz jest objęty dostawą. Zużyty lub uszkodzony popychacz natychmiast wymienić na nowy.

- Ogranicznik równoległy ustawić odpowiednio do przewidywanej szerokości ciętego przedmiotu. (patrz 9.4)
- Przedmiot przesuwając oburącz, w obszarze brzeszczotu bezwzględnie używać popychacza (16).
- Obrabiany element zawsze przesuwając do końca klina rozszczepiającego.

⚠ Uwaga! W przypadku krótkich elementów popychacza używać od samego początku.

10.2 Cięcia poprzeczne (rys. 22)

- Wsunąć ogranicznik poprzeczny (13) do jednego z dwóch wpustów (30 a/b) stołu pilarki i nastawić na żądany wymiar kąt (patrz 9.6). Jeśli tarcza tnąca (5) ma być dodatkowo ustawiona ukośnie, należy użyć wpustu (30a), który nie dopuści do kontaktu ręki i ogranicznika poprzecznego z osłoną tarczy tnącej.
 - Cięty przedmiot docisnąć do ogranicznika poprzecznego (13).
 - Włączyć pilarkę.
 - Ogranicznik poprzeczny (13) i cięty przedmiot przesunąć w kierunku brzeszczotu, aby wykonać cięcie.
- Uwaga: Zawsze należy przytrzymywać prowadzony przedmiot obrabiany, nigdy odcinany kawałek.**
- Ogranicznik poprzeczny (13) przesuwając dotąd, aż obrabiany przedmiot nie zostanie całkowicie przecięty.
 - Ponownie wyłączyć pilarkę. Odpady usunąć dopiero po zatrzymaniu się brzeszczotu.

10.2.1 Cięcie ukośne (rys. 23)

Zasadniczo cięcia ukośne wykonuje się z wykorzystaniem ogranicznika równoległego (7).

- Tarczę tnącą (5) ustawić pod żądanym wymiarem kąta. (patrz 9.3)

- Ogranicznik równoległy (7) ustawić w zależności od szerokości i wysokości przedmiotu obrabianego (patrz 9.4)
- Ciąg odpowiednio do szerokości przedmiotu (patrz 10.1)

10.3 Cięcie płyt wiórowych

Aby uniknąć wylamywania się krawędzi tnących przy cięciu płyt wiórowych, tarcza tnąca (5) nie powinna być ustawiona wyżej niż 5 mm ponad grubość płyty (patrz również 9.2).

11. Transport

1. Przed transportem narzędzia elektrycznego należy je wyłączyć i odciąć od zasilania elektrycznego.
2. Narzędzie elektryczne należy przenosić przynajmniej w dwie osoby. W tym celu użyć powierzchni uchwytu po stronie stołu pilarki.
3. Narzędzie elektryczne należy chronić przed uderzeniami i silnymi wstrząsami, jakie mogą występować np. podczas przewożenia samochodem.
4. Narzędzie elektryczne zabezpieczyć przed przewróceniem się i ześlizgnięciem.
5. Nigdy nie używać zabezpieczeń do przestawiania lub transportu.

11.1 Transport bez podstawy (rys. 24)

1. Wysunąć rozszerzenie stołu (14).
2. Maszynę przechylić na koła jezdne (34).
3. Przytrzymać maszynę za rękojeść rozszerzenia stołu (14) i ciągnąć za sobą.

12. Konserwacja

⚠ Ostrzeżenie! Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę sieciową!

12.1 Ogólne działania konserwujące

- W miarę możliwości osłony, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika powinny być wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie czyścić czystą ściereczką lub przedmuchiwać sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.
- Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.

- Urządzenie powinno się regularnie czyścić wilgotną szmatką i niewielką ilością mydła szarego. Nie stosować detergentów ani rozpuszczalników, które mogłyby uszkodzić elementy urządzenia wykonane z tworzyw sztucznych. Zwracać uwagę, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda.
- W celu wydłużenia żywotności narzędzia naoliwić elementy obrotowe raz w miesiącu. Nie oliwić silnika.
- Wyczyścić system odpylający, przedmuchiwać go sprężonym powietrzem.

12.2 Szczotki węglowe

W przypadku nadmiernego wytwarzania iskier zlecić kontrolę szczotek węglowych przez wykwalifikowanego elektryka. Uwaga! Szczotki węglowe mogą być wymieniane wyłącznie przez wykwalifikowanego elektryka.

Informacje serwisowe

Należy pamiętać, że w przypadku tego produktu poniższe części podlegają naturalnemu zużyciu lub zużyciu uwarunkowanemu użytkowaniem, bądź są potrzebne jako materiały zużywalne. Mogą one zaatakować plastikowe i metalowe części narzędzia elektrycznego. Części zużywalne*: Szczotki węglowe, tarcza tnąca, wkładki stołowe, popychacz, uchwyt do przesuwania, paski klinowe

* opcjonalnie w zakresie dostawy!

Części zamienne i wyposażenie można zamówić w naszym punkcie serwisowym. W tym celu zeskanować kod QR znajdujący się na stronie tytułowej.

13. Przechowywanie

Rozmieszczenie osłony tarczy tnącej (2):

W celu przechowywania osłony tarczy tnącej (2) należy zawiesić ją na dostarczonym uchwycie (B) pod przedłużeniem stołu (14). (rys. 25)

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C. Narzędzie elektryczne przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć narzędzie elektryczne, by chronić je przed pyłem lub wilgocią. Zachować instrukcję obsługi urządzenia elektrycznego.

14. Przyłącze elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Przyłącze sieciowe udostępniane przez klienta oraz przedłużacz muszą być zgodne z powyższymi przepisami.

- Produkt spełnia wymagania dyrektywy EN 61000-3-11 i podlega szczególnym warunkom przyłączenia. Oznacza to, że zabronione jest jego podłączanie do dowolnie wybieranych punktów przyłączeniowych.
- W przypadku niekorzystnych warunków sieciowych produkt może powodować przejściowe wahania napięcia.
- Produkt jest przewidziany wyłącznie do zastosowania w punktach przyłączeniowych, które
 - a) nie przekraczają maksymalnej dopuszczalnej impedancji sieci „Z” (Zmaks. = 0,325 Ω) lub
 - b) posiadają obciążalności sieci prądem ciągłym wynoszącą co najmniej 100 A na fazę.
- Użytkownik musi zapewnić, jeżeli to konieczne, w porozumieniu z zakładem energetycznym, by punkt przyłączeniowy, w którym ma być eksploatowane narzędzie, spełniał jedno z dwóch wyżej wymienionych wymagań a) lub b).

Ważne wskazówki

W przypadku przeciążenia silnika wyłączą się on samoczynnie. Po czasie chłodzenia (zróżnicowany), silnik można ponownie uruchomić.

Uszkodzony elektryczny przewód przyłączeniowy
Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- Ściskanie, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez okna lub szczeliny w drzwiach.
- Zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.
- Przecięcia, w przypadku najeżdżania na przewody.
- Uszkodzenia izolacji, w przypadku wyrywania z gniazdka naściennego.
- Pęknięcia, spowodowane starzeniem się izolacji.

Uszkodzonych przewodów elektrycznych nie wolno używać - ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażają życiu.

Przewody elektryczne należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń.

Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu nie był on podłączony do sieci elektrycznej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody elektryczne z oznaczeniem H05VV-F.

Jeżeli przewód przyłączeniowy do sieci tego urządzenia ulegnie uszkodzeniu, należy zlecić jego wymianę producentowi, jego serwisowi lub innej wykwalifikowanej osobie, aby uniknąć zagrożeń.

Przestrzegać informacji znajdującej się na oznaczeniu typu umieszczonym na przewodzie.

Silnik prądu przemiennego

- Napięcie sieciowe musi wynosić 220 - 240 V~.
- Przedłużacze o długości 25 m muszą posiadać przekrój wynoszący 1,5 milimetra kwadratowego.

Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

W przypadku pytań proszę o podanie następujących danych:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej maszyny
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej silnika

⚠ Zabezpieczenie przeciążeniowe (rys. 7)

Narzędzie elektryczne jest wyposażone w zabezpieczenie przeciążeniowe. W razie aktywacji zabezpieczenia przeciążeniowego należy postępować w następujący sposób:

- Oddzielić narzędzie elektryczne od zasilania elektrycznego.
- Pozostawić narzędzie elektryczne do schłodzenia.
- Sprawdzić narzędzie elektryczne pod kątem możliwych uszkodzeń. Przed ponownym uruchomieniem naprawić uszkodzenia.
- Połączyć narzędzie elektryczne z zasilaniem elektrycznym.
- Wcisnąć wyłącznik przeciążeniowy (k).
- Włączyć narzędzie elektryczne zgodnie z opisem i uruchomić je.

Rodzaj przyłącza Y

Jeżeli przewód przyłączeniowy do sieci tego urządzenia ulegnie uszkodzeniu, należy zlecić jego wymianę producentowi, jego serwisowi lub innej wykwalifikowanej osobie, aby uniknąć zagrożeń.

15. Utylizacja i ponowne wykorzystanie

Wskazówki dotyczące opakowania



Materiały opakowaniowe nadają się do recyklingu. Opakowania należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

Wskazówki dotyczące ustawy o urządzeniach elektrycznych i elektronicznych (ElektroG)



Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne nie wchodzą w skład odpadów domowych, lecz muszą być zbierane i usuwane oddzielnie!

- Zużyty sprzęt może mieć szkodliwy wpływ na środowisko i zdrowie ludzi z uwagi na potencjalną zawartość niebezpiecznych substancji, mieszanin oraz części składowych. Gospodarstwo domowe spełnia ważną rolę w przyczynianiu się do ponownego użycia i odzysku surowców wtórnych, w tym recyklingu zużytego sprzętu. Na tym etapie kształtuje się postawy, które wpływają na zachowanie wspólnego dobra jakim jest czyste środowisko naturalne.
- Stare baterie lub akumulatory, które nie są na stałe zainstalowane w starym urządzeniu, należy usunąć przed oddaniem go do serwisu nie powodując zniszczenia! Ich utylizacja jest regulowana ustawą o bateriach.
- Właściciele lub użytkownicy urządzeń elektrycznych i elektronicznych są prawnie zobowiązani do ich zwrotu po zakończeniu użytkowania.
- Użytkownik końcowy jest odpowiedzialny za usunięcie swoich danych osobowych ze starego urządzenia przeznaczonego do utylizacji!
- Symbol przekreślonego kosza na śmieci oznacza, że zużytego urządzenia elektrycznego i elektronicznego nie wolno wyrzucać razem z odpadami domowymi.
- Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne można bezpłatnie oddawać w następujących miejscach:
 - Publiczne punkty utylizacji lub zbiórki (np. podwórza budynków komunalnych)
 - Punkty sprzedaży urządzeń elektrycznych (stacjonarne i internetowe), o ile sprzedawcy są zobowiązani do ich odbioru lub oferują je dobrowolnie.

- Do trzech sztuk urządzeń elektrycznych i elektronicznych każdego typu, o długości krawędzi nie większej niż 25 centymetrów, można bezpłatnie zwrócić do producenta bez konieczności wcześniejszego zakupu nowego urządzenia od producenta lub można je oddać do innego autoryzowanego punktu zbiórki w swojej okolicy.
- W celu uzyskania informacji na temat dodatkowych warunków przyjmowania zwrotów przez producentów i dystrybutorów należy skontaktować się z odpowiednim działem obsługi klienta.
- W przypadku dostarczenia przez producenta nowego urządzenia elektrycznego do prywatnego gospodarstwa domowego, może ono zorganizować bezpłatną zbiórkę zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych na wniosek użytkownika końcowego. W tym celu należy skontaktować się z działem obsługi klienta producenta.
- Niniejsze oświadczenia dotyczą wyłącznie urządzeń zainstalowanych i sprzedawanych w krajach Unii Europejskiej i podlegają Dyrektywie Europejskiej 2012/19/UE. W krajach spoza Unii Europejskiej mogą obowiązywać inne przepisy dotyczące utylizacji zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

16. Pomoc dotycząca usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Środek zaradczy
Brzeszczot odkręca się po wyłączeniu silnika	Nakrętka mocująca jest za słabo dokręcona	Dokręcić nakrętkę mocującą z gwintem prawoskrętnym
Silnik nie włącza się	Awaria bezpiecznika sieciowego	Sprawdzić bezpiecznik sieciowy
	Uszkodzony przewód przedłużający	Wymienić przewód przedłużający
	Przyłącza w silniku lub wyłączniku nie są prawidłowo podłączone	Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi
	Uszkodzony silnik lub wyłącznik	Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi
Nieprawidłowy kierunek obrotów silnika	Uszkodzony kondensator	Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi
	Nieprawidłowe podłączenie	Zlecić wykwalifikowanemu elektrykowi zamianę biegunów w gniazdku ściennym
Silnik nie ma mocy, aktywuje się bezpiecznik	Przekrój przewodu przedłużającego jest za mały	patrz Przyłącze elektryczne
	Przeciążenie z powodu tępego brzeszczotu	Wymiana tarczy tnącej
Przypalone powierzchnie na ciętym materiale	Tępy brzeszczot piły	Naostrzyć lub wymienić brzeszczot
	Nieprawidłowy brzeszczot	Wymienić brzeszczot

Objašnjenje simbola na uređaju

	<p>Upozorenje! U slučaju nepridržavanja uputa postoji životna opasnost, opasnost od ozljeda ili opasnost od oštećenja alata!</p>
	<p>Prije stavljanja u pogon pročitajte i poštujte priručnik za rukovanje i sigurnosne napomene!</p>
	<p>Nosite zaštitne naočale!</p>
	<p>Nosite zaštitu za sluh!</p>
	<p>U prašnjavim uvjetima nosite zaštitu za disanje!</p>
	<p>Pozor! Opasnost od ozljeda! Na zahvaćajte u list pile dok radi!</p>
	<p>Razred zaštite II (dvostruka izolacija)</p>

Sadržaj:
Stranica:

1.	Uvod.....	114
2.	Opis uređaja (sl. 1-4).....	114
3.	Opseg isporuke.....	114
4.	Namjenska uporaba.....	115
5.	Sigurnosne napomene.....	115
6.	Tehnički podatci.....	120
7.	Prije stavljanja u pogon.....	121
8.	Montiranje i rukovanje.....	121
9.	Rukovanje.....	122
10.	Rad.....	123
11.	Transport.....	124
12.	Održavanje.....	124
13.	Skladištenje.....	125
14.	Priključivanje na električnu mrežu.....	125
15.	Zbrinjavanje i recikliranje.....	126
16.	Otklanjanje neispravnosti.....	127
17.	Izjava o sukladnosti.....	147

1. Uvod

Proizvođač:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Poštovani kupci,

želimo vam mnogo zadovoljstva i uspjeha pri radu s novim uređajem.

Napomena:

Prema važećem njemačkom Zakonu o odgovornosti za proizvode, proizvođač ovog uređaja ne odgovara za štete koje nastanu na ovom uređaju ili koje ovaj uređaj uzrokuje u slučaju:

- nestručnim rukovanjem
- nepridržavanja priručnika za uporabu,
- popravcima koje obave neovlašteni stručnjaci
- montažom i zamjenom neoriginalnih rezervnih dijelova
- nenamjenske uporabe,
- kvarova električnog sustava zbog nepridržavanja propisa i odredaba o električnoj energiji VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Vodite računa o sljedećem:

Prije montaže i stavljanja u pogon pročitajte cjelokupan tekst priručnika za uporabu.

Ovaj priručnik za uporabu treba vam olakšati upoznavanje s električnim alatom i njegovim namjenskim mogućnostima uporabe.

Priručnik za uporabu sadržava važne napomene za siguran, ispravan i ekonomičan rad s ovim električnim alatom te za sprječavanje opasnosti, smanjivanje troškova popravka i prekida rada te povećavanje pouzdanosti i radnog vijeka električnog alata.

Osim sigurnosnih propisa iz ovog priručnika za uporabu svakako se pridržavajte i nacionalnih propisa koji se odnose na rad ovog električnog alata.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata, zaštićenog od prljavštine i vlage u plastičnoj vrećici. Prije početka rada svi rukovatelji moraju pročitati i pažljivo se pridržavati ovog priručnika. Na električnom alatu smiju raditi samo osobe koje su podučene u uporabi električnog alata i upućene u opasnosti koje su povezane s njegovom uporabom. Strojem smiju rukovati samo osobe odgovarajuće minimalne dobi.

Osim sigurnosnih napomena sadržanih u ovom priručniku za uporabu i posebnih nacionalnih propisa valja se pridržavati i općeprihvaćenih tehničkih pravila za rad konstrukcijski identičnih naprava.

Ne preuzimamo odgovornost za nezgode ili štete koje nastanu zbog nepridržavanja ovog priručnika i sigurnosnih napomena.

2. Opis uređaja (sl. 1-4)

1. Stol za piljenje
2. Štitnik lista pile
3. Usisno crijevo
4. Rastavni klin
5. List pile
6. Stolni umetak 6.1. Vijak za stolni umetak
7. Paralelni graničnik
8. Ručni kotač
9. Ručka za namještanje i fiksiranje
10. Postolja
11. Sklopka za uključivanje/isključivanje (zeleno tipkalo "I", crveno tipkalo "O")
12. Vodilica
13. Poprečni graničnik
14. Proširenje stola
15. Stražnja vodilica
16. Palica za guranje
17. Oslonci
18. Poprečne upornice
19. Uzdužne upornice
20. Središnji potporanj, kratki
21. Središnje upornice, duge
22. Gumena stopala
23. Poluga za blokiranje rastavnog klina
24. Vijak
25. Granična tračnica
26. Kontrolno okance
27. Ljestvica paralelnog graničnika
28. Ljestvica proširenja stola
29. Stezna poluga paralelnog graničnika
30. Utor
31. Stezna ručka poprečnog graničnika
32. Ljestvica poprečnog graničnika
33. Stezna poluga proširenja stola
34. Kotači

3. Opseg isporuke

- Otvorite pakiranje i oprezno izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažni materijal te ambalažne i transportne osigurače (ako postoje).

- Provjerite je li isporučena oprema kompletna.
- Provjerite postoje li na uređaju i priboru štete kod transporta.
- Sačuvajte pakiranje po mogućnosti do isteka jamstvenog razdoblja.

POZOR

Uređaj i ambalažni materijali nisu dječja igračka! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i malim dijelovima! Postoji opasnost od guštanja i gušenja!

- Originalni priručnik za uporabu
- Pila s unaprijed montiranim listom pile
- Štitnik lista pile
- Usisno crijevo
- Rastavni klin
- Paralelni graničnik
- Granična tračnica
- Poprečni graničnik
- Proširenje stola (1x)
- Palica za guranje
- Oslonci (4x)
- Poprečne upornice (2x)
- Uzdužne upornice (2x)
- Središnje upornice, kratke (2x)
- Središnje upornice, duge (2x)
- Gumena stopala (4x)
- Montažni materijal

4. Namjenska uporaba

Stolna kružna pila služi za uzdužno i poprečno rezanje (samo s poprečnim graničnikom) svih vrsta drva i plastike, ovisno o veličini stroja. Ne smije se rezati oblo drvo svih veličina.

Stroj je dopušteno rabiti samo namjenski. Svaka druga uporaba smatra se nenamjenskom. Za štete ili ozljede proizašle iz toga odgovornost snosi korisnik/rukovatelj, a ne proizvođač.

Dopušteno je rabiti samo listove pile prikladne za stroj (listove pile HM ili CV). Zabranjena je uporaba listova pile HSS i reznih ploča.

Sastavni je dio namjenske uporabe i poštivanje sigurnosnih napomena te uputa za montažu i rad u priručniku za uporabu.

Osobe koje strojem rukuju i koje ga održavaju moraju biti upoznate s njim i podučene o mogućim opasnostima.

Osim toga, valja se strogo pridržavati važećih propisa o sprječavanju nesreća.

Valja se pridržavati ostalih općih pravila iz područja medicine rada i tehničke sigurnosti.

⚠ POZOR

Prilikom uporabe uređaja valja se pridržavati određenih sigurnosnih mjera kako bi se izbjegle ozljede i oštećenja.

Stoga pažljivo pročitajte ovaj priručnik za uporabu i sigurnosne napomene. Sačuvajte ih kako bi vam te informacije uvijek bile dostupne. Ako uređaj predate drugoj osobi, predajte i ovaj priručnik za uporabu i sigurnosne napomene. Ne preuzimamo odgovornost za nezgode ili štete koje nastanu zbog nepridržavanja ovog priručnika i sigurnosnih napomena.

Proizvođač ne odgovara za izmjene na stroju i time uzrokovane štete.

Unatoč namjenskoj uporabi nije moguće potpuno isključiti određene faktore potencijalnih rizika. Zbog konstrukcije i montaže stroja mogu se pojaviti sljedeće rizici:

- Dodirivanje lista pile u nezaštićenom području pile.
- Zahvaćanje u list pile dok radi (opasnost od posjekotina)
- Odskakanje izradaka i dijelova izradaka
- Lomovi listova pile
- Izbacivanje neispravnih dijelova listova pile od tvrdog metala
- Oštećenja sluha zbog neuporabe potrebne zaštite za sluh.
- Štetne emisije drvene prašine pri uporabi u zatvorenim prostorijama.

Vodite računa o tome da naši uređaji namjenski nisu konstruirani za komercijalnu, obrtničku ili industrijsku uporabu. Ne preuzimamo odgovornost ako se uređaj rabi u komercijalnim, obrtničkim ili industrijskim pogonima te za srodne postupke.

5. Sigurnosne napomene

Opće sigurnosne napomene za električne alate

⚠ UPOZORENJE: Pročitajte sve sigurnosne napomene, upute, crteže i tehničke podatke isporučene s ovim električnim alatom.

Nepridržavanje sljedećih uputa može uzrokovati električni udar, požar i/ili teške ozljede.

Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće potrebe.

Pojam "električni alat" koji se rabi u sigurnosnim napomenama odnosi se na električne alate s napajanjem iz električne mreže (s mrežnim kabelom) ili na električne alate s akumulatorskim napajanjem (bez električnog kabela).

1) Sigurnost na radnom mjestu

- a) **Radno mjesto mora biti čisto i dobro osvijetljeno.** Nered ili neosvijetljeni radni prostori mogu uzrokovati nezgode.
- b) **Ne radite s električnim alatom u potencijalno eksplozivnoj atmosferi u kojoj su prisutne zapaljive tekućine, plinovi ili prašina.** Električni alati proizvode iskre koje mogu zapaliti prašinu ili pare.
- c) **Udaljite djecu i druge osobe tijekom uporabe električnog alata.** U slučaju odvratanja pozornosti možete izgubiti kontrolu nad električnim alatom.

2) Električna sigurnost

- a) **Utikač električnog alata mora odgovarati utičnici.**
Utikač nije dopušteno ni na koji način izmijeniti. **Ne rabite adapterske utikače zajedno s uzemljenim električnim alatima.** Originalni utikači i odgovarajuće utičnice smanjuju rizik od električnog udara.
- b) **Izbjegavajte dodir tijela s uzemljenim površinama kao što su cijevi, radijatori, štednjaci i hladnjaci.** Postoji povećan rizik od električnog udara ako je vaše tijelo uzemljeno.
- c) **Ne izlažite električne alate kiši ili vlazi.**
Prodiranje vode u električni alat povećava rizik od električnog udara.
- d) **Ne rabite električni kabel za nošenje ili vješanje električnog alata ili za izvlačenje utikača iz utičnice.** Držite električni kabel dalje od izvora topline, ulja, oštih rubova ili pokretnih dijelova. Oštećeni ili zapleteni električni kabeli povećavaju rizik od električnog udara.
- e) **Prilikom rada s električnim alatom na otvorenom rabite samo produžne kabele koji su prikladni i za vanjsku uporabu.**

Uporaba produžnog kabela koji je prikladan za vanjski prostor smanjuje rizik od električnog udara.

- f) **Ako ne možete izbjeći rad električnog alata u vlažnoj okolini, uporabite zaštitnu strujnu sklopku.** Uporaba zaštitne strujne sklopke smanjuje rizik od električnog udara.

3) Sigurnost osoba

- a) **Budite pozorni, pazite na ono što radite i postupajte razumno prilikom rada s električnim alatom. Ne rabite električni alat ako ste umorni ili pod utjecajem droge, alkohola ili lijekova.** Trenutak nepozornosti prilikom uporabe električnog alata može uzrokovati najteže ozljede.
- b) **Nosite osobnu zaštitnu opremu i uvijek nosite zaštitne naočale.** Nošenje osobne zaštitne opreme kao što je maska protiv prašine, neklizajuće zaštitne cipele, zaštitna kaciga ili štitnik sluha, ovisno o vrsti i uporabi električnog alata, smanjuje rizik od ozljeda.
- c) **Izbjegavajte nenamjerno stavljanje u pogon. Provjerite je li električni alat isključen prije nego što ga priključite na električnu mrežu i/ili bateriju, prije podizanja ili nošenja.** Nošenje električnog alata s prstom na sklopki ili priključivanje uključeno električnog alata na električnu mrežu može uzrokovati nezgode.
- d) **Prije uključivanja električnog alata uklonite alate za namještanje ili ključ za vijke.** Alat ili ključ koji se nalazi na okretnom dijelu električnog alata može uzrokovati ozljede.
- e) **Izbjegavajte neobičan položaj tijela. Zauzmite siguran položaj tijela i uvijek održavajte ravnotežu.** Na taj način moći ćete električni alat bolje kontrolirati u nepredvidljivim situacijama.
- f) **Nosite odgovarajuću odjeću. Ne nosite široku odjeću ili nakit. Maknite kosu i odjeću dalje od pokretnih dijelova.** Pokretni dijelovi mogu zahvatiti labavu odjeću, nakit ili dugu kosu.
- g) **Ako je moguće montiranje naprava za usisavanje i prikupljanje prašine, njih valja priključiti i ispravno rabiti.** Uporaba sustava za usisavanje prašine može smanjiti opasnosti uzrokovane prašinom.
- h) **Ne uljuljajte se u lažni osjećaj sigurnosti i ne kršite sigurnosna pravila za električne alate, čak i ako ste nakon dugotrajne uporabe upoznati s električnim alatom.** Nemarno postupanje može u djeliću sekunde uzrokovati teške ozljede.

4) Uporaba i održavanje električnog alata

- a) **Ne preopterećujte električni alat. Rabite prikladan električni alat za vaš zadatak.** Prikladnim električnim alatom radit ćete bolje i sigurnije u specificiranom rasponu snage.
- b) **Ne rabite električni alat ako je sklopka oštećena.** Električni alat koji se ne može više uključiti ili isključiti opasan je i mora se popraviti.
- c) **Izvučite utikač iz utičnice i/ili izvadite prenosivi akumulator prije obavljanja namještanja uređaja, mijenjanja radnih alata ili polaganja električnog alata.** Tom mjerom opreza sprječava se nenamjerno pokretanje električnog alata.
- d) **Spremite električne alate koje ne rabite izvan dosega djece. Ne dopustite da električni alat rabe osobe koje nisu upoznate s njim ili koje nisu pročitale ove upute.** Električni alati su opasni ako ih rabe neiskusne osobe.
- e) **Pozorno nježite električne alate i radni alat. Provjerite funkcioniraju li pokretni dijelovi ispravno i da ne zapinju, jesu li dijelovi slomljeni ili toliko oštećeni toliko da onemogućavaju funkcioniranje električnog alata. Prije uporabe električnog alata dajte popraviti oštećene dijelove.** Mnoge nezgode uzrokovane su upravo lošim održavanjem električnih alata.
- f) **Alate za rezanje redovito oštrite i čistite.** Pozorno održavani alati za rezanje s oštrim reznim rubovima manje će zapinjati i lakše ih je kontrolirati.
- g) **Rabite električni alat, pribor, nastavke itd. prema ovim uputama. Pritom vodite računa o radnim uvjetima i zadatku koji valja obaviti.** Uporaba električnih alata za primjene za koje on nije predviđen može uzrokovati opasne situacije.
- h) **Ručke i prihvatne površine moraju biti suhe, čiste i očišćene od ulja i masnoće.** Skliske ručke i prihvatne površine ne omogućavaju sigurno rukovanje i nadzor nad električnim alatom u nepredviđenim situacijama.

5) Servis

- a) **Električni alat smije popravljati samo kvalificirano stručno osoblje i to samo s originalnim rezervnim dijelovima.** Tako ćete biti sigurni da je električni alat i dalje siguran.

Sigurnosne napomene za stolne kružne pile

Sigurnosne napomene za zaštitne pokrove

- a) **Ostavite zaštitne pokrovne montirane. Zaštitni pokrovi moraju biti funkcionalni i ispravno montirani.**

Labave, oštećene ili neispravne zaštitne pokrove potrebno je popraviti ili zamijeniti.

- b) **Za rastavne rezove uvijek rabite zaštitni pokrov lista pile i rastavni klin.**

Za rastavne rezove kod kojih list pile potpuno reže po debljini izratka, zaštitni pokrov i druge sigurnosne naprave smanjuju rizik od ozljeda.

- c) **Nakon završetka radnih postupaka (npr. savijanja, izdublivanja ili rastavljanja u postupku preklapanja) kod kojih je potrebno demontiranje zaštitnog pokrova i/ili rastavnog klina, odmah ponovno pričvrstite taj zaštitni sustav.** Zaštitni pokrov i rastavni klin smanjuju rizik od ozljeda.

- d) **Prije uključivanja električnog alata pobrinite se za to da list pile ne dodiruje zaštitni pokrov, rastavni klin ili izradak.**

Nenamjeran kontakt tih komponenta s listom pile može uzrokovati opasnu situaciju.

- e) **Namjestite rastavni klin prema opisu iz ovog priručnika za uporabu.** Pogrešne udaljenosti, položaj i usmjerenje mogu biti razlog za to da rastavni klin ne sprječava povratni udarac učinkovito.

- f) **Kako bi rastavni klin mogao funkcionirati, mora djelovati na izradak.** Kod rezova u izratke koji su prekratki kako bi dopustili zahvaćanje rastavnog klina rastavni klin nije učinkovit. Pod tim uvjetima rastavni klin ne može spriječiti povratni udarac.

- g) **Rabite list pile prikladan za rastavni klin.** Kako bi rastavni klin ispravno funkcionirao, promjer lista pile mora pristajati odgovarajućem rastavnom klinu, glavni list lista pile mora biti tanji od rastavnog klina, a širina zuba biti veća od debljine rastavnog klina.

Sigurnosne napomene za postupak piljenja

- a) **⚠ OPASNOST: Ne stavljajte prste i šake u blizinu lista pile ili na područje piljenja.**

Trenutak nepozornosti ili pokliznuće mogli bi skrenuti vašu šaku prema listu pile i uzrokovati teške ozljede.

b) Vodite izradak samo suprotno smjeru vrtnje lista pile.

Dovođenje izratka u istom smjeru kao što je smjer vrtnje lista pile iznad stola može uzrokovati to da se izradak i vaša šaka povuku u list pile.

c) Kod uzdužnih rezova nikada ne rabite kosi graničnik za dovođenje izratka, a kod poprečnih rezova s kosim graničnikom nikada usto ne rabite paralelni graničnik za namještanje duljine. Istodobno vođenje izratka paralelnim i kosim graničnikom povećava vjerojatnost da se list pile uglati i nastane povratni udarac.

d) Kod uzdužnih rezova silu dovođenja na izradak uvijek primjenjujete između granične tračnice i lista pile. Uporabite palicu za guranje kada je udaljenost između granične tračnice i lista pile manja od 150 mm i blok za guranje kada je udaljenost manja od 50 mm.

Takva radna pomagala osiguravaju da vaša šaka ostane na sigurnoj udaljenosti od lista pile.

e) Rabite samo isporučenu palicu za guranje proizvođača ili palicu koja je proizvedena u skladu s uputama.

Palica za guranje osigurava dovoljnu udaljenost između šake i lista pile.

f) Nikada ne rabite oštećenu ili zarezanu palicu za guranje.

Oštećena palica za guranje može puknuti i uzrokovati to da vaša šala dospije u list pile.

g) Nikada ne radite "prostoručno". Uvijek uporabite paralelni ili kosi graničnik kako biste položili i vodili izradak. "Prostoručno" znači da se umjesto paralelnim ili kosim graničnikom izradak podupire ili vodi rukama.

Prostoručno vođenje uzrokuje pogrešno centriranje, zaglavljivanje i povratni udarac.

h) Nikada ne posežite za rotirajućim listom pile ili iznad njega.

Posežanje za izratkom može uzrokovati nenamjernan dodir s rotirajućim listom pile.

i) Poduprite duge i/ili široke izratke iza i/ili bočno od stola za piljenje kako bi oni ostali vodoravni.

Dugi i/ili široki izradci skloni su naginjati se na rubu stola za piljenje; to uzrokuje gubitak kontrole, uglavljanje lista pile i povratni udarac.

j) Jednoliko dovodite izradak. Ne savijajte ili izvijajte izradak. Ako se list pile zaglati, odmah isključite električni alat, izvucite električni utikač i otklonite uzrok zaglavljivanja.

Zaglavljivanje lista pile izratkom može uzrokovati povratni udarac ili blokiranje motora.

k) Ne uklanjajte otpiljeni materijal dok se pila kreće. Otpiljeni materijal može se uglati između lista pile i granične tračnice ili u zaštitni pokrov i prilikom uklanjanja povući vaše prste u list pile. Isključite pilu i pričekajte dok se list pile ne zaustavi, a tek zatim uklonite materijal.

l) Za uzdužne rezove na izradcima tanjim od 2 mm uporabite dodatan paralelni graničnik koji ima kontakt s površinom stola. Tanki izradci mogu se uglati ispod paralelnog graničnika i uzrokovati povratni udarac.

Povratni udarac – uzroci i pripadajuće Sigurnosne napomene

Povratni udarac je iznenadna reakcija izratka zbog zakačenog, uglavljenog lista pile ili reza u izradak vođenog koso u odnosu na list pile ili ako se dio izratka uglati između lista pile i paralelnog graničnika ili nekog drugog nepokretnog predmeta.

U većini slučajeva prilikom povratnog udara izradak će se zahvatiti stražnjim dijelom lista pile, podići sa stola za piljenje i izbaciti u smjeru rukovatelja. Povratni udarac posljedica je pogrešne ili neispravne uporabe stolne kružne pile. Njega je moguće spriječiti prikladnim mjerama opreza kao što je opisano u nastavku.

a) Nikada ne stojte na izravnom pravcu s listom pile. Uvijek stojte sa strane lista pile na kojoj se nalazi i granična tračnica.

U slučaju povratnog udara izradak se može izbaciti velikom brzinom prema ljudima koji stoje na pravcu s listom pile.

b) Nikada ne posežite iznad ili iza lista pile kako biste vukli ili podupirali izradak.

Može doći do nenamjernog dodira s listom pile ili povratni udarac može uzrokovati to da se vaši prsti uvuku u list pile.

c) Nikada ne držite i pritišćite izradak koji se pili prema rotirajućem listu pile.

Pritiskanje izratka koji se pili prema listu pile uzrokuje uglavljanje i povratni udarac.

d) Usmjerite graničnu tračnicu paralelno prema listu pile.

Neusmjerena granična tračnica pritišće izradak prema listu pile i stvara povratni udarac.

e) **Kod pokrivenih rezova pilom (npr. savijanja, izdubljanja ili rastavljanja u postupku preklapanja) uporabite potisni češalj kako biste izradak vodili prema stolu i graničnoj tračnici.** Potisnim češljem možete bolje kontrolirati izradak u slučaju povratnog udara.

f) **Budite naročito oprezni prilikom piljenja na nepreglednim područjima sastavljenih izradaka.**

Uranjajući list pile može se urezati u predmete koji mogu uzrokovati povratni udarac.

g) **Poduprite velike ploče kako biste umanjili rizik od povratnog udara zbog uglavljenog lista pile.**

Velike ploče mogu se savinuti pod svojom težinom. Ploče je potrebno poduprijeti svugdje gdje strše izvan površine stole.

h) **Budite naročito oprezni prilikom piljenja izradaka koji su izvijeni, zauzlani, izvitopereni ili nemaju ravan rub kojim bi se mogli voditi kosim graničnikom ili duž granične tračnice.**

Izvijen, zauzlan ili izvitoperen izradak je nestabilan i uzrokuje pogrešno centriranje reznog procjepa s listom pilom, uglavljivanje i povratni udarac.

i) **Nikada ne pilite više izradaka poslaganih jedan na drugi ili jedan iza drugog.**

List pile mogao bi zahvatiti jedan ili više dijelova i uzrokovati povratni udarac.

j) **Kada želite ponovno pokrenuti pilu čiji se list pile zaglavio u izratku, centrirajte list pile u reznom procjepu tako da zubi pile nisu zakvačeni u izratku.** Ako se list pile zaglavi, može podići izradak i uzrokovati povratni udarac kada se pila ponovno pokrene.

k) **Održavajte listove pile čistima, oštima i dovoljno ravnima. Nikada ne rabite svinute listove pile ili listove pile s ispucanim ili slomljenim zubima.**

Oštri i ispravno izravnani listovi pile minimiziraju uglavljivanje, blokiranje i povratni udarac.

Sigurnosne napomene za rukovanje stolnim kružnim pilama

a) **Isključite stolnu kružnu pilu i odvojite je od mreže prije demontiranja stolnog umetka, zamjene lista pile, obavljanja namještanja na rastavnom klinu ili zaštitnom pokrovu lista pile i kada se stroj ostavlja bez nadzora.**

Mjere opreza služe izbjegavanju nezgoda.

b) **Nikada ne ostavljajte stolnu kružnu pilu da radi bez nadzora. Isključite električni alat i ne napuštajte ga dok se potpuno ne zaustavi.**

Pila koja radi bez nadzora predstavlja nekontroliranu opasnost.

c) **Postavite stolnu kružnu pilu na mjesto koje je ravno i dobro osvijetljeno i gdje možete sigurno stajati i održavati ravnotežu. Mjesto postavljanja mora pružati dovoljno prostora za lako rukovanje veličinom vašeg izratka.**

Nered, neosvijetljena radna područja i neravno, sklisko tlo mogu uzrokovati nezgode.

d) **Redovito uklanjajte iverje i piljevinu ispod stola za piljenje i/ili sa sustava za usisavanje prašine.**

Nakupljena piljevina je zapaljiva i može se samoinicijativno zapaliti.

e) **Osigurajte stolnu kružnu pilu.**

Neispravno osigurana stolna kružna pila može se pomaknuti ili prevrnuti.

f) **Uklonite alate za namještanje, ostatke drva itd. sa stolne kružne pile prije nego što je uključite.**

Otklanjanje ili moguća uglavljivanja mogu biti opasni.

g) **Uvijek rabite listove pile ispravne veličine i s prikladnim prihvatnim provrtom (npr. rombičnim ili okruglim).**

Listovi pile koji ne pristaju montažnim dijelovima pile rade ekscentrično i uzrokuju gubitak kontrole.

h) **Nikada ne rabite oštećen ili pogrešan montažni materijal za list pile kao što su npr. prirubnice, podložne pločice, vijci ili matice.**

Taj montažni materijal za list pile posebno je konstruiran za vašu pilu, za siguran rad i optimalan učinak.

i) **Nikada ne stojte na stolnoj kružnoj pili i ne rabite stolnu kružnu pilu kao klupčicu.**

Mogu nastati teške ozljede ako se električni alat prevrne ili ako slučajno dođete u kontakt s listom pile.

j) **Pobrinite se za to da je list pile montiran u ispravnom smjeru vrtnje. Ne rabite brusne ploče ili žičane četke sa stolnom kružnom pilom.**

Neispravno montiranje lista pile ili uporaba nepreporučenog pribora može uzrokovati teške ozljede.

Sigurnosne napomene za rukovanje listovima pile

1. Umetnite nastavke samo ako znate rukovati njima.

2. Vodite računa o maksimalnoj brzini vrtnje. Nije dopušteno prekoračiti maksimalnu brzinu vrtnje navedenu na nastavku. Ako je naveden, pridržavajte se raspona brzine vrtnje.

3. Pazite na smjer vrtnje motora lista pile.
4. Ne rabite nastavke s pukotinama. Uklonite ispuca-
ne nastavke. Popravljanje nije dopušteno.
5. Očistite zatezne površine od onečišćenja, masno-
će, ulja i vode.
6. Za reduciranje otvora kod listova kružnih pila ne
rabite labave redukcijske prstene ili čahure.
7. Osigurajte da učvršćeni redukcijski prsteni za osi-
guravanje nasadnog alata imaju isti promjer i naj-
manje 1/3 promjera rezanja.
8. Pobrinite se za to da su fiksirani redukcijski prsteni
međusobno paralelni.
9. Oprezno rukujte nastavcima. Preporučujemo da
ih čuvate u originalnoj ambalaži ili u posebnim
spremnici. Nosite zaštitne rukavice kako biste
poboljšali zahvat i dodatno smanjili opasnost od
ozljeda.
10. Prije uporabe nasadnih alata osigurajte da su sve
zaštitne naprave ispravno pričvršćene.
11. Prije uporabe provjerite udovoljava li korišteni na-
stavak tehničkih zahtjevima ovog električnog alata
i je li ispravno pričvršćen.
12. Isporučeni list pile rabite samo za radove rezanja u
drvu, nikada za obrađivanje metala.
13. Rabite ispravan list pile za obrađivanje materijal.
14. Rabite samo list pile čiji promjer odgovara specifi-
kacijama na pili.
15. Rabite samo listove pile koji su označeni jednakom
ili većom brzinom vrtnje od one navedene na elek-
tričnom alatu.
16. Rabite samo listove pile koje preporučuje proizvo-
đač koji, ako su predviđeni za rezanje drva ili slič-
nih materijala, udovoljavaju normi EN 847-1.
17. Nosite prikladnu osobnu zaštitnu opremu kao što
je npr.:
– štitnik sluha;
– zaštitne rukavice prilikom rukovanja listovima
pile.
18. Rabite samo listove pile prema preporuci proizvo-
đača, koji udovoljavaju normi EN 847-1. Upozo-
renje! Prilikom zamjene lista pile vodite računa o
tome da širina rezanja ne bude manja, a debljina
čeličnog lista veća od debljine rastavnog klina!
19. Prilikom piljenja drva i plastike izbjegavajte pregr-
javanje zuba pile. Smanjite brzinu pomicanja kako
biste izbjegli da se plastika rastali.
20. Imajte na umu da složeni postupka pokrovnog re-
zanja i rezanja kosina/klinova nije dopušteno.
21. Uzdužne rezove obavljajte s nagibom ne na strani
na kojoj postoji nagib.

Potencijalni rizici

Električni alat konstruiran je prema aktualnom stanju tehnike i prihvaćenim pravilima o tehničkoj sigurnosti. Unatoč tome, prilikom rada mogu se pojaviti neke potencijalni rizici.

- Opasnost za zdravlje zbog električne energije u slu-
čaju uporabe neispravnih električnih kabela.
- Osim toga, unatoč svim poduzetim pripremnim mje-
rama mogu postojati neočiti preostali rizici.
- Preostali rizici mogu se smanjiti na minimum pošti-
vanjem "Sigurnosnih napomena" i "Namjenske upo-
trebe" te cijelog priručnika za rukovanje.
- Ne opterećujte stroj nepotrebno: prejak pritisak
prilikom rezanja brzo će oštetiti list pile. To može
uzrokovati smanjenje učinka stroja prilikom obrade
i smanjenje točnosti rezanja.
- Izbjegavajte iznenadna pokretanja stroja: prilikom
ukopčavanja utikača u utičnicu nije dopušteno pri-
tiskati tipku za pokretanje.
- Uporabite alat koji se preporučuje u ovom priručni-
ku. Tako ćete postići optimalan učinak pile.
- Držite šake dalje od radnog područja kada stroj radi.
- Prije namještanja ili održavanja isključite uređaj i
izvucite električni utikač.

⚠ UPOZORENJE

Ovaj električni alat tijekom rada proizvodi elektroma-
gnetско polje. To polje može u određenim okolnosti-
ma ometati aktivne ili pasivne medicinske implantate.
Kako bi se smanjila opasnost od teških ili smrtonosnih
ozljeda, preporučujemo da se osobe s medicinskim im-
plantatima prije rukovanja električnim alatom savjetuju
sa svojim liječnikom i proizvođačem tog medicinskog
implantata.

6. Tehnički podatci

Izmjenični motor	220-240 V~ / 50 Hz
Snaga S1	1800 Watt
Način rada	S6 20%*2000 Watt
Brzina vrtnje u praznom hodu	4800 min ⁻¹
List pile od tvrdog metala	ø 255 x ø 30 x 2,8 mm
Broj zuba	60
Debljina rastavnog klina	2,5 mm

Dimenzije stola	565 x 565 (675) mm
Visina rezanja maks. 90°	80 mm
Visina rezanja maks. 45°	55 mm
Regulator visine	0 – 80 mm
Zakretni list pile	0 - 45°
Usisni priključak	ø 35 mm
Masa cca	28 kg

*** Način rada S6 20%: Neprekidni rad s povremenim opterećenjem (vrijeme rada 10 min). Kako se motor ne bi nedopušteno zagrijao, motor smije raditi 20% vremena rada s navedenom nazivnom snagom, a zatim mora 80% vremena rada raditi bez opterećenja.**

Vrijednosti buke

Vrijednosti buke utvrđene su u skladu s normom EN 62841.

Razina zvučnog tlaka L_{pA}	92,6 dB
Nesigurnost K_{pA}	3 dB
Razina zvučne snage L_{WA}	105,6 dB
Nesigurnost K_{WA}	3 dB

Nosite štitnik sluha.

Djelovanje buke može uzrokovati gubitak sluha. Ukupne vrijednosti vibracija (vektorski zbroj triju smjerova) utvrđene su u skladu s normom EN 62841.

- Specificirane vrijednosti emisije buke izmjerene su normiranim postupkom ispitivanja i mogu se uporabiti za uspoređivanje električnog alata s nekim drugim alatom.
- Specificirane vrijednosti emisije buke mogu se uporabiti i za preliminarnu procjenu opterećenja.
- Upozorenje:
Vrijednosti emisije buke tijekom stvarne uporabe električnog alata mogu se razlikovati od specificiranih vrijednosti, ovisno o načinu uporabe električnog alata, a naročito o vrsti izratka.
- Poduzmite mjere kako biste se zaštitili od opterećenja buke. Pritom vodite računa i o cijelom radnom procesu, dakle i o razdobljima u kojima električni alat radi bez opterećenja ili je isključen. Odgovarajuće mjere obuhvaćaju, među ostalim, redovito održavanje i njegu električnog alata i nastavaka, redovite stanke te dobro planiranje radnih procesa.

7. Prije stavljanja u pogon

- Stroj je potrebno postaviti stabilno, tj. vijčano pričvrstiti na radni stol, postolje itd. U tu svrhu uporabite otvore u postolju stroja.
- Prije stavljanja u pogon moraju biti ispravno montirani svi pokrovi i sve sigurnosne naprave.
- List pile mora se moći slobodno kretati.
- Kod prethodno obrađenog drva pazite na strana tijela kao što su npr. čavli ili vijci itd.
- Prije aktiviranja sklopke za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile ispravno montiran i jesu li pokretni dijelovi lako pokretljivi.
- Prije priključivanja stroja provjerite podudaraju li se podatci na označnoj pločici s vrijednostima električne mreže.
- Priključite stroj samo u propisno instaliranu utičnicu sa zaštitnim kontaktom koja je zaštićena s najmanje 16 A.

8. Montiranje i rukovanje

Pozor! Prije svih postupaka održavanja, opremanja i montaže kružne pile izvucite električni utikač.

Položite isporučene dijelove na ravnu površinu. Grupirajte iste dijelove.

Napomena: Ako se spojevi osiguravaju vijkom (s okruglom glavom ili imbus vijkom), šesterostranom maticom i podložnom pločicom, podložnu pločicu potrebno je postaviti ispod matice.

Vijke utaknite izvana prema unutra, a spojeve zaštitite maticama iznutra.

Napomena: Pritegnite matice i vijke tijekom montaže tek toliko da ne mogu ispasti.

Ako matice i vijke pritegnete ili zategnete prije konačne montaže, neće moći obaviti konačnu montažu.

8.1 Montaža postolja (sl. 5-7)

1. Četiri oslonca (17) pričvrstite vijcima (g) i maticama (h) na središnje upornice (20+21).
 ⚠ **Pozor!**
 Gornji potpornji imaju uzdužni otvor za pričvršćivanje na stol!
2. Zatim donje upornice (18+19) labavo pričvrstite vijcima (g) i maticama (h) na oslonce (sl. 5).
3. Sada natakните gumena stopala (22) na oslonce (sl. 6).

4. Cijelu pilu montirajte na postolje tako da na rubovima pričvrstite vijke sa šesterostranom glavom (j) i matice (i). (sl. 7)
5. Zatim zategnite sve vijke i matice postolja.

8.2 Montaža ručnog kotača (sl. 8)

1. Natakните pločicu (e) na vijak (a).
2. Zatim natakните vijak na ručku (b) pa zatim pločicu (c) na vijak.
3. Montirajte cijeli sklop na ručni kotač (8) i učvrstite ga šesterostranom maticom (d).

8.3 Zamjena stolnog umetka (6) (sl. 9)

1. Stolni umetak (6) valja zamijeniti u slučaju trošenja ili oštećenja jer u suprotnom postoji povećana opasnost od trošenja.
2. Vijak za stolni umetak (6.1) uklonite križnim odvijačem.
3. Izvadite istrošeni stolni umetak (6).
4. Montiranje novog stolnog umetka (6) obavlja se obrnutim redoslijedom.

8.4 Namještanje rastavnog klina (sl. 9-11)

⚠ Pozor! Izvucite mrežni utikač! Prije svakog stavljanja u pogon provjerite namještanje rastavnog klina (4).

1. Namjestite list pile (5) na maks. dubinu rezanja, postavite ga u položaj 0° i blokirajte.
2. Izvadite stolni umetak (6) (sl. 9).
⚠ Pozor! Zbog transportnih razloga rastavni klin (4) montiran je prije prvog stavljanja u pogon u donji položaj. Strojem se smije raditi samo ako je rastavni klin (4) u gornjem položaju. Montaža rastavnog klina (4) u gornjem položaju:
3. Olabavite polugu za blokiranje (23) i postavite rastavni klin (4) u gornji položaj (sl. 10).
4. Udaljenost između lista pile (5) i rastavnog klina (4) mora biti maks. 5 mm. (sl. 11)
5. Zategnite blokadnu polugu (23) i montirajte stolni umetak (6).

8.5 Montiranje štitnika lista pile (sl. 12)

1. Štitnik lista pile (2) natakните odozgo na rastavni klin (4) tako da vijak (24) čvrsto stoji u uzdužnom otvoru rastavnog klina (4).
Pozor: Da bi se štitnik lista pile (2) mogao nataknuti na rastavni klin (4), valja pritisnuti tipku za brzo zaključavanje (A).
2. Ne pritežite vijak (24) prečvrsto; štitnik lista pile (2) mora ostati slobodno pokretan.

3. Usisno crijevo (3) natakните na usisni adapter na stražnjoj strani stroja i usisni nastavak štitnika lista pile (2).
4. Demontaža se obavlja obrnutim redoslijedom.
Pozor!
Prije početka piljenja štitnik lista pile (2) treba spustiti na izradak.

8.6 Montiranje/zamjena lista pile (sl. 9, 12, 13)

1. **Pozor! Izvucite mrežni utikač i nosite zaštitne rukavice.**
2. Demontirajte štitnik lista pile (2) (sl. 12).
3. Uklonite stolni umetak (6) (sl. 9).
4. Otpustite maticu tako da viličasti ključ (f) stavite na maticu, a drugim viličastim ključem (f) podupirete prirubnicu (sl. 13).

Pozor! Okrenite maticu u smjeru vrtnje lista pile.

5. Skinite vanjsku prirubnicu i izvucite stari list pile koso prema dolje s unutarnje prirubnice.
6. Prije montiranja novog lista pile prirubnicu lista pile pozorno očistite žičanom četkom.
7. Umetnite natrag novi list pile obrnutim redoslijedom i pritegnite ga.

Pozor! Vodite računa o smjeru kretanja, nagib reznih zubaca mora biti u smjeru kretanja, tj. prema naprijed

8. Ponovno montirajte stolni umetak (6) i štitnik lista pile (2) te ih namjestite.
9. Prije nastavka rada s pilom provjerite funkcionalnost zaštitnih naprava. Podignite štitnik lista pile, a zatim ga pustite. Štitnik lista pile trebao bi se samoinicijativno vratiti u početni položaj.

9. Rukovanje

9.1 Uključivanje/isključivanje (sl. 14)

- Pritiskom zelenog tipkala "1" (11) moguće je uključiti pilu. Prije početka piljenja pričekajte dok list pile ne dosegne maksimalnu brzinu vrtnje.
- Kako biste ponovno isključili pilu, potrebno je pritisnuti crveno tipkalo "0" (11).

9.2 Namještanje dubine rezanja (sl. 14)

Okretanjem ručnog kotača na regulatoru visine (8) moguće je list pile (kontinuirano) namjestiti na željenu dubinu rezanja.

- Nalijevo: veća dubina rezanja
- Nadesno: manja dubina rezanja

Provjerite namještanje pokusnim rezom.

9.3 Namještanje kuta (sl. 14)

Stolnom kružnom pilom možete obaviti kutna rezanja nalijevo od 0° do 45° u odnosu na graničnu tračnicu.

⚠ Prije svakog rezanja provjerite da između granične tračnice, poprečnog graničnika i lista pile nije moguće sudaranje.

- Otpustite ručku za namještanje i fiksiranje (9)
- Pritiskanjem i okretanjem ručnog kotača (8) namjestite željenu kutnu mjeru na ljestvici.
- Ručku za namještanje i fiksiranje (9) blokirajte u željenom kutnom položaju.

9.4 Rad s paralelnim graničnikom

9.4.1 Namještanje visine graničnika (sl. 15)

- Granična tračnica (25) paralelnog graničnika (7) ima dvije površine za vođenje različite visine.
- Ovisno o debljini materijala koji valja rezati potrebno je uporabiti višu stranu granične tračnice (25) za debeli materijal (za izratke deblje od 25 mm) i nižu stranu granične tračnice za tanki materijal (za izratke tanje od 25 mm).
- U tu svrhu olabavite vijke (A) bočno na paralelnom graničniku (7), a zatim pomičite graničnu tračnicu (25) po vodilici prema željenom položaju.
- Ponovno zategnite vijke (A).

9.4.2 Montiranje paralelnog graničnika (sl. 16)

- Montirajte paralelni graničnik (7) tako da ga položite otraga, a zatim učvrstite steznu polugu (29) prema dolje.
- Pri demontaži povucite zateznu polugu nagore i izvadite paralelni graničnik (7).
- Silu stezanja paralelnog graničnika moguće je namjestiti na stražnjoj nazubljenoj matici (B).

9.4.3 Namještanje širine rezanja (slika 17)

- Prilikom uzdužnog rezanja drvenih dijelova potrebno je rabiti paralelni graničnik (7).
- Postavite paralelni graničnik (7) na vodilicu (12) desno ili lijevo od lista pile.
- Na vodilici paralelnog graničnika (12) postoje 2 ljestvice (27/28) koje prikazuju udaljenost između granične tračnice (25) i lista pile (5).
- Namjestite paralelni graničnik (7) na željenu mjeru na kontrolnom okancu (26) i fiksirajte ga steznom polugom za paralelni graničnik (29).

- Prilikom montaže ili namještanja paralelnog graničnika vodite računa o tome da bi paralelni graničnik trebalo usmjeriti paralelno prema listu pile.

9.5 Uporaba proširenja stola (sl. 18)

- Za posebno široke izratke valja uvijek uporabiti proširenje stola (14).
- Otpustite steznu polugu (33) i izvucite proširenje stola toliko da izradak koji valja piliti može naleći na njega, a da se ne prevrne.

9.6 Poprečni graničnik (slika 19)

- Gurnite poprečni graničnik (13) u utor (30 a/b) stola za piljenje.
- Olabavite steznu ručku (31).
- Okrećite poprečni graničnik (13) sve dok se ne namjesti željena kutna mjera. Ljestvica (32) prikazuje namješteni kut. (0° – 60°)
- Ponovno pritegnite steznu ručku (31).

10. Rad

Radne upute

Nakon svakog namještanja preporučujemo pokusni rez radi provjeravanja namještenih mjera.

Nakon uključivanja pile pričekajte dok list pile ne dosegne maksimalnu brzinu vrtnje, a tek zatim obavite rez.

Duge izratke osigurajte od izdizanja na kraju postupka rezanja (npr. stalkom za kotrljanje itd.).

Pozor prilikom zarezivanja.

S uređajem radite samo s usisnim sustavom. Redovito provjeravajte i čistite usisne kanale.

10.1 Obavljanje uzdužnih rezova (sl. 20)

Pritom se izradak reže u uzdužnom smjeru.

Jedan rub izratka pritisne se na paralelni graničnik (7) dok ravna strana naliježe na stolu za piljenje (1).

Štitnik lista pile (2) potrebno je uvijek spustiti na izradak.

Radni položaj prilikom uzdužnog reza nikada ne smije biti paralelan sa smjerom rezanja.

- Namjestite paralelni graničnik (7) prema visini izratka i željenoj širini. (vidi 9.4)
- Uključite pilu.
- Šake sa zatvorenim prstima položite ravno na izradak i pomičite izradak duž paralelnog graničnika (7) kroz list pile (5).
- Bočnu vodilicu pomičite lijevom ili desnom rukom (ovisno o položaju paralelnog graničnika) samo do prednjeg ruba štitnika lista pile (2).

- Izradak uvijek provucite do kraja rastavnog klina (4).
- Otpad od rezanja ostaje na stolu za piljenje (1) dok list pile (5) ponovno ne bude u položaju mirovanja.
- Duge izratke osigurajte od naginjanja na kraju postupka rezanja! (npr. stalkom za kotrljanje itd.)

10.1.1 Rezanje uskih izradaka (sl. 21)

Uzdužne rezove izradaka širokih manje od 120 mm potrebno je svakako obavljati s pomoću palice za guranje (16). Palica za guranje sadržana je u isporučenoj opremi. Pohabanu ili oštećenu palicu za guranje odmah zamijenite .

- Paralelni graničnik namjestite prema predviđenoj širini izratka. (vidi 9.4)
- Izradak gurajte objema rukama, a na području lista pile svakako uporabite palicu za guranje (16) kao pomagalo za guranje.
- Izradak uvijek gurnite do kraja rastavnog klina.

⚠ **Pozor!** Kod kratkih izradaka valja rabiti palicu za guranje već na početku rezanja.

10.2 Obavljanje poprečnih rezanja (slika 22)

- Gurnite poprečni graničnik (13) u jedan od dvaju otora (30 a/b) stola za rezanje i namjestite ga na željenu kutnu mjeru (vidi 9.6). Ako je list pile (5) usto potrebno postaviti koso, valja uporabiti otor (30a) koji sprječava da šakom i poprečnim graničnikom dođete u dodir sa štitnikom lista pile.

- Pritisnite izradak na poprečni graničnik (13).
- Uključite pilu.
- Pomičite poprečni graničnik (13) i izradak u smjeru lista pile kako biste obavili rez.

Pozor: Uvijek čvrsto držite vođeni izradak, a nikada slobodni izradak koji se reže.

- Pomičite poprečni graničnik (13) uvijek toliko dok se izradak potpuno ne odreže.
- Ponovno isključite pilu. Otpad od rezanja uklonite tek kada list pile miruje.

10.2.1 Obavljanje kosih rezova (sl. 23)

Kosi rezovi u pravilu se obavljaju s pomoću paralelnog graničnika (7).

- List pile (5) namjestite na željenu kutnu mjeru. (vidi 9.3)
- Namjestite paralelni graničnik (7) ovisno o širini i visini izratka (vidi 9.4)
- Obavite rezanje prema širini izratka (vidi 10.1).

10.3 Rezanje iverica

Kako bi se spriječilo odlamanje reznih rubova prilikom rezanja iverica, list pile (5) ne bi trebalo namješati više od 5 mm iznad debljine izratka (vidi 9.2).

11. Transport

1. Prije svakog transporta isključite električni alat i odvojite ga od opskrbe elektroenergijom.
2. Električni alat moraju uvijek nositi najmanje dvije osobe. Za to upotrijebite prihvatne površine na bočnim stranama stola za piljenje.
3. Zaštitite električni alat od udaraca, udara i jakih vibracija, npr. prilikom transporta u vozilima.
4. Zaštitite električni alat od prevrtanja i klizanja.
5. Zaštitne naprave nikada ne rabite za rukovanje ili transport.

11.1 Transport bez postolja (sl. 24)

1. Izvucite proširenje stola (14).
2. Nagnite stroj na kotačima (34).
3. Držite stroj za ručku proširenja stola (14) i povucite je iza sebe.

12. Održavanje

⚠ **Upozorenje!** Prije svakog namještanja, servisiranja ili popravljanja izvucite mrežni utikač!

12.1 Opće mjere održavanja

- Zaštitne naprave, ventilacijske proreze i kucište motora čistite od prašine i prljavštine. Obrišite uređaj čistom krpom ili ga ispušite niskotlačnim stlačenim zrakom.
- Preporučujemo da uređaj očistite odmah nakon svake uporabe.
- Uređaj redovito čistite vlažnom krpom i mazivim sapunom. Ne rabite sredstva za čišćenje ili otapala jer bi ona mogla nagristi plastične dijelove uređaja. Pobrinite se za to da voda ne može prodrijeti u unutrašnjost uređaja.
- Jedanput mjesečno nauljite rotirajuće dijelove kako biste produljili radni vijek alata. Ne podmazujte motor.
- Očistite sustave za prikupljanje prašine tako da ih ispušete stlačenim zrakom.

12.2 Ugljene četkice

U slučaju prekomjernog iskrenja zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da provjeri ugljene četkice. **Pozor!** Ugljene četkice smije zamijeniti samo ovlašteni električar.

Servisne informacije

Valja voditi računa o tome da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju zbog uporabe ili prirodnom trošenju, odnosno da su sljedeći dijelovi potrebni kao potrošni materijali. Ona bi mogla oštetiti plastične i metalne dijelove električnog alata.

Potrošni dijelovi*: Ugljena četkica, list pile, baterije, stolni umetci, palica za guranje, klizna ručka, klinasti remen

* Nisu nužno uključeni u opseg isporuke!

Rezervne dijelove i pribor možete nabaviti preko našeg servisnog centra. Za to skenirajte QR kod na naslovnici.

13. Skladištenje

Spremanje štitnika lista pile (2):

Za skladištenje štitnika lista pile (2) objesite ga na za to predviđeni stremen (B) ispod proširenja stola (14). (sl. 25)

Uređaj i njegov pribor uskladištite na tamnom, suhom mjestu koje je zaštićeno od zamrzavanja i nepristupačno za djecu. Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30 °C.

Čuvajte električni alat u originalnom pakiranju.

Pokrijte električni alat kako biste ga zaštitili od prašine ili vlage.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata.

14. Priključivanje na električnu mrežu

Montirani elektromotor priključen je pripravan za rad. Priključak ispunjava važeće propise VDE i DIN. Postojeći električni priključak i korišteni produžni kabel moraju udovoljavati tim propisima.

- Proizvod ispunjava zahtjeve norme EN 61000-3-11 i podliježe uvjetima posebnog priključivanja. To znači da nije dopuštena uporaba na proizvodnjim, slobodno odabranim spojnim točkama.
- Proizvod može uzrokovati privremena kolebanja napona u nepovoljnim uvjetima električne mreže.
- Proizvod je predviđen isključivo za uporabu na spojnim točkama koje
 - a) ne prekoračuju maksimalno dopuštenu mrežnu impedanciju "Z" ($Z_{max} = 0,325 \Omega$) ili
 - b) imaju opterećenje električne mreže trajnom strujom od najmanje 100 A po fazi.

- Vi kao korisnik morate osigurati, po potrebi i u dogovoru s elektrodistribucijskom tvrtkom, da spojna točka preko koje želite napajati proizvod ispunjava jednu od gore navedenih zahtjeva a) ili b).

Važne napomene

U slučaju preopterećenja motor će se automatski isključiti. Nakon razdoblja hlađenja (vremenski se razlikuje) motor je moguće ponovno uključiti.

Oštećen električni priključni vod

Na električnim kabelima često nastaju oštećenja izolacije.

Uzroci toga mogu biti sljedeći:

- Pritisnuta mjesta, ako se kabeli provode kroz procjep u prozorima ili vratima.
- Pregelbi zbog neispravnog učvršćivanja ili provodjenja električnog kabela.
- Posjekotine zbog gaženja električnog kabela.
- Oštećenja izolacije zbog čupanja iz zidne utičnice.
- Pukotine zbog starenja izolacije.

Takvi oštećeni električni kabeli ne smiju se rabiti i zbog oštećenja izolacije opasni su za život.

Redovito provjeravajte jesu li električni kabeli oštećeni. Prilikom provjere pobrinite se za to da kabel nije priključen na električnu mrežu.

Električni kabeli moraju udovoljavati važećim propisima VDE i DIN. Rabite samo priključne vodove s oznakom H05VV-F.

Ako se električni kabel ovog uređaja ošteti, mora ga zamijeniti proizvođač, njegova servisna služba ili druga kvalificirana osoba kako bi se izbjegle opasnosti.

Na električnom kabelu mora obvezno biti otisnut tip kabela.

Izmjenični motor

- Mrežni napon mora biti 220 – 240 V~.
- Produžni kabeli moraju imati duljinu do 25 m i prečni presjek od 1,5 mm².

Priključivanja i popravke električne opreme smije obaviti samo ovlašteni električar.

Imate li pitanja, navedite sljedeće podatke:

- Vrsta struje motora
- Podatci s označne pločice stroja
- Podatci s označne pločice motora

⚠ Zaštita od preopterećenja (sl. 7)

- Ovaj električni alat opremljen je zaštitom od preopterećenja. Ako se zaštita od preopterećenja aktivira, učinite sljedeće:
- Odvojite električni alat od opskrbe elektroenergijom.
- Pričekajte da se električni alat ohladi.
- Provjerite postoje li na električnom alatu moguća oštećenja. Prije ponovnog stavljanja u pogon zatražite popravljavanje oštećenja.
- Spojite električni alat s opskrbom elektroenergijom.
- Pritisnite preopteretnu sklopku (k).
- Uključite električni alat prema opisu i stavite ga u pogon.

Način priključivanja Y

Ako se mrežni priključni kabel ovog uređaja ošteti, mora ga zamijeniti proizvođač, njegova servisna služba ili druga kvalificirana osoba kako bi se izbjegle opasnosti.

15. Zbrinjavanje i recikliranje

Napomene o ambalaži



Ambalažni materijali mogu se reciklirati. Molimo zbrinite ambalažu na ekološki način.

Napomene o Zakonu o električnim i elektroničkim uređajima



Otpadni električni i elektronički uređaji ne spadaju u kućni otpad, nego ih valja odnijeti na odvojeno mjesto prikupljanja i zbrinjavanja!

- Stare baterije ili akumulatore koji nisu fiksno ugrađeni u otpadni uređaj potrebno je prije predaje izvaditi tako da se ne unište! Njihovo zbrinjavanje regulirano je zakonom o baterijama.
- Vlasnici i korisnici električnih i elektroničkih uređaja zakonom su obvezni vratiti ih nakon uporabe.
- Krajnji korisnik isključivo je odgovoran za brisanje osobnih podataka na otpadnom uređaju koji treba zbrinuti!
- Simbol prekrížene kante za otpad znači da otpadne električne i elektroničke uređaje nije dopušteno zbrinjavati u kućni otpad.
- Otpadne električne i elektroničke uređaje moguće je besplatno predati na sljedeća mjesta:
 - Javno-pravna mjesta za zbrinjavanje i prikupljanje (npr. komunalna dvorišta)

- Mjesta prodaje električnih uređaja (stacionarna i internetska), ako su trgovci obvezni preuzeti ih ili ako besplatno nude tu uslugu.
- Do tri otpadna električna uređaja po svakoj vrsti uređaja, s duljinom rubova od maksimalno 25 centimetara, možete bez prethodne nabave novog uređaja besplatno predati proizvođaču ili nekom drugom obližnjem ovlaštenom sabiralištu.
- Dodatne dopunske uvjete povrata od proizvođača i distributera možete saznati od servisne službe.
- U slučaju isporuke novog električnog uređaja od proizvođača privatnom kućanstvu on može omogućiti besplatno preuzimanje otpadnog električnog uređaja na zahtjev krajnjeg korisnika. U vezi s tim obratite se servisnoj službi proizvođača.
- Ove izjave vrijede samo za uređaje koji se montiraju i prodaju u državama Europske unije i koji podliježu Europskoj direktivi 2012/19/EU. U državama izvan Europske unije mogu vrijediti drukčiji propisi za zbrinjavanje otpadnih električnih i elektroničkih uređaja.

16. Otklanjanje neispravnosti

Neispravnost	Mogući uzrok	Rješenje
List pile olabavljuje se nakon isključivanja motora	Pritezna matica preslabo je pritegnuta	Pritegnite priteznu maticu s desnim navojem
Motor se ne pokreće	Kvar mrežnog osigurača	Provjerite mrežni osigurač
	Produžni kabel je neispravan	Zamijenite produžni kabel
	Priključci na motoru ili sklopki nisu ispravni	Zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da obavi provjeru
	Motor ili sklopka su neispravni	Zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da obavi provjeru
Pogrešan smjer vrtnje motora	Neispravan kondenzator	Zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da obavi provjeru
	Pogrešan priključak	Zatražite od električara da zamijeni polaritet zidne utičnice
Motor nema snagu, osigurač se aktivira	Presjek produžnog kabela nije dovoljan	vidi Električno priključivanje
	Preopterećenje zbog tupog lista pile	Zamijenite list pile
Zagorjela mjesta na površini rezanja	Tup list pile	Naoštrite ili zamijenite list pile
	Pogrešan list pile	Zamijenite list pile

Razlaga simbolov na napravi

	<p>Opozorilo! Ob neupoštevanju možnost življenjske nevarnosti, nevarnosti telesnih poškodb ali poškodb orodja!</p>
	<p>Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!</p>
	<p>Nosite zaščitna očala!</p>
	<p>Nosite zaščito sluha!</p>
	<p>Pri prašenju nosite zaščito dihal!</p>
	<p>Pozor! Nevarnost poškodb! Ne posegajte v delujoč žagin list!</p>
	<p>Razred zaščite II (dvojna izolacija)</p>

Kazalo:
Stran:

1.	Uvod.....	130
2.	Opis naprave (sl. 1–4)	130
3.	Obseg dostave.....	130
4.	Namenska uporaba	131
5.	Varnostni napotki	131
6.	Tehnični podatki.....	137
7.	Pred zagonom	137
8.	Zgradba in upravljanje	138
9.	Uporaba	139
10.	Delovanje	140
11.	Prevoz	140
12.	Vzdrževanje	141
13.	Skladiščenje.....	141
14.	Električni priključek.....	141
15.	Odlaganje med odpadke in reciklaža	142
16.	Pomoč pri motnjah.....	143
17.	Izjava o skladnosti	147

1. Uvod

Proizvajalec:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašo novo napravo.

Napotek:

Proizvajalec te naprave skladno z veljavnim zakonom o odgovornosti za izdelke ne jamči za poškodbe na tej napravi ali poškodbe s to napravo, do katerih pride pri:

- nepravilnem ravnanju,
- neupoštevanju navodil za uporabo,
- popravilih, ki jih izvedejo tretji, nepooblaščen strokovnjaki,
- vgraditvi neoriginalnih nadomestnih delov in zamenjava z njimi,
- uporaba, ki ni v skladu z namenom uporabe,
- izpadu električne naprave pri neupoštevanju električnih predpisov in določil VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Upoštevajte naslednje:

Pred montažo in zagonom preberite celotno besedilo navodil za uporabo.

Ta navodila za uporabo vam olajšajo spoznati električno orodje in izkoristiti njegove možnosti uporabe, ki so v skladu z določili.

Navodila za uporabo vsebujejo pomembne napotke o varnem, strokovnem in ekonomičnem delu z električnim orodjem, o izogibanju nevarnostim, prihranku stroškov za popravila, zmanjšanju časov izpada in povečanju zanesljivosti ter življenjske dobe električnega orodja.

Poleg varnostnih določil v teh navodilih za uporabo morate nujno upoštevati predpise svoje države, ki veljajo za uporabo električnega orodja.

Navodila za uporabo shranite poleg električnega orodja, ovita v plastični ovitek, tako da bodo zaščitena pred umazanijo in vlago. Pred sprejemom dela mora vsaka upravljalna oseba prebrati in skrbno upoštevati omenjena navodila. Na električnem orodju lahko delajo samo osebe, ki so poučene o uporabi orodja in o nevarnostih, ki so povezane s tem. Upoštevajte zahtevano najnižjo starost.

Poleg varnostnih napotkov iz teh navodil in posebnih predpisov vaše države morate pri uporabi identičnih strojev upoštevati tudi splošno veljavna tehnična pravila.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Opis naprave (sl. 1–4)

1. Miza žage
2. Zaščita žaginega lista
3. Cev za odsesavanje
4. Zagozda za cepljenje
5. Žagin list
6. Mizni vstavek 6.1 Vijak za mizni vstavek
7. Vzporedni omejevalnik
8. Ročno kolesce
9. Nastavitveni ročaj in ročaj za fiksiranje
10. Podnožje
11. Stikalo za vklop in izklop (zelena tipka »I«, rdeča tipka »O«)
12. Vodilna tirnica
13. Prečni naslon
14. Razširitev mize
15. Zadnja vodilna tirnica
16. Potisna palica
17. Postavitvene noge
18. Prečni oporniki
19. Vzdolžni oporniki
20. Sredinski oporniki, kratki
21. Sredinski oporniki, dolgi
22. Gumijasti podstavki
23. Zaporni vzvod za zagozdo za cepljenje
24. Vijak
25. Omejevalna tračnica
26. Kontrolno okence
27. Skala za vzporedni omejevalnik
28. Skala za razširitev mize
29. Vpenjalni vzvod za vzporedni omejevalnik
30. Utor
31. Vpenjalni ročaj za prečni naslon
32. Skala za prečni naslon
33. Vpenjalni vzvod za razširitev mize
34. Kolesa

3. Obseg dostave

- Odprite embalažo in napravo previdno vzemite ven.
- Odstranite embalažni material ter ovojna in transportna varovala (če obstajajo).

- Preverite, ali je obseg dostave celovit.
- Preverite, če se na naprava in deli pribora poškodovani med transportom.
- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.

POZOR

Naprava in embalažni material nista otroški igrači! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Obstaja nevarnost, da jih pogoltnete in se z njimi zadušijo!

- Prevod originalnih navodil za uporabo
- Žaga z nameščenim žaginim listom
- Zaščita žaginega lista
- Cev za odsesavanje
- Zagozda za cepljenje
- Vzoredni omejevalnik
- Omejevalna tračnica
- Prečni naslon
- Razširitev mize (1 x)
- Potisna palica
- Postavitvene noge (4 x)
- Prečni opornik (2x)
- Vzdolžni opornik (2x)
- Sredinske opore kratke (2 x)
- Sredinske opore dolge (2 x)
- Gumijaste noge (4 x)
- Montažni material

4. Namenska uporaba

Namizna krožna žaga je predvidena za vzdolžno in prečno rezanje (le s prečnim naslonom) vseh vrst lesa in umetnih snovi glede na velikost naprave. Prepovedano je rezanje vseh vrst hlodov.

Stroj se sme uporabljati samo v skladu s predvidenim namenom. Vsaka druga uporaba, ki presega to, ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik/upravljalavec in ne proizvajalec.

Uporabljati je dovoljeno samo liste (žagini listi HM ali CV), ki so primerni za to žago. Uporaba žaginih listov HSS in rezalnih kolotov vseh vrst je prepovedana.

Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.

Osebe, ki napravo upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni z vsebino teh navodil in morebitnimi nevarnostmi. Poleg tega se je treba dosledno držati veljavnih ukrepov za preprečevanje nesreč.

Upoštevati je treba tudi druga splošna navodila s področja delovne medicine in varstva pri delu.

⚠ POZOR

Pri uporabi naprav morate upoštevati nekatere varnostne ukrepe, da preprečite telesne poškodbe in materialno škodo.

Skrbno preberite ta navodila za uporabo oz. varnostne napotke. Skrbno jih shranite, da vam bodo informacije kadarkoli na doseg roke. Če boste napravo predali drugim osebam, jim izročite tudi ta navodila za uporabo oz. varnostne napotke. Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

Spremembe na stroju v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica.

Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti odpraviti določenih dejavnikov preostalih tveganj. Glede na konstrukcijo in postavitev stroja lahko pride do naslednjih tveganj:

- Stik z žaginim listom na nepokritem območju žage.
- Poseganje v vrteč se žagin list (ureznine)
- Povratni udarec obdelovancev in delov obdelovanca
- Zlomi žaginih listov
- Izmet poškodovanih delov žaginega lista iz trdine
- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne zaščite za sluh.
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

Prosimo, upoštevajte, da naše naprave namensko niso konstruirane za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če napravo uporabljate v gospodarskih, obrtnih ali industrijskih obratih ter enakih dejavnostih.

5. Varnostni napotki

Splošni varnostni napotki za električna orodja

⚠ OPOZORILO: Preberite vse varnostne napotke, navodila, slike in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju.

Zaradi neupoštevanja sledečih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.

Hranite vse varnostne napotke in navodila za prihodnjo rabo.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električno orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

1) Varnost na delovnem mestu

- a) **Vaše delovno mesto mora biti vedno čisto in dobro osvetljeno.** Nered ali neosvetljena delovna območja lahko vodijo do nesreč.
- b) **Z električnim orodjem ne delajte v eksplozijsko ogroženem okolju, v katerem se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah.** Električna orodja ustvarjajo iskre, ki lahko vnamejo prah ali hlape.
- c) **Otroci in druge osebe se vam ne smejo približevati, medtem ko uporabljate električno orodje.** Če vas zamotijo, lahko izgubite nadzor nad električnim orodjem.

2) Električna varnost

- a) **Priključni vtič električnega orodja se mora prilegati v vtičnico.** Vtiča ni dovoljeno na noben način spreminjati. Adapterskih vtičev ne uporabljajte z električnimi orodji, ki so zaščitno ozemljena. Nespremenjeni vtiči in prilagajoče se vtičnice zmanjšajo tveganje električnega udara.
- b) **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami cevi, gretij, štedilnikov in hladilnikov.** Če je vaše telo ozemljeno, obstaja večje tveganje električnega udara.
- c) **Električnih orodij ne izpostavljajte dežju ali mokroti.**
Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.
- d) **Priključnega voda ne uporabljajte za nošenje ali obešanje električnega orodja ali za vlečenje vtiča iz vtičnice.** Priključnega voda ne približujte vročini, olju, ostrim robovom ali premikajočim se delom. Poškodovani ali zamotani priključni vodi povečujejo tveganje električnega udara.
- e) **Če z električnim orodjem delate na prostem, uporabljajte samo takšne podaljševalne vode, ki so primerni za zunanje območje.**

Uporaba podaljševalnega voda, ki je primeren za zunanje območje, zmanjša tveganje električnega udara.

- f) **Če se ni mogoče izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite zaščitno stikalo na okvarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala na okvarni tok zmanjša tveganje električnega udara.

3) Varnost oseb

- a) **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in k delu z električnim orodjem pristopite z razumom. Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih telesnih poškodb.
- b) **Nosite osebno zaščitno opremo in vedno zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme, kot je maska za prah, nedrseči varnostni čevlji, zaščitna čelada ali zaščitna sluha, odvisno od vrste in uporabe električnega orodja, zmanjša tveganje telesnih poškodb.
- c) **Preprečite nenameren zagon. Prepričajte se, da je električno orodje izklopljeno, preden ga boste priklopili na tokovno napajanje in/ali priključili akumulatorsko baterijo, ga pobrali ali nosili.** Če imate pri nošenju električnega orodja prst na stikalu ali električno orodje vklopljeno priključite na tokovno napajanje, lahko to privede do nesreč.
- d) **Preden boste vklopili električno orodje, odstranite orodja za nastavitev ali vijačni ključ.** Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu električnega orodja, lahko privede do telesnih poškodb.
- e) **Izogibajte se nenaravni telesni drži. Pazite, da stojite varno in da vedno ohranjate ravnotežje.** Tako lahko električno orodje v nepričakovanih situacijah bolje kontrolirate.
- f) **Nosite primerna oblačila. Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom.** Premikajoči se deli lahko zagrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.
- g) **Če je mogoče namestiti naprave za odsesavanje in lovljenje prahu, jih morate priključiti in pravilno uporabiti.** Uporaba naprave za odsesavanje prahu lahko zmanjša nevarnost zaradi prahu.

- h) **Ne bodite prepričani, da se vam nič ne more zgoditi in nikar ne prezrite varnostnih pravil za električna orodja, tudi če ste po večkratni uporabi električnega orodja popolnoma samozavestni pri njegovi uporabi.** Nepazljiva uporaba lahko v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

4) Uporaba električnega orodja in ravnanje z njim

- a) **Ne preobremenjujte električnega orodja. Za svoje delo uporabite temu namenjeno električno orodje.** Z ustreznim električnim orodjem lahko v podanem območju moči delate boljše in varneje.
- b) **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima okvarjeno stikalo.** Električno orodje, ki ga ni več mogoče vklopiti ali izklopiti, je nevarno in ga je treba popraviti.
- c) **Izvlcite vtič iz vtičnice in/ali odstranite snemljivo akumulatorsko baterijo, preden boste nastavili napravo, zamenjali dodatno opremo ali shranili električno orodje.** S tem previdnostnim ukrepom preprečite nenamerni zagon električnega orodja.
- d) **Nerabljena električna orodja hranite izven dosega otrok.** Osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrali teh navodil, ne pustite uporabljati električnega orodja. Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
- e) **Skrbno negujte električna in vstavitvena orodja. Preverite, če gibljivi deli brezhibno delujejo in se ne zatikajo, če so deli zlomljeni ali tako poškodovani, da je delovanje električnega orodja omejeno. Pred uporabo električnega orodja je treba popraviti poškodovane dele.** Veliko nesreč se zgodi zaradi slabo vzdrževanih električnih orodij.
- f) **Rezalna orodja morajo biti ostra in čista.** Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatikajo in jih je mogoče lažje voditi.
- g) **Električno orodje, pribor, vložna orodja itd. uporabljajte v skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in opravilo, ki ga je treba izvršiti.** Uporaba električnega orodja v namene, za katere ni predvideno, lahko vodi do nevarnih situacij.
- h) **Ročaji in prijemalne površine morajo biti suhe, čiste in brez olja in masti.** Spolzki ročaji in spolzke prijemalne površine ne omogočajo varnega upravljanja in nadzor električnega orodja v nepredvidljivih situacijah.

5) Servis

- a) **Vaše električno orodje sme popravljati samo kvalificirano strokovno osebje in le z originalnimi nadomestnimi deli.** Tako je zagotovljeno, da električno orodje ostane varno.

Varnostni napotki za namizne krožne žage

Varnostni napotki v zvezi z zaščitnimi pokrovi

- a) **Zaščitni pokrovi naj ostanejo nameščeni. Zaščitni pokrovi morajo biti v delujočem stanju in pravilno nameščeni.**
Razrahljane, poškodovane ali neustrezno delujoče zaščitne pokrove je treba popraviti ali zamenjati.
- b) **Za rezanje vedno uporabljajte zaščitni pokrov žaginega lista in zagozdo za cepljenje.**
Za reze, pri katerih žagin list v celoti seže skozi debelino obdelovanca, zaščitni pokrov in druga varnostna oprema zmanjšujeta tveganje poškodb.
- c) **Po zaključku delovnih procesov (npr. pri gubanjih, zarezah ali rezih pod kotom), pri katerih je treba odstraniti zaščitni pokrov in uporabiti zagozdo za cepljenje, nemudoma ponovno namestite zaščitni sistem.**
Zaščitni pokrov in zagozda za cepljenje zmanjša tveganje telesnih poškodb.
- d) **Pred vklopom električnega orodja se prepričajte, da se žagin list ne stika z zaščitnim pokrovom, zagozdo za cepljenje ali obdelovanecem.**
Nenameren stik teh komponent z žagininim listom lahko botruje nevarnosti.
- e) **Zagozdo za cepljenje prilagodite glede na opis v teh navodilih za uporabo.** Neustrezni razmiki, položaj in poravnava so lahko vzrok, da zagozda za cepljenje ne more učinkovito preprečiti povratnega udarca.
- f) **Za delovanje zagozde za cepljenje mora ta delovati na obdelovanec.** Med rezanjem v obdelovanca, ki so prekratki, da bi se zagozda za cepljenje sklopila, je ta neučinkovita. V teh okoliščinah zagozda za cepljenje ne more preprečiti povratnega udarca.
- g) **Uporabite žagin list, primeren za zagozdo za cepljenje.** Za ustrezno delovanje zagozde za cepljenje se mora premer žaginega lista ujemati z zadevno zagozdo za cepljenje, rezilo žaginega lista mora biti tanjše od zagozde za cepljenje in širina zobcev večja od debeline zagozde za cepljenje.

Varnostni napotki za delo z žago

- a) **△ NEVARNOST: S prsti in rokami se ne približujte žaginemu listu ali območju žaganja.** V trenutku nepredvidnosti ali ob zdrsu se lahko z roko dotaknete žaginega lista in utrpíte težke poškodbe.
- b) **Obdelovanec vodite samo proti nasprotni smeri vrtenja žaginega lista.** Ob približevanju obdelovanca v smeri, v katero se vrti žagin list nad mizo, vam lahko roko povleče proti žaginemu listu.
- c) **Pri vzdolžnem rezanju za dovajanje obdelovanca nikoli ne uporabljajte omejevalnika za zajeralne reze in pri prečnih rezih z omejevalnikom za zajeralne reze nikoli hkrati ne uporabljajte vzporednega omejevalnika za nastavitve dolžine.** Hkratno vodenje obdelovanca z vzporednim omejevalnikom in omejevalnikom za zajeralne reze lahko zelo verjetno povzroči zatikanje žaginega lista, pri čemer je mogoč povratni udar.
- d) **Pri vzdolžnem rezanju moč, s katero je treba obdelovanec potisniti na žagin list, vedno vadite med omejevalno tirnico in žaginim listom. Uporabite potisno palico, če je razmik med omejevalno tirnico in žaginim listom manjši od 150 mm, in potisni blok, če je razmik manjši od 50 mm.** S tovrstnimi delovnimi pripomočki bo vaša roka vedno na varni razdalji od žaginega lista.
- e) **Uporabite samo priloženo potisno palico proizvajalca ali ustrezno izdelano potisno palico.** S potisno palico boste zagotovili zadostno razdaljo med roko in žaginim listom.
- f) **Nikoli ne uporabljajte poškodovane ali našaganne potisne palice.** Poškodovana potisna palica se lahko zlomi, pri čemer lahko roko po nesreči potisnete v žagin list.
- g) **Nikoli ne delajte »z golimi rokami«. Vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik ali omejevalnik za zajeralne reze za približevanje in vodenje obdelovanca. »Z golimi rokami« pomeni, da obdelovanec namesto z vzporednim omejevalnikom ali omejevalnikom za zajeralne reze podpirate samo z rokami.** Pri žaganju z golimi rokami je lahko usmeritev obdelovanca neustrezna, pojavi se lahko zatikanje in povratni udarec.
- h) **Nikoli ne segajte okoli ali čez vrteči se žagin list.**

Seganje po obdelovancu lahko povzroči nenameren stik z vrtečim se žaginim listom.

- i) **Obdelovanec za žagino mizo in/ali ob njeni strani podprite po dolžini in/ali širini, tako da bodo ostali vodoravni.** Obdelovanci se radi po dolžini in/ali širini ob robu mize žage nagibajo. Pri tem lahko izgubite nadzor, žagin list se lahko zatika in se pojavi povratni udarec.
- j) **Obdelovanec vodite enakomerno. Obdelovanca ne upogibajte ali sučíte. Če se žagin list zatika, električno orodje nemudoma izklopite, izvlecite omrežni vtič in ugotovite vzrok zatikanja.** Zatikanje žaginega lista zaradi obdelovanca lahko povzroči povratni udarec ali blokiranje motorja.
- k) **Odžaganega materiala ne odstranjujte, ko žaga deluje.** Odžagani material se lahko nabira med žaginim listom in omejevalno tirnico ali pod zaščitnim pokrovom, pri čemer vam lahko med odstranjevanjem prste povleče v žagin list. Počakajte, da se žagin list ustavi, preden odstranite material.
- l) **Za vzdolžno rezanje obdelovancev, ki so tanjši od 2 mm, uporabljajte dodaten vzporedni omejevalnik, ki bo v stiku s površino mize.** Tanki obdelovanci se lahko zataknejo pod vzporednim omejevalnikom in povzročijo povratni udarec.

Povratni udarec – vzroki in ustrezná Varnostni napotki

Povratni udarec je nenaden odziv obdelovanca, ko se ta zatakne ob žagin list, poleg tega pa se lahko pojavi ob rezu, ki poteka poševno na žagin list glede na obdelovanec, ali pa ob zatikanju dela obdelovanca med žaginim listom in vzporednim omejevalnikom ali drugim fiksnim predmetom.

V večini primerov zadnji del žaginega lista zagrabí obdelovanec, ga dvigne z mize žage in odvrže v smeri upravljavca. Povratni udarec je posledica napačne ali pomanjkljive uporabe namizne krožne žage. Preprečiti ga je mogoče s primernim previdnostnim ukrepom, ki so opisani v nadaljevanju.

- a) **Nikoli ne stojíte v isti liniji z žaginim listom. Vedno se držíte ob strani žaginega lista, kjer je tudi omejevalna tirnica.** Ob povratnem udarcu lahko obdelovanec z visoko hitrostjo vrže proti ljudem, ki stojijo pred žaginim listom v isti liniji z njim.

- b) **Nikoli ne segajte čez ali za žagin list, da bi povlekli ali podprli obdelovanec.**

Pojavi se lahko nenameren stik z žaginim listom, ob povratnem udarcu pa vam lahko prste povleče v žagin list.

- c) **Odžaganega obdelovanca nikoli ne držite in potiskajte proti vrtečemu se žaginemu listu.**

Če obdelovanec potiskate proti žaginemu listu, se lahko zatakne in povzroči povratni udar.

- d) **Naravnajte omejevalno tirnico vzporedno k žaginemu listu.**

Neporavnana omejevalna tirnica obdelovanec potiska proti žaginemu listu in povzroči povratni udarec.

- e) **Pri zakritih rezih z žago (npr. pri utorih, zarezah ali rezih pod kotom) uporabite potisno prečko za vodenje obdelovanca proti mizi in omejevalni tirnici.**

S potisno prečko lahko obdelovanec ob povratnem udarcu bolje nadzirate.

- f) **Zlasti bodite pozorni pri žaganju na območjih sestavljenih obdelovancev, ki jih ne vidite.**

Žagin list lahko zareže v predmete, ki lahko povzročijo povratni udarec.

- g) **Podprite velike plošče, da zmanjšate tveganje povratnega udarca zaradi zatikanja žaginega lista.**

Velike plošče se lahko upognejo pod lastno težo. Plošče je treba podpreti povsod, kjer segajo čez površino mize.

- h) **Zlasti bodite previdni pri žaganju obdelovancev, ki so zviti, obdelovancev z grčami, zategnjenih obdelovancev ali obdelovancev z neravnim robom, ob katerem bi jih lahko vodili z omejevalnikom za zajeralne reze ali vzdolž omejevalne tirnice.**

Zvit obdelovanec, obdelovanec z grčami ali zategnjen obdelovanec je nestabilen ter lahko povzroči neustrezno poravnost rezalnega stika z žaginim listom, zatikanje in povratni udarec.

- i) **Nikoli ne žagajte več obdelovancev, ki so zloženi eden na drugega ali eden za drugim.**

Žagin list lahko zagradi vsaj en del in povzroči povratni udarec.

- j) **Če želite znova zagnati žago z žaginim listom v obdelovancu, žagin list v reži poravnajte tako, da se žagini zobje ne zatikajo v obdelovancu.**

Če se žagin list zatika, lahko privzdigne obdelovanec in povzroči povratni udarec ob ponovnem zagonu žage.

- k) **Žagini listi naj bodo vedno čisti, ostri in pod ustreznim kotom. Nikoli ne uporabljajte topih žaginih listov ali žaginih listov z razpokanimi ali polomljenimi zobmi.**

Z ostrimi in ustrezno nabrušenimi žaginimi listi boste zmanjšali zatikanje, blokiranje in povratne udarce.

Varnostni napotki za upravljanje Namiznih krožnih žag

- a) **Izklopite namizno krožno žago in jo odklopite od električnega omrežja, preden odstranite mizni vložek, zamenjate žagin list, izvajate nastavitve na zagozdi za cepljenje ali odstranite zaščitni pokrov žaginega lista in če boste stroj pustili brez nadzora.**

Previdnostni ukrepi so namenjeni preprečevanju nezgod.

- b) **Namizna krožna žaga naj nikoli ne deluje brez nadzora. Izklopite električno orodje in ga ne zapustite, dokler se povsem ne zaustavi.**

Delujoča žaga brez nadzora predstavlja vir nevarnosti.

- c) **Namizno krožno žago postavite na mesto, ki je ravno in dobro osvetljeno ter kjer boste lahko varno stali in ohranjali svoje ravnotežje. Mesto postavitve mora zagotavljati dovolj prostora za rokovanje z različno velikimi obdelovanci.**

Nered in neosvetljena delovna območja ter neravna, spolzka tla lahko povzročijo nesreče.

- d) **Redno odstranjujte ostružke in žagovino pod mizo žage in/ali iz sistema za odstranjevanje prahu.**

Nabrala žagovina je gorljiva in se lahko vname.

- e) **Zavarujte namizno krožno žago.**

Neustrezno zavarovana namizna krožna žaga se lahko premakne ali prevrne.

- f) **Odstranite nastavitveno orodje, ostanke lesa ipd. z namizne krožne žage, preden jo vklopite.** Preusmeritev ali zatikanje je lahko nevarno.

- g) **Vedno uporabljajte žagine liste ustrezne velikosti in s primerno vpenjalno odprtino (npr. rombaste ali okrogle oblike).**

Žagini listi, ki se ne ujemajo z namestitvenimi deli žage, se ne vrtijo enakomerno in lahko povzročijo izgubo nadzora.

- h) **Nikoli ne uporabljajte poškodovanega ali neustreznega namestitvenega materiala za žagine liste, kot so prirobnice, podložke, vijaki ali matice.**

Ta namestitveni material za žagin list je bil razvit posebej za vašo žago, tako da zagotavlja varno delovanje in optimalne zmogljivosti.

i) Nikoli se ne opirajte na namizno krožno žago in je nikoli ne uporabljajte kot pripomoček za vzpenjanje.

Pojavijo se lahko resne poškodbe, če se električno orodje prevrne ali pa nenamerno pridete v stik z žaginim listom.

j) Prepričajte se, da je žagin list nameščen tako, da se vrti v pravo smer. Ne uporabljajte brusnih plošč ali žičnih krtač z namizno krožno žago.

Neustrezna namestitvev žaginega lista ali uporaba nepriporočljive dodatne opreme lahko povzroči resne poškodbe.

Varnostni napotki za ravnanje z žaginimi listi

1. Vložna orodja uporabljajte le, če obvladate delo z njimi.
2. Upoštevajte največje število vrtljajev. Največjega števila vrtljajev, navedenega na vložnem orodju, ne smete prekoračiti. Če je zahtevano, upoštevajte območje števila vrtljajev.
3. Upoštevajte smer vrtenja motorja in žaginega lista.
4. Ne uporabljajte vložnih orodij z razpokami. Vložnih orodij z razpokami ne uporabljajte. Popravilo ni dovoljeno.
5. Z vpenjalnih površin očistite umazanijo, mast, olje in vodo.
6. Ne uporabljajte zrahljanih reducirnih obročev ali puš za reduciranje izvrtin pri listih krožne žage.
7. Pazite, da imajo fiksirani reducirni obroči za zavarovanje orodja enak premer in najmanj 1/3 premera reza.
8. Prepričajte se, da so fiksirani reducirni obroči med seboj vzporedni.
9. Z vložnimi orodji ravnajte previdno. Shranite jih v originalni embalaži ali v posebnih posodah. Nosite zaščitne rokavice, da izboljšate varnost prijema in dodatno zmanjšate tveganje poškodb.
10. Pred uporabo vložnih orodij se prepričajte, da so vse zaščitne priprave ustrezno pritrjene.
11. Pred uporabo se prepričajte, da vložno orodje, ki ga uporabljate, ustreza tehničnim zahtevam tega električnega orodja in je ustrezno pritrjeno.
12. Priložen list žage uporabljajte samo za žaganje lesa, nikoli za obdelavo kovin.
13. Uporabite pravilen žagin list za material, ki ga želite obdelovati.
14. Uporabljajte le žagin list s premerom, ki se ujema s podatki na žagi.

15. Uporabljajte le žagine liste, ki imajo na oznaki navedeno enako ali višje število vrtljajev glede na oznako na električnem orodju.

16. Uporabljajte le žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in ki, če so predvideni za rezanje lesa ali podobnih materialov, izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1.

17. Nosite primerno osebno zaščitno opremo, kot je:
- zaščita za sluh,
- zaščitne rokavice za rokovanje z žaginimi listi.

18. Uporabljajte samo žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1. Opozorilo! Pri menjavi žaginega lista pazite, da širina reza ni manjša in da debelina rezila žaginega lista ni večja od debeline zagozde za cepljenje!

19. Pri žaganju lesa in umetnih snovi preprečite pregrevanje zob žage. Zmanjšajte hitrost pomika, da preprečite topljenje umetne snovi.

20. Upoštevajte, da zapleteni postopki skritih rezov in rezanje poševnin/klinov niso dopustni.

21. Vzdolžnega rezanja z nagibom ne izvajajte na tisti strani, kamor je usmerjen nagib.

Preostala tveganja

Električno orodje je izdelano skladno s stanjem tehnike in priznanimi varnostno tehničnimi pravili. Kljub temu lahko pride pri delu do pojava ostalih tveganj.

- Če ne uporabljajte električnih vodnikov, ki so skladni s predpisi, lahko pride do nevarnosti za zdravje zaradi elektrike.
- Poleg tega so lahko kljub vsem zadevnim preventivnim ukrepom prisotna preostala tveganja, ki niso očitna.
- Ostala tveganja lahko minimizirate, če skupaj upoštevate »varnostne napotke« in »namensko uporabo« ter navodila za uporabo.
- Stroja ne obremenjujte po nepotrebnem: zaradi premočnega pritiska pri žaganju se žagin list hitro poškoduje. To lahko povzroči zmanjšanje moči stroja pri obdelovanju in vpliva na natančnost rezanja.
- Izogibajte se naključnemu zagonu stroja: Ko vtikač vtaknete v vtičnico, tipka za aktiviranje ne sme biti pritisnjena.
- Uporabite orodje, ki je priporočeno v tem priročniku. S tem poskrbite, da doseže vaša žaga optimalno moč.
- Kadar stroj deluje, rok ne smete vstaviti v delovno območje.

- Pred izvajanjem nastavitvenih ali vzdrževalnih del izklopite napravo in izvlecite omrežni vtič.

⚠ OPOZORILO

To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

6. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	220–240 V ~ / 50 Hz
Moč S1	1800 W
Način delovanja	S6 20%*2000 Watt
Število vrtljajev v prostem teku	4800 min ⁻¹
Žagin list iz trdine	∅ 255 x ∅ 30 x 2,8 mm
Število zob	60
Debelina zagozde za cepljenje	2,5 mm
Velikost mize	565 x 565 (675) mm
Najv. višina reza 90°	80 mm
Najv. višina reza 45°	55 mm
Mehanizem za nastavljanje višine	0 - 80 mm
Vrtljivi žagin list	0–45°
Priključek za odsesavanje	∅ 35 mm
Teža približno	28 kg

* Način delovanja S6 20%: Nепrekinjeno delovanje s prekinjevano obremenitvijo (trajanje: 10 min). Če ne želite motorja na nedopusten način segreti, sme 20% trajanja delovanja motorja potekati z navedeno nazivno zmogljivostjo, nato pa mora biti 80% trajanja izvedenih brez obremenitve.

Vrednosti hrupa

Vrednosti hrupa so bile ugotovljene skladno s standardom EN 62841.

Raven hrupa L_{pA}	92,6 dB
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB
Nivo moči zvoka L_{WA}	105,6 dB
Negotovost K_{WA}	3 dB

Nosite zaščito za sluh.

Zaradi vpliva hrupa lahko oglušite. Ugotovljene skupne vrednosti nihanja (vektorska vsota treh smeri) ustrezajo standardu EN 62841.

- Navedene vrednosti emisij hrupa so bile izmerjene po standardiziranem postopku preverjanja in jih lahko uporabite za primerjavo električnega orodja z drugim.
- Navedene vrednosti emisij hrupa lahko uporabite tudi za začasno oceno obremenitve.
- Opozorilo: Emisije hrupa lahko med dejansko uporabo električnega orodja odstopajo od navedenih vrednosti, odvisno od vrste in načina uporabe električnega orodja; še posebej od vrste obdelovanca, s katerim delate.
- Sprejmite ukrepe za zaščito pred obremenitvami zaradi hrupa. Pri tem upoštevajte celoten delovni potek, torej tudi čas, ko električno orodje deluje brez obremenitve ali ko je izklopljeno. Ustrezni ukrepi med drugim obsegajo tudi redno vzdrževanje in nego električnega orodja in vložnih orodij, redne odmore ter dobro načrtovanje delovnih potekov.

7. Pred zagonom

- Stroj mora biti postavljen stabilno, tj. privit na delovni pult, trdno podnožje ali podobno. Privijte ga z vijaki, ki jih najdete v ogrodju stroja.
- Pred zagonom je treba ustrezno namestiti pokrove in varnostne naprave.
- Žagin list se mora prosto premikati.
- Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žebliji ali vijaki itd.
- Preden vklopite stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin list pravilno montiran in da se globlji deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, da se podatki na tipski ploščici ujemajo s podatki o električnem omrežju.
- Stroj priključite samo na ustrezno nameščeno vtičnico z zaščitnim kontaktom, ki je zavarovana z vsaj 16-ampersko varovalko.

8. Zgradba in upravljanje

Pozor! Pred vsemi vzdrževalnimi in vgradnimi deli ter preurejanji na krožni žagi izvlcite omrežni vtič.

Vse priložene dele položite na ravno površino. Enake dele združite skupaj.

Napotek: Če so spoji zavarovani z vijakom (z okroglo glavo ali šesterorobim vijakom), šesterorobo matico in podložko, morata biti podložka nameščena pod matico. Vijake vedno vstavite od zunaj navznoter in spoje z maticami zavarujte z notranje strani.

Napotek: Matice in vijake med montažo privijte le toliko, da ne morejo izpasti.

Če matice in vijake privijete/zategnete že pred končno montažo, te ne boste mogli izvesti.

8.1 Montaža ogrodja (sl. 5-7)

- Štiri postavitvene noge (17) z vijaki (g) in maticami (h) privijte s sredinskima opornikoma (20+21).
⚠ Pozor!
 Zgornja opornika imata podolgovato luknjo za pritrditev na mizo!
- Sedaj rahlo privijte spodnja opornika (18+19) z vijaki (g) in maticami (h) na postavitvene noge (sl. 5).
- Zdaj natakните gumijaste noge (22) na postavitvene noge (sl. 6).
- Sedaj montirajte celotno žago na podnožje tako, da na vogalih privijačite šesterorobe vijake (j) in matice (i). (sl. 7)
- Na koncu trdno privijte vse vijake in matice podnožja.

8.2 Montaža ročnega kolesca (sl. 8)

- Natakните kolut (e) na vijak (a).
- Nato natakните vijak na ročaj (b) in nato kolut (c) na vijak.
- Montirajte celoten sestavni sklop na ročno kolesce (8) in ga fiksirajte s šesterorobo matico (d).

8.3 Zamenjava miznega vstavka (6) (sl. 9)

- Ko se mizni vstavek (6) obrabi ali poškoduje, ga zamenjajte, kajti v nasprotnem primeru obstaja večja nevarnost obrabe.
- Vijak za mizni vstavek (6.1) odstranite s križnim izvijačem.
- Odstranite obrabljeni mizni vstavek (6).
- Novi vstavek mize (6) vgradite v obratnem vrstnem redu.

8.4 Nastavitev zagozde za cepljenje (sl. 9-11)

⚠ Pozor! Izvlcite omrežni vtič! Nastavitev zagozde za cepljenje (4) je treba preveriti pred vsakim zagonom.

- Žagin list (5) nastavite na največjo globino reza, ga postavite v položaj 0° in fiksirajte.
- Odstranite mizni vstavek (6) (sl. 9).
⚠ Pozor! Zaradi tehničnih razlogov pošiljanja je zagozda za cepljenje (4) pred prvim zagonom montirana na spodnjem položaju. Delo s strojem je dovoljeno samo, če je zagozda za cepljenje (4) na zgornjem položaju. Zagozdo za cepljenje (4) montirajte na zgornji položaj, kot sledi:
- Zrahljajte zapahnitveni vzvod (23) in prestavite zagozdo za cepljenje (4) na zgornji položaj (sl. 10).
- Razmak med žagininim listom (5) in zagozdo za cepljenje (4) mora biti največ 5 mm. (sl. 11)
- Zapahnitveni vzvod (23) znova zategnite in montirajte mizni vstavek (6).

8.5 Montaža zaščite žaginega lista (sl. 12)

- Zaščito žaginega lista (2) postavite od zgoraj na zagozdo za cepljenje (4), tako da je vijak (24) trdno nameščen v luknji zagozde za cepljenje (4).
Pozor: Za namestitev zaščite žaginega lista (2) na zagozdo za cepljenje (4) morate pritisniti tipko za hitro zaklepanje (A).
- Vijaka (24) ne zategnite premočno; zaščita žaginega lista (2) se mora še vedno nemoteno premikati.
- Cev za odsesavanje (3) namestite v vmesnik za odsesavanje na zadnji strani stroja in namestite nastavek za odsesavanje zaščite žaginega lista (2).
- Demontaža poteka v obratnem vrstnem redu.

Pozor!

Zaščito žaginega lista (2) je treba pred začetkom žaganja spustiti na obdelovanec.

8.6 Montaža/zamenjava žaginega lista

(sl. 9, 12, 13)

- Pozor! Izvlcite omrežni vtič iz vtičnice in nosite zaščitne rokavice.**
- Demontirajte zaščito žaginega lista (2) (sl. 12).
- Odstranite mizni vstavek (6) (sl. 9).
- Popustite matico, tako da viličasti ključ (f) namestite na matico in z drugim viličastim ključem (f) pridržite na prirobnico (sl. 13).
Pozor! Matico obrnite v smeri vrtenja žaginega lista.
- Snemite zunanjo prirobnico in stari žagin list snemite poševno z notranje prirobnice navzdol.

6. Prirobnico žaginega lista temeljito očistite z žično krtačo pred montažo novega žaginega lista.
7. Novi žagin list namestite v obratnem vrstnem redu in ga privijte.
Pozor! Upoštevajte smer premikanja, poševni del zobcev mora biti obrnjen v smeri vrtenja, torej naprej
8. Mizni vstavek (6) in zaščito žaginega lista (2) znova namestite in nastavite.
9. Preden začnete ponovno delati z žago, preverite, ali vse varovalne priprave delujejo. Dvignite zaščito žaginega lista in jo spustite. Zaščita žaginega lista bi se morala samodejno premakniti nazaj v izhodiščni položaj.

9. Uporaba

9.1 Vkllop, izklop (sl. 14)

- S pritiskom zelene tipke (11) »I« lahko vklopite žago. Pred pričetkom žaganja počakajte, da žagin list doseže svoje najvišje število vrtljajev.
- Za ponovni izklop žage morate pritisniti rdečo tipko (11) »0«.

9.2 Nastavitev globine reza (sl. 14)

Z obračanjem ročnega kolesca za mehanizem za nastavljanje višine (8) lahko žagin list nastavite na želeno globino reza (brezstopenjsko).

- V nasprotni smeri urnega kazalca: večja globina reza.
- V smeri urnega kazalca: manjša globina reza.

Nastavitev preverite s pomočjo poskusnega reza.

9.3 Nastavitev kota (sl. 14)

Z namizno krožno žago lahko izvajate poševne reze v levo v razponu 0–45° glede na omejevalno tračnico.

⚠ Pred vsakim rezom se prepričajte, da med omejevalno tračnico, prečnim naslonom in žaganim listom ne more priti do trkov.

- Popustite nastavitveni ročaj in ročaj za fiksiranje (9)
- S pritiskanjem in vrtenjem ročnega kolesca (8) nastavite zeleno mero kota vogelnika na skali.
- Nastavitveni ročaj in ročaj za fiksiranje (9) fiksirajte v želenem kotnem položaju.

9.4 Delo z vzporedni omejevalnikom

9.4.1 Nastavitev višine omejevalnika (sl. 15)

- Omejevalna tračnica (25) vzporednega omejevalnika (7) ima dve različno visoki vodilni površini.
- Glede na debelino materialov za rezanje je treba uporabiti višjo stran omejevalne tračnice (25) za debelejši material (debelina obdelovanca večja od 25 mm) in nižjo stran omejevalne tračnice za tanjši material (debelina obdelovanca manjša od 25 mm).
- V ta namen zrahljajte vijake (A) na strani vzporednega omejevalnika (7) in potisnite omejevalno tračnico (25) na vodilo glede na želeni položaj.
- Ponovno privijte vijake (A).

9.4.2 Montaža vzporednega omejevalnika (sl. 16)

- Montirajte vzporedni omejevalnik (7) tako, da ga zadaj položite in ga z vpenjalnim vzvodom (29) fiksirate navzdol.
- Pri demontaži povlecite vpenjalni vzvod navzgor in odstranite vzporedni omejevalnik (7).
- Vpenjalno silo vzporednega omejevalnika lahko nastavite na zadnji matici z narebrenim robom (B).

9.4.3 Nastavitev širine reza (sl. 17)

- Pri vzdolžnem rezanju lesenih delov je treba uporabljati vzporedni omejevalnik (7).
- Nastavite vzporedni omejevalnik (7) na vodilno tirnico (12) desno ali levo od žaginega lista.
- Na vodilni tirnici za vzporedni omejevalnik (12) sta 2 skali (27/28), ki kažeta razdaljo med omejevalno tračnico (25) in žaganim listom (5).
- Vzporedni omejevalnik (7) nastavite na zeleno mero na kontrolnem okencu (26) in ga pritrdite z vpenjalnim vzvodom za vzporedni omejevalnik (29).
- Pri vgradnji ali nastavitvi vzporednega omejevalnika se prepričajte, da je položaj vzporednega omejevalnika vzporeden z žaganim listom.

9.5 Uporaba razširitve mize (sl. 18)

- Pri posebej širokih obdelovancih morate vedno uporabiti razširitev mize (14).
- Sprostite vpenjalni vzvod (33) in povlecite razširitev mize ven toliko, da obdelovanec, ki ga želite žagati, lahko nalega nanjo, ne da bi se prevrnil.

9.6 Prečni naslon (sl. 19)

- Prečni naslon (13) potisnite v utor (30 a/b) mize žage.
- Zrahljajte vpenjalni ročaj (31).

- Obračajte prečni naslon (13), dokler ne nastavite želenega kota vogelnika. Skala (32) prikazuje nastavljeni kot. (0° - 60°)
- Znova privijte vpenjalni ročaj (31).

10. Delovanje

Delovna navodila

Po vsaki novi nastavitvi priporočamo, da izvedete poskusni rez, da preverite nastavljene mere.

Ko vklopite žago, počakajte, da žagin list doseže največje število vrtljajev, preden pričnete z rezanjem.

Dolge obdelovance na koncu postopka žaganja zavarujte pred nagibom (npr. s stojalom za odvijanje itd.).

Pozor pri zarezovanju.

Napravo uporabljajte samo z odsesavanjem. Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

10.1 Izvedba vzdolžnih rezov (sl. 20)

Tukaj obdelovanec prerežete po njegovi vzdolžni smeri. Eno stran obdelovanca potisnite proti vzporednemu omejevalniku (7), medtem ko se ravna stran nalega na mizo žage (1).

Zaščita žaginega lista (2) mora biti vedno spuščena na obdelovanec.

Delovni položaj pri vzdolžnem rezu ne sme biti nikoli v liniji s potekom reza.

- Vzporedni omejevalnik (7) nastavite glede na višino obdelovanca in želeno širino. (glejte 9.4)
- Vključite žago.
- Roke položite s stisnjenimi prsti plosko na obdelovanec in obdelovanec potisnite vzdolž vzporednega omejevalnika (7) v žagin list (5).
- Stransko vodilo premaknite z levo ali desno roko (glede na položaj vzporednega omejevalnika) le do sprednjega roba zaščite žaginega lista (2).
- Obdelovanec vedno potisnite do konca zagozde za cepljenje (4).
- Ostanek ostane na mizi žage (1), dokler žagin list (5) ni v mirovanju.
- Dolge obdelovance na koncu rezanja zavarujte pred nagibom. (npr. s stojalom za odvijanje itd.)

10.1.1 Rezanje ozkih obdelovancev (sl. 21)

Vzdolžni rezi obdelovancev s širino manj kot 120 mm morajo biti obvezno izvedeni z uporabo pomoči potisne palice (16). Potisna palica je vključena v obseg dostave. Obrabljeno oz. poškodovano potisno palico takoj zamenjajte.

- Vzporedni omejevalnik nastavite glede na predvideno širino obdelovanca. (glejte 9.4)
- Obdelovanec potisnite z obema rokama, v območju žaginega lista pa je treba obvezno uporabiti potisno palico (16).
- Obdelovanec vedno potisnite do konca zagozde za cepljenje.

⚠ Pozor! Pri kratkih obdelovancih je treba potisno palico uporabiti že na začetku rezanja.

10.2 Izvedba prečnih rezov (sl. 22)

- Prečni naslon (13) potisnite v enega od obeh utorov (30 a/b) mize žage in nastavite na želeni kot vogelnika (glejte 9.6). Če je žagin list (5) najprej nastavljen poševno, uporabite tisti utor (30a), pri katerem z rokami in prečnim naslonom ne morete priti v stik z zaščito žaginega lista.
- Obdelovanec trdno pritisnite ob prečni naslon (13).
- Vključite žago.
- Prečni naslon (13) skupaj z obdelovancem potisnite v smeri žaginega lista, da izvedete rez.
- Pozor: Obdelovanec, ki ga želite razrezati, ves čas trdno držite in ga ne izpuscite.**
- Prečni naslon (13) vedno potisnite tako daleč naprej, da je obdelovanec v celoti prerezan.
- Izklopite žago. Odpadek odstranite šele, ko žagin list miruje.

10.2.1 Izvajanje poševnih rezov (sl. 23)

Poševni rezi se načeloma izvajajo z uporabo vzporednega omejevalnika (7).

- Žagin list (5) nastavite na želeni vogelnik. (glejte 9.3)
- Nastavite vzporedni omejevalnik (7) glede na širino in višino obdelovanca (glejte 9.4).
- Izvedite rez glede na širino obdelovanca (glejte 10.1).

10.3 Rezanje ivernih plošč

Če želite preprečiti lomljenje robov rezanja pri rezanju ivernih plošč, žaginega lista (5) ne smete nikoli nastaviti višje kot 5 mm nad debelino obdelovanca (glejte tudi 9.2).

11. Prevoz

1. Pred vsakim prevozom izklopite električno orodje in ga odklopite od električnega napajanja.
2. Električno orodje naj nosita vsaj dve osebi. Pri tem uporabite prijemalne površine na straneh mize žage.

3. Električno orodje zaščitite pred udarci, sunki in močnimi vibracijami, npr. pri transportu v vozilih.
4. Električno orodje zavarujte pred prevrnitvijo in zdrsom.
5. Zaščitne opreme nikoli ne uporabljajte za rokovanje ali prevoz.

11.1 Transport brez podnožja (sl. 24)

1. Izvlecite razširitev mize (14).
2. Nagnite stroj na tekalna kolesca (34).
3. Stroj držite za ročaj razširitve mize (14) in ga vlecite za seboj.

12. Vzdrževanje

⚠ **Opozorilo!** Pred vsakim nastavljanjem, servisiranjem ali popravilom izvlecite omrežni vtič!

12.1 Splošni vzdrževalni ukrepi

- Na zaščitnih pripravah, prezračevalnih režah in ohišju motorja mora biti čim manj prahu in umazanije. Zdrgnite napravo s čisto krpo ali jo izpahajte s stisnjanim zrakom pod nizkim tlakom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.
- Napravo redno čistite z vlažno krpo in malo mazavega mila. Ne uporabljajte čistil ali topil, ker lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite, da v notranjost naprave ne vdre voda.
- Če želite podaljšati življenjsko dobo orodja, enkrat mesečno namažite vrtljive dele. Motorja ne oljite.
- Sisteme za zbiranje prahu spihajte s stisnjanim zrakom.

12.2 Oglene ščetke

Če nastaja preveč isker, naj strokovnjak za elektriko preveri oglene ščetke. Pozor! Oglene ščetke lahko zamenja samo električar.

Informacije o servisu

Upošteвайте, da so pri tem izdelku sledeči deli podvrženi obrabi, ki izhaja iz uporabe, ali naravni obrabi oz. so sledeči deli potrebni kot potrošni material. Ta lahko poškodujejo plastične dele in kovinske dele na električnem orodju.

Obrabljivi deli*: Ščetka s karbonskimi ščetinami, žagin list, baterije, mizni vstavki, potisna palica, potisni ročaj, klinasti jermen

* Ni nujno v obsegu dostave!

Nadomestne dele in pribor dobite v našem servisnem centru. V ta namen odčitajte QR-kodo na naslovni strani.

13. Skladiščenje

Shranjevanje zaščite žaginega lista (2):

Za skladiščenje zaščite žaginega lista (2) to obesite za predvideno streme (B) pod razširitvijo mize (14). (sl. 25) Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem prostoru, ki je zaščiten pred zmrzaljo in izven dosega otrok. Idealna temperatura skladiščenja je med 5 in 30°C.

Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

Pokrijte električno orodje, da ga zaščitite pred prahom ali vlago.

Navodila za uporabo hranite ob električnem orodju.

14. Električni priključek

Nameščeni elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN. Omrežni priključek in uporabljen podaljšek na strani kupca morata ustrezati predpisom.

- Izdelek izpolnjuje zahteve EN 61000-3-11 in je zavezan posebnim pogojem za priključek. To pomeni, da uporaba na poljubnih, prosto izbirnih priključnih točkah ni dovoljena.
- Izdelek lahko ob neugodnih pogojih električnega omrežja povzroči prehodno napetostno nihanje.
- Izdelek je predviden izključno za uporabo na priključnih točkah, ki
 - a) ne prekoračiti največje dovoljene omrežne impedance »Z« (Zmax. = 0,325 Ω) ali
 - b) omogočajo neprekinjene tokovne obremenitve omrežja vsaj 100 A na fazo.
- Kot uporabnik morate zagotoviti, po potrebi s posvetovanjem z vašim podjetjem za oskrbo z električno energijo, da vaša priključna točka, na katero želite priključiti proizvod in ga uporabljati, izpolnjuje obe od zgoraj navedeni zahtevi, a) in b).

Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vklopite.

Poškodovan električni priključni vodnik

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat.
- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov.
- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov.
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.

Redno preverjajte, če so električni priključni vodi poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vod pri preverjanju ne bo visel na električnem omrežju.

Električni priključni vodi morajo ustrezati zadevnim določilom VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako H05VV-F.

Če se električni priključni vod tega orodja poškoduje, ga mora zamenjati proizvajalec ali njegova servisna služba ali podobno kvalificirana oseba, da se izognete nevarnostim.

Po predpisih mora biti oznaka tipa priključnega voda natisnjena na njem.

Motor na izmenični tok

- Omrežna napetost mora znašati 220–240 V~.
- Podaljševalni vodi do 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:

- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja
- Podatki tipske ploščice motorja

⚠ Zaščita pred preobremenitvijo (sl. 7)

- To električno orodje je opremljeno z zaščito pred preobremenitvijo. Če se sproži zaščita pred preobremenitvijo, storite naslednje:
- Električno orodje odklopite od električnega napajanja.
- Počakajte, da se električno orodje ohladi.
- Preverite električno orodje glede morebitnih nastalih poškodb. Škodo dajte popraviti pred ponovnim zagonom.
- Električno orodje priklopite na električno napajanje.
- Pritisnite preobremenitveno stikalo (k).

- Vključite električno orodje, kot je opisano, in ga zaženite.

Način priključitve Y

Če se omrežni priključni vod tega orodja poškoduje, ga mora zamenjati proizvajalec ali njegova servisna služba ali podobno kvalificirana oseba, da se izognete nevarnostim.

15. Odlaganje med odpadke in reciklaža

Napotki za embalažo



Embalažne materiale je mogoče reciklirati. Embalažo zavrzite okoliju prijazno.

Napotki glede zakona o električnih in elektronskih napravah



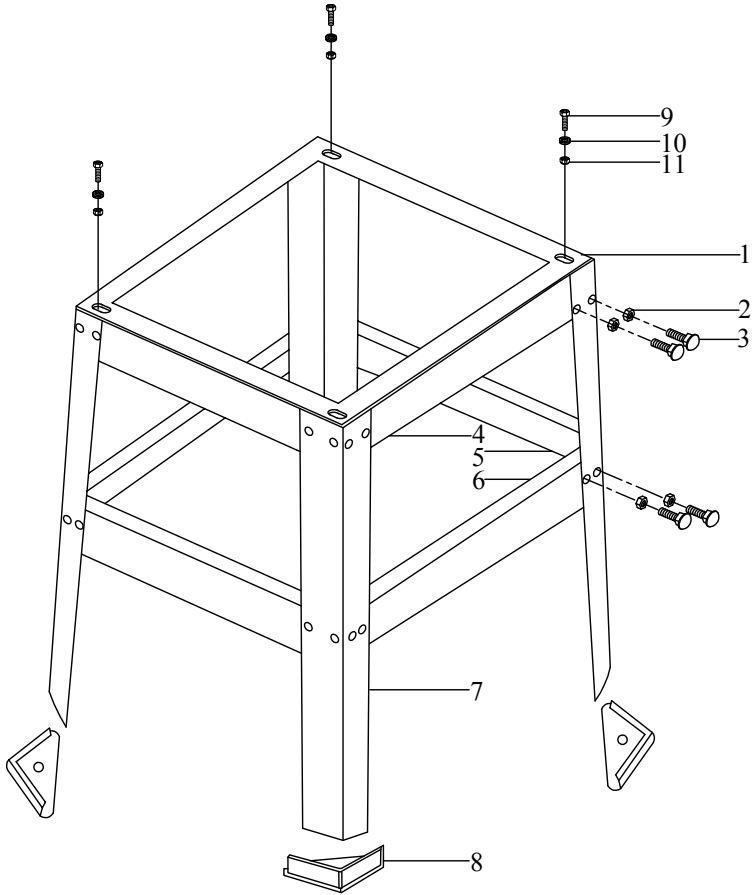
Stare električne in elektronske naprave ne sodijo med gospodinjske, pač pa jih morate zavreči oz. oddati na zbirno mesto ločeno!

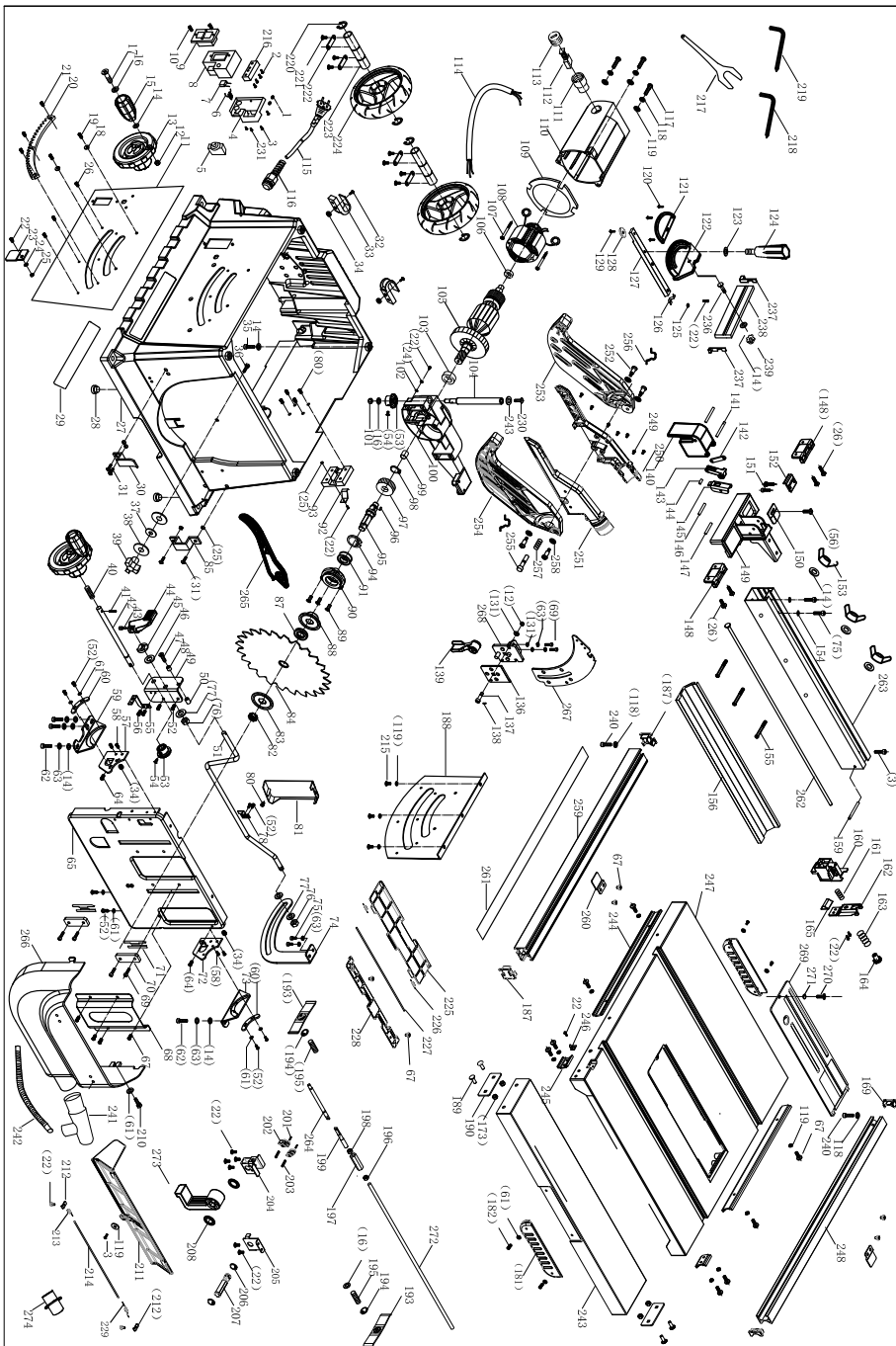
- Stare baterije in akumulatorje, ki niso fiksno vgrajeni v staro napravo, je treba pred oddajo na zbirno mesto odstraniti brez uničenja komponent! Navodila za njihovo odstranjevanje ureja zakon o baterijah.
- Lastnik oz. uporabnik električnih in elektronskih naprav je zakonsko zavezan, da stare naprave po njihovi uporabi odda.
- Končni uporabnik nosi odgovornost za brisanje svojih osebnih podatkov na stari napravi, ki jo želi zavreči!
- Simbol prečrtanega smetnjaka pomeni, da električnih in elektronskih naprav ne smete odlagati med gospodinjske odpadke.
- Električne in elektronske naprave lahko brezplačno oddate na naslednjih mestih:
 - Javno-pravna mesta za odstranjevanje odpadkov oz. zbirna mesta (npr. komunalna podjetja)
 - Prodajna mesta električnih naprav (stacionarna in spletna), če so trgovci zavezani k prevzemanju starih naprav ali to ponujajo brezplačno.
 - Do tri stare električne naprave na vrsto naprave, z dolžino stranice največ 25 centimetrov, lahko brez predhodnega nakupa nove naprave od proizvajalca oddate pri njem ali na drugem pooblaščenem zbirnem mestu v vaši bližini.
 - Ostale proizvajalčeve in trgovčeve dodatne pogoje za prevzem najdete pri posamezni servisni službi.

- Če proizvajalec dostavi novo električno napravo v zasebno gospodinjstvo, lahko končni uporabnik na zahtevo naroči brezplačen prevzem stare električne naprave. Povežite se s servisno službo proizvajalca.
- Te izjave veljajo le za naprave, ki so nameščene in prodane v državah Evropske unije in so predmet evropske direktive 2012/19/EU. V državah izven območja Evropske unije lahko veljajo drugačna določila za odstranjevanje starih električnih in elektronskih naprav med odpadke.

16. Pomoč pri motnjah

Motnja	Mogoč vzrok	Ukrep
Žagin list se po izklopu motorja sprosti.	Pritrdilna matica ni dovolj zategnjena.	Pritegnite pritrdilno matico z desnim navojem
Motor se ne zažene	Izpad omrežne varovalke	Preverite omrežno varovalko.
	Podaljševalni vod je okvarjen.	Zamenjajte kabelski podaljšek
	Priključki na motorju ali stikalu niso v redu	Mora pregledati strokovnjak za elektriko
	Okvarjen motor ali stikalo	Mora pregledati strokovnjak za elektriko
Napačna smer vrtenja motorja	Okvarjen kondenzator	Mora pregledati strokovnjak za elektriko
	Napačen priključek	Strokovnjak za elektriko mora zamenjati polarnost stenske vtičnice
Motor nima moči, varovalka se sproži.	Presek podaljševalnega voda ni zadosten	glejte »Električni priklop«
	Preobremenitev zaradi topega žaginega lista	Zamenjajte žagin list
Ožganine na rezalni površini.	Top žagin list.	Naostrite žagin list ali ga zamenjajte.
	Napačen žagin list.	Zamenjajte žagin list.





EG-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

Déclaration de conformité EC



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
CZ	prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok	SI	izjavlja sledede skladnost z EU-direktivo in normami za artikel

Marke / Brand / Marque:

SHEPPACH

Art.-Bezeichnung:

TISCHKREISSÄGE-

HS105

Article name:

CIRCULAR TABLE SAW -

HS105

Nom d'article:

SCIE CIRCULAIRE SUR TABLE -

HS105

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

5901308901

2014/29/EU	2004/22/EG	89/686/EWG_96/58/EG	2000/14/EG_2005/88/EG
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EWG	Annex V
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{wA} = xx dB; guaranteed L_{wA} = xx dB P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EG			2016/1628/EU
Annex IV <input checked="" type="checkbox"/> Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München Notified Body No.: 0123 Certificate No.: M6A 011284 0317 Rev. 00			Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1:2015; EN 62841-3-1:2014/A11:2017;

EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN IEC 61000-3-11:2019w

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, 18.04.2023

Signature / Andreas Bächer / Head of Project Management

First CE: 2022

Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu, v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavatelé. Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučeny.

Záruka SK

Zrejme vady musia byť predstavené v priebehu 8 dní po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparáty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj vady. Na časti ktoré sami nevyrábame, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovaru, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Szavatosság HU

A nyilvántaló hibákat ki kell jelenteni számtalolt 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfélelő kezelés időtartamának hallgatlagos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes részre ezen idő alatti észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hibávaló, ingeny. Az alkatrészeket, hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költség beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia muszają być zgłaszane w przeciagu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okazały się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiazuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garancija HR

Vidljive štete se moraju prijaviti u roku od 8 dana od primitka robe U suprotnom slučaju kupac gubi pravo na reklamaciju. Mi jamčimo za naše strojeve u slučaju ispravnog postupanja tijekom perioda zakonskog jamstva tako što zamijenujemo besplatno bilo koji dio stroja koji dokazano postane neupotrebljiv uslijed neispravnog materijala ili grešaka u proizvodnji u tom vremenskom periodu Za dijelove koje mi nismo proizveli jamčimo samo ukoliko imamo pravo na reklamaciju prema dobavljačima Troškove za ugradnju novih dijelova snosi kupac Molbe za smanjenjem cijene kao i sve druge reklamacije zbog šteta su isključene.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od prodaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.